

Nachtrags- haushaltsplan

der Stadt Koblenz

2016



KOBLENZ
VERBINDET.

NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG DER STADT KOBLENZ für das Jahr 2016

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 10. November 2016

1. auf Grund von § 98 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994 (GVBl S. 153), in der derzeit gültigen Fassung folgende Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan einschließlich Nachtragsstellenplan für das Haushaltsjahr 2016,
2. auf Grund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz vom 05.10.1999 (GVBl S. 373) für die Eigenbetriebe Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz, Grünflächen- und Bestattungswesen, Kommunaler Servicebetrieb Koblenz, Koblenz-Touristik und Stadtentwässerung folgende Nachtragswirtschaftspläne für das Wirtschaftsjahr 2016 und den Nachtragswirtschaftsplan 2016 für das forstwirtschaftliche Unternehmen.

beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan 2016 werden festgesetzt:

	gegen- über bisher	erhöht um	vermindert um	nunmehr festge- setzt auf
	Euro	Euro	Euro	Euro
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge	366.901.958	27.556.568	7.580.517	386.878.009
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	395.095.444	9.927.027	9.740.754	395.281.717
der Jahresfehlbetrag	28.193.486		19.789.778	8.403.708
2. im Finanzhaushalt				
die ordentlichen Einzahlungen	360.018.250	27.556.568	6.759.991	380.814.827
die ordentlichen Auszahlungen	358.024.334	9.927.027	5.778.017	362.173.344
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.993.916	16.647.567		18.641.483
die außerordentlichen Einzahlungen	0	0	0	0
die außerordentlichen Auszahlungen	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.896.075	1.478.700	12.623.608	14.751.167
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	58.131.070	0	34.022.320	24.108.750
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-32.234.995		22.877.412	-9.357.583

	gegen- über bisher	erhöht um	vermindert um	nunmehr festge- setzt auf
	Euro	Euro	Euro	Euro
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	46.180.679	0	35.823.096	10.357.583
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	15.939.600	0	-3.701.882	19.641.482
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	30.241.079	0	39.524.978	-9.283.899
der Gesamtbetrag der Einzahlungen	434.984.404	29.035.268	55.206.695	408.812.977
der Gesamtbetrag der Auszahlungen	434.984.404	9.927.027	36.098.454	408.812.977
die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	0	19.108.241	19.108.241	0

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung neu festgesetzt für

zinslose Kredite von bisher	0 Euro	auf	0 Euro
verzinsten Kredite von bisher	33.080.395 Euro	auf	10.357.583 Euro
zusammen von bisher	33.080.395 Euro	auf	10.357.583 Euro

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Verpflichtungsermächtigungen**) führen können, wird festgesetzt von bisher 16.464.890 Euro auf 47.771.590 Euro.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, ändert sich von bisher 10.072.000 Euro auf 31.397.730 Euro.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von 250.000.000 Euro nicht verändert.

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden gegenüber der bisherigen Festsetzung neu festgesetzt:

1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Sondervermögens Grünflächen- und Bestattungswesen (Eigenbetrieb) von bisher 650.000 Euro bleiben unverändert.

Die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Sondervermögens Koblenz-Touristik (Eigenbetrieb) verändert sich von bisher 446.000 Euro auf 506.000 Euro.

zusammen von bisher 1.096.000 Euro auf 1.156.000 Euro.

2. Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung des Sondervermögens Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz (Eigenbetrieb) von bisher 1.000.000 Euro bleibt unverändert.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung des Sondervermögens Grünflächen- und Bestattungswesen (Eigenbetrieb) von bisher 400.000 Euro bleibt unverändert.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung des Sondervermögens Kommunaler Servicebetrieb Koblenz (Eigenbetrieb) von bisher 2.500.000 Euro bleibt unverändert.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung des Sondervermögens Koblenz-Touristik (Eigenbetrieb) von bisher 5.000.000 Euro bleibt unverändert.

zusammen auf 8.900.000 Euro.

3. Verpflichtungsermächtigungen

Die Verpflichtungsermächtigungen des Sondervermögens Grünflächen- und Bestattungswesen (Eigenbetrieb) von bisher 2.450.000 Euro bleiben unverändert.

darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, bleiben mit 2.450.000 Euro unverändert.

Die Verpflichtungsermächtigungen des Sondervermögens Stadtentwässerung (Eigenbetrieb) verändern sich von bisher 5.495.000 Euro auf 31.864.000 Euro.

darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, bleiben mit 0 Euro unverändert.

zusammen von bisher 7.945.000 Euro auf 34.314.000 Euro.

darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, bleiben mit 2.450.000 Euro unverändert.

§ 6 Steuersätze

Die Steuersätze werden nicht verändert.

§ 7 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2014 beträgt 495.667.552,90 Euro.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2015 beträgt 471.498.094,90 Euro.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2016 beträgt 463.094.386,90 Euro.

§ 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen

Die besonderen Vorschriften über die Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen, sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen werden nicht verändert.

§ 9 Leistungszahlungen

Die besondere Vorschrift über die Festsetzung von Leistungsstufen und Zahlung von Leistungsprämien und Leistungszulagen wird nicht verändert.

§ 10 Wertgrenze für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 100.000 Euro sind im jeweiligen Teilfinanzhaushalt einzeln darzustellen. Die bisherige Festsetzung bleibt damit unverändert.

Koblenz, den .2016

Stadtverwaltung Koblenz

Prof. Dr. Hofmann-Göttig
Oberbürgermeister

Vorbericht

Gliederung:

- 1. Rechtliche Grundlagen**
- 2. Die beiden Haushaltsvorjahre**
 - 2.1 Das Haushaltsjahr 2014
 - 2.2 Des Haushaltsjahr 2015
- 3. Der Nachtragshaushalt 2016**
- 4. Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)**
- 5. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten**
 - Übersicht der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (Muster 3 GemHVO)
 - Übersicht zum voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres (Muster 4 GemHVO)
 - Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (freie Finanzspitze) (Muster 14 GemHVO)
 - Übersicht zur Entwicklung der Jahresergebnisse (Muster 27 GemHVO)
 - Übersicht zur Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse und -fehlbeträge (Muster 28 GemHVO)
 - Übersicht zur Entwicklung des Eigenkapitals (Muster 29 GemHVO)
 - Übersicht der Entwicklung der Investitionskredite
 - Übersicht der Nettoneuverschuldung (Kernhaushalt)
 - Übersicht der Gesamtverschuldung (Kernhaushalt)
 - Nachweis über die von der Stadt Koblenz übernommenen Bürgschaften
 - Übersicht über das Vermögen der Stiftungen (Sondervermögen)

1. Rechtliche Grundlagen

Die Vorgaben für den Vorbericht sind in § 6 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) enthalten:

„Der Vorbericht soll einen Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung insbesondere der beiden Haushaltsvorjahre geben. Die durch den Haushalt gesetzten Rahmenbedingungen sind zu erläutern. Der Vorbericht enthält ferner einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der Ergebnis- und Finanzplanung. Insbesondere sind darzustellen:

- 1. die Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge),*
- 2. die Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge,*
- 3. die Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre,*
- 4. die Entwicklung der Investitionskredite sowie die Belastung des Haushalts durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte,*
- 5. die Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung,*
- 6. die Entwicklung des Eigenkapitals,*
- 7. die Veränderungen des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich.“**

*Punkt 7 trifft nicht für kreisfreie Städte zu

2. Die beiden Haushaltsvorjahre

2.1 Das Haushaltsjahr 2014

Der Produkthaushalt für das Haushaltsjahr 2014 wurde am 13.12.2013 und 30.01.2014 vom Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen und durch weitere Stadtratsbeschlüsse am 27.06.2014 (1. Nachtragshaushaltssatzung) und 13.11.2014 (2. Nachtragshaushaltssatzung) geändert.

Der Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 betraf dabei lediglich den Bereich der Eigenbetriebe der Stadt Koblenz. Änderungen im Kernhaushalt wurden erst in der 2. Nachtragshaushaltssatzung 2014 vorgenommen.

Neben der Darstellung der Planansätze für das Jahr 2014 wird im Folgenden auch eine erste Übersicht zu den vorläufigen Jahresrechnungsergebnissen 2014 gegeben. Eine Analyse der vorläufigen Ergebnisse, die Rechnungsprüfung und der abschließende Beschluss des Stadtrates über die Jahresrechnung sind für den Jahresabschluss 2014 noch nicht erfolgt.

Ergebnishaushalt 2014 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2014	2. Nachtrag 2014	mehr/ weniger	Ist 2014 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit	330,3	315,1	-15,2	332,2
2	Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	342,7	355,1	12,4	337,7
3 (=1-2)	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-12,4	-40,0	-27,6	-5,5
4	Zinserträge	7,4	8,5	1,1	8,7
5	Zinsaufwendungen	16,5	15,6	-0,9	15,5
6 (=4-5)	Finanzergebnis	-9,1	-7,1	2,0	-6,7
7 (=3+6)	Ordentliches Ergebnis	-21,5	-47,1	-25,6	-12,2
8	Außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
9	Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,1
10 (=8-9)	Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	-0,1
11 (=7+10)	Jahresergebnis	-21,5	-47,1	-25,6	-12,3

Wesentliche Veränderungen im 2. Nachtragshaushalt 2014 zum Ursprungshaushalt 2014:

Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2014	2. Nachtrag 2014	mehr/ weniger	Ist 2014 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Summe Erträge	63,1	64,2	1,1	61,4
2	Summe Aufwendungen	136,1	141,9	5,7	141,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis (nach ILV)	-73,0	-77,7	-4,7	-79,6

Prod. 3111 Grundversorgung u. Hilfen gem. SGB XII:

- Anpassung an die Abrechnungssystematik im Bereich der Grundsicherung (Erträge: +640.000 Euro)
- Mehraufwendungen von 600.000 Euro im Bereich „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“
- Mehraufwendungen von 780.000 Euro im Bereich „Krankenbehandlung nach § 264 SGB V“
- Mehraufwendungen von 800.000 Euro im Bereich „Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft“
- Mehraufwendungen von 125.000 Euro im Bereich „Hilfen zu einer angemessenen Schulausbildung“
- Mehraufwendungen von 540.000 Euro im Bereich „Hilfe zur häuslichen Pflege“

Prod. 3121 Grundsicherung für Arbeitssuchende:

- Reduzierung Beteiligung des Bundes (-200.000 Euro) aufgrund reduzierter Aufwendungen im Bereich KdU/ Heizung

- Anpassung des Ansatzes aufgrund von Rückzahlungen (-100.000 Euro)
- Minderaufwendungen aufgrund von Reduzierung Bedarfsgemeinschaften (-1.100.000 Euro)

Prod. 3122 Leist. zur Sicherung des Lebensunterhalt:

- Verminderung der Beteiligung des Bundes (-200.000 Euro) aufgrund reduzierter Aufwendungen im Bereich KdU/ Heizung

Prod. 3131 Hilfen für Asylbewerber:

- Erhöhte Erträge (+360.000 Euro) aufgrund erhöhter Aufwendungen
- Mehraufwendungen von 2.130.000 Euro aufgrund steigender Fallzahlen (1,9 Mio. Euro) und konsumtive Anteile Errichtung einer Asylbewerberunterkunft (230.000 Euro)

Prod. 3311 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege:

- Erhöhte Erträge (+85.000 Euro): Spenden Sparkasse

Prod. 3611 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege:

- Erhöhte Erträge (+250.000 Euro): Spenden Sparkasse

Prod. 3651 Tageseinrichtungen für Kinder:

- Erhöhte Beteiligung Land (+250.000 Euro) aufgrund erhöhter Personalaufwendungen in den vier städt. Kitas

Prod. 3631 Sonst. Leist. Kinder-, Jugendhilfe:

- Mehraufwendungen von 1.600.000 Euro aufgrund von gestiegenen Fallzahlen

Teilhaushalt 7 „Sport“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2014	2. Nachtrag 2014	mehr/ weniger	Ist 2014 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Summe Erträge	1,0	3,9	2,9	3,8
2	Summe Aufwendungen	7,9	9,0	1,2	8,1
3 (=1-2)	Jahresergebnis (nach ILV)	-6,9	-5,2	1,7	-4,3

Prod. 4241 Sportstätten und Bäder:

- Gewinn durch den Verkauf des Stadtbades (2.592.000 Euro)
- Teilauflösung Rückstellung „Abrisskosten Stadtbad“ (223.500 Euro)
- Bildung einer Rücklage nach § 62 Abgabenordnung im Bereich BgA Bäder: (900.000 Euro)

Teilhaushalt 8 „Schulen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2014	2. Nachtrag 2014	mehr/ weniger	Ist 2014 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Summe Erträge	10,8	10,9	0,1	9,7
2	Summe Aufwendungen	34,7	43,9	9,3	33,3
3 (=1-2)	Jahresergebnis (nach ILV)	-23,9	-33,0	-9,1	-23,6

Prod. 2012 Allgemeine Schulverwaltung:

- Konsumtiver Anteil Sanierungsvertrag sinkt (Minderaufwendungen: 415.000 Euro), im Gegenzug steigen die investiven Auszahlungen.
- Mehrleistung der Koblenzer Wohnbau in 2014 (Mehraufwendungen: 3,9 Mio. Euro)
- Rückstellung für bisher nicht berücksichtigte Finanzierungskosten aus dem Sanierungsvertrag aus den Jahren 2008 bis 2013 (Mehraufwendungen: 5 Mio. Euro)

Prod. 2111 bis 2311 Schulprodukte:

- Überplanmäßige Mittelbereitstellung für dringende Sofortmaßnahmen in Schulen (Mehraufwendungen: 834.000 Euro)

Prod. 2411 Schülerbeförderung

- Einsparungen bei den Schülerbeförderungskosten für das laufende Jahr (Minderaufwendungen: 240.900 Euro)

Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzdienstleistungen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2014	2. Nachtrag 2014	mehr/ weniger	Ist 2014 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Summe Erträge	218,0	200,7	-17,3	218,7
2	Summe Aufwendungen	44,2	40,3	-3,9	45,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis (nach ILV)	173,8	160,5	-13,4	173,7

Prod. 6111 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen:

Gewerbesteuer	-17.800.000 Euro
Hundesteuer	+16.000 Euro
Zweitwohnungssteuer	+60.000 Euro
Gemeindeanteil an EKSt	-2.100.000 Euro
Gemeindeanteil an USt	+203.000 Euro
USt-Mehreinnahmen Land	+484.000 Euro
Schlüsselzuweisung B1	+122 Euro
Schlüsselzuweisung C1	+223.585 Euro
Schlüsselzuweisung C2	+260.543 Euro
Härteausgleich, § 34 LFAG	+313.760 Euro
Summe Erträge:	-18.338.990 Euro

Gewerbesteuerumlage	-2.995.600 Euro
Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit	+12.000 Euro
Finanzausgleichsumlage	-198.000 Euro
Summe Aufwendungen:	-3.181.600 Euro

Prod. 6261 Beteiligungen, Anteile pp.:

- Per Saldo **Verbesserung** von rd. **1 Mio. Euro** wegen
 - a) erhöhter Gewinnausschüttung Stadtwerke Koblenz GmbH
 - b) Verzicht Gewinnausschüttung Koblenzer Wohnungsbaugesell. mbH

Finanzhaushalt 2014 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2014	Nachtrag 2014	mehr/ weniger	Ist 2014 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	325,0	309,6	-15,4	303,8
2	Auszahlungen aus lfd.	314,1	315,8	1,7	299,7
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10,8	-6,2	-17,1	4,1
4	Zinseinzahlungen	7,4	8,5	1,1	8,3
5	Zinsauszahlungen	17,0	15,6	-1,4	15,7
6 (=4-5)	Saldo der Zinsein- und -auszahlungen	-9,6	-7,2	2,4	-7,4
7 (=3+6)	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1,2	-13,4	-14,6	-3,3
8	Außerordentliche Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	3,5
9	Außerordentliche Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
10 (=8-9)	Saldo der außerordentlichen Ein- und -auszahlungen	0,0	0,0	0,0	3,5
11 (=7+10)	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	1,2	-13,4	-14,6	0,2
12	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	21,9	11,7	-10,2	12,9
13	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46,6	28,8	-17,8	24,7
14 (=12-13)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-24,7	-17,1	7,7	-11,8
15 (=11+14)	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-23,5	-30,5	-7,0	-11,6
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten*	25,7	18,1	-7,7	39,9
17	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	16,5	15,9	-0,5	30,2
18 (=16-17)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	9,3	2,1	-7,1	9,7
19	Einzahlungen zur Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	14,5	28,6	14,1	417,7
20	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,3	0,3	0,0	407,7
21 (=19-20)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	14,2	28,3	14,1	9,9
22	Abnahme der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0	0,0
23	Zunahme der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0	8,4
24 (=22-23)	Veränderung der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0	-8,4
25 (=18+21+24)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	23,5	30,5	7,0	11,2

*Anmerkungen zu den Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten:

Die Haushaltsansätze der Jahre 2014 und 2015 berücksichtigen einen zusätzlichen Kreditbedarf zur Verminderung der Liquiditätskredite gemäß einer Forderung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier. Hier ist von der Aufsichtsbehörde vorgegeben worden, dass von den nicht kraft Gesetzes zweckgebundenen Erlösen aus der Veräußerung von Grundstücken mindestens 25 % zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung der Stadt zu verwenden sind, mindestens jedoch 1.000.000 Euro. In den nachfolgenden Finanzplanungsjahren betragen die Veräußerungserlöse für 2016 lediglich 921.300 Euro und für 2017 nur 590.000 Euro, so dass auch nur diese Beträge zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung veranschlagt werden können.

Investitionshaushalt 2014

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2014	Nachtrag 2014	mehr/ weniger	Ist 2014 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	21,9	11,7	-10,2	12,9
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46,6	28,8	-17,8	24,7
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-24,7	-17,1	7,7	-11,8

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verbessert sich im Rahmen des Nachtragshaushaltsplan 2014 unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips um rd. 7.700.000 Euro auf nunmehr rd. -17.100.000 Euro. Gleichzeitig steigt der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen können, von 6.648.000 Euro deutlich um 10.660.000 Euro auf nunmehr 17.308.000 Euro.

Die hohen Verpflichtungsermächtigungen resultieren zunächst aus den verwaltungsseitigen Überlegungen heraus, zum Jahresende 2014 auch unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips möglichst geringe Übertragungen noch verfügbarer Auszahlungsermächtigungen vorzunehmen. Damit andererseits aber noch im laufenden Jahr Aufträge mit Zahlungsverpflichtungen in den kommenden Jahren erteilt werden können, sind im Nachtragshaushaltsplan entsprechende Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen worden.

2.2 Das Haushaltsjahr 2015

Der Produkthaushalt für das Haushaltsjahr 2015 wurde durch Beschlüsse am 19.12.2014, 20.03.2015 und 12.06.2015 vom Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen und durch weitere Stadtratsbeschlüsse vom 17.09.2015 (1. Nachtragshaushaltssatzung) und 13.11.2015 (2. Nachtragshaushaltssatzung) geändert.

Der Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2015 betraf dabei lediglich den Bereich der Koblenz-Touristik (EB 83). Änderungen im Kernhaushalt wurden erst in der 2. Nachtragshaushaltssatzung 2015 vorgenommen.

Neben der Darstellung der Planansätze für das Jahr 2015 wird im Folgenden auch eine erste Übersicht zu den vorläufigen Jahresrechnungsergebnissen 2015 gegeben. Eine Analyse der vorläufigen Ergebnisse, die Rechnungsprüfung und der abschließende Beschluss des Stadtrates über die Jahresrechnung sind für den Jahresabschluss 2015 noch nicht erfolgt.

Ergebnishaushalt 2015 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2015	2. Nachtrag 2015	mehr/ weniger	Ist 2015 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit	337,3	339,7	2,4	359,6
2	Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	352,8	357,0	4,2	345,4
3 (=1-2)	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-15,5	-17,4	-1,8	14,2
4	Zinserträge	3,2	7,5	4,2	7,3
5	Zinsaufwendungen	16,5	15,3	-1,2	15,0
6 (=4-5)	Finanzergebnis	-13,2	-7,8	5,4	-7,7
7 (=3+6)	Ordentliches Ergebnis	-28,7	-25,2	3,6	6,5
8	Außerordentliche Erträge	0,0	1,0	1,0	1,0
9	Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
10 (=8-9)	Außerordentliches Ergebnis	0,0	1,0	1,0	1,0
11 (=7+10)	Jahresergebnis	-28,7	-24,2	4,6	7,5

0

Wesentliche Veränderungen in der 2. Nachtragshaushaltssatzung 2015 gegenüber dem Ursprungshaushalt 2015:

Zeile 8 Außerordentlicher Ertrag:

Erlös aus dem ausgekehrten Vermögen nach Abschluss der Liquidation der BUGA Koblenz 2011 GmbH i. L.. Dieser ist als außerordentlicher Ertrag darzustellen, weil er außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit anfällt, selten und von wesentlicher finanzieller Bedeutung ist (Beschluss Stadtrat 17.09.2015).

Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2015	2. Nachtrag 2015	mehr/ weniger	Ist 2015 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Summe Erträge	65,0	66,5	1,5	68,7
2	Summe Aufwendungen	141,6	152,2	10,7	150,8
3 (=1-2)	Jahresergebnis (nach ILV)	-76,6	-85,7	-9,1	-82,1

Prod. 3111 Grundversorgung u. Hilfen gem. SGB XII

- Landesbeteiligung an den Aufwendungen für die Integrationshilfe von behinderten Kindern (+290.000 Euro)
- Mehraufwendungen von 160.000 Euro im Bereich „Hilfen zum Lebensunterhalt“
- Mehraufwendungen von 500.000 Euro im Bereich „Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft“
- Minderaufwendungen von 400.000 Euro im Budget „Eingliederungshilfe“
-

Prod. 3121 Grundsicherung für Arbeitssuchende

- Erhöhung Beteiligung des Bundes (+760.000 Euro) aufgrund erhöhter Aufwendungen im Bereich KdU/ Heizung
- Mehraufwendungen von 1.850.000 Euro an der Leistungsbeteiligung Unterkunft/ Heizung

Prod. 3131 Hilfen für Asylbewerber

- Erhöhte Erträge (+1.722.000 Euro) aufgrund erhöhter Aufwendungen und Anteil an Bundesmitteln aus Flüchtlingsmilliarde (532.000 Euro)
- Erhöhte Aufwendungen: Mobiliar Asylbewerberunterkünfte (+370.000 Euro), Errichtung mobile Wohneinheiten Fritsch-Kaserne (+700.000 Euro), Sicherheitsdienst Asylbewerberunterkünfte (+80.000 Euro), Kosten für die Herrichtung Notlager (Schlachthofstraße, ehem. Werkstatthalle) (+1.290.000 Euro)
- Mehraufwendungen von 1.650.000 Euro aufgrund steigender Fallzahlen

Prod. 3311 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege:

- Erhöhte Erträge (+85.000 Euro): Spenden Sparkasse

Prod. 3611 Förderung Kinder in Tageseinrichtungen u. Tagespflege

- Anpassung (-2.000.000 Euro) Zuweisung Land für Personal- und Sachkosten (Förderung freier Träger)
- Erhöhung Erträge (+250.000 Euro): Spenden Sparkasse
- Erhöhung der Aufwendungen um 2.192.100 Euro aufgrund von Mehraufwendungen in den Bereichen Personalkostenzuschuss Kita freie Träger/ Elternbeitragsfreiheit (2.000.000 Euro), Zuschüsse an freie Träger (+62.100 Euro), Tagespflege (+130.000 Euro)

Prod. 3631 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

- Erhöhte Erträge durch erhöhte Kostenansprüche (+130.000 Euro) im Bereich der Heimerziehung
- Mehraufwendungen von 1.646.000 Euro aufgrund von gestiegenen Fallzahlen in diversen Bereichen

Prod. 3661 Einrichtungen der Jugendarbeit

- Sanierungskosten Wasserspielplatz am Dt. Eck (+130.000 Euro)

Teilhaushalt 7 „Sport“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2015	2. Nachtrag 2015	mehr/ weniger	Ist 2015 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Summe Erträge	2,7	2,7	0,0	2,3
2	Summe Aufwendungen	10,1	9,0	-1,1	6,6
3 (=1-2)	Jahresergebnis (nach ILV)	-7,4	-6,3	1,2	-4,3

Prod. 4241 Sportstätten und Bäder

- Landeszuwendung für Tribünensanierung CONLOG-Arena wird im Investitionshaushalt veranschlagt (-561.000 Euro)
- Aufwendungen im Zusammenhang mit der Tribünensanierung CONLOG-Arena werden im Investitionshaushalt dargestellt (-935.000 Euro sowie -165.000 Euro ILV)
- Bisher nicht veranschlagte Kostenerstattungen aus der Abrechnung mit den Nutzern der Sportanlagen ehem. Uni Oberwerth (+123.980 Euro)
- Mehrerlös Verkauf Grundstück Stadtbad (+326.700 Euro)

Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen und Verkehr“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2015	2. Nachtrag 2015	mehr/weniger	Ist 2015 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Summe Erträge	59,0	62,9	3,9	61,8
2	Summe Aufwendungen	95,4	93,8	-1,6	88,2
3 (=1-2)	Jahresergebnis (nach ILV)	-36,4	-30,9	5,4	-26,4

Prod. 5211 Bau- und Grundstücksordnung

- Mehrerträge aus Baugenehmigungen (176.300 Euro)

Prod. 1142 Liegenschaften

- Mehrerträge aus dem Gewinn aus Grundstücksverkäufen: 2.248.178 Euro

Prod. 5112 Geoinformation

- Mehrerträge aus dem Abschluss des Umlegungsverfahrens „Reiffenbergstraße“

Prod. 1144 Zentrales Gebäudemanagement

- Aufgrund haushaltsrechtlicher Beschränkungen konnten Sanierungsmittel nicht aus dem Haushaltsjahr 2014 übertragen werden. Eine Nachmeldung erfolgt nun im Nachtrag 2015 (1.092.700 Euro)
- Baufortschrittsverzögerungen bei diversen Sanierungsmaßnahmen führen zu Minderaufwand (529.000 Euro)
- Minderaufwendungen durch Anpassungen der Abschreibung (1.370.402 Euro)

Prod. 5411 – 5441 Straßenprodukte

- Mehrerträge aus der bilanziellen Korrektur von Sonderposten (1.510.000 Euro)
- Mindererträge aus der Anpassung der Konzessionsabgaben (876.800 Euro)
- Einsparungen bei der Brückenunterhaltung (585.000 Euro)
- Minderaufwendungen durch Anpassungen der Abschreibung (2.284.933 Euro)
- Mehraufwendungen durch Umbuchung investiver Auszahlungen in konsumtiven Haushalt (1.100.000 Euro)

Prod. 5511 Öffentliches Grün

- Die Abrechnung der BUGA-Flächen führt zur Auflösung von Sonderposten (705.000 Euro), aber auch gleichzeitig zu Abschreibungen (600.000 Euro).
- Umsetzung Haushaltskonsolidierung: Minderaufwand 300.000 Euro bei der Unterhaltung der Grünflächen

Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzdienstleistungen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2015	2. Nachtrag 2015	mehr/ weniger	Ist 2015 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Summe Erträge	218,1	218,9	0,8	233,2
2	Summe Aufwendungen	44,6	39,0	-5,5	37,8
3 (=1-2)	Jahresergebnis (nach ILV)	173,6	179,9	6,3	195,4

Prod. 6111 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen

Grundsteuer B	+700.000 Euro
Gewerbsteuer	- 8.600.000 Euro
Gem. Anteil an der EKSt	+2.800.000 Euro
Gem. Anteil an der USt	+390.000 Euro
Umsatzsteuermehreinn. Land	+930.000 Euro
Sonstige Vergnügungssteuer	+933.000 Euro
Schlüsselzuweisung B1	-610 Euro
Schlüsselzuweisung B2	-621.300 Euro
Investitionsschlüsselzuweisung	+21.335 Euro
Schlüsselzuweisung C2	+5.140 Euro
Summe Erträge:	-3.442.430 Euro
Gewerbsteuerumlage	-2.264.400 Euro
Finanzausgleichsumlage	+205.000 Euro
Summe Aufwendungen:	-2.059.400 Euro

Prod. 6261 Beteiligungen, Anteile pp.

- Erhöhte Gewinnausschüttung Stadtwerke Koblenz GmbH (+5,0 Mio. Euro), dadurch erhöhte Kapitalertragsteuer/ Solidaritätszuschlag (+ 0,8 Mio. Euro)
- Folgewirkungen der Betriebsprüfungen des Eigenbetriebs Koblenz-Touristik (- 2,95 Mio. Euro)

Finanzhaushalt 2015 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2015	2. Nachtrag 2015	mehr/ weniger	Ist 2015 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	330,6	323,2	-7,3	319,2
2	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	316,7	326,8	10,1	315,7
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13,9	-3,6	-17,5	3,5
4	Zinseinzahlungen	3,2	7,5	4,2	7,7
5	Zinsauszahlungen	16,5	16,3	-0,2	15,6
6 (=4-5)	Saldo der Zinsein- und -auszahlungen	-13,2	-8,8	4,4	-7,8
7 (=3+6)	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,7	-12,4	-13,0	-4,4
8	Außerordentliche Einzahlungen	0,0	1,0	1,0	1,0
9	Außerordentliche Auszahlungen	0,0		0,0	0,1
10 (=8-9)	Saldo der außerordentlichen Ein- und -auszahlungen	0,0	1,0	1,0	1,0
11 (=7+10)	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,7	-11,4	-12,0	-3,4
12	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	18,2	12,0	-6,2	10,1
13	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43,6	27,6	-16,0	21,9
14 (=12-13)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-25,4	-15,6	9,8	-11,9
15 (=11+14)	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-24,7	-27,0	-2,3	-15,2
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten*	26,4	16,6	-9,8	0,0
17	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	16,7	16,7	0,0	17,0
18 (=16-17)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	9,7	0,0	-9,8	-17,0
19	Einzahlungen zur Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	15,3	27,3	12,0	402,6
20	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,3	0,3	0,0	381,5
21 (=19-20)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	15,0	27,0	12,0	21,2
22	Abnahme der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0	10,2
23	Zunahme der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0	0,0
24 (=22-23)	Veränderung der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0	10,2
25 (=18+21+24)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	24,7	27,0	2,3	14,4

*Anmerkungen zu den Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten:

Die Haushaltsansätze der Jahre 2015 und 2017 berücksichtigen einen zusätzlichen Kreditbedarf zur Verminderung der Liquiditätskredite gemäß einer Forderung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier. Hier ist von der Aufsichtsbehörde vorgegeben worden, dass von den nicht kraft Gesetzes zweckgebundenen Erlösen aus der Veräußerung von Grundstücken mindestens 25 % zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung der Stadt zu verwenden sind, mindestens jedoch 1.000.000 Euro. In den Finanzplanungsjahren 2016 betragen die Veräußerungserlöse lediglich 591.000 Euro und für 2018 nur 755.100 Euro, so dass auch nur diese Beträge zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung veranschlagt werden können.

Investitionshaushalt 2015

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2015	2. Nachtrag 2015	mehr/ weniger	Ist 2015 (vorläufig)
	1	2	3	4 (=3-2)	5
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	18,2	12,0	-6,2	10,1
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43,6	27,6	-16,0	21,9
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-25,4	-15,6	9,8	-11,9

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verbessert sich im Rahmen des Nachtragshaushaltsplan 2015 unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips um rd. 9.800.000 Euro auf nunmehr rd. -15.600.000 Euro. Gleichzeitig steigt der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen können, von 12.344.000 Euro deutlich um 22.079.110 Euro auf nunmehr 34.423.110 Euro.

Die hohen Verpflichtungsermächtigungen resultieren zunächst aus den verwaltungsseitigen Überlegungen heraus, zum Jahresende 2015 auch unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips möglichst geringe Übertragungen noch verfügbarer Auszahlungsermächtigungen vorzunehmen. Damit andererseits aber noch im laufenden Jahr Aufträge mit Zahlungsverpflichtungen in den kommenden Jahren erteilt werden können, sind im Nachtragshaushaltsplan entsprechende Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen worden.

Daneben war es erforderlich, alleine für den zügigen Um- und Neubau von Kindertagesstätten neue Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von rund 12,75 Millionen Euro einzuplanen.

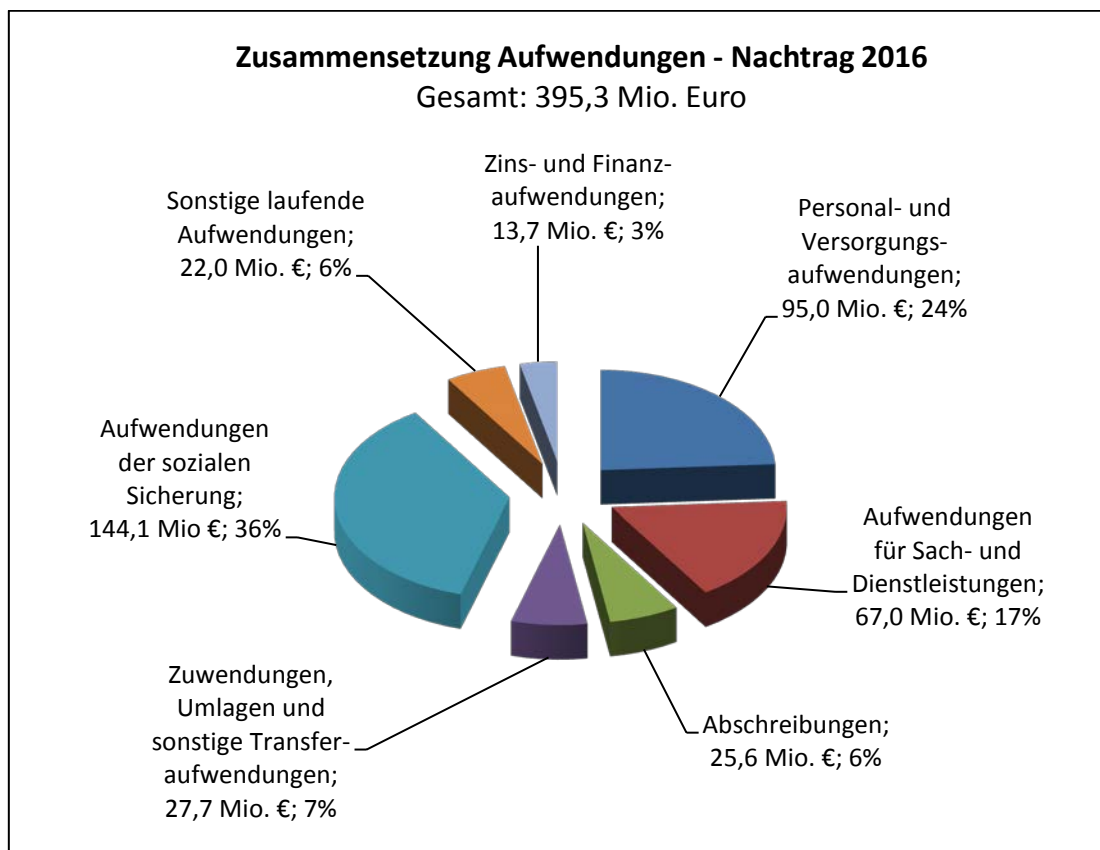
3. Der Nachtragshaushalt 2016

Der Produkthaushalt für das Haushaltsjahr 2016 wurde am 18.12.2015 vom Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen. Der Nachtragshaushalt 2016 befindet sich derzeit im Aufstellungsverfahren.

Neben der Darstellung der Planansätze 2016 wird im Folgenden auch eine Übersicht über deren Zusammensetzung gegeben.

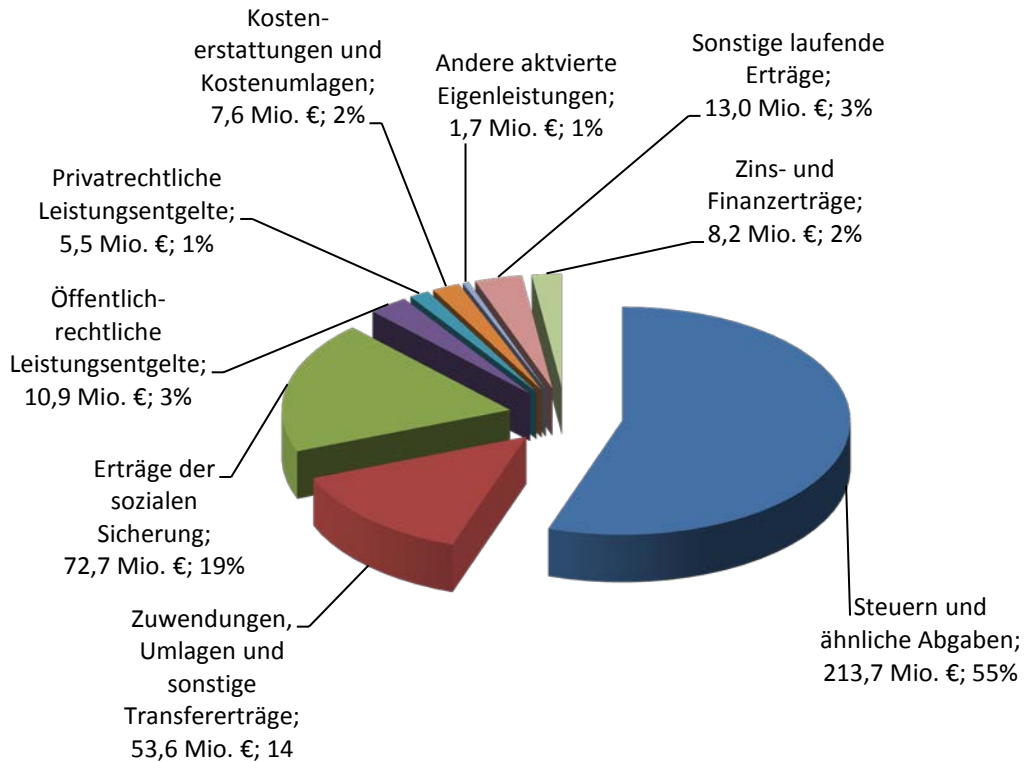
Ergebnishaushalt 2016 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2016	Nachtrag 2016	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit	359,3	378,7	19,4
2	Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	380,5	381,6	1,1
3 (=1-2)	Saldo der Erträge und Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-21,2	-3,0	18,3
4	Zinserträge	7,6	8,2	0,6
5	Zinsaufwendungen	14,6	13,7	-0,9
6 (=4-5)	Finanzergebnis	-7,0	-5,5	1,5
7 (=3+6)	Ordentliches Ergebnis	-28,2	-8,4	19,8
8	Außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0
9	Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0
10 (=8-9)	Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0
11 (=7+10)	Jahresergebnis	-28,2	-8,4	19,8

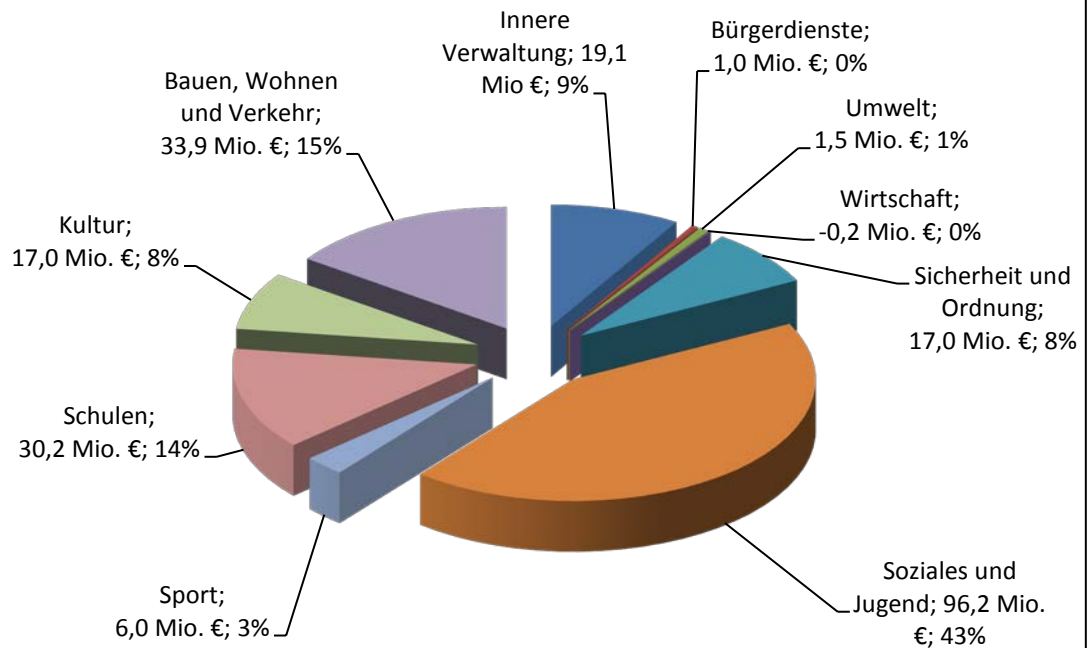


Zusammensetzung Erträge - Nachtrag 2016

Gesamt: 386,9 Mio. Euro



Jahresfehlbeträge je Teilhaushalt - Nachtrag 2016



Wesentliche Veränderungen in der Nachtragshaushaltssatzung 2016 gegenüber dem Ursprungshaushalt 2016:

Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2016	Nachtrag 2016	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Summe Erträge	79,1	75,1	-4,0
2	Summe Aufwendungen	169,1	171,3	2,2
3 (=1-2)	Jahresergebnis (nach ILV)	-90,0	-96,2	-6,2

Prod. 3111 Grundversorgung u. Hilfen gem. SGB XII

- Die Erträge der sozialen Sicherung erhöhen sich um insgesamt 975.000 €. Insbesondere im Bereich der „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“ ist mit Mehrerträgen in Höhe von 500.000 € zu rechnen. Bei den „Leistungen zur Teilhabe in der Gemeinschaft“ werden Mehrerträge in Höhe von 425.000 € erwartet. Außerdem werden Mehrerträge in Höhe von 150.000 € durch Rückzahlungen von Hilfeempfängern erwartet. Im Bereich der Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen reduziert sich die Erstattung des Landes (-100.000 €).
- Die Aufwendungen der sozialen Sicherung steigen um insgesamt 760.000 €. Im Bereich der „Hilfe zum Lebensunterhalt“ (+110.000 €), der „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“ außerhalb und innerhalb von Einrichtungen (+500.000 €) und bei den „Leistungen zur Teilhabe in der Gemeinschaft“ (+850.000 €). Dem stehen Minder-aufwendungen im Bereich der „Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen“ (-200.000 €) und im Bereich des „Budgets“ (-500.000 €) gegenüber.

Prod. 3121 Grundsicherung für Arbeitssuchende

- Erhöhung Beteiligung des Bundes (+680.000 Euro) aufgrund erhöhter Aufwendungen im Bereich Kosten der Unterkunft/Heizung
- Erhöhung des kommunalen Finanzierungsanteils (KFA) des Jobcenters Stadt Koblenz (+223.500 €), aufgrund Beschluss der Trägerversammlung
- Mehraufwendungen in Höhe von 1.590.000 Euro an der Leistungsbeteiligung Kosten der Unterkunft/Heizung

Prod. 3131 Hilfen für Asylbewerber

- Im Produkt 3131 werden Mindererträge der sozialen Sicherung in Höhe von 831.000 € erwartet. Mindererträge im Bereich der „Kostenbeiträge vom Hilfeempfänger“ (-150.000 €) werden in Höhe von +119.000 € im Bereich der „Erstattungsansprüche gegenüber dem Jobcenter“ kompensiert. Im Bereich der „Erstattung des Landes“ werden Mindererträge in Höhe von 800.000 € erwartet, die in erster Linie auf die Veranschlagung von Erträgen zurückzuführen sind, die jedoch bereits Ende 2015 vereinnahmt wurden, so dass der Ansatz nachträglich korrigiert werden musste.

- Im Bereich der „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“ ergeben sich Mindererträge in Höhe von 5.870.000 €, aufgrund der Änderung der Abrechnungspraxis im Zusammenhang mit der Herrichtung der BW-Liegenschaften (-4 Mio. €) und der BW-Wohnungen (-1,87 Mio. €). Die Abrechnung der Herrichtungskosten erfolgt zukünftig zwischen der Wohnungsgesellschaft mbH und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA).
- Im Bereich der „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ ergeben sich Minderaufwendungen in Höhe von insgesamt von 1.460.000 € (Projekt „Mannschaftsgebäude“ Fritsch-Kaserne -4 Mio. €; Möbel Rheinkaserne +295.000 €; II. Bauabschnitt Fritsch-Kaserne + 185.000 €; Herrichtung von Gebäuden Rheinkaserne +1.530.000 €; Sicherheitsdienste in den Unterkünften +530.000 €).
- Die Aufwendungen der sozialen Sicherung steigen im Bereich der Krankenhilfe um +3,0 Mio. €.
- Die sonstigen laufenden Aufwendungen sinken um rd. -3,36 Mio. €, wegen der Änderung der Abrechnungspraxis mit der BlmA (-1,87 Mio. €) und der Anpassung der Mietaufwendungen für die BW-Wohnungen und die Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule/Asterstein (-1,49 Mio. €).

Prod. 3611 Förderung Kinder in Tageseinrichtungen u. Tagespflege

- Mehrerträge (+200.000 €) Spendenmittel für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
- Mehrerträge (+400.000 €) Erstattung Landesanteil nach Spitzabrechnung
- Mehrerträge (+203.000 €) Erstattung Bundesmittel für das Betreuungsgeld
- Mehraufwendungen (+600.000 €) nach Spitzabrechnung
- Mehraufwendungen (+203.000 €) Verwendung Bundesmittel Betreuungsgeld

Prod. 3631 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe

- Im Bereich der Aufwendungen der sozialen Sicherung ergeben sich Mehraufwendungen in Höhe von insgesamt 715.000 € (Tagesgruppenunterbringung +520.000 €; Kostenerstattungen Vollzeitpflege +300.000 €; Inobhutnahmen +115.000 €; Stationäre und teilstationäre Eingliederungshilfe +150.000 €; Unbegleitete ausländische Minderjährige +730.000 €; Heimerziehung -900.000 €; Heimerziehung (jun. Vollj.) -100.000 €; ambulante Eingliederungshilfe -100.000 €).

Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen und Verkehr“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2016	Nachtrag 2016	mehr/ weniger
	1	2		4 (=3-2)
1	Summe Erträge	57,5	55,6	-1,9
2	Summe Aufwendungen	96,1	89,6	-6,5
3 (=1-2)	Jahresergebnis (nach ILV)	-38,6	-34,0	4,6

Prod. 1143 Ausgleichsflächen

- Mehraufwendungen für Pflege von Ausgleichsflächen (konsumtiver Anteil mehrerer investiver Ausgleichsmaßnahmen für Bebauung) i.H.v. 70.000 Euro

Prod. 5111 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

- Minderertrag i.H.v. rd. 825.000 Euro: städtebauliche Maßnahmen insbesondere „Soziale Stadt Neuendorf“ betreffend können in 2016 nicht wie geplant abgerufen werden. Folglich kann nur eine geringere Summe an Fördermitteln abgerufen werden. Gleichzeitig ergeben sich aus diesem Sachverhalt geringere Aufwendungen i.H.v. rd. 980.000 Euro.
- Mehraufwand i.H.v. 100.000 Euro für die Beseitigung von Altlasten.

Prod. 5211 Bau- und Grundstücksordnung

- Mehrertrag i.H.v. 350.000 Euro durch die Bescheidung eines großen Vollsortimenterlagers

Prod. 1142 Liegenschaften

- Mehrertrag von rd. 185.500 Euro aufgrund der Veräußerung mehrerer Grundstücke
- Mehraufwand von rd. 125.000 Euro u.a. aufgrund der Entsorgung asbesthaltiger baulicher Anlagen sowie schadhafter Bäume. Zudem ergibt sich ein Mehraufwand von 108.000 Euro aus der Abgangsbuchung eines Grundstücks, welches bereits 2008 verkauft wurde.

Prod. 5551 Kommunalen Forstbetrieb

- Mehrertrag i.H.v. 50.000 Euro aufgrund Sturmschäden und starkem Borkenkäferbefall
- Mehraufwand i.H.v. 73.000 Euro, da das von Borkenkäfern befallene Holz und Windwurfholz durch Fremdfirmen aufgearbeitet werden muss und unweatherbedingte Wegschäden beseitigt werden müssen.

Prod. 1144 Zentrales Gebäudemanagement

- Baufortschrittsverzögerungen bei diversen Sanierungsmaßnahmen führen zu Mindererträgen (1.270.000 Euro), da entsprechende Fördermittel nicht abgerufen werden können.
- Diese Baufortschrittsverzögerungen führen zudem zu Minderaufwendungen (3.579.500 Euro).
- Mehraufwendungen durch Anpassungen der Abschreibung (329.168 Euro)

Prod. 5411 – 5441 Straßenprodukte

- Mehrerträge aus der Anpassung der Konzessionsabgaben (150.000 Euro)
- Minderaufwendungen für Strom durch genauere Auswertung der Jahresverbrauchswerte (162.000 Euro)
- Einsparungen bei der Straßen- und Brückenunterhaltung (890.000 Euro)
- Minderaufwendungen aufgrund Fehlplanung (223.000 Euro)
- Minderaufwendungen durch Anpassungen der Abschreibung (1.053.000 Euro)

Prod. 5461 Parkeinrichtungen

- Aufgrund einer Fehlplanung kommt es zu einer Abweichung von 128.000 Euro

Prod. 5481 Fähren

- Die Fähre Lay wird frühestens 2017 in Betrieb genommen, weshalb es in 2016 zu Minderaufwendungen von 71.000 Euro kommt.

Prod. 5511 Öffentliches Grün

- Die Abrechnung der BUGA-Flächen führt zur Auflösung von Sonderposten (177.000 Euro)
- Aus einer buchungstechnischen Veränderung für aktivierte Eigenleistungen ergeben sich Mindererträge (80.000 Euro), als auch Minderaufwendungen in gleicher Höhe.

Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzdienstleistungen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2016	Nachtrag 2016	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Summe Erträge	230.117.383,0	256.363.123,0	26.245.740,0
2	Summe Aufwendungen	38.580.555,0	43.080.480,0	4.499.925,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis (nach ILV)	191.536.828,0	213.282.643,0	21.745.815,0

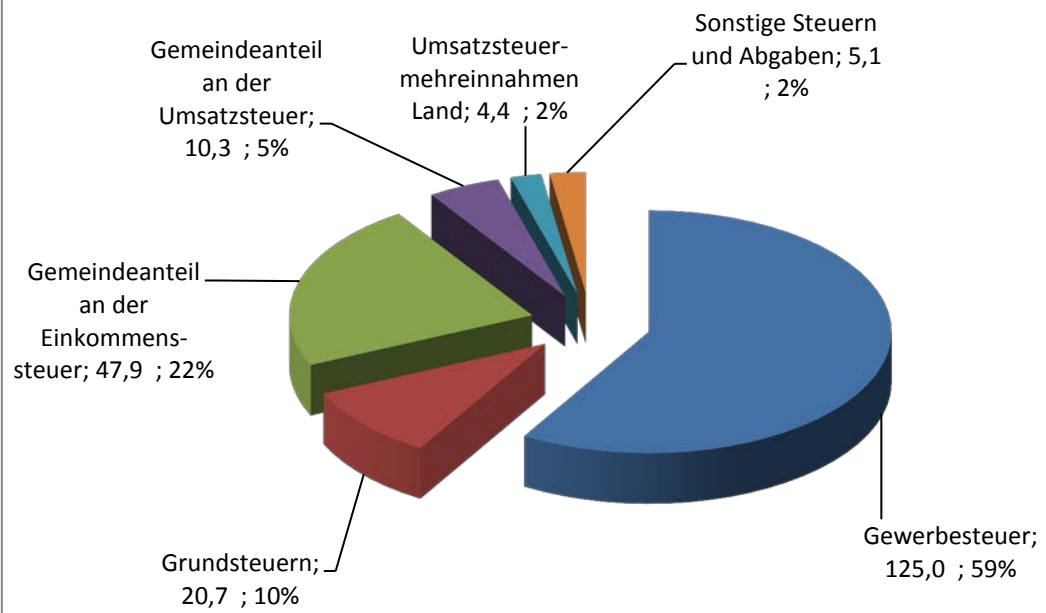
Prod. 6111 Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen

Grundsteuer B	+100.000 Euro
Gewerbesteuer	+24.000.000 Euro
Sonstige Vergnügungssteuer	+900.000 Euro
Jagdsteuer, Fischereiabgabe	-2.000 Euro
Schlüsselzuweisung B2	+637.600 Euro
Summe Erträge:	+25.635.600 Euro
Gewerbesteuerumlage	+3.942.865 Euro
Einzelwertberichtigungen	+1.470.000 Euro
Summe Aufwendungen:	+5.412.865 Euro

Steuern und ähnliche Abgaben - Nachtrag 2016

Gesamt: 213,4 Mio. Euro

- Beträge in Mio. Euro -



Finanzhaushalt 2016 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2016	Nachtrag 2016	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	352,4	372,6	20,2
2	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	343,3	348,2	4,9
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9,1	24,4	15,3
4	Zinseinzahlungen	7,6	8,2	0,6
5	Zinsauszahlungen	14,7	14,0	-0,7
6 (=4-5)	Saldo der Zinsein- und -auszahlungen	-7,1	-5,8	1,3
7 (=3+6)	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	2,0	18,6	16,6
8	Außerordentliche Einzahlungen	0,0	0,0	0,0
9	Außerordentliche Auszahlungen	0,0	0,0	0,0
10 (=8-9)	Saldo der außerordentlichen Ein- und -auszahlungen	0,0	0,0	0,0
11 (=7+10)	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	2,0	18,6	16,6
12	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25,9	14,8	-11,1
13	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	58,8	24,1	-34,6
14 (=12-13)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-32,9	-9,4	23,5
15 (=11+14)	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-30,9	9,3	40,2
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten*	33,1	10,4	-22,7
17	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	15,9	15,9	0,0
18 (=16-17)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	17,1	-5,6	-22,7
19	Einzahlungen zur Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	13,1	0,0	-13,1
20	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,0	3,7	3,7
21 (=19-20)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	13,1	-3,7	-16,8
22	Abnahme der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0
23	Zunahme der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0
24 (=22-23)	Veränderung der liquiden Mittel	0,0	0,0	0,0
25 (=18+21+24)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	30,2	-9,3	-39,5

*Anmerkungen zu den Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten:

Die Haushaltsansätze der Jahre 2016 und 2017 berücksichtigen einen zusätzlichen Kreditbedarf zur Verminderung der Liquiditätskredite gemäß einer Forderung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier. Hier ist von der Aufsichtsbehörde vorgegeben worden, dass von den nicht kraft Gesetzes zweckgebundenen Erlösen aus der Veräußerung von Grundstücken mindestens 25 % zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung der Stadt zu verwenden sind, mindestens jedoch 1.000.000 Euro. In den Finanzplanungsjahren 2018 betragen die Veräußerungserlöse lediglich 495.100 Euro und für 2019 nur 91.000 Euro, so dass auch nur diese Beträge zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung veranschlagt werden können.

Investitionshaushalt 2016

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2016	Nachtrag 2016	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25,9	14,8	-11,1
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	58,8	24,1	-34,7
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-32,9	-9,4	23,5

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verbessert sich im Rahmen des Nachtragshaushaltsplan 2016 unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips um rd. 23.500.000 Euro auf nunmehr rd. -9.400.000 Euro. Gleichzeitig steigt der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen können, von 16.464.890 Euro deutlich um 31.456.700 Euro auf nunmehr 47.921.590 Euro.

Die hohen Verpflichtungsermächtigungen resultieren zunächst aus den verwaltungsseitigen Überlegungen heraus, zum Jahresende 2015 auch unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips möglichst geringe Übertragungen noch verfügbarer Auszahlungsermächtigungen vorzunehmen. Damit andererseits aber noch im laufenden Jahr Aufträge mit Zahlungsverpflichtungen in den kommenden Jahren erteilt werden können, sind im Nachtragshaushaltsplan entsprechende Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen worden.

Daneben war es erforderlich, alleine für den zügigen Um- und Neubau von Kindertagesstätten neue Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von rund 9,75 Millionen Euro einzuplanen.

4. Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)

Zum Abbau der in der Vergangenheit aufgelaufenen hohen Verbindlichkeiten der kommunalen Gebietskörperschaften aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung wurde am 22. September 2010 von Ministerpräsident Kurt Beck und den Vorsitzenden der kommunalen Spitzenverbände die Gemeinsame Erklärung zum "Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)" (im Folgenden: „Rahmenvereinbarung“) unterzeichnet. Der KEF-RP soll ein Maximalvolumen von 3,825 Mrd. Euro aufweisen und über eine Laufzeit von 15 Jahren ab 2012 jährlich bis zu 255 Mio. Euro aufbringen, um damit bis zu zwei Drittel der Ende 2009 bestandenen kommunalen Liquiditätskredite zu tilgen und die fälligen Zinsen zu decken.

Die Finanzierung des Fonds erfolgt zu einem Drittel durch das Land aus Mitteln des allgemeinen Landeshaushalts, zu einem weiteren Drittel durch die Solidargemeinschaft aller rheinland-pfälzischen Gemeinden und Gemeindeverbände aus Mitteln des kommunalen Finanzausgleichs und zum restlichen Drittel durch die teilnehmenden Kommunen selbst über eigene Konsolidierungsbeiträge. Nähere Einzelheiten zum Vollzug des Entschuldungsprogramms sind in dem zwischen den kommunalen

Spitzenverbänden und dem Land abgestimmten „Leitfaden zur Umsetzung des Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)“ (im Folgenden: „Leitfaden“) geregelt.

Der Abschluss eines Konsolidierungsvertrages ist Voraussetzung für die Teilnahme am KEF-RP. In dem Konsolidierungsvertrag werden die wesentlichen Bedingungen der Programmteilnahme festgelegt, insbesondere wird der Konsolidierungsbeitrag der teilnehmenden Kommune bezüglich seiner Höhe und der zu seiner Realisierung vorgesehenen Konsolidierungsmaßnahmen konkretisiert. Der Vertrag wurde im September 2012 abgeschlossen.

Daten zum KEF der Stadt Koblenz (aktueller Vertragsstand):

Grundlage ist der bereinigte Stand der Liquiditätskredite der Stadt Koblenz zum 31.12.2009 in Höhe von 75.538.827 Euro.

Hieraus ergibt sich eine Jahresleistung im Rahmen des KEF von 3.941.115 Euro.

Die Jahresleistung erfolgt zu 1/3 durch die Stadt Koblenz 1.313.704 Euro.

Die Jahresleistung erfolgt zu 2/3 durch das Land im Wege von Landeszuwendungen 2.627.408 Euro.

Die Stadt Koblenz erbringt die o. g. Jahresleistung durch die bereits erfolgten und schon im Haushalt 2012 erfassten Anpassungen bei verschiedenen Steuerarten

- Anhebung Hebesatz Grundsteuer B von 390 v. H. auf 400 v. H.
- Anhebung Hebesatz Gewerbesteuer von 395 v. H. auf 410 v. H.
- Anpassung der Vergnügungssteuer

Die haushalterische Darstellung der Konsolidierungsmaßnahmen erfolgt im Teilhaushalt 11 bei Produkt 6111 in Zeile 1 „Steuern und ähnliche Abgaben“. In Zeile 2 „Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge“ werden die Zuweisungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds in der o. g. Höhe veranschlagt. Ferner wird bei Produkt 6121 in Zeile 29 dargestellt, dass sich die „Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung“ in Höhe der Zuweisungen aus dem KEF-RP reduzieren.

Bei konsequenter Durchführung der vertraglichen Vereinbarungen bis zum Jahre 2026 reduziert sich der o. g. Liquiditätskreditbestand um ca. 47 Mio. Euro auf 28.245.478 Euro.

Damit trägt die Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds dazu bei, eine Reduzierung des im Jahr 2009 ermittelten Liquiditätskreditbestandes um 2/3 zu erreichen.

Es ist aber darauf hinzuweisen, dass dies nur den Altbestand aus 2009 betrifft. Der Neuaufnahme von weiteren Liquiditätskrediten tritt die Stadt entschlossen im Wege der Haushaltskonsolidierung entgegen mit dem Ziel einer Nettoneuverschuldung Null innerhalb der nächsten Jahre. Hierzu bedarf es aber neben den Anstrengungen der Stadt

Koblenz auch einer neuen Ausgestaltung der Staatsfinanzierung der Kommunen in Anwendung des Konnexitätsprinzips.

Der Nachweis für das Jahr 2014 an den von der Stadt zu erbringenden Jahresleistungen wurde von der Stadt Koblenz geführt. Dieser ist Voraussetzung für die Gewährung der Landeszuwendung in 2016, welche im August 2016 zur Auszahlung gekommen ist.

5. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten

In den folgenden Übersichten werden die wichtigsten Planungskomponenten sowie deren Entwicklung dargestellt.

Für die Haushaltsjahre 2014 und 2015 liegen noch keine festgestellten Jahresabschlüsse vor, so dass hier nur die vorläufigen Jahresergebnisse dargestellt werden.

Übersicht der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO) ¹	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres 2017	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres 2018	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres 2019	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre
	in T€ ²			
Haushaltsjahr 2016	38.551	9.120	100	
Summe	38.551	9.120	100	0
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	33.293	34.256	22.888	0

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen fällig werden.

² Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

Muster 4

(zu § 1 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO)

Übersicht zum voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres			
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	(Voraussichtlicher) Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2016	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2016
		in €	
1	Anleihen		
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	442.641.329	433.357.430
	davon:		
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	323.681.295	318.099.278
4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	118.960.034	115.258.152
5	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	3.175.650	3.094.980
6	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
7	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
8	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
10	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
11	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	46.766.712	46.766.712
12	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0	0
13	Sonstige Verbindlichkeiten		
14	Summe der Verbindlichkeiten	492.583.691	483.219.122

*1)

*2)

*3)

*4)

Muster 4 wurde per Verfügung ISM vom 04.04.2011 auf Zeilen 1 - 5 reduziert.

*1) inklusive Zinsabgrenzung i.Hv. rd. 4,310 Mio. € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

*2) Liquiditätskredite vom Geldmarkt (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

*3) Liquiditätskredite von Eigenbetrieben

*4) zinslose Liquiditätskredite des Landes im Rahmen K II

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Berechnung der sog. freien Finanzspitze)								
lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres (2014)* ²	Ansätze des Haushaltsvorjahres (2015)* ²	Ansätze des Haushaltsjahres (2016)	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres (2017)	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres (2018)	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres (2019)	
		in €						
Entstehungsrechnung	1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO)	172.815	-3.376.785	18.641.483	23.009.025	18.711.479	21.765.027
		abzüglich						
	2	Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Investitionskrediten (§ 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 46 GemHVO)	15.941.022	16.651.624	15.939.600	16.529.700	16.828.440	15.740.880
	3	= "freie Finanzspitze"	-15.768.207	-20.028.409	2.701.883	6.479.325	1.883.039	6.024.147
Verwendungsrechnung		abzüglich						
	4	Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von geplanten, aber noch nicht genehmigten Investitionskrediten (§ 3 Abs. 1 Nr. 46 GemHVO) * ³	X	X	0	0	653.160	1.731.820
	5	verbleibende Finanzspitze (Ziel in allen Jahren: ≥ 0) + = Gesamtgenehmigung ist zu erteilen - = Einzelgenehmigungen sind zu prüfen			2.701.883	6.479.325	1.229.879	4.292.327
		Endfällige Kredite		Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung *¹				
				31.12.2016:	162.024.864 €			
		FEHLANZEIGE		31.12.2017:	154.545.539 €			
				31.12.2018:	152.820.560 €			
				31.12.2019:	148.437.233 €			

*¹ darunter: Liquiditätskredite von Eigenbetrieben
Liquiditätskredite vom Geldmarkt

*²: vorläufiges Jahresergebnis. Der Stadtrat hat die Jahresrechnung noch nicht festgestellt

*³: soweit in dieser Zeile 0 ausgewiesen ist, werden in diesen Jahren nur Kredite der Ermächtigungen 2015 und früher getilgt.

Übersicht zur Entwicklung der Jahresergebnisse			
Ifd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO)	Jahr	Betrag
			in €
1	5. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2011	-15.493.505,09
2	4. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2012	-8.770.092,81
3	3. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2013	13.010.229,31
4	2. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis) *	2014	-12.289.666,20
5	1. Haushaltsvorjahr (Nachtrag)	2015	-24.169.458,00
6	Jahresergebnis	2016	-8.403.708,00
7	Zwischensumme		-56.116.200,79
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2017	-1.125.773,00
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2018	-5.533.970,00
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2019	-2.583.280,00
11	Summe		-65.359.223,79

¹ Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

* Die Jahresrechnung 2014 wurde bisher noch nicht vom Stadtrat festgestellt.

Übersicht zur Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse und -fehlbeträge					
lfd. Nr.	Ergebnis	Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	./. planmäßige Tilgung	= vorzutragende Beträge
			in € ¹		
1	aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge davon aus:				-115.445.240,21
2	5. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2011	685.140,54	12.542.758,18	-11.857.617,64
3	4. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2012	3.938.338,46	15.157.204,82	-11.218.866,36
4	3. Haushaltsvorjahr (festgestelltes Jahresergebnis)	2013	46.237.146,06	15.468.960,45	30.768.185,61
5	2. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis) *	2014	172.814,50	15.941.022,30	-15.768.207,80
6	1. Haushaltsvorjahr (Nachtrag)	2015	-11.365.952,00	16.651.700,00	-28.017.652,00
7	Jahresergebnis	2016	18.641.483,00	15.939.600,00	2.701.883,00
8	vorzutragender Betrag				-112.743.357,21
9	geplanter Vortrag 1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2017	23.009.025,00	16.529.700,00	6.479.325,00
10	geplanter Vortrag 2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2018	18.711.479,00	17.481.600,00	1.229.879,00
11	geplanter Vortrag 3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2019	21.765.027,00	17.472.700,00	4.292.327,00
12	Summe				-100.741.826,21

¹ Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

* Die Jahresrechnung 2014 wurde bisher noch nicht vom Stadtrat festgestellt.

Übersicht zur Entwicklung des Eigenkapitals				
lf. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO)	Betrag	Bildung Rücklage (§ 38 III GemHVO)	nachrichtlich: aufgelaufenes Eigenkapital
		in € ¹		
1	Eigenkapital zum 31.12.2013	 	 	542.786.316,70
2	+ vorläufiges Jahresergebnis (2014) *	-12.289.666	16.028	530.512.678,70
3	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsvorjahres (Nachtrag 2015)	-24.169.458		506.343.220,70
4	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsjahres (2016)	-8.403.708		497.939.512,70
5	+ geplantes Jahresergebnis des Haushaltfolgejahres (2017)	-1.125.773		496.813.739,70
6	+ geplantes Jahresergebnis des 2. Haushaltfolgejahres (2018)	-5.533.970		491.279.769,70
7	+ geplantes Jahresergebnis des 3. Haushaltfolgejahres (2019)	-2.583.280		488.696.489,70

¹ Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

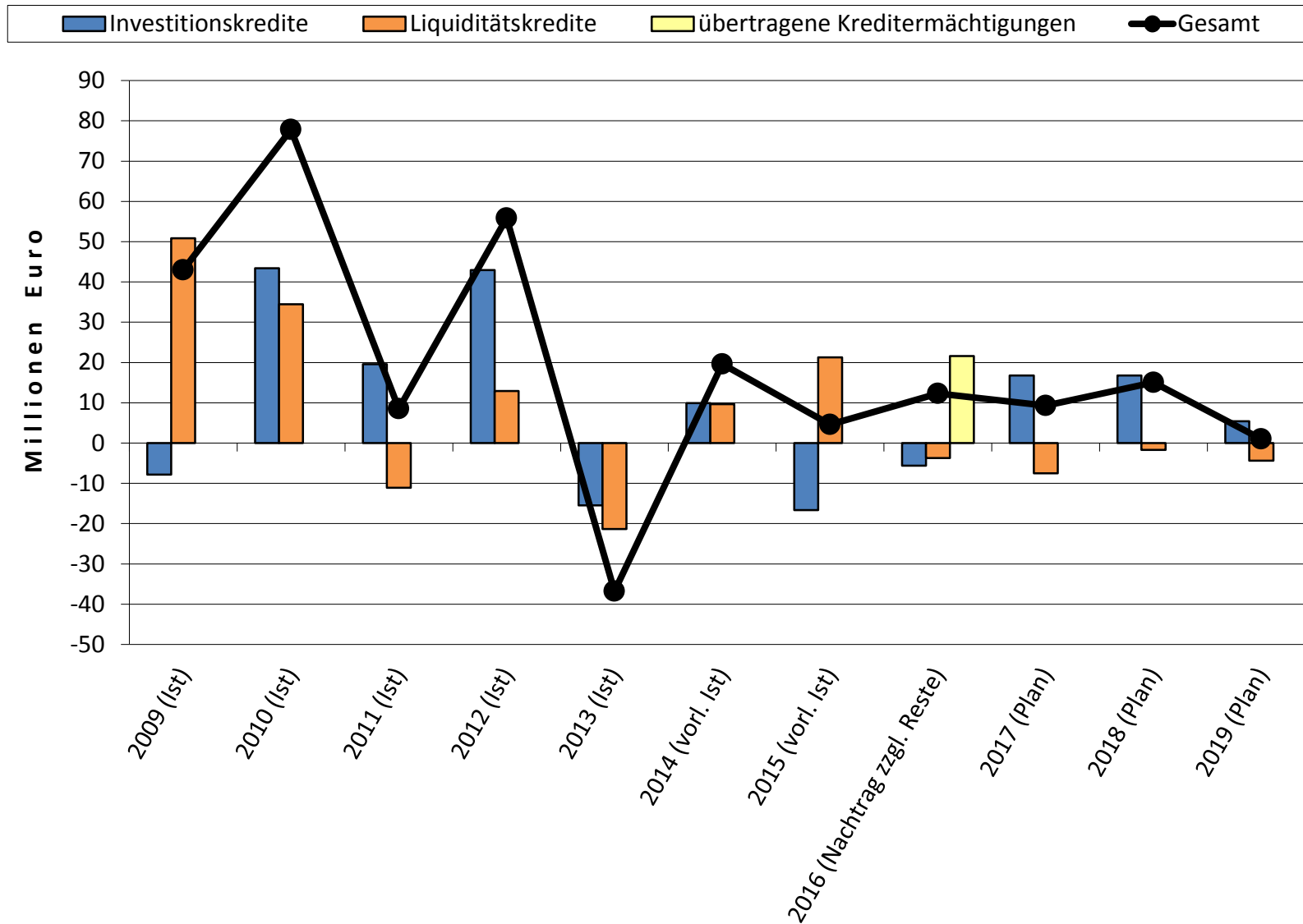
* Die Jahresrechnung 2014 wurde bisher noch nicht vom Stadtrat festgestellt.

Übersicht der Entwicklung der Investitionskredite 2015

(Angaben: Basis vorläufiges Ist 2014)

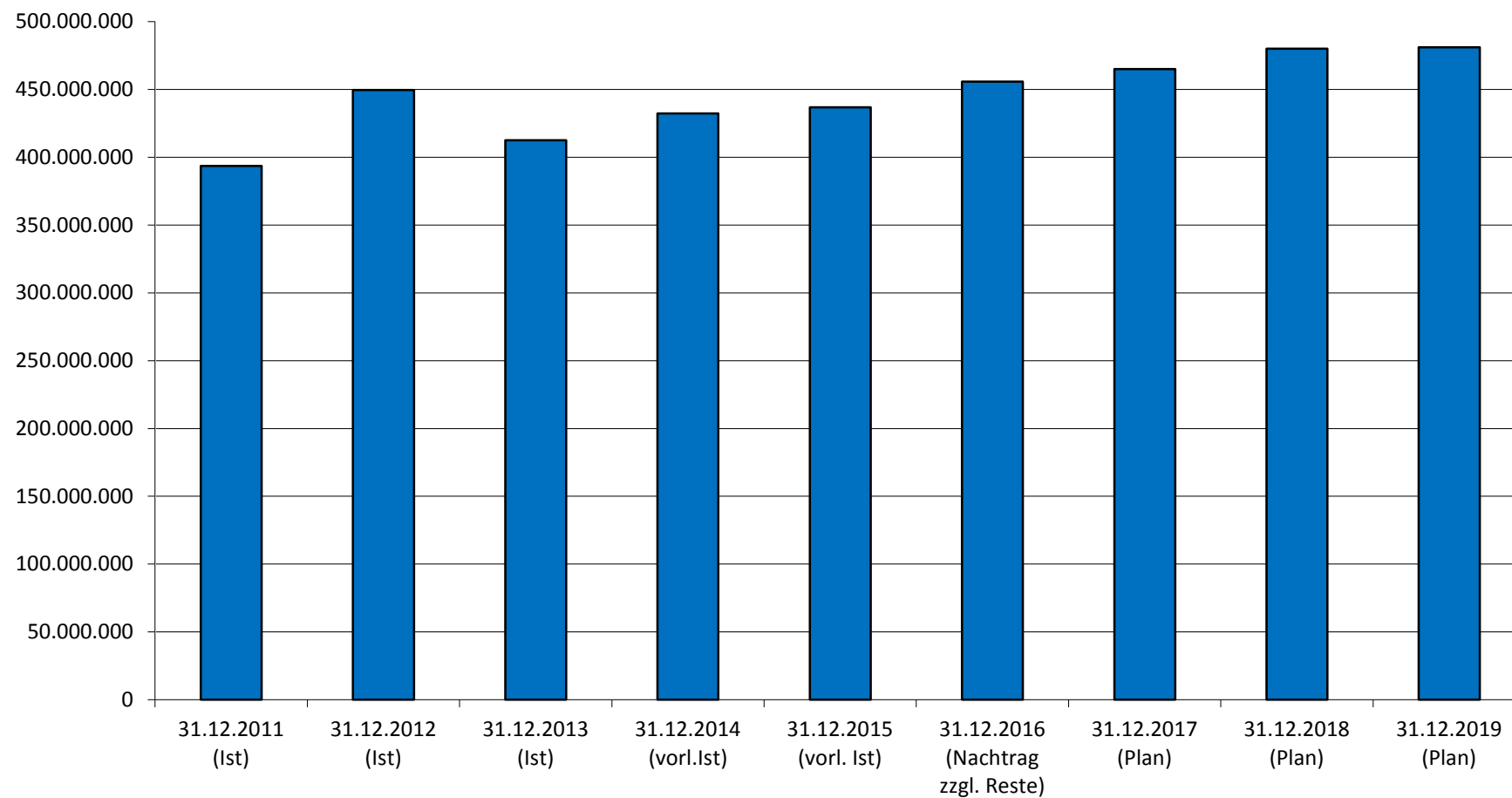
	Zu Beginn des Jahres ausgewiesener Gesamtschuldenstand (Investitionskredite)	354.820 TEUR
+	Summe Darlehensaufnahmen sowie Schuldenstandsberichtigungen	30.926 TEUR
./.	Schuldentilgung im Berichtszeitraum	17.425 TEUR
=	Zum Ende des Jahres ausgewiesener Gesamtschuldenstand (Investitionskredite)	368.321 TEUR
	hiervon entfallen auf	
	die Eigenbetriebe der Stadt Koblenz	70.310 TEUR
	den Kernhaushalt der Stadt Koblenz	298.011 TEUR

Nettoneuverschuldung (Kernhaushalt)



Gesamtverschuldung (Kernhaushalt)

- Beträge in Euro -



Nachweis über die von der Stadt Koblenz übernommenen Bürgschaften (Stand: 01.01.2016)

Bürgschaften für	Betrag	Gläubiger / AZ
Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH	595.425,92 € <u>466.714,39 €</u> 1.062.140,31 €	Westdeutsche Immobilienbank - 03001-44 - Sparkasse Koblenz - 6200839980
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Koblenz mbH	113.741,29 € 1.507.187,06 € 321.157,46 € 1.296.812,19 € 1.469.947,87 € 1.473.002,43 € <u>730.907,44 €</u> 6.912.755,74 €	Bayerische Landesbank - 26/5210955 Bayerische Landesbank - 36/5210955 Bayerische Landesbank - 46/5210955 Landesbank Baden-Württemberg - 610 712 330 Landesbank Baden-Württemberg - 611 517 647 Landesbank Baden-Württemberg - 611 517 671 Landesbank Baden-Württemberg - 611 826 844
Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH	1.284.129,53 € 1.312.420,06 € 855.020,64 € 1.890.648,22 € 265.871,72 € 248.114,78 € 319.046,02 € 100.320,00 € 1.391.580,32 € 1.833.320,00 € 1.334.938,54 € 1.171.145,66 € 490.329,61 € 503.785,98 € 1.547.544,27 € 3.043.730,07 € 1.490.181,86 € 1.849.140,14 € 1.879.655,95 € <u>3.934.966,67 €</u> 26.745.890,04 €	Landesbank Baden-Württemberg - Kto-Nr. 610208020 Landesbank Baden-Württemberg - Kto-Nr. 610208039 Dexia Kommunalbank Deutschland AG - 4011497 Deutsche Pfandbriefbank AG - Kto-Nr. 206197 11 9 Kreditanstalt für Wiederaufbau - 1847360 Deutsche Pfandbriefbank AG - Kto-Nr. 206197 21 2 Kreditanstalt für Wiederaufbau - 2248781 Kreditanstalt für Wiederaufbau - 3846406 Dexia Kommunalbank Deutschland AG - 4009593 Kreditanstalt für Wiederaufbau - 7011699 Dexia Kommunalbank Deutschland AG - 4010430 Landesbank Baden-Württemberg - Kto-Nr. 610208047 Dexia Kommunalbank Deutschland AG - 4011199 Dexia Kommunalbank Deutschland AG - 4011329 Landesbank Baden-Württemberg - 610 447 653 HypoVereinsbank - 780 154 562 HypoVereinsbank - 102 846 54 Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700266833 Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700266858 Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700710327
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH (Verbürgungsanteile der Stadt Koblenz)	246.283,04 € 294.172,11 € <u>173.369,55 €</u> 713.824,69 €	Kreditanstalt für Wiederaufbau - 7471786 Kreditanstalt für Wiederaufbau - 5765755 Kreditanstalt für Wiederaufbau - 8158276
TuS Rot-Weiß Koblenz e.V.	100.985,17 € 100.985,17 €	Sparkasse Koblenz - 6280144442
Turn- und Sportverein Lay 1895/1919 e.V.	<u>96.151,98 €</u> 96.151,98 €	Sparkasse Koblenz - 6600147694
Gesamtbetrag:	35.631.747,93 €	

Übersicht über das Vermögen der Stiftungen (Sondervermögen)

- Alle Beträge in Euro –

Stiftung	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2015	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2016
1. Stiftung von Düsseldorf	214.190,21	214.190,21
2. General-Allen-Spende	30.294,89	31.080,22
3. Philipine-Kerwer-Stiftung	101.040,76	101.091,09
4. Stiftung Mohr	70.767,11	70.767,11
5. Stiftung Zehe	124.295,16	123.170,84
6. Nachlass Legner	400.486,73	403.561,87
7. Nachlass Rüttgers	127.099,91	125.449,91
8. Nachlass Blettner	356.460,42	359.693,81
9. Karl-und Therese-Petrou-Stiftung	1.136.700,09	1.131.817,99
10. Nachlass Straub	48.325,97	47.016,62
11. Nachlass Neddermeyer	196.827,60	194.999,31
12. Nachlass Willisch/Sauer	31.056,12	30.649,32
13. Nachlass Rothländer	39.163,69	39.205,69
14. Nachlass Born	228.293,56	225.625,53
15. Nachlass Pöschmann	804.346,09	805.316,32
16. Vermächtnis Brambosch Schaelen	227.597,77	227.631,89
17. Schenkung Erich u. Irmgard Schneider	51.129,00	51.129,00
Summe	4.188.075,08	4.182.396,73

GLIEDERUNG

Teilhaushalte und Produkte

Dezernat 1				Dezernat 2			Dezernat 3		Dezernat 4	Dezernat 1
Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07	Teilhaushalt 08	Teilhaushalt 09	Teilhaushalt 10	Teilhaushalt 11
Innere Verwaltung	Bürgerdienste	Umwelt	Wirtschaft	Sicherheit und Ordnung	Soziales und Jugend	Sport	Schulen	Kultur	Bauen, Wohnen und Verkehr	Zentrale Finanzdienstleistungen
Ämter 01, 02, 03, 04, 06, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 12	Amt 36	Ämter 05, 80	Ämter 31, 34, 37	Amt 50	Amt 52	Ämter 40.1, (55)	Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47	Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67	Amt 20
<u>Ämter 01, 02, 03, 04</u> 1111	<u>Amt 12</u> 1223	<u>Amt 36</u> 1115 5374 5522 5541 5611	<u>Amt 05</u> 5117 <u>Amt 80</u> 5711	<u>Amt 31</u> 1118 1212 1221 1231 1232 1241 5732	<u>Amt 50</u> 3111 3121 3122 3131 3141 3211 3311 3411 3431 3511 3521 3611 3621 3631 3641 3651 3661	<u>Amt 52</u> 4211 4241	<u>Amt 40.1</u> 2012 2111 2151 2171 2181 2211 2311 2411 2431	<u>Amt 40.2</u> 2621 2811 2911 <u>Amt 42</u> 2721 <u>Amt 43</u> 2711 <u>Amt 44</u> 2631 <u>Amt 45</u> 2511 2512 <u>Amt 46</u> 2611 <u>Amt 47</u> 2522	<u>Amt 61</u> 1143 5111 5211 5221 5231 5471 <u>Amt 62</u> 1142 5112 5113 5551 <u>Amt 65</u> 1144 <u>Amt 66</u> 1233 5411 5421 5431 5441 5461 5481 5521 <u>EB 67</u> 5511	<u>Amt 20</u> 6111 6121 6129 6221 6261
<u>Amt 01.01</u> 1113				<u>Amt 34</u> 1227			<u>Amt 55</u> 3515			
<u>Amt 07</u> 1116										
<u>Amt 08</u> 1117										
<u>Amt 09</u> 1149										
<u>Amt 10</u> 1114 1121 1122 1131 1141 1145 1146 1211 1226 3516 5222										
<u>Amt 14</u> 1181										
<u>Amt 20</u> 1161										
<u>Amt 21</u> 1162										
<u>Amt 30</u> 1191										
<u>Amt 48</u> 2313										

Dezernat 1				
Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11
Innere Verwaltung	Bürgerdienste	Umwelt	Wirtschaft	Zentrale Finanzdienstleistungen
Ämter 01, 02, 03, 04, 06, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 12	Amt 36	Ämter 05, 80	Amt 20
<u>Ämter 01, 02, 03, 04 - Stabstellen der Dezernatsleitungen</u> 1111 Verwaltungssteuerung	<u>Amt 12 - Bürgeramt</u> 1223 Bürgerservice	<u>Amt 36 - Umweltamt</u> 1115 Lokale Agenda 21 5374 Abfallrecht 5522 Gewässeraufsicht/ Bodenschutz 5541 Naturschutz/Landschaftspf. 5611 Umweltschutzmaßnahmen	<u>Amt 05 - BUGA-Projektbüro</u> 5117 Stadtentwicklung - BUGA 2011 <u>Amt 80 - Amt für Wirtschaftsförderung</u> 5711 Kommunale Wirtschaftsförderung	<u>Amt 20 - Kämmerei und Steueramt</u> 6111 Steuern, Allg. Zuweis.+Umlag. 6121 Sonst. Allg. Finanzwirtschaft 6129 HH-weite Sonderbuch.sachv. 6221 Nichtrechtsfähige Stiftungen 6261 Beiligungen, Anteile, Wertpap.
<u>Amt 01.01 - Presse und Öffentlichkeitsarbeit</u> 1113 Öffentlichkeitsarbeit				
<u>Amt 07 - Gleichstellungsbeauftragte</u> 1116 Gleichstellung				
<u>Amt 08 - Personalrat</u> 1117 Personalvertretung				
<u>Amt 09 - Stabsstelle Zentrale Vergabestelle</u> 1149 Zentrale Vergabestelle				
<u>Amt 10 - Haupt- und Personalamt</u> 1114 Gremien 1121 Personal 1122 Allgemeine Personalwirtschaft 1131 Organisation 1141 Kaufmännisches Gebäudemanagement 1145 Zentrale Dienste 1146 Versicherungen 1211 Statistik 1226 Schiedsamt 3516 Sozialversicherungsangelegenheiten 5222 Mietspiegel				
<u>Amt 14 - Rechnungsprüfungsamt</u> 1181 Rechnungsprüfung				
<u>Amt 20 - Kämmerei und Steueramt</u> 1161 Finanzverwaltung				
<u>Amt 21 - Stadtkasse</u> 1162 Zahlungsabwicklung/Vollstreckung				
<u>Amt 30 - Rechtsamt</u> 1191 Recht				
<u>Amt 48 - Kommunales Studieninstitut</u> 2313 Kommunales Studieninstitut				

Dezernat 2

Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07
Sicherheit und Ordnung	Soziales und Jugend	Sport
Ämter 31, 34, 37	Amt 50	Amt 52
<u>Amt 31 - Ordnungsamt</u> 1118 Integrationsbeauftragter und Beirat für Migration und Integration 1212 Wahlen 1221 Sicherheit und Ordnung 1231 Verkehrsüberwachung 1232 Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen 1241 Lebensmittelüberwachung 5732 Märkte, Kirmesse	<u>Amt 50 - Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales</u> 3111 Grundversorgung u. Hilfen gem. SGB XII 3121 Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) 3122 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts 3131 Hilfen für Asylbewerber 3141 Soziale Einrichtungen 3211 Kriegsopferfürsorge 3311 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege 3411 Unterhaltsvorschussleistungen 3431 Betreuungsleistungen 3511 Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen 3521 Bildung und Teilhabe 3611 Förd. von Kindern in Tageseinricht./Tagespfl. 3621 Jugendarbeit 3631 Sonst.Leist.der Kinder-, Jugend- u. Fam.hilfe 3641 Jugendhilfeplanung 3651 Tageseinrichtungen für Kinder 3661 Einrichtungen der Jugendarbeit	<u>Amt 52 - Sport- und Bäderamt</u> 4211 Förderung des Sports 4241 Sportstätten und Bäder
<u>Amt 34 - Standesamt</u> 1227 Personenstandswesen/sonst. Beurkundungen		
<u>Amt 37 - Amt für Brand- und Katastrophenschutz</u> 1261 Brandschutz 1262 Leitstelle 1281 Zivil- u. Katastrophenschutz		

Dezernat 3

Teilhaushalt 08

Teilhaushalt 09

Schulen

Kultur

Ämter 40.1, (55)

Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47

Amt 40.1 - Kultur- und Schulverwaltungsamt

2012 Allgemeine Schulverwaltung
2111 Grundschulen
2151 Realschule plus
2171 Gymnasien
2181 Integrierte Gesamtschule
2211 Förderschulen
2311 Berufsbildende Schulen
2411 Schülerbeförderung
2431 Schulartübergreifende Maßnahmen

Amt 40.2 - Kultur- und Schulverwaltungsamt

2621 Musikpflege
2811 Heimat- und Kulturpflege
2911 Förderung Kirchen-u. sonst. Religionsgemeinschaften

Amt 42 - Stadtbibliothek

2721 Stadtbibliothek

Amt 43 - Volkshochschule

2711 Volkshochschule

Amt 55 - Ausgleichsamt

3515 Lastenausgleich

Amt 44 - Musikschule

2631 Musikschule

Amt 45 - Städtische Museen

2511 Mittelrhein-Museum
2512 Ludwig-Museum

Amt 46 - Stadttheater

2611 Stadttheater

Amt 47 - Stadtarchiv

2522 Stadtarchiv

Dezernat 4

Teilhaushalt 10

Bauen, Wohnen und Verkehr

Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67

Amt 61 -

Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung

1143 Ausgleichsflächen
5111 Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen
5211 Bau- und Grundstücksordnung
5221 Wohnungsbauförderung
5231 Denkmalschutz- und pflege
5471 ÖPNV

Amt 62 -

Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement

1142 Liegenschaften
5112 Geoinformation
5113 Grundstückswertermittlung
5551 Kommunaler Forstbetrieb

Amt 65 - Hochbauamt

1144 Zentrales Gebäudemanagement

Amt 66 - Tiefbauamt

1233 Straßenverkehrsbehörde
5411 Gemeindestraßen
5421 Kreisstraßen
5431 Landesstraßen
5441 Bundesstraßen
5461 Parkeinrichtungen
5481 Fähren
5521 Gewässerunterhaltung

EB 67 -

Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen

5511 Öffentliches Grün

GESAMTERGEBNIS- HAUSHALT

Nachtragshaushalt
ERGEBNISHAUSHALT / ERGEBNISRECHNUNG Jahr 2016
SV Koblenz: SV KOBLENZ Stadtverwaltung Koblenz

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2016 EUR	EUR	EUR	2016 EUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und Ähnliche Abgaben	188.684.000	24.998.000		213.682.000	209.562	217.987	224.257
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	55.334.875		-1.749.517	53.585.358	53.488	48.707	41.012
3 Erträge der sozialen Sicherung	71.151.400	1.505.942		72.657.342	72.096	71.379	71.681
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentg.	10.594.063	350.590		10.944.653	10.599	10.611	10.611
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.453.297	8.900		5.462.197	5.464	5.463	5.471
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.269.139		-5.640.000	7.629.139	7.048	7.026	7.103
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	100			100	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	1.898.900		-191.000	1.707.900	1.690	1.690	1.690
9 Sonstige laufende Erträge	12.901.960	82.996		12.984.956	16.086	11.302	10.284
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 - 9)	359.287.734	19.365.911		378.653.645	376.034	374.165	372.109
11 Personalaufwendungen	-87.277.032	-56.330		-87.333.362	-89.115	-90.817	-92.588
12 Versorgungsaufwendungen	-7.700.000			-7.700.000	-7.877	-8.035	-8.195
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-73.491.517		6.444.920	-67.046.597	-62.583	-61.849	-53.456
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	-26.515.698		900.327	-25.615.371	-26.268	-26.268	-26.268
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO	0			0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-24.826.755	-2.904.065		-27.730.820	-26.759	-28.940	-28.872
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	-137.168.527	-6.966.632		-144.135.159	-137.947	-139.443	-140.597
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-23.527.965		1.482.768	-22.045.198	-20.448	-18.738	-17.946
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 - 18)	-380.507.494	-1.099.012		-381.606.506	-370.997	-374.089	-367.921
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	-21.219.760		18.266.898	-2.952.862	5.036	76	4.188
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	7.614.224	610.140		8.224.364	7.364	7.363	7.362
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	-14.587.950		912.740	-13.675.210	-13.526	-12.973	-14.133
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	-6.973.726		1.522.880	-5.450.846	-6.162	-5.610	-6.771
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	-28.193.486		19.789.778	-8.403.708	-1.126	-5.534	-2.583
25 Außerordentliche Erträge	0			0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0			0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	0			0	0	0	0
28 Jahresergebnis (Summe 24 + 27)	-28.193.486		19.789.778	-8.403.708	-1.126	-5.534	-2.583

Entwicklung der Ertrags- und Aufwandsquoten - Nachtragsplan 2016

Kennzahl	Erläuterung	bisher	Veränderung		neu
		2016	mehr	weniger	2016
Steuerquote	Anteil der Erträge aus Steuern an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	52,27%	3,93%		56,19%
Allgemeine Umlagenquote	Anteil der Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstige Transfererträge an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	15,40%		1,25%	14,15%
Leistungsentgeltquote	Anteil der Leistungsentgelte und Kostenerstattungen/-umlagen an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	8,16%		1,81%	6,35%
Personalintensität 1	Anteil der Personalaufwendungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	22,94%		0,05%	22,89%
Personalintensität 2	Die Personalintensität 2 zeigt an, in welchem Umfang die laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit von den Personalaufwendungen aufgezehrt werden.	24,29%		1,23%	23,06%
Personalaufwand je Einwohner		790,62€	0,51€		791,13€
Sach- und Dienstleistungsintensität	Anteil der Sach- und Dienstleistungsaufwendungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	19,31%		1,74%	17,57%
Aufw. für Sach- u. Dienstl. je Einwohner		665,74€		58,38€	607,36€
Abschreibungsintensität	Anteil der Abschreibungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	6,97%		0,26%	6,71%
Soziallastquote	Anteil der Aufwendungen der sozialen Sicherung an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	36,05%	1,72%		37,77%
Sozialaufwendungen je Einwohner		1.242,58€	63,11€		1.305,69€
Zinslastquote	Die Zinslastquote zeigt die Belastung aus Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite einschließlich der Aufwendungen aus Derivatgeschäften an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit an.	3,64%		0,19%	3,45%
Zinsdeckungsquote	Die Zinsdeckungsquote zeigt an, in welchem Umfang die laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit von den Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite einschließlich der Aufwendungen aus Derivatgeschäften aufgezehrt werden.	3,85%		0,37%	3,48%

GESAMTFINANZ- HAUSHALT

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
SV Koblenz: SV KOBLENZ - Stadtverwaltung Koblenz

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	188.684.000	24.998.000	0	213.682.000	209.562	217.987	224.257
2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	49.649.070	0	928.991	48.720.079	48.110	43.329	35.634
3 Einzahlungen der sozialen Sicherung	71.151.400	1.505.942	0	72.657.342	72.096	71.379	71.681
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	9.542.790	350.590	0	9.893.380	9.547	9.559	9.560
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.453.297	8.900	0	5.462.197	5.464	5.463	5.471
6 Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	13.269.139	0	5.640.000	7.629.139	7.048	7.026	7.103
7 Veränderungen des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	100	0	0	100	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	1.898.900	0	191.000	1.707.900	1.690	1.690	1.690
9 Sonstige laufende Einzahlungen	12.755.330	82.996	0	12.838.326	15.958	11.181	10.163
10 Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	352.404.026	20.186.437	0	372.590.463	369.475	367.615	365.558
11 Personalauszahlungen	-82.231.170	-56.330	0	-82.287.500	-83.968	-85.567	-87.234
12 Versorgungsauszahlungen	-7.700.000	0	0	-7.700.000	-7.877	-8.035	-8.195
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-68.491.517	0	1.992.717	-66.498.800	-63.954	-63.220	-54.826
14 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	-24.826.755	-2.904.065	0	-27.730.820	-26.759	-28.940	-28.872
15 Auszahlungen der sozialen Sicherung	-137.168.527	-6.966.632	0	-144.135.159	-137.947	-139.443	-140.597
16 Sonstige laufende Auszahlungen	-22.878.415	0	3.060.760	-19.817.655	-19.799	-18.088	-17.297
17 Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-343.296.384	-4.873.550	0	-348.169.934	-340.304	-343.293	-337.022
18 Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 17)	9.107.642	15.312.887	0	24.420.529	29.171	24.321	28.536
19 Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	7.614.224	610.140	0	8.224.364	7.364	7.363	7.362
20 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	-14.727.950	0	724.540	-14.003.410	-13.526	-12.973	-14.133
21 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzen- und -auszahlungen (Saldo aus 19 und 20)	-7.113.726	0	1.334.680	-5.779.046	-6.162	-5.610	-6.771
22 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 18 + 21)	1.993.916	16.647.567	0	18.641.483	23.009	18.711	21.765
23 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
24 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
25 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo aus 23 und 24)	0	0	0	0	0	0	0
26 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe 22 + 25)	1.993.916	16.647.567	0	18.641.483	23.009	18.711	21.765
27 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	19.863.985	0	9.996.828	9.867.157	20.337	12.699	7.599
28 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	4.102.360	0	2.100.860	2.001.500	5.893	186	85
29 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
30 Einzahlungen für Sachanlagen	1.105.000	0	525.920	579.080	1.163	316	81
31 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
32 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	60.330	49.840	0	110.170	60	271	62
33 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	764.400	1.428.860	0	2.193.260	1.792	414	10
34 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	130	130	0
35 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 27 - 34)	25.896.075	0	11.144.908	14.751.167	29.376	14.015	7.836
36 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-6.027.000	0	1.698.500	-4.328.500	-6.458	-1.137	-1.137
37 Auszahlungen für Sachanlagen	-51.337.070	0	31.943.820	-19.393.250	-54.598	-46.626	-29.486
38 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
SV Koblenz: SV KOBLENZ - Stadtverwaltung Koblenz

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
39 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
40 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	-767.000	0	380.000	-387.000	-612	-12	-10
41 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
42 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe 36 - 41)	-58.131.070	0	34.022.320	-24.108.750	-61.668	-47.775	-30.633
43 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo 35 u.42)	-32.234.995	0	22.877.412	-9.357.583	-32.293	-33.761	-22.797
44 Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehl betrag (Summe 26 + 43)	-30.241.079	0	39.524.979	9.283.900	-9.283	-15.049	-1.032
45 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	33.080.395	0	22.722.812	10.357.583	33.293	34.256	22.888
46 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	-15.939.600	0	0	-15.939.600	-16.530	-17.482	-17.473
47 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten (Saldo aus 45 und 46)	17.140.795	0	22.722.812	-5.582.017	16.763	16.774	5.415
48 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	13.100.284	0	13.100.284	0	0	0	0
49 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	3.701.882	-3.701.882	-7.479	-1.725	-4.383
50 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Saldo aus 48 und 49)	13.100.284	0	16.802.166	-3.701.882	-7.479	-1.725	-4.383
51 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
52 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
53 Veränderung der liquiden Mittel (Saldo aus 51 und 52)	0	0	0	0	0	0	0
54 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 47, 50 und 53)	30.241.079	0	39.524.978	-9.283.899	9.283	15.049	1.032
55 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	2.889.400	0	0	2.889.400	2.782	2.680	2.578
56 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	-2.889.400	0	0	-2.889.400	-2.782	-2.680	-2.578

ÜBERSICHT TEILHAUSHALTE

**Übersicht über die Teilhaushalte
Nachtragshaushalt 2016**

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz					Mittelfristige Ergebnis- / Finanzplanung		
		2014	2015	2016 alt	erhöht um	vermindert um	2016 neu	2017	2018
Übersicht Teilergebnishaushalte									
TH 01 Innere Verwaltung	-14.025.944,01	-18.158.533	-18.180.553	-270.000	0	-18.450.553	-18.439.921	-18.766.695	-19.045.774
TH 02 Bürgerdienste	-854.904,75	-828.697	-897.005	0	0	-897.005	-915.879	-936.727	-957.662
TH 03 Umwelt	-1.178.101,56	-1.419.839	-1.493.802	0	15.000	-1.478.802	-1.517.083	-1.543.475	-1.569.981
TH 04 Wirtschaft	768.849,22	290.581	645.077	0	-376.919	268.158	2.353.613	106.116	-791.686
TH 05 Sicherheit und Ordnung	-14.488.215,08	-14.171.752	-16.435.255	0	118.410	-16.316.845	-16.642.194	-16.915.566	-17.506.261
TH 06 Soziales und Jugend	-79.390.549,71	-84.755.523	-88.688.718	-6.226.500	0	-94.915.218	-87.127.242	-87.828.636	-88.865.303
TH 07 Sport	-4.300.130,17	-3.488.832	-4.736.330	0	174.100	-4.562.230	-4.602.440	-4.664.959	-4.790.114
TH 08 Schulen	-22.886.710,11	-14.278.945	-16.153.434	-148.623	0	-16.302.057	-7.643.290	-7.689.312	-7.125.492
TH 09 Kultur	-14.659.795,03	-14.066.081	-15.000.038	0	53.907	-14.946.131	-15.254.840	-15.512.481	-15.767.296
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	-35.004.233,40	-53.181.680	-58.790.256	0	4.704.788	-54.085.468	-57.974.655	-62.196.103	-57.655.214
TH 11 Zentrale Finanzdienstleistungen	173.730.068,40	179.889.843	191.536.828	21.745.615	0	213.282.443	206.638.158	210.413.868	211.491.503
Summe Teilergebnishaushalte	-12.289.666,20	-24.169.458	-28.193.486	15.100.492	4.689.286	-8.403.708	-1.125.773	-5.533.970	-2.583.280
Übersicht Teilfinanzhaushalte									
TH 01 Innere Verwaltung	-13.408.689,47	-18.169.928	-17.567.412	-315.500	0	-17.882.912	-17.810.261	-18.939.785	-19.867.300
TH 02 Bürgerdienste	-824.567,21	-859.338	-920.920	0	0	-920.920	-937.727	-959.985	-981.842
TH 03 Umwelt	-1.261.256,20	-1.416.931	-1.475.967	0	15.000	-1.460.967	-1.489.688	-1.516.483	-1.543.174
TH 04 Wirtschaft	3.628.573,08	-871.343	-753.841	-1.036.369	0	-1.790.210	541.488	-110.023	-739.054
TH 05 Sicherheit und Ordnung	-13.854.681,08	-14.120.215	-16.735.235	0	816.900	-15.918.335	-16.805.206	-15.470.381	-15.969.430
TH 06 Soziales und Jugend	-82.382.274,21	-86.028.270	-101.576.964	0	3.552.600	-98.024.364	-93.753.980	-96.095.162	-89.262.233
TH 07 Sport	-2.037.496,59	-5.467.012	-7.252.912	0	138.950	-7.113.962	-8.237.348	-5.630.382	-9.063.685
TH 08 Schulen	-22.427.535,57	-27.338.451	-32.610.519	0	4.531.340	-28.079.179	-35.170.094	-30.984.617	-24.057.010
TH 09 Kultur	-13.959.905,67	-16.686.483	-16.241.000	0	110.000	-16.131.000	-16.406.314	-16.702.989	-17.012.801
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	-24.626.002,49	-23.601.978	-27.112.537	0	8.684.643	-18.427.894	-26.321.923	-39.522.595	-34.495.977
TH 11 Zentrale Finanzdienstleistungen	159.561.355,06	167.575.983	192.006.228	23.027.415	0	215.033.643	207.107.558	210.883.268	211.960.903
Summe Teilfinanzhaushalte	-11.592.480,35	-26.983.966	-30.241.079	21.675.546	17.849.433	9.283.900	-9.283.495	-15.049.134	-1.031.603

GENERELLE HAUSHALTS- VERMERKE

Haushaltsvermerke:

1. Die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** (Kontengruppen 50, 51) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.

Ausnahmen bilden folgende Personal- und Versorgungsaufwendungen:

- a) Produkt 2611 „Stadttheater“
- b) Produkt 2313 „Kommunales Studieninstitut“
- c) Teilleistungen
11220301/Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH,
11220304/Personalüberlassung Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie
innerhalb des Produktes 1122 „Allgemeine Personalwirtschaft“

Entsprechende Regelungen hierfür finden sich in den jeweiligen Teilhaushalten.

2. Die **bilanziellen Abschreibungen** (Kontengruppe 53) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.
3. Die **Aufwendungen der Datenverarbeitung** (Konten 5624 und 5624017) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.
4. Innerhalb eines Teilergebnishaushalts sind die Ansätze für Aufwendungen eines **Amtes** in den Kontengruppen 52 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Zeile 13 Ergebnishaushalt) und 56 „Sonstige laufende Dienstleistungen“ (Zeile 18 Ergebnishaushalt) **gegenseitig deckungsfähig**.

Hiervon ausgenommen ist aufgrund § 11 GemHVO das Konto 5692 im Produkt 1111. (Verfügunngsmittel des Oberbürgermeisters)

Weitere Ausnahmen hiervon sind in den jeweiligen Teilhaushalten geregelt.

5. Für Ansätze der „**Zuwendungen, Umlagen u. sonstigen Transferaufwendungen**“ (Kontengruppe 54; Zeile 16 Ergebnishaushalt) und „**Aufwendungen der sozialen Sicherung**“ (Kontengruppen 55; Zeile 17 Ergebnishaushalt) gelten die **besonderen Deckungsvermerke** in den jeweiligen Teilhaushalten.
6. Die unterhalb der Zeile 28 dargestellten Kontengruppen 48 und 58 der Teilergebnishaushalte (Erträge und Aufwendungen aus **internen Leistungsbeziehungen**) sind in einem eigenen unechten Deckungskreis zusammengefasst.
7. Im Übrigen gehen **spezielle Deckungsvermerke** in den jeweiligen **Teilhaushalten** den allgemeinen Regelungen zur Deckungsfähigkeit vor.

8. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im Rahmen der Teilergebnishaushalte gemäß den Haushaltsvermerken der Ziffern 1, 3 und 4 gilt sie auch für die entsprechenden Auszahlungen in den Teilfinanzhaushalten.
9. Die Auszahlungen **innerhalb** eines **Investitionsprojektes** sind gegenseitig deckungsfähig.
10. Die Deckungsfähigkeit von Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen **zwischen** mehreren **Investitionsprojekten** ist in den jeweiligen Teilhaushalten geregelt.
11. Innerhalb des Projektes **Schulbausanierung Wohnbau** sind Ansätze für ordentliche Auszahlungen im Produkt 2012, Zeile 13 Konto 7252 einseitig deckungsfähig zugunsten von Auszahlungen für Investitionstätigkeit im Projekt P401001 (Sanierungsvertrag mit der Koblenzer Wohnbau).
12. Es kann durch **Zweckbindungsvermerk** oder **unechten Deckungsvermerk** bewirkt bzw. bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern.
Die festgelegten Zweckbindungsvermerke bzw. unechten Deckungsvermerke des Ergebnishaushalts gelten auch für die korrespondierenden Ein- und Auszahlungskonten des konsumtiven Bereichs im Finanzhaushalt.
Weiterhin können Zweck- bzw. unechte Deckungsvermerke im **investiven** Teil des Finanzhaushalts gebildet werden. Die entsprechenden Regelungen werden in den Einzeldarstellungen der Investitionsprojekte der jeweiligen Teilhaushalte getroffen.
13. Mehrauszahlungen bei den bisherigen Projektnummern ("P-Projekte") im Bereich der **Investitionsmaßnahmen des Zentralen Gebäudemanagements** werden durch Minderauszahlungen bei den korrespondierenden Projekten mit der neuen Projektnummer ("Z-Projekte") gedeckt.

Übertragbarkeit:

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und ordentliche Auszahlungen sind grundsätzlich **nicht übertragbar**.

Ausnahmen:

- Ansätze für ordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen mit korrespondierenden zweckgebundenen Erträgen/ Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen für Instandhaltungsmaßnahmen (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich der dazugehörigen Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen) sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen des Produktes 3131 „Asylbewerber“ sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen zur Durchführung von Sprachfördermaßnahmen des Produktes 1118 „Integrationsbeauftragter und Beirat für Migration und Integration“ sind übertragbar.

Nachrichtlich:

Die Regelungen zur Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen gelten nach § 17 Abs. 1 S. 1 GemHVO entsprechend für Ermächtigungen zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

DEZERNAT 1

Verantwortlich:

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig

Teilhaushalt 01

- Innere Verwaltung -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
01,02,03,04	Dezernatsbüros	1111	Verwaltungssteuerung
01.02	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1113	Öffentlichkeitsarbeit
07	Gleichstellungsstelle	1116	Gleichstellung
08	Personalrat	1117	Personalvertretung
09	Stabsstelle "Zentrale Vergabestelle"	1149	Zentrale Vergabestelle
10	Amt für Personal und Organisation	1114 1121 1122 1131 1141 1145 1146 1211 1226 3516 5222	Gremien Personal Allgemeine Personalwirtschaft Organisation Kaufmännisches Gebäudemanagement Zentrale Dienste Versicherungen Statistik Schiedsamt Sozialversicherungsangelegenheiten Mietspiegel
14	Rechnungsprüfungsamt	1181	Rechnungsprüfung
20	Kämmerei und Steueramt	1161	Finanzverwaltung
21	Stadtkasse	1162	Zahlungsabwicklung/Vollstreckung
30	Rechtsamt	1191	Recht
48	Kommunales Studieninstitut	2313	Kommunales Studieninstitut

Nachtragshaushalt
TEILERGEBNISHAUSHALT / UND -RECHNUNG Jahr 2016
 Teilhaushalt: TH 01 Innere Verwaltung

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2016 EUR	EUR	EUR	2016 EUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0			0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	25.711			25.711	26	26	26
3 Erträge der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.700			16.700	17	17	17
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.700			10.700	11	10	18
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.106.010			3.106.010	3.141	3.178	3.216
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0			0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0			0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	387.056			387.056	400	410	423
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 - 9)	3.546.177			3.546.177	3.594	3.641	3.699
11 Personalaufwendungen	-15.835.196			-15.835.196	-16.129	-16.428	-16.734
12 Versorgungsaufwendungen	-2.066.680			-2.066.680	-2.114	-2.156	-2.200
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-236.820	-160.000		-396.820	-227	-233	-226
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-53.848			-53.848	-54	-54	-54
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0			0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-86.600			-86.600	-87	-87	-87
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-3.448.786	-110.000		-3.558.786	-3.425	-3.451	-3.445
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 - 18)	-21.727.930	-270.000		-21.997.930	-22.035	-22.409	-22.745
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	-18.181.753	-270.000		-18.451.753	-18.441	-18.768	-19.047
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	1.200			1.200	1	1	1
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0			0	0	0	0
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	1.200			1.200	1	1	1
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	-18.180.553	-270.000		-18.450.553	-18.440	-18.767	-19.046
25 Außerordentliche Erträge	0			0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0			0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	0			0	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 24 + 27)	-18.180.553	-270.000		-18.450.553	-18.440	-18.767	-19.046
29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	506.240			506.240	515	522	530
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.107.964			-1.107.964	-1.072	-1.110	-1.141
31 Saldo d. Erträge und Aufwendungen a. internen Leistungsbeziehungen (Saldo aus 29 und 30)	-601.724			-601.724	-558	-587	-611
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 28 + 31)	-18.782.277	-270.000		-19.052.277	-18.998	-19.354	-19.657

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
Teilhaushalt: TH 01 - Innere Verwaltung

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.483.560	0	0	3.483.560	3.531	3.577	3.634
Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-20.392.948	-270.000	0	-20.662.948	-20.675	-21.023	-21.333
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-16.909.388	-270.000	0	-17.179.388	-17.144	-17.446	-17.699
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.200	0	0	1.200	1	1	1
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	1.200	0	0	1.200	1	1	1
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1+2)	-16.908.188	-270.000	0	-17.178.188	-17.143	-17.445	-17.698
Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (3 + 4)	-16.908.188	-270.000	0	-17.178.188	-17.143	-17.445	-17.698
Einzahl. aus internen Leistungsbezieh.	506.240	0	0	506.240	515	522	530
Auszahl. aus internen Leistungsbezieh.	-1.107.964	0	0	-1.107.964	-1.072	-1.110	-1.141
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-601.724	0	0	-601.724	-558	-587	-611
7 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (5+6)	-17.509.912	-270.000	0	-17.779.912	-17.701	-18.032	-18.310
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8-15)	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-50.000	0	0	-50.000	-50	-50	-50
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-7.500	-45.500	0	-53.000	-59	-858	-1.508
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17-22)	-57.500	-45.500	0	-103.000	-109	-908	-1.558
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16+23)	-57.500	-45.500	0	-103.000	-109	-908	-1.558
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbedarf des Teilhaushalts (7+24)	-17.567.412	-315.500	0	-17.882.912	-17.810	-18.940	-19.867

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	Finanzverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	116	Finanzen
Produkt:	1161	Finanzverwaltung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20 / Kämmerei- und Steueramt (Teilhaushalt 01)	
Produktverantwortlicher:	Ute Brockmann-Kneip, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Zentrale Planung und Steuerung der Haushaltswirtschaft, Jahresrechnung; Kommunaler Finanzausgleich - Unterstützung des Haushaltskonsolidierungsprozesses - Entwicklung / Aufbau Kosten- und Leistungsrechnung; - Festsetzung von Steuern, Gebühren u. sonstige kommunale Abgaben - Schulden- und Bürgschaftsverwaltung, Verwaltung von Stiftungen, Nachlässen und Spenden - Beteiligungssteuerung - Wahrnehmung der Aufgaben der Stadt als Steuerschuldnerin - Finanzbuchhaltung: <ul style="list-style-type: none"> - Hauptbuchhaltung und (= Geschäftsbuchhaltung) - Anlagenbuchhaltung (= Geschäftsbuchhaltung) 		
Auftragsgrundlage		
<p>Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Abgabenordnung (AO), Einzelsteuergesetze, Abgabensatzungen, Haushaltssatzung, Handelsgesetzbuch (HGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), u. a.</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	Finanzverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnisplanung Produkt 1161

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.200	0	0	8.200	8.200	8.200	8.200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	552.290	0	0	552.290	557.780	563.360	569.000
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	560.490	0	0	560.490	565.980	571.560	577.200
11 Personalaufwendungen	-2.351.306	0	0	-2.351.306	-2.398.334	-2.446.300	-2.495.225
12 Versorgungsaufwendungen	-367.290	0	0	-367.290	-375.738	-383.252	-390.917
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.350	0	0	-2.350	-2.350	-2.350	-2.350
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-1.228	0	0	-1.228	-1.228	-1.228	-1.228
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-479.951	110.000	0	-589.951	-479.951	-481.036	-481.036
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.202.125	110.000	0	-3.312.125	-3.257.601	-3.314.166	-3.370.756
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.641.635	110.000	0	-2.751.635	-2.691.621	-2.742.606	-2.793.556
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-2.641.635	110.000	0	-2.751.635	-2.691.621	-2.742.606	-2.793.556
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-2.641.635	110.000	0	-2.751.635	-2.691.621	-2.742.606	-2.793.556
Erträge aus internen Leistungsbez.	16.110	0	0	16.110	16.150	16.190	16.230
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-116.800	0	0	-116.800	-116.660	-121.090	-124.970
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-100.690	0	0	-100.690	-100.510	-104.900	-108.740
30 Jahresergebnis nach ILV	-2.742.325	110.000	0	-2.852.325	-2.792.131	-2.847.506	-2.902.296

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	Finanzverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

III. Finanzplanung Produkt 1161

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	560.490	0	0	560.490	565.980	571.560	577.200
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.980.259	110.000	0	-3.090.259	-3.031.321	-3.083.385	-3.135.384
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-2.419.769	110.000	0	-2.529.769	-2.465.341	-2.511.825	-2.558.184
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.419.769	110.000	0	-2.529.769	-2.465.341	-2.511.825	-2.558.184
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-2.419.769	110.000	0	-2.529.769	-2.465.341	-2.511.825	-2.558.184
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.419.769	110.000	0	-2.529.769	-2.465.341	-2.511.825	-2.558.184
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	Finanzverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-24,84	1,00	0,00	-25,84	-25,34	-25,89	-26,45
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	2,86	0,00	0,00	2,86	2,86	2,87	2,86

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
116101	Haush.-u.betriebsw.Lstg.
116102	Festsetzung v. Abgaben
116103	Steuerung und Controlling
116104	Schuldenverw., Bürgschaftsverw.
116105	Finanzbuchhaltung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 18: Sonstige laufende Aufwendungen:
Überplanmäßiger Mehraufwand i.H.v. 110.000 Euro für Auskunft seitens des Finanzamtes im Rahmen der Umstrukturierung des Eigenbetriebes Koblenz-Touristik.

(Siehe BV/0414/2015 sowie BV/0230/2016.)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1145	Zentrale Dienste
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Markus Weiler, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Bereitstellung zentraler Service-Leistungen: Technikunterstützte Informationsverarbeitung, Erstellen von Drucksachen, Weiterleitung des Posteingangs, Versendung des Postausgangs, Entgegennahme und Weitervermittlung zentral eingehender Anrufe, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen und Fahrdienste, Beschaffung von Büroausstattung und -bedarf, Informations- und Pfortendienste, Bereitstellung von Fahrkarten für Dienstreisen, Abrechnung von Reisekosten, Betreuung verwaltungsübergreifender Mitgliedschaften, Sicherheitstechnischer Dienst</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Beschlüsse von Gremien Organisationsverfügungen</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnisplanung Produkt 1145

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	23.931	0	0	23.931	23.931	23.931	23.931
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	311.347	0	0	311.347	313.171	315.013	316.903
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	335.278	0	0	335.278	337.102	338.944	340.834
11 Personalaufwendungen	-1.615.511	0	0	-1.615.511	-1.638.176	-1.661.294	-1.684.873
12 Versorgungsaufwendungen	-61.600	0	0	-61.600	-63.017	-64.277	-65.563
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-86.900	160.000	0	-246.900	-76.400	-71.400	-71.400
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-46.464	0	0	-46.464	-46.464	-46.464	-46.464
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-6.600	0	0	-6.600	-6.600	-6.600	-6.600
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-305.563	0	0	-305.563	-305.563	-306.029	-306.029
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.122.638	160.000	0	-2.282.638	-2.136.220	-2.156.064	-2.180.929
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.787.360	160.000	0	-1.947.360	-1.799.118	-1.817.120	-1.840.095
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-1.787.360	160.000	0	-1.947.360	-1.799.118	-1.817.120	-1.840.095
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-1.787.360	160.000	0	-1.947.360	-1.799.118	-1.817.120	-1.840.095
Erträge aus internen Leistungsbez.	402.825	0	0	402.825	410.449	417.124	423.701
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-189.884	0	0	-189.884	-176.790	-184.055	-190.443
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	212.941	0	0	212.941	233.659	233.069	233.258
30 Jahresergebnis nach ILV	-1.574.419	160.000	0	-1.734.419	-1.565.459	-1.584.051	-1.606.837

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

III. Finanzplanung Produkt 1145

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	311.347	0	0	311.347	313.171	315.013	316.903
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.039.289	160.000	0	-2.199.289	-2.052.134	-2.071.223	-2.095.323
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-1.727.942	160.000	0	-1.887.942	-1.738.963	-1.756.210	-1.778.420
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.727.942	160.000	0	-1.887.942	-1.738.963	-1.756.210	-1.778.420
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-1.727.942	160.000	0	-1.887.942	-1.738.963	-1.756.210	-1.778.420
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.727.942	160.000	0	-1.887.942	-1.738.963	-1.756.210	-1.778.420
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die stadteigene Druckerei-Einrichtung soll weiterhin die sich ergebenden Druckaufträge bedarfs- und termingerecht bewältigen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-14,26	1,45	0,00	-15,71	-14,21	-14,40	-14,64
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,77	0,00	0,00	1,77	1,76	1,75	1,74

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114502	Kopierservice
114503	Poststelle
114504	Zentr.Vermittlg.Telef./Telekom
114505	zentraler Fuhrpark (Amt 10)
114506	zentrale Beschaffungsstelle
114509	Sonstige zentrale Dienste

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Für die Beschaffung von Büromöbeln werden Mehraufwendungen i.H.v. 160.000 Euro benötigt (siehe BV/0339/2016).

Der frühzeitige Verbrauch der Haushaltsmittel (urspr. Ansatz 58.800 Euro) ergab sich aus einer Reihe von notwendigen Beschaffungen (Einrichtung Servicepoint / Ausländerbehörde, Einrichtung Briefwahlbüro Forum Confluentes, Einrichtung Vollzugsdienst, Umzug des Amtes für Wirtschaftsförderung etc.).

Darüber hinaus sind schon Beschaffungen für weitere Maßnahmen absehbar (Umzug Umweltamt, Büromöbel für neue Mitarbeiter im Bereich Sozialamt, Ausstattung neugeschaffene Büroräume Kurt-Esser-Haus, Ausstattung Container ehemaliger Betriebshof etc.).

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		754	0	754
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		754	0	754
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-2.500	-45.500	-48.000	-4.400	-2.500	-2.500	0	-121.447	0	-22.547
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-2.500	-45.500	-48.000	-4.400	-2.500	-2.500	0	-121.447	0	-22.547
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-2.500	-45.500	-48.000	-4.400	-2.500	-2.500	0	-120.693	0	-21.793

ERLÄUTERUNGEN:

Für eine „Mobile Diskussions- und Beschallungsanlage inkl. Schwerhörigen Anlage“ werden 45.500 Euro veranschlagt.

Der Stadtvorstand befasste sich Ende des Jahres 2015 erneut mit der Frage, ob Sitzungssäle, welche über keine Beschallungsanlage verfügen, mit einer solchen ausgestattet werden müssen. Er verständigte sich darauf, die notwendige Medientechnik für die Sitzungen der städtischen Beschlussgremien sowie sonstigen Veranstaltungen anzuschaffen, damit eine ordnungsgemäße Durchführung gewährleistet werden kann. Hiermit soll insbesondere auch der Forderung des Behindertenbeauftragten, zur Schaffung einer barrierefreien Sitzungsteilnahme hörbbeeinträchtigter Personen, Rechnung getragen werden.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-50.000	-850.000	-1.500.000	0	0	-3.900.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	-50.000	-850.000	-1.500.000	0	0	-3.900.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-50.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	0	0	-50.000	-850.000	-1.500.000	0	0	-3.900.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 50.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Um weiterhin ordnungsgemäße Arbeitsabläufe gewährleisten zu können, ist es erforderlich die Räumlichkeiten des Ordnungsamtes zu erweitern. Aufgrund wachsender Tätigkeitsfelder (u.a. aufgrund Lage im Bereich Asyl) reichen die gegenwärtigen Kapazitäten nicht mehr aus.

Es wird zunächst ein Raumprogramm durch die beteiligten Ämter entwickelt, dieses liegt zwischenzeitlich als grobe Überlegung vor, muss aber in der nächsten Zeit überarbeitet und konkretisiert werden. Im Anschluss daran können die Planungen für die Erweiterung des Ordnungsamtes in 2017 vorgenommen werden. Damit die Planungsleistungen bereits in 2016 beauftragt werden können, ist eine notwendige Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

Zu klären ist auch, ob die Zulassungsstelle in den neuen Räumlichkeiten Platz findet. Bauleistungen sind in 2018 geplant.

Teilhaushalt 03

- Umwelt -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
36	Umweltamt	1115	Lokale Agenda 21
		5374	Abfallrecht
		5522	Gewässeraufsicht/Bodenschutz
		5541	Naturschutz/Landschaftspflege
		5611	Umweltmaßnahmen

Nachtragshaushalt

TEILERGEBNISHAUSHALT / UND -RECHNUNG Jahr 2016

Teilhaushalt: TH 03 Umwelt

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2016 EUR	EUR	EUR	2016 EUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0			0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	6.684	15.000		21.684	7	7	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.200			28.200	28	28	28
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	200			200	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.200			2.200	2	2	2
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0			0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0			0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	5.730			5.730	6	6	6
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 - 9)	43.014	15.000		58.014	43	43	43
11 Personalaufwendungen	-1.168.525			-1.168.525	-1.192	-1.216	-1.240
12 Versorgungsaufwendungen	-104.720			-104.720	-107	-109	-111
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-30.700			-30.700	-28	-28	-28
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-4.443			-4.443	-4	-4	-4
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0			0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0			0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-228.428			-228.428	-228	-229	-229
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 - 18)	-1.536.816			-1.536.816	-1.560	-1.586	-1.613
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	-1.493.802		15.000	-1.478.802	-1.517	-1.543	-1.570
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0			0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0			0	0	0	0
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	0			0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	-1.493.802		15.000	-1.478.802	-1.517	-1.543	-1.570
25 Außerordentliche Erträge	0			0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0			0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	0			0	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 24 + 27)	-1.493.802		15.000	-1.478.802	-1.517	-1.543	-1.570
29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0			0	0	0	0
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-45.610			-45.610	-37	-39	-40
31 Saldo d. Erträge und Aufwendungen a. internen Leistungsbeziehungen (Saldo aus 29 und 30)	-45.610			-45.610	-37	-39	-40
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 28 + 31)	-1.539.412		15.000	-1.524.412	-1.554	-1.582	-1.610

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
Teilhaushalt: TH 03 - Umwelt

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	38.930	15.000	0	53.930	39	39	39
Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.469.287	0	0	-1.469.287	-1.491	-1.516	-1.542
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.430.357	0	15.000	-1.415.357	-1.452	-1.477	-1.503
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1+2)	-1.430.357	0	15.000	-1.415.357	-1.452	-1.477	-1.503
Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (3 + 4)	-1.430.357	0	15.000	-1.415.357	-1.452	-1.477	-1.503
Einzahl. aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. aus internen Leistungsbezieh.	-45.610	0	0	-45.610	-37	-39	-40
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-45.610	0	0	-45.610	-37	-39	-40
7 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (5+6)	-1.475.967	0	15.000	-1.460.967	-1.490	-1.516	-1.543
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	10.000	0	0	10.000	10	10	10
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8-15)	10.000	0	0	10.000	10	10	10
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-10.000	0	0	-10.000	-10	-10	-10
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17-22)	-10.000	0	0	-10.000	-10	-10	-10
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16+23)	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbedarf des Teilhaushalts (7+24)	-1.475.967	0	15.000	-1.460.967	-1.490	-1.516	-1.543

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	554	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt:	5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Monika Effenberger, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<p>- Wahrnehmung von Aufgaben als untere Naturschutzbehörde. Hierzu gehören vor allem Maßnahmen zum Schutz der Landschaft und der Erhaltung der biologischen Artenvielfalt. Darüber hinaus geht es um die Sicherung des Naturhaushaltes als Gesamtheit aller biotischen (Pflanzen, Tier) und abiotischen (z. B. Boden und Wasser) Faktoren unter Bewahrung der Eigenart und Schönheit der Landschaft.</p> <p>- Schwerpunkte sind Unterschutzstellung von Lebensräumen und Landschaftsbestandteilen als Landschaftsschutzgebiete, geschützte Landschaftsbestandteile und Naturdenkmale, die Mitwirkung in der Bauleitplanung zur Einbringung der landespflegerischen Belange in den Abwägungsprozeß, der Biotop- und Artenschutz, die Mitwirkung im Rahmen anderer Fachgesetze (z. B. Landeswassergesetz), die Durchführung eigenständiger Genehmigungsverfahren, die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten, die Durchführung von Streuobstwiesenprojekten und sonstige Öffentlichkeitsarbeit.</p>		
Auftragsgrundlage		
Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz, Bundesartenschutzverordnung, diverse EU-Richtlinien (z. B. FFH-Richtlinie, Vogelschutzrichtlinie), Washingtoner Artenschutzabkommen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnisplanung Produkt 5541

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	237	1.000	0	1.237	237	237	237
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	10.500	0	0	10.500	10.500	10.500	10.500
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	11.737	1.000	0	12.737	11.737	11.737	11.737
11 Personalaufwendungen	-304.918	0	0	-304.918	-311.017	-317.236	-323.581
12 Versorgungsaufwendungen	-3.080	0	0	-3.080	-3.151	-3.214	-3.278
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-7.541	0	0	-7.541	-7.216	-7.216	-7.216
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-264	0	0	-264	-264	-264	-264
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-29.038	0	0	-29.038	-29.038	-29.092	-29.092
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-344.841	0	0	-344.841	-350.686	-357.022	-363.431
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-333.104	0	1.000	-332.104	-338.949	-345.285	-351.694
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-333.104	0	1.000	-332.104	-338.949	-345.285	-351.694
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-333.104	0	1.000	-332.104	-338.949	-345.285	-351.694
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-5.821	0	0	-5.821	-4.758	-4.955	-5.137
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-5.821	0	0	-5.821	-4.758	-4.955	-5.137
30 Jahresergebnis nach ILV	-338.925	0	1.000	-337.925	-343.707	-350.240	-356.831

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

III. Finanzplanung Produkt 5541

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	11.500	1.000	0	12.500	11.500	11.500	11.500
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-342.865	0	0	-342.865	-348.676	-354.977	-361.350
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-331.365	0	1.000	-330.365	-337.176	-343.477	-349.850
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-331.365	0	1.000	-330.365	-337.176	-343.477	-349.850
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-331.365	0	1.000	-330.365	-337.176	-343.477	-349.850
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-10.000	0	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-331.365	0	1.000	-330.365	-337.176	-343.477	-349.850
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und zur Erhaltung der Artenvielfalt sollen naturnahe Flächen und Lebensräume erhalten bleiben, der Flächenverbrauch begrenzt und Eingriffe in die Natur vermieden oder zumindest kompensiert werden. Diesen Zielen dient die Beteiligung des Umweltamtes im Rahmen von Planungs- und Genehmigungsverfahren sowie die Durchführung von eigenen Verfahren (spezielle Genehmigungen und Ordnungswidrigkeitsverfahren).

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-3,07	0,00	0,01	-3,06	-3,12	-3,18	-3,25
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,32	0,00	0,00	0,32	0,32	0,32	0,32

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
554100	Naturschutz/Landschaftspflege

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Spendenmittel

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	Umweltschutzmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	56	Umweltschutz
Produktgruppe:	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt:	5611	Umweltschutzmaßnahmen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Monika Effenberger, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung und zum Schutz des Klimas und der Umwelt - Verfahren nach Bundesimmissionsschutzgesetz - Natur- und Umweltbildung - Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen - Gesetzesvollzug - Mitwirkung in der Bauleitplanung 		
Auftragsgrundlage		
Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG), Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG) Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	Umweltschutzmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnisplanung Produkt 5611

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	5.754	14.000	0	19.754	5.754	5.754	5.754
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.200	0	0	1.200	1.200	1.200	1.200
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	6.954	14.000	0	20.954	6.954	6.954	6.954
11 Personalaufwendungen	-402.880	0	0	-402.880	-410.941	-419.158	-427.543
12 Versorgungsaufwendungen	-26.180	0	0	-26.180	-26.782	-27.317	-27.865
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-7.893	0	0	-7.893	-6.668	-6.668	-6.668
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-3.408	0	0	-3.408	-3.408	-3.408	-3.408
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-133.283	0	0	-133.283	-133.283	-133.487	-133.487
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-573.644	0	0	-573.644	-581.082	-590.038	-598.971
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-566.690	0	14.000	-552.690	-574.128	-583.084	-592.017
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-566.690	0	14.000	-552.690	-574.128	-583.084	-592.017
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-566.690	0	14.000	-552.690	-574.128	-583.084	-592.017
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-24.418	0	0	-24.418	-20.327	-21.254	-22.077
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-24.418	0	0	-24.418	-20.327	-21.254	-22.077
30 Jahresergebnis nach ILV	-591.108	0	14.000	-577.108	-594.455	-604.338	-614.094

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	Umweltschutzmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

III. Finanzplanung Produkt 5611

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.800	14.000	0	17.800	3.800	3.800	3.800
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-554.518	0	0	-554.518	-561.641	-570.278	-578.884
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-550.718	0	14.000	-536.718	-557.841	-566.478	-575.084
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-550.718	0	14.000	-536.718	-557.841	-566.478	-575.084
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-550.718	0	14.000	-536.718	-557.841	-566.478	-575.084
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-550.718	0	14.000	-536.718	-557.841	-566.478	-575.084
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	Umweltschutzmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel des Produktes ist die Förderung des Umwelt- und Klimaschutzes. Dieses Ziel soll durch Maßnahmen und Kampagnen der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie durch die Koordination und Unterstützung bei der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes 2011 erreicht werden. Zur Förderung der Umweltbildung werden eigene Maßnahmen zur Wissensvermittlung angeboten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,35	0,00	0,13	-5,23	-5,40	-5,50	-5,60
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,45	0,00	0,00	0,45	0,45	0,45	0,45
CO2-Emissionen im Stadtgebiet in t	1.098.445,00	0,00	0,00	1.098.445,00	1.076.476,00	1.054.946,00	1.033.847,00
Anzahl der Veranstaltungen zum Klimaschutz	25,00	0,00	0,00	25,00	25,00	25,00	25,00
Anzahl der eigenen Veranstaltungen zur Umweltbildung	217,00	0,00	0,00	217,00	217,00	217,00	217,00
Anzahl der implementierten und abgearbeiteten Maßnahmen nach dem Klimaschutzkonzept 2011	19,00	0,00	0,00	19,00	22,00	23,00	24,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
561101	Umweltschutzmaßnahmen allg.
561102	Waldökostation Remstecken
561103	Umweltschutzplanung
561104	Immissionsschutz

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Spendenmittel

Teilhaushalt 04

- Wirtschaft -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
05	BUGA Projektbüro	5117	Stadtentwicklung - BUGA 2011
80	Amt für Wirtschaftsförderung	5711	Kommunale Wirtschaftsförderung

Nachtragshaushalt

TEILERGEBNISHAUSHALT / UND -RECHNUNG Jahr 2016

Teilhaushalt: TH 04 Wirtschaft

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2016 EUR	EUR	EUR	2016 EUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0			0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0			0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0			0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.380			22.380	22	22	22
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.000			25.000	25	25	25
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0			0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0			0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	1.544.000		-396.919	1.147.081	3.206	938	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 - 9)	1.591.380		-396.919	1.194.461	3.253	986	47
11 Personalaufwendungen	-426.038			-426.038	-435	-443	-452
12 Versorgungsaufwendungen	-63.910			-63.910	-65	-67	-68
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-139.075			-139.075	-145	-103	-64
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-47.608			-47.608	-47	-47	-47
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0			0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0			0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-269.672		20.000	-249.672	-207	-219	-207
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 - 18)	-946.303		20.000	-926.303	-899	-879	-839
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	645.077		-376.919	268.158	2.354	106	-792
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0			0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0			0	0	0	0
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	0			0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	645.077		-376.919	268.158	2.354	106	-792
25 Außerordentliche Erträge	0			0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0			0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	0			0	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 24 + 27)	645.077		-376.919	268.158	2.354	106	-792
29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0			0	0	0	0
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-38.530			-38.530	-34	-35	-36
31 Saldo d. Erträge und Aufwendungen a. internen Leistungsbeziehungen (Saldo aus 29 und 30)	-38.530			-38.530	-34	-35	-36
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 28 + 31)	606.547		-376.919	229.628	2.319	71	-827

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
Teilhaushalt: TH 04 - Wirtschaft

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.591.380	0	396.919	1.194.461	3.253	986	47
Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-860.191	0	20.000	-840.191	-813	-792	-751
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	731.189	0	376.919	354.270	2.440	194	-703
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1+2)	731.189	0	376.919	354.270	2.440	194	-703
Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (3 + 4)	731.189	0	376.919	354.270	2.440	194	-703
Einzahl. aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. aus internen Leistungsbezieh.	-38.530	0	0	-38.530	-34	-35	-36
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-38.530	0	0	-38.530	-34	-35	-36
7 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (5+6)	692.659	0	376.919	315.740	2.406	159	-739
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlung für Sachanlagen	1.024.000	0	659.450	364.550	951	235	0
12 Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8-15)	1.024.000	0	659.450	364.550	951	235	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-2.470.500	0	0	-2.470.500	-2.816	-503	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17-22)	-2.470.500	0	0	-2.470.500	-2.816	-503	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16+23)	-1.446.500	-659.450	0	-2.105.950	-1.865	-269	0
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbedarf des Teilhaushalts (7+24)	-753.841	-1.036.369	0	-1.790.210	541	-110	-739

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	571	Wirtschaftsförderung
Produkt:	5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 80 / Amt für Wirtschaftsförderung	
Produktverantwortlicher:	Thomas Hammann, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Unterstützung in Koblenz ansässiger Unternehmen und Behörden/Einrichtungen, Standort- und Existenzgründungsberatung - Grundstücksvermarktung (Gewerbe- und Industrieaufläachen) - Standortmarketing für die Ansiedlung neuer Unternehmen in Koblenz, Teilnahme an Messen/ Ausstellungen. Durchführung von Veranstaltungen - Initiierung und Begleitung v. branchenbezogenen Gesprächskreisen (IT und Multimedia, Gesundheitswirtschaft, Logistik, Bundeswehr, Existenzgründer, u.ä.) - Koordinierung von Leitprojekten der industriell - gewerblichen Strukturentwicklung in Koblenz 		
Auftragsgrundlage		
Beschlüsse der politischen Gremien		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

II. Ergebnisplanung Produkt 5711

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.380	0	0	22.380	22.380	22.380	22.380
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.000	0	0	25.000	25.000	25.000	25.000
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	1.544.000	0	396.919	1.147.081	3.205.536	938.196	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.591.380	0	396.919	1.194.461	3.252.916	985.576	47.380
11 Personalaufwendungen	-426.038	0	0	-426.038	-434.560	-443.250	-452.116
12 Versorgungsaufwendungen	-63.910	0	0	-63.910	-65.380	-66.687	-68.022
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-139.075	0	0	-139.075	-144.710	-102.715	-64.120
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-47.481	0	0	-47.481	-47.481	-47.481	-47.481
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-269.172	0	20.000	-249.172	-207.172	-219.327	-207.327
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-945.676	0	20.000	-925.676	-899.303	-879.460	-839.066
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	645.704	0	376.919	268.785	2.353.613	106.116	-791.686
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	645.704	0	376.919	268.785	2.353.613	106.116	-791.686
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	645.704	0	376.919	268.785	2.353.613	106.116	-791.686
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-38.530	0	0	-38.530	-34.280	-35.030	-35.710
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-38.530	0	0	-38.530	-34.280	-35.030	-35.710
30 Jahresergebnis nach ILV	607.174	0	376.919	230.255	2.319.333	71.086	-827.396

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

III. Finanzplanung Produkt 5711

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.591.380	0	396.919	1.194.461	3.252.916	985.576	47.380
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-859.691	0	20.000	-839.691	-812.548	-791.919	-750.724
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	731.689	0	376.919	354.770	2.440.368	193.657	-703.344
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	731.689	0	376.919	354.770	2.440.368	193.657	-703.344
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	731.689	0	376.919	354.770	2.440.368	193.657	-703.344
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	1.024.000	0	659.450	364.550	951.400	234.550	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	1.024.000	0	659.450	364.550	951.400	234.550	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-2.470.500	0	0	-2.470.500	-2.816.000	-503.200	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.470.500	0	0	-2.470.500	-2.816.000	-503.200	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.446.500	659.450	0	-2.105.950	-1.864.600	-268.650	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-714.811	1.036.369	0	-1.751.180	575.768	-74.993	-703.344
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel der Wirtschaftsförderung ist die Förderung und der Ausbau aller Maßnahmen, die nützlich und geeignet sind, die wirtschaftliche Entwicklung, die Steuerkraft und die Sicherung und Neuschaffung von Arbeitsplätzen sowie das Image der Stadt Koblenz nachhaltig zu verbessern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	5,50	0,00	3,41	2,09	21,05	0,65	-7,54
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,52	0,00	0,00	0,52	0,52	0,52	0,52
Anzahl Erwerbstätige am Arbeitsort	94.556,00	0,00	0,00	94.556,00	94.556,00	94.556,00	94.556,00
Gewerbsteuererträge in Euro	101.000.000,00	24.000.000,00	0,00	125.000.000,00	115.000.000,00	118.500.000,00	121.600.000,00
Anzahl Besprechungen/Sitzungen/ Veranstaltungen zur Netzwerkpflege	300,00	0,00	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00
Anzahl Besprechungen/Sitzungen für Leitprojekte	1.200,00	0,00	0,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
Anzahl Betriebsbesichtigungen	50,00	0,00	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00
Anzahl EDI-Kontakte Europa-Direct-Informationszentrum (EU)	3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
571101	Kom. Wirtschaftsförderung,allg
571102	Europa-Direkt-Zentrum

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 9: Sonstige laufende Erträge:

Es ist mit Mindererträgen in Höhe von 396.919 Euro zu rechnen. Die Erlöse aus Grundstücksveräußerungen im Bereich der Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9 liegen hinter den Erwartungen zurück, da der notwendige Bebauungsplan 228b erst im Juli 2016 in Kraft getreten ist, und sich somit die geplanten Grundstücksveräußerungen verzögert haben.

Zeile 18: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Anpassung des Mietzinses für die Anmietung der Büro- und Geschäftsräume im Lütkehaus/Viktoriastraße 4 führen zu Minderaufwendungen in Höhe von 20.000 €.

Hinweis: Finanzhaushalt:

Zeile 11: Einzahlungen für Sachanlagen:

Aufgrund der Verzögerungen der Grundstücksveräußerungen (vgl. Erläuterungen zu Zeile 9/Ergebnishaushalt) ergeben sich im Finanzhaushalt Mindereinzahlungen für Sachanlagen in Höhe von 659.450 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		694.393	925.500	694.393
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	1.024.000	-659.450	364.550	951.400	234.550	0		1.144.979	21.185.563	724.979
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		591.788	0	591.788
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	1.024.000	-659.450	364.550	951.400	234.550	0		2.431.160	22.111.063	2.011.160
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-2.470.500	0	-2.470.500	-2.816.000	-503.200	0	0	-3.862.156	-24.213.418	-2.183.656
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	-71.463	0	-71.463
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-2.470.500	0	-2.470.500	-2.816.000	-503.200	0	0	-3.933.619	-24.213.418	-2.255.119
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			-1.550.000	-1.050.000	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-1.446.500	-659.450	-2.105.950	-1.864.600	-268.650	0	0	-1.502.459	-2.102.355	-243.959

ERLÄUTERUNGEN:

Mittel i.H.v. 1.550.000 Euro aus Verpflichtungsermächtigung gebunden; kassenwirksam 2016.

Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 2016 = 1.050.000 Euro mit Kassenwirksamkeit 2017.

Für das Jahr 2016 sind weitere Grundstücksverkaufserlöse eingeplant. Da der Bebauungsplan 228b erst im Juli 2016 in Kraft getreten ist, haben sich die geplanten Grundstücksveräußerungen verzögert. Aufgrund dessen reduziert sich der Ansatz für „Einzahlungen für Sachanlagen“ um 659.450 € auf 364.550 €. Die Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im konsumtiven Haushalt im TH 04 "Wirtschaft" beim Produkt 5711 "Kommunale Wirtschaftsförderung" dargestellt.

Im Jahr 2016 ist der Bau von zwei Straßenabschnitten vorgesehen. Die Straßen liegen im Bereich des B-Planes 228 b. Die Auszahlungsmittel setzen sich wie folgt zusammen:
0,3 Mio. € - Grunderwerb, 1,55 Mio. € - Straßenbau, 0,155 Mio. € - Kostenanteil Stadtentwässerung, 0,1 Mio. € - Herstellung Ausgleichsflächen, 0,365 Mio. € - Projektnebenkosten

Im Produkt 5711 sind konsumtive Anteile i.H.v. 103.000 € für das Straßenbegleitgrün vorgesehen.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 1.189.820€.

DEZERNAT 2

Verantwortlich:

Bürgermeisterin Hammes-Rosenstein

Teilhaushalt 05

- Sicherheit und Ordnung -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
31	Ordnungsamt	1118	Migration und Integration
		1212	Wahlen
		1221	Sicherheit und Ordnung
		1231	Verkehrsüberwachung
		1232	Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen
		1241	Lebensmittelüberwachung
		5732	Märkte, Kirmesse
34	Standesamt	1227	Personenstandswesen/sonst. Beurkundungen
37	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	1261	Brandschutz
		1262	Leitstelle
		1281	Zivil- u. Katastrophenschutz

Nachtragshaushalt
TEILERGEBNISHAUSHALT / UND -RECHNUNG Jahr 2016
 Teilhaushalt: TH 05 Sicherheit und Ordnung

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2016 EUR	EUR	EUR	2016 EUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0			0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	550.775		-307.077	243.698	244	244	239
3 Erträge der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.768.900			2.768.900	2.773	2.785	2.785
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.000			18.000	18	18	18
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	931.150	230.000		1.161.150	941	881	921
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0			0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0			0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	2.672.950		-80.000	2.592.950	2.673	2.673	2.673
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 - 9)	6.941.775		-157.077	6.784.698	6.649	6.601	6.636
11 Personalaufwendungen	-16.035.567			-16.035.567	-16.354	-16.627	-17.057
12 Versorgungsaufwendungen	-2.645.720			-2.645.720	-2.707	-2.761	-2.816
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.817.562	-28.000		-1.845.562	-1.681	-1.634	-1.682
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-830.476		303.487	-526.989	-527	-527	-527
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0			0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-39.000			-39.000	-39	-39	-39
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-2.008.705			-2.008.705	-1.984	-1.929	-2.021
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 - 18)	-23.377.030		275.487	-23.101.543	-23.291	-23.517	-24.142
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	-16.435.255		118.410	-16.316.845	-16.642	-16.916	-17.506
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0			0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0			0	0	0	0
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	0			0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	-16.435.255		118.410	-16.316.845	-16.642	-16.916	-17.506
25 Außerordentliche Erträge	0			0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0			0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	0			0	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 24 + 27)	-16.435.255		118.410	-16.316.845	-16.642	-16.916	-17.506
29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	52.300			52.300	52	52	52
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-743.811			-743.811	-744	-774	-800
31 Saldo d. Erträge und Aufwendungen a. internen Leistungsbeziehungen (Saldo aus 29 und 30)	-691.511			-691.511	-692	-722	-748
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 28 + 31)	-17.126.766		118.410	-17.008.356	-17.334	-17.637	-18.254

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
Teilhaushalt: TH 05 - Sicherheit und Ordnung

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	6.476.250	150.000	0	6.626.250	6.491	6.443	6.478
Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-20.691.439	-28.000	0	-20.719.439	-20.873	-21.061	-21.650
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-14.215.189	0	122.000	-14.093.189	-14.382	-14.618	-15.172
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1+2)	-14.215.189	0	122.000	-14.093.189	-14.382	-14.618	-15.172
Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (3 + 4)	-14.215.189	0	122.000	-14.093.189	-14.382	-14.618	-15.172
Einzahl. aus internen Leistungsbezieh.	52.300	0	0	52.300	52	52	52
Auszahl. aus internen Leistungsbezieh.	-743.811	0	0	-743.811	-744	-774	-800
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-691.511	0	0	-691.511	-692	-722	-748
7 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (5+6)	-14.906.700	0	122.000	-14.784.700	-15.074	-15.340	-15.920
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	609.465	0	238.600	370.865	429	174	395
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlung für Sachanlagen	1.000	0	0	1.000	1	1	1
12 Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8-15)	610.465	0	238.600	371.865	430	175	396
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-500.000	0	460.000	-40.000	-1.010	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.939.000	0	473.500	-1.465.500	-1.152	-305	-445
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17-22)	-2.439.000	0	933.500	-1.505.500	-2.162	-305	-445
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16+23)	-1.828.535	0	694.900	-1.133.635	-1.731	-130	-49
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbedarf des Teilhaushalts (7+24)	-16.735.235	0	816.900	-15.918.335	-16.805	-15.470	-15.969

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	1221	Sicherheit und Ordnung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Josef Hehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Gefahrenabwehr nach dem POG und Spezialgesetzen - Kriminalprävention - Allgemeines und Besonderes Gewerberecht - Sondernutzungen - Ausländer- und Staatsangehörigkeitswesen - Fundbüro 		
Auftragsgrundlage		
Polizei- und Ordnungsbehördengesetz, Aufenthaltsgesetz, Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Koblenz, Gewerbeordnung, Landesstraßengesetz sowie zahlreiche spezialgesetzliche Regelungen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnisplanung Produkt 1221

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	32.650	0	0	32.650	32.650	32.650	32.650
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	803.800	0	0	803.800	803.800	815.800	815.800
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.300	0	0	6.300	6.300	6.300	6.300
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.600	160.000	0	249.600	89.600	89.600	89.600
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	22.990	0	0	22.990	22.990	22.990	22.990
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	955.340	160.000	0	1.115.340	955.340	967.340	967.340
11 Personalaufwendungen	-4.134.002	0	0	-4.134.002	-4.216.690	-4.301.025	-4.387.044
12 Versorgungsaufwendungen	-450.450	0	0	-450.450	-460.810	-470.026	-479.428
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-590.948	0	0	-590.948	-580.948	-580.948	-580.948
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-4.778	0	0	-4.778	-4.778	-4.778	-4.778
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-32.000	0	0	-32.000	-32.000	-32.000	-32.000
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-358.757	0	0	-358.757	-334.757	-335.841	-334.841
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-5.570.935	0	0	-5.570.935	-5.629.983	-5.724.618	-5.819.039
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-4.615.595	0	160.000	-4.455.595	-4.674.643	-4.757.278	-4.851.699
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-4.615.595	0	160.000	-4.455.595	-4.674.643	-4.757.278	-4.851.699
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-4.615.595	0	160.000	-4.455.595	-4.674.643	-4.757.278	-4.851.699
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-123.353	0	0	-123.353	-122.983	-127.343	-131.118
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-123.353	0	0	-123.353	-122.983	-127.343	-131.118
30 Jahresergebnis nach ILV	-4.738.948	0	160.000	-4.578.948	-4.797.626	-4.884.621	-4.982.817

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

III. Finanzplanung Produkt 1221

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	954.840	160.000	0	1.114.840	954.840	966.840	966.840
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-5.078.822	0	0	-5.078.822	-5.128.248	-5.213.076	-5.298.497
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-4.123.982	0	160.000	-3.963.982	-4.173.408	-4.246.236	-4.331.657
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-4.123.982	0	160.000	-3.963.982	-4.173.408	-4.246.236	-4.331.657
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-4.123.982	0	160.000	-3.963.982	-4.173.408	-4.246.236	-4.331.657
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-25.000	0	0	-25.000	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-25.000	0	0	-25.000	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-25.000	0	0	-25.000	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.148.982	0	160.000	-3.988.982	-4.173.408	-4.246.236	-4.331.657
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Rechtskonforme Bearbeitung der Einzelfälle. Darüber hinaus Maximierung der Präsenz des Ordnungsdienstes im Stadtgebiet mit dem Ziel, das gute Sicherheitsempfinden der "Menschen in Koblenz" beizubehalten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-42,93	0,00	1,45	-41,48	-43,54	-44,42	-45,41
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	4,83	0,00	0,00	4,83	4,83	4,83	4,83
Anteil der Bürger die sich tagsüber immer sicher im Stadtgebiet fühlen in %	60,00	0,00	0,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Anzahl eingegangener Aufforderungen zum Vollzugseinsatz	7.000,00	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
Anzahl Stunden Streifendienst des kommunalen Vollzugsdienstes	2.000,00	0,00	1.500,00	500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122101	Allgemeine Gefahrenabwehr
122102	Fundbüro
122103	Gewerbe und Gaststätten
122104	Kriminalprävention
122105	Sondernutzungen
122106	Ausländer- u. Staatsanghw.

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Für Aufwendungen der Stadt Koblenz im Zuge der Evakuierungsmaßnahme anlässlich der Entschärfung der Luftmine im Rhein am 04.12.2011, erhält die Stadt Koblenz von der Bundesrepublik Deutschland als Eigentümerin der Wasserstraße entsprechende Erstattungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	123	Verkehrsangelegenheiten
Produkt:	1231	Verkehrsüberwachung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Josef Hehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs		
Auftragsgrundlage		
Straßenverkehrsverordnung, Ordnungswidrigkeitengesetz und andere		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnisplanung Produkt 1231

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	160.000	0	0	160.000	160.000	160.000	160.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	2.632.435	0	80.000	2.552.435	2.632.435	2.632.435	2.632.435
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.792.435	0	80.000	2.712.435	2.792.435	2.792.435	2.792.435
11 Personalaufwendungen	-2.385.010	0	0	-2.385.010	-2.432.705	-2.481.356	-2.530.986
12 Versorgungsaufwendungen	-130.130	0	0	-130.130	-133.123	-135.785	-138.501
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-155.032	0	0	-155.032	-145.032	-145.032	-145.032
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-29.155	0	0	-29.155	-29.155	-29.155	-29.155
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-449.576	0	0	-449.576	-448.076	-448.339	-448.339
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.148.903	0	0	-3.148.903	-3.188.091	-3.239.667	-3.292.013
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-356.468	80.000	0	-436.468	-395.656	-447.232	-499.578
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-356.468	80.000	0	-436.468	-395.656	-447.232	-499.578
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-356.468	80.000	0	-436.468	-395.656	-447.232	-499.578
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-50.404	0	0	-50.404	-50.257	-52.008	-53.508
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-50.404	0	0	-50.404	-50.257	-52.008	-53.508
30 Jahresergebnis nach ILV	-406.872	80.000	0	-486.872	-445.913	-499.240	-553.086

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

III. Finanzplanung Produkt 1231

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.792.435	0	80.000	2.712.435	2.792.435	2.792.435	2.792.435
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.037.150	0	0	-3.037.150	-3.074.767	-3.124.741	-3.175.450
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-244.715	80.000	0	-324.715	-282.332	-332.306	-383.015
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-244.715	80.000	0	-324.715	-282.332	-332.306	-383.015
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-244.715	80.000	0	-324.715	-282.332	-332.306	-383.015
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-65.000	0	0	-65.000	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-65.000	0	0	-65.000	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-65.000	0	0	-65.000	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-309.715	80.000	0	-389.715	-282.332	-332.306	-383.015
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Überwachungsaktivitäten sollen die Präsenz im Straßenraum belegen und - bezogen auf den fließenden Verkehr - Unfallzahlen wegen überhöhter Geschwindigkeit reduzieren.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-3,69	0,72	0,00	-4,41	-4,05	-4,54	-5,04
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	2,65	0,00	0,00	2,65	2,65	2,65	2,65
Anzahl Verkehrsunfälle im Stadtgebiet mit Personenschäden	600,00	0,00	0,00	600,00	600,00	600,00	600,00
Geahndete Fälle ruhender Verkehr	143.000,00	0,00	23.000,00	120.000,00	123.000,00	123.000,00	123.000,00
Geahndete Fälle fließender Verkehr	22.250,00	0,00	0,00	22.250,00	22.250,00	22.250,00	22.250,00
Anzahl Überwachungsstunden (fließender Verkehr) Hilfspolizeibeamte/innen (mobil)	1.700,00	0,00	0,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
123101	Ruhender Verkehr
123102	Fließender Verkehr

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 9: Sonstige laufende Erträge:

Die bisherige Entwicklung der Ist-Einnahmen des ruhenden Verkehrs lassen erwarten, dass die im Jahr 2016 ursprünglich veranschlagten Erträge in Höhe von 2.130.000 Euro nicht erreicht werden können. Sie liegen aber voraussichtlich immer noch über dem Rechnungsergebnis 2015 in Höhe von 1.991.000 Euro.

KENNZAHLEN:

"Geahndete Fälle ruhender Verkehr":

Aufgrund der rückläufigen Entwicklung der Erträge aus Verwarngeldern im ruhenden Verkehr (siehe oben Erläuterung zu Zeile 9), wurde auch die entsprechende Kennzahl an die tatsächliche Entwicklung angepasst.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	124	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung
Produkt:	1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Josef Hehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Überwachung der lebensmittelrechtlich relevanten Betriebe und Gaststätten - Probenentnahmen 		
Auftragsgrundlage		
Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittel-Gesetzbuch, Satzung über die Erhebung von Gebühren nach fleisch- und geflügelfleischhygienerechtlichen Vorschriften und eine Vielzahl nationaler sowie EU-rechtlicher Vorschriften		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnisplanung Produkt 1241

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	16.000	0	0	16.000	16.000	16.000	16.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.950	0	0	38.950	38.950	38.950	38.950
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	5.750	0	0	5.750	5.750	5.750	5.750
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	60.700	0	0	60.700	60.700	60.700	60.700
11 Personalaufwendungen	-395.378	0	0	-395.378	-403.285	-411.352	-419.576
12 Versorgungsaufwendungen	-69.300	0	0	-69.300	-70.894	-72.312	-73.758
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-165.910	22.000	0	-187.910	-58.910	-58.910	-58.910
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-1.089	0	0	-1.089	-1.089	-1.089	-1.089
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-36.958	0	0	-36.958	-36.958	-36.958	-36.958
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-668.635	22.000	0	-690.635	-571.136	-580.621	-590.291
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-607.935	22.000	0	-629.935	-510.436	-519.921	-529.591
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-607.935	22.000	0	-629.935	-510.436	-519.921	-529.591
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-607.935	22.000	0	-629.935	-510.436	-519.921	-529.591
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-9.816	0	0	-9.816	-9.807	-10.130	-10.415
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-9.816	0	0	-9.816	-9.807	-10.130	-10.415
30 Jahresergebnis nach ILV	-617.751	22.000	0	-639.751	-520.243	-530.051	-540.006

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

III. Finanzplanung Produkt 1241

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	60.700	0	0	60.700	60.700	60.700	60.700
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-626.088	22.000	0	-648.088	-527.759	-536.398	-545.207
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-565.388	22.000	0	-587.388	-467.059	-475.698	-484.507
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-565.388	22.000	0	-587.388	-467.059	-475.698	-484.507
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-565.388	22.000	0	-587.388	-467.059	-475.698	-484.507
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-565.388	22.000	0	-587.388	-467.059	-475.698	-484.507
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erfüllung der gesetzlichen Kontrollpflicht im Lebensmittelrecht.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,60	0,20	0,00	-5,80	-4,72	-4,82	-4,92
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,49	0,00	0,00	0,49	0,49	0,49	0,49

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
124101	Lebensm.überw., Fleischhyg.
124102	Veterinärwesen, Tierschutz

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
 Anteilige Zins- und Tilgungsaufwendungen für die restlichen Kredite des Altlastenzweckverbandes Tierische Nebenprodukte.
 Die Stadt Koblenz ist zur Zahlung verpflichtet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	126	Brandschutz
Produkt:	1261	Brandschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 37 / Feuerwehr	
Produktverantwortlicher:	Meik Maxeiner, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>-Brandbekämpfung in verschiedenen Stufen (Kleinbrand, Mittelbrand, Allgemeine Hilfe verschiedener Arten und Stufen, Ölsuren, Verkehrsunfälle, Chemieeinsätze, Öffnen von Wohnungstüren, Verschließen von Scheiben etc.), Großschadenslagen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brandsicherheitswachen - Brandschutzerziehung und Aufklärung - Stellungnahmen zu Baugenehmigungen, Brand- und Gefahrenverhütungsschauen, Löschwasserversorgung - Diverse Dienstleistungen (Türe öffnen, Brandschutzlehrgänge, Atemschutzübungen, Prüfen von Feuerlöschern etc.) - Alle Maßnahmen im friedensmäßigen Katastrophenschutz, Alarm-/ Einsatzplanung 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG) - Landesbauordnung - Feuerwehrverordnung (FwVO) - Landesgesetz über den Rettungsdienst sowie den Notfall und Krankentransport (RettdG) 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnisplanung Produkt 1261

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	140.820	0	0	140.820	140.820	140.820	140.820
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	186.850	0	0	186.850	191.125	191.125	191.125
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84.492	0	0	84.492	84.492	84.492	84.492
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	412.162	0	0	412.162	416.437	416.437	416.437
11 Personalaufwendungen	-5.687.593	0	0	-5.687.593	-5.800.651	-5.915.948	-6.033.576
12 Versorgungsaufwendungen	-1.609.300	0	0	-1.609.300	-1.646.315	-1.679.250	-1.712.820
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-370.561	6.000	0	-376.561	-368.810	-351.075	-351.404
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-380.462	0	0	-380.462	-380.462	-380.462	-380.462
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-920	0	0	-920	-920	-920	-920
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-513.258	0	0	-513.258	-508.628	-509.148	-509.148
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-8.562.094	6.000	0	-8.568.094	-8.705.786	-8.836.803	-8.988.330
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-8.149.932	6.000	0	-8.155.932	-8.289.349	-8.420.366	-8.571.893
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-8.149.932	6.000	0	-8.155.932	-8.289.349	-8.420.366	-8.571.893
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-8.149.932	6.000	0	-8.155.932	-8.289.349	-8.420.366	-8.571.893
Erträge aus internen Leistungsbez.	52.235	0	0	52.235	52.235	52.235	52.235
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-360.530	0	0	-360.530	-360.732	-376.032	-389.680
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-308.295	0	0	-308.295	-308.497	-323.797	-337.445
30 Jahresergebnis nach ILV	-8.458.227	6.000	0	-8.464.227	-8.597.846	-8.744.163	-8.909.338

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

III. Finanzplanung Produkt 1261

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	317.242	0	0	317.242	321.517	321.517	321.517
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-7.214.618	6.000	0	-7.220.618	-7.339.066	-7.450.459	-7.581.970
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-6.897.376	6.000	0	-6.903.376	-7.017.549	-7.128.942	-7.260.453
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.897.376	6.000	0	-6.903.376	-7.017.549	-7.128.942	-7.260.453
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-6.897.376	6.000	0	-6.903.376	-7.017.549	-7.128.942	-7.260.453
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	129.465	61.400	0	190.865	109.265	153.665	374.800
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	130.465	61.400	0	191.865	110.265	154.665	375.800
17 Auszahl. für immaterielle VG	-500.000	0	460.000	-40.000	-1.010.000	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.369.000	0	173.500	-1.195.500	-831.500	-285.000	-425.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.869.000	0	633.500	-1.235.500	-1.841.500	-285.000	-425.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.738.535	0	694.900	-1.043.635	-1.731.235	-130.335	-49.200
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-8.635.911	0	688.900	-7.947.011	-8.748.784	-7.259.277	-7.309.653
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel ist die dauerhafte Sicherstellung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe innerhalb der Einsatzgrundzeit gemäß Landesbrand- und -katastrophenschutzgesetz in Verbindung mit der Feuerwehrverordnung RLP von 8 Minuten. Hierfür bedarf es der Vorhaltung von Personal, Ausbildung und der Ausstattung der Einheiten von Berufsfeuerwehr und freiwilliger Feuerwehr.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-76,62	0,05	0,00	-76,68	-78,03	-79,52	-81,19
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	7,68	0,00	0,00	7,68	7,69	7,69	7,69
Erreichungsgrad Einsatzgrundzeit in %	90,20	0,00	0,00	90,20	90,20	90,20	90,20
Anzahl Einsätze gesamt	2.200,00	0,00	0,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
Anzahl freiwillige Feuerwehrleute	300,00	0,00	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00
Kostendeckungsgrad in %	4,81	0,00	0,00	4,81	4,78	4,71	4,63

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
126100	Brandschutz

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Mittel für die Erstausrüstung im Rahmen des Neubaus der Atemschutzanlage. Weitere 24.000 Euro sind im investiven Haushalt im Projekt Z371006 (Neubau Atemschutzanlage) eingeplant.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	Leitstelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	126	Brandschutz
Produkt:	1262	Leitstelle
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 37 / Feuerwehr	
Produktverantwortlicher:	Meik Maxeiner, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Betrieb und Unterhaltung der Integrierten Leitstelle auf dem jeweils der Technik und dem gesetzlichen Auftrag entsprechenden neuesten Stand:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Entgegennahme sämtlicher an die Leitstelle gerichteter Hilfeersuchen (Rettungsdienst, Feuerwehr sowie Krankentransporte) 2. Sicherstellung einer jederzeitigen Notrufbearbeitung 3. Optimale Alarmierung/Disponierung der Einsatzkräfte von Rettungsdienst, Krankentransport, Feuerwehr und Einheiten des Katastrophenschutzes 4. Vollständige Dokumentation aller Einsätze von der Notrufabfrage bis zum Einsatzende 5. Entgegennahme jeglicher Hilfeersuchen von Bürgern und Weitervermittlung an die zuständige Stelle (z.B. Polizei) bzw. Aufklärung über deren Erreichbarkeit (z.B. Umweltamt, Ordnungsamt usw) <p>Hinweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Einsatzgebiet erstreckt sich auf die Stadt Koblenz sowie 3 Landkreise, - Personal wird sowohl von Stadt als auch von DRK gemeinsam getragen, - Finanzierung erfolgt im Wesentlichen durch das Land bzw. die Krankenkassen, - Lediglich das Personal wird zu 15 % von den beteiligten Gebietskörperschaften getragen. 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG) - Rettungsdienstgesetz - Feuerwehrverordnung (FwVO) 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	Leitstelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnisplanung Produkt 1262

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	365.137	0	307.077	58.060	58.060	58.060	58.060
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	660.020	70.000	0	730.020	660.020	660.020	660.020
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.025.157	0	237.077	788.080	718.080	718.080	718.080
11 Personalaufwendungen	-874.789	0	0	-874.789	-892.284	-910.133	-928.335
12 Versorgungsaufwendungen	-77.000	0	0	-77.000	-78.771	-80.346	-81.953
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-59.442	0	0	-59.442	-59.442	-59.442	-59.442
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-372.779	0	303.487	-69.292	-69.292	-69.292	-69.292
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-20	0	0	-20	-20	-20	-20
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-220.057	0	0	-220.057	-220.007	-220.018	-220.018
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.604.087	0	303.487	-1.300.600	-1.319.816	-1.339.251	-1.359.060
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-578.930	0	66.410	-512.520	-601.736	-621.171	-640.980
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-578.930	0	66.410	-512.520	-601.736	-621.171	-640.980
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-578.930	0	66.410	-512.520	-601.736	-621.171	-640.980
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-23.108	0	0	-23.108	-23.803	-24.822	-25.720
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-23.108	0	0	-23.108	-23.803	-24.822	-25.720
30 Jahresergebnis nach ILV	-602.038	0	66.410	-535.628	-625.539	-645.993	-666.700

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	Leitstelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

III. Finanzplanung Produkt 1262

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	660.020	70.000	0	730.020	660.020	660.020	660.020
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.185.053	0	0	-1.185.053	-1.203.345	-1.221.836	-1.240.682
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-525.033	0	70.000	-455.033	-543.325	-561.816	-580.662
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-525.033	0	70.000	-455.033	-543.325	-561.816	-580.662
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-525.033	0	70.000	-455.033	-543.325	-561.816	-580.662
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	480.000	0	300.000	180.000	320.000	20.000	20.000
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	480.000	0	300.000	180.000	320.000	20.000	20.000
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-480.000	0	300.000	-180.000	-320.000	-20.000	-20.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-480.000	0	300.000	-180.000	-320.000	-20.000	-20.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-525.033	0	70.000	-455.033	-543.325	-561.816	-580.662
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	Leitstelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Gewährleistung einer hundertprozentigen Erreichbarkeit und eine optimale Alarmierung der Einsatzkräfte der Feuerwehr, Einheiten des Katastrophenschutzes und des Rettungsdienstes

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-5,45	0,00	0,60	-4,85	-5,68	-5,87	-6,08
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
126200	Leitstelle

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Diverse Vermögensgegenstände der Integrierten Leitstelle sind final abgeschrieben (siehe auch Zeile 14). Somit verringern sich auch die dazugehörigen Sonderposten.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Das Land trägt die Sach- und Betriebskosten für die integrierte Leitstelle Koblenz. Im Jahr 2016 zahlt das Land vier Abschläge in Höhe von insgesamt 170.000 Euro. Dies sind 10.000 Euro mehr, als ursprünglich im Haushaltsplan 2016 eingeplant. Ferner wird eine Nachzahlung aus der Abrechnung des Vorjahres in Höhe von ca. 60.000 erwartet.

Zeile 14: Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO:

Der Saldo resultiert aus im Jahr 2016 erstmalig voll abgeschriebenene Vermögensgegenstände (Hardware, Arbeitsplätze, Software) aus der integrierten Leitstelle.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	78.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	78.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-250.000	249.500	-500	-249.500	0	0	0	0	-250.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-250.000	249.500	-500	-249.500	0	0	0	0	-250.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-249.500	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-250.000	249.500	-500	-249.500	0	0	0	0	-172.000	0

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung (neu) = 249.500 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Mittel dienen der Beschaffung des zweiten multifunktionalen Löschfahrzeuges für den Brand- und Hochwassereinsatz. Einerseits ersetzt es den "Waldbrand Unimog" (Bj. 1982) und kompensiert andererseits die nicht mehr zur Verfügung stehenden Transportkomponenten der Bundeswehr. Das erste Fahrzeug wurde bereits im Jahr 2008 beschafft. Die Beschaffung des zweiten Fahrzeugs war ursprünglich schon im Jahr 2013 vorgesehen, wurde jedoch bisher verschoben.

Der Förderanteil des Landes beträgt 78.000 Euro und wird voraussichtlich in den Jahren 2020/21 ausgezahlt.

Nach heutigem Sachstand ist damit zu rechnen, dass im laufenden Haushaltsjahr 2016 lediglich die öffentliche Ausschreibung erfolgen kann. Die übrigen Mittel werden erst im Haushaltsjahr 2017 kassenwirksam.

Damit nach der Ausschreibung eine zügige Auftragsvergabe erfolgen kann, ist im Nachtragshaushalt 2016 die Einplanung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 249.500 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 notwendig.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	29.600	29.600	9.800	9.800	9.800		0	59.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	29.600	29.600	9.800	9.800	9.800		0	59.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-194.752	-195.000	-194.752
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	-194.752	-195.000	-194.752
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	29.600	29.600	9.800	9.800	9.800	0	-194.752	-136.000	-194.752

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde im Jahr 2012 beschafft. Mit Bescheid vom 18.02.2016 hat das Land eine Zuwendung in Höhe von 59.000 Euro bewilligt. Die Auszahlung der Zuwendung an die Stadt Koblenz erfolgt in Raten in den Jahren 2016 bis 2019.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	31.800	31.800	0	0	0		0	31.800	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	31.800	31.800	0	0	0		0	31.800	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-7.000	-80.000	-7.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	-7.000	-80.000	-7.000
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	31.800	31.800	0	0	0	0	-7.000	-48.200	-7.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Auslieferung erfolgte im Sommer 2015.

Im Jahr 2016 erfolgt die Vereinnahmung einer Landeszuwendung.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	480.000	-300.000	180.000	320.000	20.000	20.000		1.997.885	2.847.390	1.977.885
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	480.000	-300.000	180.000	320.000	20.000	20.000		1.997.885	2.847.390	1.977.885
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	-2.138	0	-2.138
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-480.000	300.000	-180.000	-320.000	-20.000	-20.000	0	-2.087.147	-2.934.690	-2.067.147
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-480.000	300.000	-180.000	-320.000	-20.000	-20.000	0	-2.089.285	-2.934.690	-2.069.285
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-300.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	0	0	0	0	0	0	-91.400	-87.300	-91.400

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung (neu) = 300.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Das Land beauftragt im Herbst 2016 ein externes Unternehmen zur Bestandsaufnahme und Ermittlung des notwendigen Hardwarebedarfs. Die Ausschreibung erfolgt voraussichtlich Ende 2016/Anfang 2017. Im Jahr 2016 wird daher lediglich ein geringerer Auszahlungsbetrag kassenwirksam. Die Einzahlungen aus der damit verbundenen Landeszuwendung verringern sich entsprechend.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-80.000	80.000	0	-80.000	0	0	0	0	-80.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-80.000	80.000	0	-80.000	0	0	0	0	-80.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-80.000	80.000	0	-80.000	0	0	0	0	-80.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Das Land Rheinland-Pfalz beabsichtigt die Einführung eines landesweiten, digitalen Alarmierungsnetzes. Grund dafür ist, dass im Digitalen Funknetz der BOS eine Alarmierung von Einsatzkräften nicht möglich ist. Für die Einrichtung eines solchen Alarmierungsnetzes sind laut LBKG die Kommunen verantwortlich. Um allerdings eine homogene Netzstruktur zu erhalten und um den Kommunen eine eigene Ausschreibung zu ersparen, hat das Land europaweites ein Ausschreibungsverfahren durchgeführt. Ursprünglich sollte die Umsetzung im Leitstellenbereich Koblenz 2016 erfolgen. Allerdings ist ein Klageverfahren an der Vergabekammer gegen das Land anhängig. Somit ist die zeitliche Umsetzung der Maßnahme planerisch auf 2017 verschoben worden.

Das digitale Alarmierungsnetz kann aus technischen Gründen nur als kompaktes Teilnetz durch einen Leitstellenbereich abgerufen und errichtet werden. Die Stadt Koblenz kann sich aus diesem Verbund nicht separieren. Aus diesem Grund besteht auch keine Einflussmöglichkeit hinsichtlich des Zeitpunktes der Umsetzung.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-500.000	460.000	-40.000	-1.010.000	0	0	0	0	-1.050.000	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-500.000	460.000	-40.000	-1.010.000	0	0	0	0	-1.050.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-1.010.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-500.000	460.000	-40.000	-1.010.000	0	0	0	0	-1.050.000	0

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung (neu) = 1.010.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Gemäß § 11 Abs. 3 des Landesgesetzes über den Rettungsdienst sowie den Notfall- und Krankentransport (Rettungsdienstgesetz- RettDG) tragen die Landkreise und kreisfreien Städte die Kosten für die bauliche Herstellung und Erneuerung der in ihrem Gebiet befindlichen Rettungswachen. Das DRK ist gem. § 5 Abs. 1 RettDG Träger des Rettungsdienstes der Stadt Koblenz.

Der Stadt Koblenz ist eine gesetzlich vorgegebene Zuwendung in Höhe von 75% der Gesamtkosten anzurechnen. Dies ergibt einen anzusetzenden Zuwendungsbetrag durch die Stadt Koblenz an das DRK in Höhe von ca. 1.050.000 Euro.

Der Baubeginn im Jahr 2016 verzögert sich. Der Bauantrag wird im 4. Quartal 2016 gestellt. Im Jahr 2016 werden daher nur noch 40.000 Euro kassenwirksam.

Mit Schreiben vom 27.04.2016 weist die ADD Trier zudem darauf hin, dass für eine Zuwendungsgewährung der Stadt Koblenz im Jahr 2017 die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen derzeit nicht gegeben sind. Der Auszahlungsbetrag 2017 müsse durch eine Verpflichtungsermächtigung abgesichert werden. Aus diesem Grund wird nun im Nachtragshaushalt 2016 eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 veranschlagt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	180.000		0	180.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	180.000		0	180.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-156.000	-156.000	0	0	0	0	0	-606.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-156.000	-156.000	0	0	0	0	0	-606.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	-156.000	-156.000	0	0	180.000	0	0	-426.000	0

ERLÄUTERUNGEN:

Die Aufgabenträger im Brand- und Katastrophenschutz haben zur Ausbildung der Atemschutzgeräteträger eine Atemschutzübungsanlage vorzuhalten.

Die derzeitige Anlage wurde mit dem Bau der Feuerwache im Jahr 1973 in Betrieb genommen. Die Raumdichtigkeit ist nicht mehr gegeben, die technische Ausstattung ist in Teilen defekt und die Anforderungen aus der Sicht des Unfallschutzes sind nicht mehr erfüllt. Neben den ca. 350 Atemschutzgeräteträgern der Stadt Koblenz werden pro Jahr ca. 100 externe Lehrgänge für Feuerwehren des Umlandes, Werkfeuerwehren, Bundeswehr und Polizei durchgeführt. Diese Lehrgänge sind für die Teilnehmer kostenpflichtig.

Nach Demontage und Abbruch der alten Anlage wurde im Frühjahr 2015 mit dem Neubau der Strecke begonnen. Die Stahlbauarbeiten wie auch die bisher notwendigen Trockenbauarbeiten sind bereits ausgeführt. Eine Auftragserteilung für die wesentlichen technischen Komponenten der Atemschutzübungsstrecke erfolgte mit Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses am 05.10.2015.

Im weiteren Projektverlauf hat sich nun ergeben, dass die ursprünglich geplanten Kosten nicht für eine geordnete Fertigstellung und baldige Inbetriebnahme der Strecke auskömmlich sein werden. Die Aktualisierung der für die Fertigstellung der Anlage insgesamt benötigten Baukosten schließt nämlich nun mit einem Mittelmehrbedarf von gerundet 132.000 Euro ab.

Dieser wurde in 2016 überplanmäßig bereitgestellt (BV/0090/2016).

Gründe hierfür sind u. a. die Umstellung der Trinkwassererwärmung von elektrischen Durchlauferhitzern, welche ursprünglich geplant waren, auf das im Betrieb wirtschaftlichere System der Frischwasserstation. Ferner kann der geplante Anschluss an die Bestandsleitungen des Verteilerabgangs „Heizung Gasübergangsstrecke“ aufgrund zusätzlicher Heizgruppen nicht ausgeführt werden. Daher ist zusätzliches Rohrmaterial und Wärmedämmung erforderlich. Im Zuge der Bauausführung stellte sich ferner heraus, dass ein Lüftungskonzept mit Wärmerückgewinnung für einen wirtschaftlichen Betrieb notwendig ist.

In diesem Zusammenhang fordern die ab 01.01.2016 gültigen Normen zur Planung und zum Betrieb von Lüftungsanlagen ebenfalls den Einsatz von wirtschaftlichen Wärmerückgewinnungssystemen. Des Weiteren zwingen die Vorgaben der Statik sowie das Verfahren zur Schließung der Geschosstrenndecke zu einer stark erhöhten Anzahl an Durchdringungen von Bauteilen mit Brandschutzanforderungen, sodass Mehrkosten für zusätzliche Brandschutzklappen, das Herstellen und Verschließen von Durchdringungen entstehen.

Darüber hinaus sind nun im Nachtragshaushalt 2016 weitere 24.000 Euro für die Ersteinrichtung der Atemschutzanlage eingestellt. Weitere 6.000 Euro sind im konsumtiven Nachtragshaushalt 2016 im Produkt 1262 (Brandschutz) eingeplant.

Das Land fördert die Maßnahme mit ca. 180.000 Euro. Nach derzeitiger Bewilligungspraxis ist mit einer Auszahlung in 2019 zu rechnen.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 337.930 Euro.

Teilhaushalt 06

- Soziales und Jugend -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
50	Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	3111	Grundversorgung u. Hilfe gem. SGB XII
		3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
		3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalt
		3131	Hilfen für Asylbewerber
		3141	Soziale Einrichtungen
		3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
		3411	Unterhaltsvorschussleistungen
		3431	Betreuungsleistungen
		3511	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
		3521	Bildung und Teilhabe
		3611	Förderung von Kindern in Tageseinricht./Tagespflege
		3621	Jugendarbeit
		3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
		3641	Jugendhilfeplanung
		3651	Tageseinrichtungen für Kinder
		3661	Einrichtungen der Jugendarbeit

Nachtragshaushalt

TEILERGEBNISHAUSHALT / UND -RECHNUNG Jahr 2016

Teilhaushalt: TH 06 Soziales und Jugend

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2016 EUR	EUR	EUR	2016 EUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	900.000			900.000	900	900	900
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	279.924	335.000		614.924	280	280	280
3 Erträge der sozialen Sicherung	71.151.400	1.505.942		72.657.342	72.096	71.379	71.681
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	393.200			393.200	393	393	393
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.950			52.950	53	53	53
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.320.900		-5.870.000	450.900	71	71	71
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0			0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0			0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	25.800			25.800	26	26	26
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 - 9)	79.124.174		-4.029.058	75.095.116	73.819	73.102	73.404
11 Personalaufwendungen	-14.167.370	-56.330		-14.223.700	-14.568	-14.857	-15.034
12 Versorgungsaufwendungen	-1.099.560			-1.099.560	-1.125	-1.147	-1.170
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.061.120		1.470.520	-6.590.600	-2.878	-2.897	-2.903
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-1.224.840			-1.224.840	-1.225	-1.225	-1.225
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0			0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0			0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	-137.168.527	-6.966.632		-144.135.159	-137.947	-139.443	-140.597
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-6.096.475		3.355.000	-2.741.475	-3.209	-1.368	-1.345
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 - 18)	-167.817.892	-2.197.442		-170.015.334	-160.951	-160.936	-162.274
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	-88.693.718	-6.226.500		-94.920.218	-87.132	-87.834	-88.870
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	5.000			5.000	5	5	5
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0			0	0	0	0
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	5.000			5.000	5	5	5
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	-88.688.718	-6.226.500		-94.915.218	-87.127	-87.829	-88.865
25 Außerordentliche Erträge	0			0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0			0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	0			0	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 24 + 27)	-88.688.718	-6.226.500		-94.915.218	-87.127	-87.829	-88.865
29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0			0	0	0	0
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.281.560			-1.281.560	-1.278	-1.327	-1.370
31 Saldo d. Erträge und Aufwendungen a. internen Leistungsbeziehungen (Saldo aus 29 und 30)	-1.281.560			-1.281.560	-1.278	-1.327	-1.370
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 28 + 31)	-89.970.278	-6.226.500		-96.196.778	-88.405	-89.155	-90.235

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
Teilhaushalt: TH 06 - Soziales und Jugend

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	78.899.925	0	4.029.058	74.870.867	73.595	72.878	73.179
Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-165.727.229	-2.197.442	0	-167.924.671	-158.844	-158.812	-160.133
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-86.827.304	-6.226.500	0	-93.053.804	-85.250	-85.934	-86.954
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.000	0	0	5.000	5	5	5
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	5.000	0	0	5.000	5	5	5
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1+2)	-86.822.304	-6.226.500	0	-93.048.804	-85.245	-85.929	-86.949
Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (3 + 4)	-86.822.304	-6.226.500	0	-93.048.804	-85.245	-85.929	-86.949
Einzahl. aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. aus internen Leistungsbezieh.	-1.281.560	0	0	-1.281.560	-1.278	-1.327	-1.370
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.281.560	0	0	-1.281.560	-1.278	-1.327	-1.370
7 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (5+6)	-88.103.864	-6.226.500	0	-94.330.364	-86.522	-87.256	-88.319
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.810.900	0	1.647.900	163.000	1.811	1.589	323
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	210	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8-15)	1.810.900	0	1.647.900	163.000	1.811	1.799	323
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-1.302.500	0	0	-1.302.500	-10	-10	-10
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-13.981.500	0	11.427.000	-2.554.500	-9.032	-10.628	-1.256
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17-22)	-15.284.000	0	11.427.000	-3.857.000	-9.042	-10.638	-1.266
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16+23)	-13.473.100	0	9.779.100	-3.694.000	-7.232	-8.839	-943
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbedarf des Teilhaushalts (7+24)	-101.576.964	0	3.552.600	-98.024.364	-93.754	-96.095	-89.262

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	311	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Produkt:	3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Hilfe zum Lebensunterhalt - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Hilfen zur Gesundheit - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Hilfe zur Pflege - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten 		
Auftragsgrundlage		
SGB XII		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnisplanung Produkt 3111

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	32.592.000	975.000	0	33.567.000	33.330.000	34.068.000	34.786.500
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	11.000	0	0	11.000	11.000	11.000	11.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	21.870	0	0	21.870	21.870	21.870	21.870
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	32.624.870	975.000	0	33.599.870	33.362.870	34.100.870	34.819.370
11 Personalaufwendungen	-2.011.484	0	0	-2.011.484	-2.051.708	-2.092.746	-2.134.584
12 Versorgungsaufwendungen	-391.160	0	0	-391.160	-400.157	-408.157	-416.326
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-34	0	0	-34	-34	-34	-34
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-62	0	0	-62	-62	-62	-62
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	-57.088.000	760.000	0	-57.848.000	-58.270.500	-59.456.000	-60.590.500
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-367.920	0	0	-367.920	-367.970	-369.491	-369.541
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-59.858.660	760.000	0	-60.618.660	-61.090.431	-62.326.490	-63.511.047
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-27.233.790	0	215.000	-27.018.790	-27.727.561	-28.225.620	-28.691.677
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
24 Ordentliches Ergebnis	-27.228.790	0	215.000	-27.013.790	-27.722.561	-28.220.620	-28.686.677
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-27.228.790	0	215.000	-27.013.790	-27.722.561	-28.220.620	-28.686.677
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-89.196	0	0	-89.196	-88.838	-92.398	-95.555
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-89.196	0	0	-89.196	-88.838	-92.398	-95.555
30 Jahresergebnis nach ILV	-27.317.986	0	215.000	-27.102.986	-27.811.399	-28.313.018	-28.782.232

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

III. Finanzplanung Produkt 3111

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	32.624.870	975.000	0	33.599.870	33.362.870	34.100.870	34.819.370
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-59.578.931	760.000	0	-60.338.931	-60.805.997	-62.037.258	-63.216.928
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-26.954.061	0	215.000	-26.739.061	-27.443.127	-27.936.388	-28.397.558
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-26.949.061	0	215.000	-26.734.061	-27.438.127	-27.931.388	-28.392.558
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-26.949.061	0	215.000	-26.734.061	-27.438.127	-27.931.388	-28.392.558
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-26.949.061	0	215.000	-26.734.061	-27.438.127	-27.931.388	-28.392.558
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Sicherstellung des Lebensunterhaltes nach dem 3.-4. Kapitel SGB XII wird (bei tendenziell steigendem Umfang) gewährleistet. Sowohl im Bereich der Eingliederungshilfen für behinderte Menschen wie auch der Hilfen zur Pflege soll der Anteil der ambulanten Versorgung gesteigert werden. In beiden Bereichen ist in den kommenden Jahren mit steigenden Zuschussbedarfen zu rechnen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-247,47	0,00	1,95	-245,52	-252,41	-257,47	-262,30
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	2,53	0,00	0,00	2,53	2,53	2,53	2,53
Anzahl Personen Hilfen zum Lebensunterhalt und zur Grundsicherung	2.760,00	0,00	0,00	2.760,00	2.810,00	2.860,00	2.910,00
Anteil der Eingliederungshilfen ambulant in %	42,86	0,00	0,00	42,86	42,86	42,86	42,86
Anteil der Hilfe zur Pflege ambulant in %	44,05	0,00	0,00	44,05	44,71	45,35	45,98
Anzahl Personen Eingliederungshilfen behinderter Menschen (ambulant und stationär) zum Stichtag 31.12.	630,00	0,00	0,00	630,00	630,00	630,00	630,00
Anzahl Personen Hilfe zur Pflege	840,00	0,00	0,00	840,00	850,00	860,00	870,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
311101	Hilfe zum Lebensunterhalt
311102	Grundsicherung
311103	Hilfe zur Gesundheit
311104	Eingliederungshilfe behind. M.
311105	Hilfe zur Pflege
311106	So. Hilfen in and. Lebenslagen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Bei Produkt 3111 (Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII) werden Mehrerträge in Höhe von insgesamt 975.000 Euro erwartet. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

1.) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung:

Aufgrund von Mehraufwendungen bei der "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung" wird die entsprechende Erstattung des Landes (Ausgleichszahlung Bund) um 500.000 Euro steigen.

2.) Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen:

Hier werden Mindererträge in Höhe von 100.000 Euro erwartet. Die Aufwendungen in diesem Bereich haben sich reduziert, so dass sich auch die Erstattung des Landes reduziert.

3.) Leistungen zur Teilhabe in der Gemeinschaft:

Hier werden Mehrerträge durch das Land in Höhe von 425.000 Euro erwartet, da die Aufwendungen dieser Leistung deutlich angestiegen sind.

4.) Kostenersatz:

Hier werden Mehrerträge durch Rückzahlungen von Hilfeempfängern in Höhe von ca. 150.000 Euro erwartet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Zeile 17: Aufwendungen der sozialen Sicherung: Im Produkt 3111 (Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII) werden Mehraufwendungen von insgesamt rund 760.000 Euro erwartet. Diese setzen sich wie folgt zusammen:</p> <p>1.) Hilfe zum Lebensunterhalt: Nach derzeitigem Kenntnisstand sind mit Mehraufwendungen in Höhe von rund 110.000 Euro zu rechnen.</p> <p>2.) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung: Im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen ist mit Mehraufwendungen in Höhe von rund 300.000 Euro zu rechnen. bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung innerhalb von Einrichtungen ist mit Mehraufwendungen in Höhe von 200.000 Euro zu rechnen.</p> <p>3.) Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen: In diesem Bereich wird insgesamt mit Minderaufwendungen von 200.000 Euro gerechnet, da eingeplante Erhöhungen durch Vergütungsverhandlungen noch nicht abgeschlossen sind. Der Zeitpunkt des Abschlusses ist schwierig einzuschätzen.</p> <p>4.) Leistungen zur Teilhabe in der Gemeinschaft: Im Bereich der Leistungen zur Teilhabe in der Gemeinschaft wird insgesamt mit Mehraufwendungen von 850.000 Euro gerechnet. Das Leistungsangebot ist vielfältiger geworden und die Bedeutung der Eingliederungshilfe hat im Allgemeinen zugenommen.</p> <p>5.) Budget: Im Bereich "Budget" werden Minderaufwendungen in Höhe von 500.000 Euro erwartet, da hier eingeplante Erhöhungen durch entsprechende Vergütungsverhandlungen noch nicht spruchreif sind. Der Zeitpunkt des Abschlusses wird voraussichtlich erst im Spätsommer/Herbst 2016 sein.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Produkt:	3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen zum Lebensunterhalt für erwerbsfähige Personen und deren Angehörige (insbesondere Kosten der Unterkunft und Heizung)		
Auftragsgrundlage		
SGB II		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnisplanung Produkt 3121

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	900.000	0	0	900.000	900.000	900.000	900.000
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	8.380.000	680.000	0	9.060.000	9.120.000	7.640.000	7.640.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	2.620	0	0	2.620	2.620	2.620	2.620
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	9.283.620	680.000	0	9.963.620	10.023.620	8.543.620	8.543.620
11 Personalaufwendungen	-705.971	0	0	-705.971	-720.090	-734.491	-749.187
12 Versorgungsaufwendungen	-144.760	0	0	-144.760	-148.089	-151.051	-154.072
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.113.004	223.500	0	-1.336.504	-1.113.004	-1.113.004	-1.113.004
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-5	0	0	-5	-5	-5	-5
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	-20.741.000	1.590.000	0	-22.331.000	-20.741.000	-20.741.000	-20.741.000
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-55.046	0	0	-55.046	-55.046	-55.181	-55.181
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-22.759.786	1.813.500	0	-24.573.286	-22.777.234	-22.794.732	-22.812.449
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-13.476.166	1.133.500	0	-14.609.666	-12.753.614	-14.251.112	-14.268.829
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-13.476.166	1.133.500	0	-14.609.666	-12.753.614	-14.251.112	-14.268.829
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-13.476.166	1.133.500	0	-14.609.666	-12.753.614	-14.251.112	-14.268.829
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-15.703	0	0	-15.703	-16.186	-16.866	-17.476
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-15.703	0	0	-15.703	-16.186	-16.866	-17.476
30 Jahresergebnis nach ILV	-13.491.869	1.133.500	0	-14.625.369	-12.769.800	-14.267.978	-14.286.305

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

III. Finanzplanung Produkt 3121

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	9.283.620	680.000	0	9.963.620	10.023.620	8.543.620	8.543.620
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-22.672.706	1.813.500	0	-24.486.206	-22.688.412	-22.704.131	-22.720.034
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-13.389.086	1.133.500	0	-14.522.586	-12.664.792	-14.160.511	-14.176.414
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-13.389.086	1.133.500	0	-14.522.586	-12.664.792	-14.160.511	-14.176.414
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-13.389.086	1.133.500	0	-14.522.586	-12.664.792	-14.160.511	-14.176.414
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-13.389.086	1.133.500	0	-14.522.586	-12.664.792	-14.160.511	-14.176.414
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der Zuschussbedarf im Produkt hängt in großem Maße von der Entwicklung der Arbeitsmarktlage in Koblenz und Umgebung ab. Die operativen Entscheidungen und Arbeitsmarktmaßnahmen im Bereich SGB II werden im Wesentlichen vom JobCenter verantwortet.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-122,22	10,27	0,00	-132,49	-115,90	-129,75	-130,20
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,90	0,00	0,00	0,90	0,90	0,90	0,90
Anzahl Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch nach SGB II	4.550,00	666,00	0,00	5.216,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00
Anzahl Personen mit Anspruch nach SGB II	8.800,00	1.200,00	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Arbeitslosenquote der Stadt Koblenz in %	6,60	0,00	0,00	6,60	6,60	6,60	6,60

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
312100	Grundsicherung f. Arbeitsuch.

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch nach SGB II (3) und Anzahl Personen mit Anspruch nach SGB II (4)"
Die Erhöhung erfolgt insbesondere aufgrund der Steigerung der Bedarfsgemeinschaften (BG-Zahlen) durch anerkannte Asylsuchende.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Die Mehrerträge in Höhe von 680.000 Euro ergeben sich aus den Ausgleichsleistungen Bund. Die Erstattung richtet sich nach den laufenden Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft (KdU) und Heizung. Die Bundesbeteiligung beträgt im Jahr 2016 in Rheinland-Pfalz 41,3 %. Da sich die Aufwendungen für KdU/Heizung um 1.590.000 Euro erhöhen, erhält die Stadt Koblenz anstatt 8.260.000 Euro eine Ausgleichsleistung vom Bund in Höhe von 8.940.000 Euro. Hinzu kommen 120.000 € Erstattungen von anderen SGB II-Trägern und von der Bundesagentur für Arbeit, so dass sich ein Gesamtansatz in Höhe von 9.060.000 € darstellt.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Mehraufwendungen in Höhe von 223.500 Euro ergeben sich aus dem Kommunalen Finanzierungsanteil (KFA). Die Festlegung erfolgt durch das Jobcenter und entspricht der aktuellen Planung für den Finanz-/Haushaltsplan 2016 des Jobcenters der Stadt Koblenz, der in der Trägerversammlung am 07.04.2016 beschlossen wurde.

Zeile 17: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Die Prognosewerte werden jährlich vom Bund vorgegeben und dann in der Trägerversammlung des Jobcenters für die Stadt Koblenz festgelegt. Die aktuellen Prognosewerte und die Festlegung der danach ausgerichteten Ziele sind in der Sitzung vom 07.04.2016 für das Jahr 2016 festgelegt worden. Die Prognose 2016 beziffert sich auf 22.331.000 Euro (Planansatz 2016 = 20.741.000 Euro); Mehraufwendungen in Höhe von 1.590.000 Euro werden erwartet, insbesondere aufgrund einer Steigerung der Bedarfsgemeinschaften (BG-Zahlen) durch anerkannte Asylsuchende.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	313	Hilfen für Asylbewerber
Produkt:	3131	Hilfen für Asylbewerber
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Versorgung und Betreuung von Asylbewerbern		
Auftragsgrundlage		
Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBLG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnisplanung Produkt 3131

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	7.952.000	0	831.000	7.121.000	6.972.000	6.992.000	7.012.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.750	0	0	1.750	1.750	1.750	1.750
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.250.000	0	5.870.000	380.000	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	85	0	0	85	85	85	85
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	14.203.835	0	6.701.000	7.502.835	6.973.835	6.993.835	7.013.835
11 Personalaufwendungen	-1.224.134	0	0	-1.224.134	-1.248.616	-1.273.585	-1.299.060
12 Versorgungsaufwendungen	-28.490	0	0	-28.490	-29.145	-29.728	-30.323
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.080.008	0	1.460.000	-3.620.008	-320.008	-320.008	-320.008
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-13	0	0	-13	-13	-13	-13
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	-9.515.000	3.000.000	0	-12.515.000	-8.815.000	-9.115.000	-9.415.000
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-4.981.406	0	3.363.000	-1.618.406	-2.073.286	-228.641	-228.641
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-20.829.051	0	1.823.000	-19.006.051	-12.486.068	-10.966.975	-11.293.045
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-6.625.216	4.878.000	0	-11.503.216	-5.512.233	-3.973.140	-4.279.210
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-6.625.216	4.878.000	0	-11.503.216	-5.512.233	-3.973.140	-4.279.210
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-6.625.216	4.878.000	0	-11.503.216	-5.512.233	-3.973.140	-4.279.210
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-184.704	0	0	-184.704	-184.803	-192.018	-199.340
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-184.704	0	0	-184.704	-184.803	-192.018	-199.340
30 Jahresergebnis nach ILV	-6.809.920	4.878.000	0	-11.687.920	-5.697.036	-4.165.158	-4.478.550

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

III. Finanzplanung Produkt 3131

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	14.203.835	0	6.701.000	7.502.835	6.973.835	6.993.835	7.013.835
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-20.621.073	0	1.823.000	-18.798.073	-12.273.950	-10.750.636	-11.072.400
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-6.417.238	4.878.000	0	-11.295.238	-5.300.115	-3.756.801	-4.058.565
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.417.238	4.878.000	0	-11.295.238	-5.300.115	-3.756.801	-4.058.565
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-6.417.238	4.878.000	0	-11.295.238	-5.300.115	-3.756.801	-4.058.565
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-3.490.000	0	2.200.000	-1.290.000	-1.200.000	-3.200.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.490.000	0	2.200.000	-1.290.000	-1.200.000	-3.200.000	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.490.000	0	2.200.000	-1.290.000	-1.200.000	-3.200.000	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-9.907.238	2.678.000	0	-12.585.238	-6.500.115	-6.956.801	-4.058.565
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Existenzsicherung Leistungsberechtigter nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) wird gewährleistet. Es wird in den kommenden Jahren mit deutlich steigenden Fallzahlen und somit mit entsprechenden Transferaufwendungen gerechnet.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-61,69	44,19	0,00	-105,88	-51,71	-37,88	-40,81
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,32	0,00	0,00	1,32	1,32	1,32	1,32
Anz. Personen nach AsylbLG	1.000,00	650,00	0,00	1.650,00	1.800,00	1.700,00	1.600,00
Anzahl Neufälle nach AsylbLG	350,00	250,00	0,00	600,00	670,00	600,00	530,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
313100	Hilfen für Asylbewerber

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Personen nach AsylbLG (3) und Anzahl Neufälle nach AsylbLG (4)"
Aufgrund der aktuellen Entwicklung ist mit der entsprechenden Steigerung zu rechnen.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Bei Produkt 3131 werden Mindererträge in Höhe von insgesamt 831.000 Euro erwartet. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

1.) Im Bereich der "Kostenbeiträge vom Hilfeempfänger" werden Mindereinnahmen in Höhe von 150.000 Euro erwartet, da sich die Zahl der Rückforderungen gegenüber Asylbewerbern verringert hat. Zudem wird die Rückzahlung von Darlehen seit dem 01.01.2016 auf dem Konto 4214 vereinnahmt.

2.) Bei "Erstattungsansprüche gegenüber dem Jobcenter" werden Mehreinnahmen in Höhe von 119.000 Euro erwartet. Die Erstattungsansprüche gegenüber dem Jobcenter sind aufgrund schnellerer "Anerkennung der Flüchtlingseigenschaft" stark gestiegen.

3.) Bei "Erstattung des Landes" werden aktuell Mindereinnahmen in Höhe von 800.000 Euro erwartet. Dies hat zunächst zwei Gründe:

1. Bereits im Dezember 2015 wurde ein Abschlag in Höhe von 1,2 Mio. Euro vereinnahmt, der für das Jahr 2016 veranschlagt war.

2. Zudem wurden im Jahr 2015 zwei Pauschalbeträge verbucht, die zum Zeitpunkt der Planaufstellung für das Haushaltsjahr 2016 veranschlagt wurden.

Darüber hinaus wurde anfänglich mit ca. 650 abrechnungsfähigen Personen im Bereich Asyl gerechnet. Aktuell sind jedoch ca. 900 Asylbewerber nach dem Landesaufnahmegesetz abrechnungsfähig, so dass mit einer deutlich höheren Erstattung gerechnet werden kann. Aufgrunddessen gleichen sich o. g. Mindererträge teilweise wieder aus.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Es werden Mindereinnahmen in Höhe von 5,87 Mio. Euro erwartet. Bei der Haushaltsplanung 2016 wurden hier 6,25 Mio. Euro für Kostenerstattungen durch die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) für die

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Herrichtungskosten der Bundeswehrliegenschaften (4 Mio. €) und die Bundeswehrwohnungen (2,25 Mio. €) veranschlagt. Bezüglich der Bundeswehrwohnungen hat sich die Vorgehensweise geändert. Die Koblenzer Wohnungsgesellschaft mbH ist für die Herrichtung der Wohnungen zuständig; ebenso für die damit verbundenen Kosten. Diese werden direkt von der Koblenzer Wohnungsgesellschaft mbH bei der BImA als Herrichtungskosten geltend gemacht und dann an die Koblenzer Wohnungsgesellschaft mbH erstattet. Im Jahr 2016 kann deshalb nur noch mit einer Erstattung in Höhe von 380.000 € gerechnet werden.</p> <p>Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Es werden Minderaufwendungen in Höhe von insgesamt 1.460.000 Euro erwartet. Diese setzen sich wie folgt zusammen:</p> <p>1.) Für die Ausstattung der Fritsch-Kaserne und der Rheinkaserne mit Möbeln etc. werden Mehraufwendungen in Höhe von 295.000 Euro erwartet.</p> <p>2.) Das Projekt "Mannschaftsgebäude" in der Fritschkaserne (Gebäude Nr. 44 + 44a) wird aktuell nicht weiterverfolgt. Hierfür waren 4 Mio. Euro veranschlagt (vgl. Erläuterungen zu Zeile 6). Jedoch werden bei dem Projekt "II. Bauabschnitt Fritsch-Kaserne" rund 185.000 Euro mehr benötigt. Weiterhin sind Mehraufwendungen für die Herrichtung von Gebäuden der Rheinkaserne in Höhe von 1.530.000 Euro vorgesehen.</p> <p>3.) Es werden Mehraufwendungen in Höhe von 530.000 Euro erwartet, da zusätzliche Kosten für den Sicherheitsdienst in den Unterkünften Rheinkaserne, Schlachthofstraße und Fritsch-Kaserne entstehen werden.</p> <p>Zeile 17: Aufwendungen der sozialen Sicherung: Aufgrund stetig steigender Fallzahlen und extrem hohen Krankenhilfeaufwendungen ist hier mit Mehraufwendungen in Höhe von 3,0 Mio. Euro zu rechnen.</p> <p>Zeile 18: Sonstige laufende Aufwendungen: Es werden Minderaufwendungen in Höhe von rund 3,36 Mio. Euro erwartet. Die Aufwendungen für die Herrichtung der Bundeswehrwohnungen (rd. 1,87 Mio. €) entfallen, aufgrund er geänderten Abrechnungsmodalitäten mit der BImA (vgl. Erläuterungen zu Zeile 6). Außerdem wurde der Ansatz für die Mietaufwendungen für die Bundeswehrwohnungen und die Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule angepasst (rd. 1,49 Mio. €).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	33	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe:	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt:	3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Kontakt- und Informationsstelle für psychisch belastete Menschen - Zuschüsse an Träger und Verbände der Wohlfahrtspflege - Inst. Förderung Frauenhaus - Förderung von Wohngemeinschaften und Zuschüsse Wohnungslosenhilfe - Zuschüsse Beratungsstellen und Hilfsdiensten - Zuschüsse ambulanter Hospizverein 		
Auftragsgrundlage		
Landesgesetz für psychisch kranke Personen (PsychKG), LPflegeASG, öffentlich-rechtlicher Vertrag, freiwillige Leistungen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnisplanung Produkt 3311

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	5.225	85.000	0	90.225	5.225	5.225	5.225
3 Erträge der sozialen Sicherung	166.500	0	0	166.500	166.500	166.500	166.500
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	2.250	0	0	2.250	2.250	2.250	2.250
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	45	0	0	45	45	45	45
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	174.020	85.000	0	259.020	174.020	174.020	174.020
11 Personalaufwendungen	-73.772	0	0	-73.772	-75.248	-76.752	-78.287
12 Versorgungsaufwendungen	-6.930	0	0	-6.930	-7.090	-7.231	-7.376
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-7.210	0	0	-7.210	-7.210	-7.210	-7.210
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-287.279	0	0	-287.279	-287.279	-287.279	-287.279
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	-508.200	0	0	-508.200	-508.200	-508.200	-508.200
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-11.015	0	0	-11.015	-11.015	-11.317	-11.317
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-894.406	0	0	-894.406	-896.042	-897.989	-899.669
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-720.386	0	85.000	-635.386	-722.022	-723.969	-725.649
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-720.386	0	85.000	-635.386	-722.022	-723.969	-725.649
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-720.386	0	85.000	-635.386	-722.022	-723.969	-725.649
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-8.160	0	0	-8.160	-7.881	-8.210	-8.501
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-8.160	0	0	-8.160	-7.881	-8.210	-8.501
30 Jahresergebnis nach ILV	-728.546	0	85.000	-643.546	-729.903	-732.179	-734.150

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

III. Finanzplanung Produkt 3311

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	174.020	85.000	0	259.020	174.020	174.020	174.020
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-603.336	0	0	-603.336	-604.896	-606.766	-608.368
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-429.316	0	85.000	-344.316	-430.876	-432.746	-434.348
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-429.316	0	85.000	-344.316	-430.876	-432.746	-434.348
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-429.316	0	85.000	-344.316	-430.876	-432.746	-434.348
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-429.316	0	85.000	-344.316	-430.876	-432.746	-434.348
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-6,60	0,00	0,77	-5,83	-6,62	-6,66	-6,69
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,08	0,00	0,00	0,08	0,08	0,09	0,08

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
331101	Förd. v. Tr. d. Wohlfahrtspf.
331102	So. Einricht./Maßn. d. Gesund.
331103	Kontaktstelle f. psych. Kranke

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgem. Umlagen und sonst. Transfererlöse:
 Mehrerträge aufgrund von Spendenmitteln in Höhe von 85.000 Euro für die Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	34	Unterhaltsvorschussleistungen
Produktgruppe:	341	Unterhaltsvorschussleistungen
Produkt:	3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<p>- Unterhaltsvorschuss ist eine finanzielle Hilfe für Kinder alleinerziehender Elternteile, die keinen Kindesunterhalt vom unterhaltspflichtigen Elternteil erhalten.</p>		
Auftragsgrundlage		
Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnisplanung Produkt 3411

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	1.420.000	0	0	1.420.000	1.420.000	1.420.000	1.420.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	20	0	0	20	20	20	20
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.421.020	0	0	1.421.020	1.421.020	1.421.020	1.421.020
11 Personalaufwendungen	-278.485	0	0	-278.485	-284.056	-289.735	-295.532
12 Versorgungsaufwendungen	-71.610	0	0	-71.610	-73.257	-74.722	-76.217
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4	0	0	-4	-4	-4	-4
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-19	0	0	-19	-19	-19	-19
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	-1.780.000	100.000	0	-1.880.000	-1.780.000	-1.780.000	-1.780.000
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-26.010	0	0	-26.010	-26.010	-26.145	-26.145
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.156.128	100.000	0	-2.256.128	-2.163.346	-2.170.625	-2.177.917
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-735.108	100.000	0	-835.108	-742.326	-749.605	-756.897
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-735.108	100.000	0	-835.108	-742.326	-749.605	-756.897
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-735.108	100.000	0	-835.108	-742.326	-749.605	-756.897
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-13.128	0	0	-13.128	-16.985	-17.555	-18.070
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-13.128	0	0	-13.128	-16.985	-17.555	-18.070
30 Jahresergebnis nach ILV	-748.236	100.000	0	-848.236	-759.311	-767.160	-774.967

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

III. Finanzplanung Produkt 3411

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.421.020	0	0	1.421.020	1.421.020	1.421.020	1.421.020
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.123.590	100.000	0	-2.223.590	-2.130.167	-2.136.795	-2.143.419
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-702.570	100.000	0	-802.570	-709.147	-715.775	-722.399
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-702.570	100.000	0	-802.570	-709.147	-715.775	-722.399
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-702.570	100.000	0	-802.570	-709.147	-715.775	-722.399
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-702.570	100.000	0	-802.570	-709.147	-715.775	-722.399
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Existenzsicherung der leistungsberechtigten Kinder wird in jedem Fall gewährleistet. Die Entwicklung des Arbeitsmarktes ist ein zusätzlich wichtiger Einflussfaktor.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-6,78	0,91	0,00	-7,68	-6,89	-6,98	-7,06
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,37	0,00	0,00	0,37	0,37	0,37	0,37
Anzahl Fälle Unterhaltsvorschuss	1.100,00	0,00	0,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
Arbeitslosenquote der Stadt Koblenz in %	6,60	0,00	0,00	6,60	6,60	6,60	6,60
Rückgriffsquote Unterhaltsvorschuss in %	27,00	0,00	0,00	27,00	27,00	27,00	27,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
341100	Unterhaltsvorschussleistungen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 17: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Die Mehraufwendungen in Höhe von 100.000 Euro resultieren aus der Tatsache, dass die Zahl der Fälle, in denen unterhaltsberechtigte Kinder Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz in Anspruch nehmen müssen, steigen wird.

Hinweis:

Eine Anpassung der Kennzahl ist derzeit nicht vorgesehen, da die zugrunde liegende Ist-Zahl (1026) aus dem Jahr 2015 noch unter der Planzahl (1100) für 2016 liegt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tages
Produkt:	3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tages
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Übernahme der Elternbeiträge / Essensbeiträge - Sach- und Personalkosten (Förderung anderer Träger) - Zuschüsse an freie Träger - Sprachförderung - Betreuungsbonus Land - Tagespflege 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, SGB XII, KitaG Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnisplanung Produkt 3611

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	250.000	0	250.000	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	13.110.500	603.576	0	13.714.076	13.405.812	13.405.812	13.110.500
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	130.750	0	0	130.750	130.750	130.750	130.750
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	265	0	0	265	265	265	265
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	13.241.515	853.576	0	14.095.091	13.536.827	13.536.827	13.241.515
11 Personalaufwendungen	-314.909	1.416	0	-316.325	-325.464	-331.882	-334.191
12 Versorgungsaufwendungen	-40.810	0	0	-40.810	-41.748	-42.584	-43.435
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4	102	0	-106	-4	-4	-4
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-123.050	0	0	-123.050	-123.050	-123.050	-123.050
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	-27.306.000	801.632	0	-28.107.632	-27.596.212	-27.596.212	-27.306.000
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-29.024	425	0	-29.449	-29.874	-29.975	-29.125
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-27.813.797	803.575	0	-28.617.372	-28.116.352	-28.123.707	-27.835.805
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-14.572.282	0	50.001	-14.522.281	-14.579.525	-14.586.880	-14.594.290
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-14.572.282	0	50.001	-14.522.281	-14.579.525	-14.586.880	-14.594.290
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-14.572.282	0	50.001	-14.522.281	-14.579.525	-14.586.880	-14.594.290
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-11.694	0	0	-11.694	-10.106	-10.494	-10.844
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-11.694	0	0	-11.694	-10.106	-10.494	-10.844
30 Jahresergebnis nach ILV	-14.583.976	0	50.001	-14.533.975	-14.589.631	-14.597.374	-14.605.134

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

III. Finanzplanung Produkt 3611

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	13.241.515	853.576	0	14.095.091	13.536.827	13.536.827	13.241.515
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-27.666.010	803.575	0	-28.469.585	-27.968.064	-27.974.921	-27.686.500
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-14.424.495	0	50.001	-14.374.494	-14.431.237	-14.438.094	-14.444.985
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-14.424.495	0	50.001	-14.374.494	-14.431.237	-14.438.094	-14.444.985
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-14.424.495	0	50.001	-14.374.494	-14.431.237	-14.438.094	-14.444.985
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	210.000	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	210.000	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	-1.302.500	0	0	-1.302.500	-10.000	-10.000	-10.000
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.302.500	0	0	-1.302.500	-10.000	-10.000	-10.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.302.500	0	0	-1.302.500	-10.000	200.000	-10.000
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-15.726.995	0	50.001	-15.676.994	-14.441.237	-14.238.094	-14.454.985
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die Produkte 3611 (KiTA-Plätze in Einrichtungen freier Träger) und 3651 (KiTA-Plätze in städtischen Einrichtungen):
 Ab 01.08.2013 ist der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem ersten Geburtstag umzusetzen. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sollen ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder Kindertagespflege verfügbar sein. Im Sinne einer vielfältigen Trägerlandschaft soll der Anteil der Plätze bei freien Trägern beibehalten werden. Überdies soll der Trend zur Einrichtung von betrieblichen KiTa-Plätzen unterstützt werden. Im Rahmen des eigenständigen Bildungsauftrages der Kindertageseinrichtungen sollen in Zukunft verstärkt Sprachfördermaßnahmen umgesetzt werden sowie Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam gefördert werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-132,11	0,00	0,45	-131,66	-132,41	-132,75	-133,10
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,37	0,00	0,00	0,38	0,38	0,38	0,37
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 3 bis 6 Jahre	3.065,00	158,00	0,00	3.223,00	3.170,00	3.182,00	3.147,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 3 Jahre	1.083,00	0,00	100,00	983,00	1.111,00	1.182,00	1.182,00
Anteil der KiTa-Plätze für Kinder unter 6 Jahren in städtischer Trägerschaft in %	11,07	0,44	0,00	11,51	11,64	11,62	11,52
Anzahl Plätze in Betriebs-KiTas	399,00	2,00	0,00	401,00	421,00	421,00	421,00
Anzahl Plätze für behinderte Kinder in integrativer Betreuung	36,00	0,00	0,00	36,00	36,00	36,00	36,00
Anz. Fälle Tagespflege	100,00	0,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Anteil sozialversicherungspflichtiger Frauen im Alter von 30-49 Jahren (Stadt Koblenz / Arbeitsagenturbezirk Koblenz) in %	59,20	0,30	0,00	59,50	60,50	61,50	62,50

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
361101	Übern. d. Elternbeitr./Essenb.
361102	Sach- + Personalkosten (F.a.T.)
361103	Zuschüsse an freie Träger
361104	Sprachförderung
361105	Betreuungsbonus Land
361106	Tagespflege

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 3 bis 6 Jahre (3) und Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 3 Jahren (4)"
 Die Anzahl der KiTa-Plätze orientiert sich an dem jeweils vom Jugendhilfeausschuss bzw. dem Stadtrat beschlossenen Umsetzungskonzept zur KiTa-Bedarfsplanung. Diese wird jährlich fortgeschrieben d. h., dass Veränderungen gegenüber den Vorjahren unabdingbar sind, da es sich bei der KiTa-Bedarfsplanung um ein in hohem Maße dynamisches Planungsfeld handelt. Bis zum Jahr 2018 sind sog. "Ausbauplätze" für Flüchtlingskinder zusätzlich berücksichtigt worden. Für diese wird seitens des Landesamtes eine auf 2 Jahre befristete Betriebserlaubnis erteilt.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
 Mehrerträge aufgrund von Spendenmitteln in Höhe von 250.000 Euro für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Die Spitzabrechnung 2015 lässt erwarten, dass sich der Landesanteil um 400.000 Euro erhöht.

Die Stadt Koblenz erhält aus Bundesmitteln des Betreuungsgeldes insgesamt 441.942 €. Auf das Produkt 3611 entfallen 203.575 €. Der Restbetrag in Höhe von 238.367 € verteilt sich auf verschiedene andere Produkte des Teilhaushaltes, sowohl konsumtiv als auch investiv bei Projekt Z501052 - Erweiterung Kita "Pusteblyume".

Zeile 17: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Die bisherige Entwicklung der Ist-Aufwendungen und die Spitzabrechnung 2015 lassen erwarten, dass sich Mehraufwendungen in Höhe von 600.000 Euro ergeben.

Die Bundesmittel des Betreuungsgeldes in Höhe von 203.575 € werden im Bereich der Kita´s freier Träger für Sachkostenzuschüsse, die Anschaffung von Tablets, für Fachkräfte interkultureller Arbeit (FiA) und für weitere Ausbauplätze verwendet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt:	3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Jugendsozialarbeit - erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie - Hilfen zur Erziehung - vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Jugendgerichtshilfe 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl und Kindergesundheit, Jugendförderungsgesetz RLP, Jugendschutzgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnisplanung Produkt 3631

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	37.000	0	0	37.000	37.000	37.000	37.000
3 Erträge der sozialen Sicherung	4.798.500	4.806	0	4.803.306	4.811.100	4.811.100	4.798.500
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	1.750	0	0	1.750	1.750	1.750	1.750
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.600	0	0	5.600	5.600	5.600	5.600
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	35	0	0	35	35	35	35
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.842.885	4.806	0	4.847.691	4.855.485	4.855.485	4.842.885
11 Personalaufwendungen	-3.592.949	3.492	0	-3.596.441	-3.675.318	-3.748.614	-3.812.873
12 Versorgungsaufwendungen	-150.150	0	0	-150.150	-153.603	-156.677	-159.808
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-38.518	252	0	-38.770	-38.518	-38.518	-38.518
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-2.938	0	0	-2.938	-2.938	-2.938	-2.938
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	-17.687.843	715.000	0	-18.402.843	-17.685.049	-17.685.170	-17.685.170
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-224.761	1.050	0	-225.811	-226.861	-227.097	-224.997
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-21.697.159	719.794	0	-22.416.953	-21.782.287	-21.859.014	-21.924.304
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-16.854.274	714.988	0	-17.569.262	-16.926.802	-17.003.529	-17.081.419
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-16.854.274	714.988	0	-17.569.262	-16.926.802	-17.003.529	-17.081.419
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-16.854.274	714.988	0	-17.569.262	-16.926.802	-17.003.529	-17.081.419
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-72.637	0	0	-72.637	-62.436	-64.931	-67.156
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-72.637	0	0	-72.637	-62.436	-64.931	-67.156
30 Jahresergebnis nach ILV	-16.926.911	714.988	0	-17.641.899	-16.989.238	-17.068.460	-17.148.575

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

III. Finanzplanung Produkt 3631

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.842.885	4.806	0	4.847.691	4.855.485	4.855.485	4.842.885
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-21.601.898	719.794	0	-22.321.692	-21.685.239	-21.760.180	-21.823.622
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-16.759.013	714.988	0	-17.474.001	-16.829.754	-16.904.695	-16.980.737
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-16.759.013	714.988	0	-17.474.001	-16.829.754	-16.904.695	-16.980.737
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-16.759.013	714.988	0	-17.474.001	-16.829.754	-16.904.695	-16.980.737
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-16.759.013	714.988	0	-17.474.001	-16.829.754	-16.904.695	-16.980.737
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch frühzeitige präventive Maßnahmen und Beratungsangeboten sollen soziale Benachteiligungen und individuelle Beeinträchtigungen von jungen Menschen ausgeglichen und Familien gestärkt werden. Dadurch sollen kostenintensive Hilfen und Schutzmaßnahmen sowie Jugenddelinquenz vermieden werden. Im Bereich der Hilfen zur Erziehung soll der Anteil der stationären Hilfen gesenkt und die Verweildauer in Heimen verkürzt werden. In beiden Bereichen ist in den kommenden Jahren mit steigenden Zuschussbedarfen zu rechnen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-153,34	6,48	0,00	-159,81	-154,19	-155,22	-156,28
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	3,94	0,00	0,00	3,94	3,95	3,96	3,94
Anzahl der Hinweise auf Kindeswohlgefährdung	150,00	0,00	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00
Anzahl Fälle Jugendgerichtshilfe	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Anzahl Fälle Hilfen zur Erziehung ambulant/teilstationär	600,00	0,00	0,00	600,00	600,00	600,00	600,00
Anzahl Fälle Hilfen zur Erziehung stationär	400,00	0,00	0,00	400,00	400,00	400,00	400,00
Anzahl Fälle mit Beratungsleistungen (ASD)	700,00	0,00	0,00	700,00	725,00	750,00	750,00
Anzahl Fälle Eingliederungshilfen (seelisch-behinderte Kinder und Jugendliche)	150,00	0,00	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00
Anteil ambulanter/teilstationärer Hilfen zur Erziehung in %	60,00	0,00	0,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Durchschnittliche Verweildauer in Heimen in Monaten	11,50	0,00	0,00	11,50	11,00	11,00	11,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
363101	Jugendsozialarbeit
363102	Schulsozialarbeit
363103	Erzieh. Kinder-/Jugendschutz
363104	Jugendberufshilfe
363105	All. Förd. d. Erziehung i.d.F.
363106	Beratung Partnerschaft, etc
363107	Beratung Personensorge, etc
363108	Betreuung i. Notsituationen
363109	Gem. Unterbr.Mütter,Väter,Kind
363110	Förd. n. Schwangeren-/Fam.G.
363111	Kinder- u. Jugendschutz
363112	Adoptionsvermittlung
363113	Hilfe zur Erziehung
363114	Hilfen für junge Volljährige
363115	Vorläufige Maß. z.S.v. Kindern
363116	Ambulante Eingliederungshilfe
363117	Teilstat. u. stat. Eingl.hilfe
363118	Jugendgerichtshilfe
363119	Bildungs- und Teilhabepaket
363120	Unbegl. ausländ. Minderjährige

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Stand: 09.09.2016

Seite 188

Entwurf Beratungen Haupt- und Finanzausschuss

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Die Stadt Koblenz erhält aus den Bundesmitteln für das Betreuungsgeld insgesamt 441.942 €. Auf das Produkt 3631 entfallen rund 4.800 €. Dieser Betrag wird für zusätzliche Kosten im Zusammenhang mit der Vermittlungsstelle Kindertagesbetreuung verwendet.</p> <p>Zeile 17: Aufwendungen der sozialen Sicherung: In diesem Produkt ergeben sich die wesentlichen Änderungen aus dem Bereich der Hilfen zur Erziehung:</p> <p>1.) Erziehung in einer Tagesgruppe: Mehraufwendungen in Höhe von 520.000 Euro aufgrund zunehmenden Fallzahlen bei der Tagesgruppenunterbringung zur Vermeidung von Fremdunterbringungen.</p> <p>2.) Vollzeitpflege: Mehraufwendungen in Höhe von 300.000 Euro bei den Kostenerstattungen aufgrund Steigerung der Fallzahlen für Vollzeitpflegen außerhalb von Koblenz, in denen das Stadtjugendamt Koblenz kostenerstattungspflichtig ist.</p> <p>3.) Heimerziehung: Die Minderaufwendungen in Höhe von 900.000 Euro ergeben sich aufgrund rückläufiger Fallzahlen im Bereich der Heimerziehung. Weiterhin Vorrangigkeit der ambulanten und teilstationären Hilfen.</p> <p>4.) Heimerziehung (junge Volljährige): Auch im Bereich der jungen Volljährigen sind rückläufige Fallzahlen bei der Heimerziehung zu verzeichnen. Dies führt zu Minderaufwendungen in Höhe von 100.000 Euro. Weiterhin Vorrangigkeit der ambulanten und teilstationären Hilfen.</p> <p>5.) Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern: Bei den erstattungsfähigen Inobhutnahmen ergeben sich Mehraufwendungen in Höhe von 115.000 Euro, da hier noch Auszahlungen für unbegleitete ausländische Minderjährige enthalten sind. Diese werden zukünftig über eine eigene Kostenstelle (K500400EA8) abgewickelt (Umstellungsphase).</p> <p>6.) Ambulante Eingliederungshilfe: Im Bereich der ambulanten Eingliederungshilfe sind die Fallzahlen zurückgegangen. Es ergeben sich Minderaufwendungen in Höhe von 100.000 Euro.</p> <p>7.) Stationäre und teilstationäre Eingliederungshilfe: Im Jahr 2016 werden Fälle im Bereich der stationären Eingliederungshilfe geführt, die entgegen der Planung jedoch bis zum Ende des Jahres Bewilligungen nach sich ziehen. Es ergeben sich daher Mehraufwendungen in Höhe von rund 150.000 Euro.</p> <p>Hinweis zu "Unbegleitete ausländische Minderjährige": Aufgrund der derzeitigen Unwägbarkeiten hinsichtlich des Zuzugs von Flüchtlingen und der damit verbundenen Frage, wieviele Minderjährige in 2016 der Stadt Koblenz zugewiesen werden, können die Haushaltsansätze nur geschätzt werden. Es ist mit Mehraufwendungen in Höhe von insgesamt 730.000 Euro zu rechnen, die sich wie folgt verteilen:</p> <p>erstatt.-fähige stationäre und teilstationäre Leistungen = 100.000 € erstatt.-fähige Kosten bei Heimerziehung = 500.000 € erstatt.-fähige Kosten für betreutes Wohnen = 130.000 €</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt:	3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Kindertagesstätte Eulenhurst - Metternich - Kindertagesstätte Pustebume - Neuendorf - Kindertagesstätte Zauberland - Rübenach - Kindertagesstätte Rappelkiste - Güls - Kindertagesstätte Schmetterlingsgarten - Oberwerth - Kindertagesstätte Kunterbunt - Rauental - Kindertagesstätten in städtischer Bauträgerschaft - Sozialfond Mittagessen 		
Auftragsgrundlage		
KitaG Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnisplanung Produkt 3651

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	14.912	0	0	14.912	14.912	14.912	14.912
3 Erträge der sozialen Sicherung	1.418.000	53.932	0	1.471.932	1.498.530	1.498.530	1.418.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	238.000	0	0	238.000	238.000	238.000	238.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.100	0	0	5.100	5.100	5.100	5.100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.676.012	53.932	0	1.729.944	1.756.542	1.756.542	1.676.012
11 Personalaufwendungen	-3.619.924	35.670	0	-3.655.594	-3.747.564	-3.821.426	-3.841.486
12 Versorgungsaufwendungen	-50.820	0	0	-50.820	-51.988	-53.027	-54.088
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-197.800	13.072	0	-210.872	-208.280	-208.280	-197.800
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-404.691	0	0	-404.691	-404.691	-404.691	-404.691
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	-119.000	0	0	-119.000	-119.000	-119.000	-119.000
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-141.878	5.200	0	-147.078	-156.678	-157.783	-142.983
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.534.113	53.942	0	-4.588.055	-4.688.201	-4.764.207	-4.760.048
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.858.101	10	0	-2.858.111	-2.931.659	-3.007.665	-3.084.036
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-2.858.101	10	0	-2.858.111	-2.931.659	-3.007.665	-3.084.036
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-2.858.101	10	0	-2.858.111	-2.931.659	-3.007.665	-3.084.036
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-556.235	0	0	-556.235	-549.305	-568.622	-584.725
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-556.235	0	0	-556.235	-549.305	-568.622	-584.725
30 Jahresergebnis nach ILV	-3.414.336	10	0	-3.414.346	-3.480.964	-3.576.287	-3.668.761

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

III. Finanzplanung Produkt 3651

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.669.550	53.932	0	1.723.482	1.750.080	1.750.080	1.669.550
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.098.837	53.942	0	-4.152.779	-4.252.341	-4.327.701	-4.322.922
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-2.429.287	10	0	-2.429.297	-2.502.261	-2.577.621	-2.653.372
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.429.287	10	0	-2.429.297	-2.502.261	-2.577.621	-2.653.372
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-2.429.287	10	0	-2.429.297	-2.502.261	-2.577.621	-2.653.372
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.807.900	0	1.647.900	160.000	1.807.900	1.586.450	320.300
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	1.807.900	0	1.647.900	160.000	1.807.900	1.586.450	320.300
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-10.352.500	0	9.227.000	-1.125.500	-7.530.000	-7.060.000	-1.010.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.352.500	0	9.227.000	-1.125.500	-7.530.000	-7.060.000	-1.010.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.544.600	0	7.579.100	-965.500	-5.722.100	-5.473.550	-689.700
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-10.973.887	0	7.579.090	-3.394.797	-8.224.361	-8.051.171	-3.343.072
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die Produkte 3611 (KiTA-Plätze in Einrichtungen freier Träger) und 3651 (KiTA-Plätze in städtischen Einrichtungen):
 Bis 2013 ist der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem ersten Geburtstag umzusetzen. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sollen ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder Kindertagespflege verfügbar sein. Im Sinne einer vielfältigen Trägerlandschaft soll der Anteil der Plätze bei freien Trägern beibehalten werden. Überdies soll der Trend zur Einrichtung von betrieblichen KiTa-Plätzen unterstützt werden. Im Rahmen des eigenständigen Bildungsauftrages der Kindertageseinrichtungen sollen in Zukunft verstärkt Sprachfördermaßnahmen umgesetzt werden sowie Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam gefördert werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-30,93	0,00	0,00	-30,93	-31,59	-32,52	-33,43
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	3,86	0,04	0,00	3,90	3,92	3,92	3,87
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 3 bis 6 Jahre	3.065,00	158,00	0,00	3.223,00	3.170,00	3.182,00	3.147,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 3 Jahre	1.083,00	0,00	100,00	983,00	1.111,00	1.182,00	1.182,00
Anteil der KiTa-Plätze für Kinder unter 6 Jahren in städtischer Trägerschaft in %	11,07	0,44	0,00	11,51	11,64	11,62	11,60
Anzahl Plätze in Betriebs-KiTas	399,00	2,00	0,00	401,00	421,00	421,00	421,00
Anzahl Plätze für behinderte Kinder in integrativer Betreuung	36,00	0,00	0,00	36,00	36,00	36,00	36,00
Anteil sozialversicherungspflichtiger Frauen im Alter von 30-49 Jahren (Stadt Koblenz / Arbeitsagenturbezirk Koblenz) in %	59,20	0,30	0,00	59,50	60,50	61,50	62,50

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
365101	Kita Eulenhorst
365102	Kita Pustebblume
365103	Kita Zauberland
365104	Kita Rappelkiste
365105	Kita Schmetterlinggarten
365106	Kita Boelcke, Rauental
365107	Kita, Asterstein
365108	Kita, Karthause
365109	Kita in städt. Bauträgerschaft
365110	Kita, Horchheimer Höhe
365199	Sozialfonds Mittagessen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 3 bis 6 Jahre (3) und Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 3 Jahre (4)"
 Die Anzahl der KiTa-Plätze orientiert sich an dem jeweils vom Jugendhilfeausschuss bzw. dem Stadtrat beschlossenen Umsetzungskonzept zur KiTa-Bedarfsplanung. Diese wird jährlich fortgeschrieben d. h., dass Veränderungen gegenüber den Vorjahren unabdingbar sind, da es sich um ein in hohem Maße dynamisches Planungsfeld handelt. Bis zum Jahr 2018 sind sog. "Ausbauplätze" für Flüchtlingskinder berücksichtigt worden. Für diese wird seitens des Landesjugendamtes eine auf 2 Jahre befristete Betriebserlaubnis erteilt.

P R O D U K T Z E I L E N:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung: Die Stadt Koblenz erhält aus Bundesmitteln des Betreuungsgeldes insgesamt 441.942 €. Auf das Produkt 3651 entfallen 53.938 €. Der Restbetrag in Höhe von 388.004 € verteilt sich auf verschiedene andere Produkte dieses Teilhaushaltes, sowohl konsumtiv als auch investiv bei Projekt Z501052 - Erweiterung Kita "Pusteblume" (160.000 €).</p> <p>Die Zeilen 11 (Personalaufwendungen), 13 (Aufw. für Sach- und Dienstleistungen) und 18 (Sonstige laufende Aufwendungen) werden zusammengefasst: Die Bundesmittel aus dem Betreuungsgeld in Höhe von 53.938 € werden für den Bundesfreiwilligendienst (Bufdi), die Anschaffung von Tablets, für Sachkostenzuschüsse und für zusätzliches Personal zur Betreuung von Kindern mit besonderen Betreuungsbedarfen in den Kita´s "Eulenhorst", "Pusteblume", "Zauberland" und "Rappelkiste" verwendet.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt:	3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Spielplätze u.ä. - Jugendtreffs - Jugendbegegnungsstätte Haus Metternich - Jugendbegegnungsstätte Maulwurf - JuBüZ Karthause - Spielhaus/Spielmobil 		
Auftragsgrundlage		
KJHG, Jugendförderungsgesetz Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnisplanung Produkt 3661

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	217.645	0	0	217.645	217.645	217.645	217.645
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	19.171	0	19.171	52.300	52.300	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.750	0	0	17.750	17.750	17.750	17.750
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.400	0	0	3.400	3.400	3.400	3.400
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	238.795	19.171	0	257.966	291.095	291.095	238.795
11 Personalaufwendungen	-903.933	15.418	0	-919.351	-968.263	-986.699	-959.263
12 Versorgungsaufwendungen	-7.700	0	0	-7.700	-7.876	-8.035	-8.195
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.595.290	0	247.470	-1.347.820	-1.166.010	-1.184.719	-1.201.357
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-403.464	0	0	-403.464	-403.464	-403.464	-403.464
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-132.755	1.225	0	-133.980	-135.635	-134.565	-129.946
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.043.142	0	230.827	-2.812.315	-2.681.248	-2.717.482	-2.702.225
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.804.347	0	249.998	-2.554.349	-2.390.153	-2.426.387	-2.463.430
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-2.804.347	0	249.998	-2.554.349	-2.390.153	-2.426.387	-2.463.430
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-2.804.347	0	249.998	-2.554.349	-2.390.153	-2.426.387	-2.463.430
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-234.116	0	0	-234.116	-233.558	-243.775	-252.679
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-234.116	0	0	-234.116	-233.558	-243.775	-252.679
30 Jahresergebnis nach ILV	-3.038.463	0	249.998	-2.788.465	-2.623.711	-2.670.162	-2.716.109

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

III. Finanzplanung Produkt 3661

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	21.150	19.171	0	40.321	73.450	73.450	21.150
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.635.053	0	230.827	-2.404.226	-2.273.064	-2.309.207	-2.293.851
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-2.613.903	0	249.998	-2.363.905	-2.199.614	-2.235.757	-2.272.701
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.613.903	0	249.998	-2.363.905	-2.199.614	-2.235.757	-2.272.701
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-2.613.903	0	249.998	-2.363.905	-2.199.614	-2.235.757	-2.272.701
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	3.000	0	0	3.000	3.000	3.000	3.000
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-139.000	0	0	-139.000	-302.500	-368.500	-246.500
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-139.000	0	0	-139.000	-302.500	-368.500	-246.500
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-136.000	0	0	-136.000	-299.500	-365.500	-243.500
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.749.903	0	249.998	-2.499.905	-2.499.114	-2.601.257	-2.516.201
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

In der Stadt Koblenz soll weiterhin ein vielfältiges Angebot an Freizeitaktivitäten vorgehalten werden. Der Freizeitwert in Koblenz soll durch wohnortnahe und attraktive Spielflächen für Kinder und Jugendliche weiter aufgewertet werden. Durch regelmäßige Wartung und Pflege ist die Sauberkeit und Verkehrssicherungspflicht sicherzustellen. Die Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit in städtischer Trägerschaft sollen die Kinder und Jugendlichen in ihrer Lebenswelt erreichen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-27,52	0,00	2,26	-25,26	-23,81	-24,28	-24,75
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,96	0,02	0,00	0,98	1,01	1,01	0,96
Anzahl qm Spielflächen pro Kind/Jugendl. von 0 bis 14 Jahre	18,30	0,00	0,28	18,02	18,08	18,08	18,11
Anzahl Spiel- und Bolzplätze	118,00	0,00	0,00	118,00	118,00	118,00	118,00
Anzahl Besucher/-innen offene Jugendarbeit	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Anzahl Öffnungstage von Einrichtungen offener Jugendarbeit	1.500,00	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
366101	Spielplätze u.ä.
366102	Jugendtreffs
366103	Jugendbegegnungsst. H. Mett.
366104	Jugendbegegnungsst. Maulwurf
366105	JuBüZ Karthause
366106	Spielhaus/Spielmobil

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Die Stadt Koblenz erhält aus Bundesmitteln des Betreuungsgeldes insgesamt 441.942 €. Auf das Produkt 3661 entfallen 19.172 €. Der Restbetrag in Höhe von 422.770 € entfällt auf verschiedene andere Produkte des Teilhaushaltes, sowohl konsumtiv als auch investiv bei Projekt Z501052 - Erweiterung Kita "Pusteblyume" (160.000 €).

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Im Produkt 3661 "Einrichtungen der Jugendarbeit" ergeben sich Minderaufwendungen in Höhe von 250.000 Euro. Durch die Inanspruchnahme der im Zusammenhang mit der Instandsetzung des Wasserspielplatzes gebildeten Rückstellung in Höhe von 300.000 Euro reduzieren sich die in 2016 benötigten Gesamtaufwendungen (500.000 Euro) auf nun mehr 200.000 Euro, so dass der ursprünglich veranschlagte Ansatz in Höhe von 450.000 Euro auf 200.000 Euro reduziert werden kann. Der Auszahlungsansatz im Finanzhaushalt bleibt hiervon unberührt.

Die Bundesmittel für das Betreuungsgeld in Höhe von 19.172 € werden für Personalkosten für die offene Kinderarbeit, für Anschaffungen für die Betreuung in Gemeinschaftsunterkünften und den Bundesfreiwilligendienst im Spielmobil/Spielhaus verwendet.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		10.755	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		10.755	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-130.000	0	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	0	-363.145	0	-222.390
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-130.000	0	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	0	-363.145	0	-222.390
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-75.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-130.000	0	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	0	-352.390	0	-222.390

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung (neu) = 75.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Mittel dienen der Beschaffung von Ausstattungsgegenständen für insgesamt 122 Spiel- und Bolzplätze.

Damit im Frühjahr/Frühsummer 2017 die notwendigen Anschaffungen getätigt werden können, ist im Nachtragshaushalt 2016 die Einplanung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 75.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 notwendig.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 98.690€.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		150.060	0	150.060
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		150.060	0	150.060
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	-2.140	0	-2.140
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-10.500	-5.000	-15.500	-30.000	-10.000	-10.000	0	-163.175	0	-115.175
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-10.500	-5.000	-15.500	-30.000	-10.000	-10.000	0	-165.315	0	-117.315
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-10.500	-5.000	-15.500	-30.000	-10.000	-10.000	0	-15.255	0	32.745

ERLÄUTERUNGEN:

Globalprojekt für die eigenen städtischen Kindertagesstätten:

- Beschaffung von Betriebs-, Ausstattungs- und Einrichtungsgegenständen (5.000 €)
- Ersatzbeschaffung Spielgerät Kita St. Maternus (5.500 €)

Aufgrund der neu hinzu gekommenen Bauträgerschaften (z.B. Kita „Schmetterlingsgarten“, Kita „Kunterbunt“, Hort Goldgrube) erhöht sich der Ansatz um 5.000€, da für die Kita „Kunterbunt“ eine Industriegewaschmaschine (3.500 €) und für den Kinderhort „Goldgrube“ ein neues Außenspielgerät (Nestschaukel 1.500 €) angeschafft werden müssen.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 44.350€.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		579.029	643.000	579.029
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		579.029	643.000	579.029
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-254.000	207.000	-47.000	0	0	0	0	-2.004.605	-2.895.650	-2.004.605
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-254.000	207.000	-47.000	0	0	0	0	-2.004.605	-2.895.650	-2.004.605
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-254.000	207.000	-47.000	0	0	0	0	-1.425.576	-2.252.650	-1.425.576

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in den Projekten P501027, P501035, P501036, P501039, P501040, P501041, P501044, P501045 sowie Z501016, Z501037 und Z501038 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Höhe der anfallenden Schlussrechnungen (47.000€) liegt unter dem prognostizierten Ansatz, so dass insgesamt 207.000 € zurückgemeldet werden können.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		468.412	520.000	468.412
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		468.412	520.000	468.412
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-285.000	285.000	0	0	0	0	0	-1.521.633	-2.562.550	-1.521.633
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-285.000	285.000	0	0	0	0	0	-1.521.633	-2.562.550	-1.521.633
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-285.000	285.000	0	0	0	0	0	-1.053.221	-2.042.550	-1.053.221

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in den Projekten P501027, P501035, P501036, P501039, P501040, P501041, P501044, P501045 sowie Z501016, Z501037 und Z501038 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Deckung überplanmäßiger Auszahlungen bei Q520000 –Global Sportstätten und Bäder (Videoanlage Stadion Oberwerth) in Höhe von 38.000 Euro.

Die Höhe der anfallenden Schlussrechnungen (177.000€) liegt unter dem prognostizierten Ansatz. Unter Inanspruchnahme der übertragenen Mittel kann der originäre Ansatz zurückgemeldet werden.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Mittel betragen 522.708 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-3.490.000	2.200.000	-1.290.000	-1.200.000	-3.200.000	0	0	-1.300.000	-7.220.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-3.490.000	2.200.000	-1.290.000	-1.200.000	-3.200.000	0	0	-1.300.000	-7.220.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-3.490.000	2.200.000	-1.290.000	-1.200.000	-3.200.000	0	0	-1.300.000	-7.220.000	0

HAUSHALTSVERMERKE:

Deckungsvermerk: Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in den Projekten Z501047, Z501048 und Z501053 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für die Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Deckung überplanmäßiger Auszahlungen bei Q650003 – Global Gebäudemanagement (siehe BV/0229/2016) in Höhe von 94.000€, sowie bei Z501030 – Neubau Lüftungsanlage Beatusbad (siehe BV/0127/2016) in Höhe von 626.740 €.

Die Mittel sind für die Herrichtung einer Asylbewerberunterkunft durch Nutzungsänderung des Alten Betriebshofes Schlachthofstraße vorgesehen. Nach den Bestimmungen des Landesaufnahmegesetzes ist die Stadt Koblenz verpflichtet, Asylbewerber aufzunehmen und unterzubringen. Seit dem Jahr 2010 bis heute ist die Zahl der der Stadt Koblenz zugewiesenen Personen stark angestiegen. Da die Stadt Koblenz bisher keine eigene Asylbewerberunterkunft zur Verfügung hatte, ist sie auf private Wohnungsangebote angewiesen und ausgewichen. Selbst diese Wohnungen, die als Durchgangswohnungen genutzt wurden, konnten bereits Ende des Jahres 2014 den Bedarf nicht mehr decken. Der Wohnungsmarkt der Stadt Koblenz ist mit dieser Zahl an Asylbegehrenden überfordert. Die Stadt Koblenz musste daher dringend Wohnraum für Asylbewerber schaffen.

Hierfür waren im Haushalt 2015 zunächst insgesamt 2.820.000 Euro aus übertragenen Mitteln 2014 und aus einer erheblichen über-/außerplanmäßigen Auszahlung in 2015 vorgesehen. Im Nachtragshaushalt 2015 wurde der Ansatz auf 1.530.000 € reduziert; rund 151.000 € restverfügbare Mittel wurden dann in der Folge in das Haushaltsjahr 2016 übertragen.

Aktuell befindet man sich bezüglich der Herrichtung des alten Betriebshofes in der Schlachthofstraße für diesen Zweck weiterhin in konkreter Bauausführung.

Es sind zurzeit bereits Aufnahmekapazitäten für etwa 155 Personen bezugsfertig geschaffen worden; hiervon wurden zuletzt etwa 120 Plätze belegt und die Asylbegehrenden in der Asylbewerberunterkunft Raental untergebracht.

Vor diesem Hintergrund und unter Berücksichtigung der derzeit rückläufigen Zahl der Asylsuchenden wird der in 2016 und 2017 mit je 2,2 Mio.€ veranschlagte 6. Bauabschnitt (Herrichtung Werkstatthalle) erst ab dem Jahr 2017 realisiert. Entsprechend wurden die Auszahlungsermächtigungen angepasst. Die Planung für 2017 und 2018 sieht Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.200.000€ und 3.200.000 € vor, so dass bei Bedarf der 6. Bauabschnitt zügig umgesetzt werden kann.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 151.260 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	59.000	-59.000	0	59.000	51.000	290.300		0	400.300	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	59.000	-59.000	0	59.000	51.000	290.300		0	400.300	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.200.000	1.100.000	-100.000	-1.800.000	-700.000	0	0	0	-2.600.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-1.200.000	1.100.000	-100.000	-1.800.000	-700.000	0	0	0	-2.600.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-1.800.000	-700.000	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-1.141.000	1.041.000	-100.000	-1.741.000	-649.000	290.300	0	0	-2.199.700	0

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 1.400.000 Euro mit Kassenwirksamkeit 2017

Verpflichtungsermächtigung (neu) = 2.500.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 = 1.800.000 Euro und in 2018 = 700.000 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Der Neubau einer Kindertagesstätte ist notwendig geworden, da eine Sanierung der Kita "Lehrhohl" wirtschaftlich nicht vertretbar ist.

Um die Betreuung dennoch sicherzustellen wird daher ein 3-gruppiger Neubau am Schulzentrum Asterstein errichtet. Die Planung zum Neubau wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und allen Räumen sicherstellen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Das Bistum Trier hat schriftlich erklärt, den Neubau mit 201.850 Euro zu unterstützen.

Zudem wird mit Landesfördermittel in Höhe von 198.450 Euro (Kassenwirksamkeit 2019) geplant.

Da das Baugenehmigungsverfahren bisher noch nicht abgeschlossen worden ist, konnte bisher mit der Maßnahme noch nicht begonnen werden. Nach Erteilung der Baugenehmigung kann in 2016 lediglich mit der Ausführungsplanung begonnen werden. Die Bauausführung erfolgt ab dem Jahr 2017.

Entsprechend wurden die Auszahlungsermächtigungen angepasst.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	270.100	30.000		0	300.100	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	270.100	30.000		0	300.100	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-450.000	350.000	-100.000	-1.500.000	-2.850.000	0	0	0	-4.450.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-450.000	350.000	-100.000	-1.500.000	-2.850.000	0	0	0	-4.450.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			-100.000	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-1.500.000	-2.850.000	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-450.000	350.000	-100.000	-1.500.000	-2.579.900	30.000	0	0	-4.149.900	0

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung (neu) = 4.350.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 = 1.500.000 Euro und in 2018 = 2.850.000 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Es steht zu erwarten, dass der Rechtsanspruch auf einen Kindertagesstättenplatz ab dem Kindergartenjahr 2015/2016 im Stadtteil Karthause nicht in vollem Umfang wohnortnah erfüllt werden kann.

Bislang wurden insgesamt 60 Plätze in der Kindertagesstätte der Hochschule, sowie im Studierendenwohnheim angemietet. Eine Verlängerung der Verträge über das Jahr 2015 hinaus war aufgrund des Eigenbedarfs der Studierendenwerkes abgelehnt worden.

Weitere 31 Plätze bietet zurzeit die Heilpädagogische Kindertagesstätte. Auch hier wird der bestehende Vertrag über das Jahr 2018 nicht verlängert, sodass mittelfristig weiterer Bedarf entsteht. Es besteht somit ein dringender Bedarf an Betreuungsplätzen, welcher durch einen 6-gruppigen Neubau auf der Karthause erfüllt werden soll.

Die Planung zum Neubau wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und allen Räumen sicherstellen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Die Maßnahme wird mit Landesmittel gefördert.

Da das Baugenehmigungsverfahren bisher noch nicht abgeschlossen worden ist, konnte mit der Maßnahme noch nicht begonnen werden. Nach Erteilung der Baugenehmigung kann in 2016 lediglich mit der Ausführungsplanung begonnen werden. Die Bauausführung erfolgt ab dem Jahr 2017. Entsprechend wurden die Auszahlungsermächtigungen angepasst.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.615.900	-1.615.900	160.000	1.615.900	1.148.350	0		0	2.924.250	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	1.615.900	-1.615.900	160.000	1.615.900	1.148.350	0		0	2.924.250	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.850.000	1.650.000	-360.000	-2.500.000	-700.000	0	0	-100.000	-3.659.950	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-1.850.000	1.650.000	-360.000	-2.500.000	-700.000	0	0	-100.000	-3.659.950	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			-200.000	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-2.500.000	-700.000	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-234.100	34.100	-200.000	-884.100	448.350	0	0	-100.000	-735.700	0

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung (neu) = 3.200.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 = 2.500.000 Euro und in 2018 = 700.000 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Die Kindertagesstättensituation in der Großsiedlung Neuendorf ist nach wie vor angespannt und hat sich in den letzten Monaten durch den Zuzug weiterer Familien verschärft. Insbesondere das Angebot an U3-Plätzen ist noch nicht bedarfsdeckend. Zudem werden in provisorisch eingerichteten Räumen am Pfarrer-Friesenhahn-Platz seit 2012 Übergangsplätze angeboten. Diese werden jedoch für das einzurichtende "Stadtteilzentrum" benötigt. Ersatzplätze und die zusätzlich benötigten U3-Plätze sollen durch einen Erweiterungsbau auf dem Grundstück der städtischen Kita Pustebblume entstehen.

Die ursprüngliche Planung sah vor, die Kinder aus den gekündigten Plätzen am Pfarrer-Friesenhahn-Platz in angemieteten Containern bis zur Fertigstellung des Erweiterungsbaus unterzubringen. Bedingt durch das zurzeit sehr begrenzte Angebot wurde anstelle eines Containers ein Anbau in Massivbauweise errichtet. Dies führt zur Mehrkosten in Höhe von 200.000 Euro.

Der Erweiterungsbau an sich konnte wegen gebundener Kapazitäten bei der Errichtung von Asylbewerberunterkünften bisher nicht umgesetzt werden. Es können in 2016 lediglich Planungen vorangetrieben werden, so dass mit der Bauausführung in 2017 gerechnet werden kann.

Entsprechend wurden die Einzahlungen aus Städtebauförderung und Kindertagesstättenfinanzierung angepasst. Außerdem fließen in 2016 aus den Bundesmitteln des Betreuungsgeldes 160.000€ in die Erweiterung der Kindertagesstätte. Insgesamt erhält die Stadt Koblenz 441.942 € aus Mitteln des Betreuungsgeldes. Der Differenzbetrag in Höhe von 281.942 € wird im konsumtiven Haushalt bei unterschiedlichen Produkten des Teilhaushaltes 06 - Soziales und Jugend abgebildet.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 99.950 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-5.000.000	4.700.000	-300.000	-1.000.000		0	0	0	-1.309.202	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-5.000.000	4.700.000	-300.000	-1.000.000	0	0	0	0	-1.309.202	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-5.000.000	4.700.000	-300.000	-1.000.000	0	0	0	0	-1.309.202	0

HAUSHALTSVERMERKE:

Deckungsvermerk: Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in den Projekten Z501047, Z501048 und Z501053 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für die Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Nach § 1 Abs. 1 Landesaufnahmegesetzes ist die Stadt Koblenz verpflichtet Asylbewerber aufzunehmen und unterzubringen. Der Wohnungsmarkt der Stadt Koblenz ist mit dieser Zahl von Asylbewerbern überfordert. Daher muss die Stadt Koblenz in Abhängigkeit von den Migrationsbewegungen nach Deutschland jederzeit in der Lage sein, Wohnraum für Asylbewerber bedarfs- und lageabhängig schaffen zu können.

Aufgrund der im Jahr 2016 nicht abzuschätzenden Zahl der Asylbewerber, die der Stadt Koblenz zugewiesen werden, wurde vorsorglich ein Mittelansatz in Höhe von 5.000.000 Euro etatisiert, um den jeweils bestehenden Finanzbedarf für die Herrichtung von Unterkünften zu gewährleisten. Die Haushaltsmittel werden in 2016 jedoch überwiegend nicht benötigt. In 2016 werden bei sehr vorsichtiger Schätzung maximal 300.000€ investiv verausgabt (u. a. Ersteinrichtung Rhein-Kaserne). Für unvorhersehbare investive Auszahlungen in 2017 ff. wird eine Pauschale in Höhe von 1.000.000€ bereitgestellt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	133.000	-133.000	0	133.000	117.000	0		0	250.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	133.000	-133.000	0	133.000	117.000	0		0	250.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.200.000	1.100.000	-100.000	-700.000	-1.800.000	0	0	0	-2.600.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-1.200.000	1.100.000	-100.000	-700.000	-1.800.000	0	0	0	-2.600.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-700.000	-1.800.000	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-1.067.000	967.000	-100.000	-567.000	-1.683.000	0	0	0	-2.350.000	0

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 1.400.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017

Verpflichtungsermächtigung (neu) = 2.500.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 = 700.000 Euro und in 2018 = 1.800.000 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Der Neubau einer Kindertagesstätte ist notwendig geworden, da eine Sanierung der Kita "St.Hildegard" wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Um die Betreuung dennoch sicherzustellen, wird daher ein 3-gruppiger Neubau auf der Horchheimer Höhe errichtet. Die Planung zum Neubau wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und allen Räumen sicherstellen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Das Bistum Trier hat schriftlich erklärt, den Neubau mit 250.000 Euro zu unterstützen.

Da das Baugenehmigungsverfahren bisher noch nicht abgeschlossen worden ist, konnte bisher mit der Maßnahme noch nicht begonnen werden. Nach Erteilung der Baugenehmigung kann in 2016 lediglich mit der Ausführungsplanung begonnen werden. Die Bauausführung erfolgt ab dem Jahr 2017.

Entsprechend wurden die Auszahlungsermächtigungen angepasst. Gleichzeitig wird der Eingang der Fördergelder durch das Land und Bistum angepasst.

Teilhaushalt 07

- Sport -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
52	Sport- und Bäderamt	4211	Förderung des Sports
		4241	Sportstätten und Bäder

Nachtragshaushalt

TEILERGEBNISHAUSHALT / UND -RECHNUNG Jahr 2016

Teilhaushalt: TH 07 Sport

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2016 EUR	EUR	EUR	2016 EUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0			0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	76.877	50.000		126.877	77	77	77
3 Erträge der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0			0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	403.600		-41.100	362.500	412	412	412
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	226.179			226.179	226	226	226
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0			0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0			0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0			0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 - 9)	706.656	8.900		715.556	716	716	716
11 Personalaufwendungen	-2.222.963			-2.222.963	-2.267	-2.313	-2.359
12 Versorgungsaufwendungen	-87.010			-87.010	-89	-91	-93
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.102.410		165.200	-937.210	-931	-946	-1.023
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-1.158.742			-1.158.742	-1.159	-1.159	-1.159
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0			0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-723.585			-723.585	-724	-724	-724
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-148.276			-148.276	-148	-148	-148
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 - 18)	-5.442.986		165.200	-5.277.786	-5.318	-5.381	-5.506
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	-4.736.330		174.100	-4.562.230	-4.602	-4.665	-4.790
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0			0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0			0	0	0	0
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	0			0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	-4.736.330		174.100	-4.562.230	-4.602	-4.665	-4.790
25 Außerordentliche Erträge	0			0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0			0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	0			0	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 24 + 27)	-4.736.330		174.100	-4.562.230	-4.602	-4.665	-4.790
29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	30.000			30.000	30	30	30
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.484.990			-1.484.990	-1.475	-1.533	-1.583
31 Saldo d. Erträge und Aufwendungen a. internen Leistungsbeziehungen (Saldo aus 29 und 30)	-1.454.990			-1.454.990	-1.445	-1.503	-1.553
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 28 + 31)	-6.191.320		174.100	-6.017.220	-6.047	-6.168	-6.343

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
Teilhaushalt: TH 07 - Sport

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	635.257	8.900	0	644.157	644	644	644
Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.231.579	-1.022.650	0	-5.254.229	-4.106	-4.167	-4.291
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.596.322	-1.013.750	0	-4.610.072	-3.461	-3.523	-3.647
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1+2)	-3.596.322	-1.013.750	0	-4.610.072	-3.461	-3.523	-3.647
Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (3 + 4)	-3.596.322	-1.013.750	0	-4.610.072	-3.461	-3.523	-3.647
Einzahl. aus internen Leistungsbezieh.	30.000	0	0	30.000	30	30	30
Auszahl. aus internen Leistungsbezieh.	-1.484.990	0	0	-1.484.990	-1.475	-1.533	-1.583
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.454.990	0	0	-1.454.990	-1.445	-1.503	-1.553
7 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (5+6)	-5.051.312	-1.013.750	0	-6.065.062	-4.906	-5.026	-5.200
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	801.000	0	240.000	561.000	1.641	909	320
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	1.300	0	0	1.300	1	1	1
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8-15)	802.300	0	240.000	562.300	1.642	910	321
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-147.000	0	0	-147.000	-55	-55	-55
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-2.856.900	0	1.392.700	-1.464.200	-4.918	-1.460	-4.130
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17-22)	-3.003.900	0	1.392.700	-1.611.200	-4.973	-1.515	-4.185
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16+23)	-2.201.600	0	1.152.700	-1.048.900	-3.331	-605	-3.864
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbedarf des Teilhaushalts (7+24)	-7.252.912	0	138.950	-7.113.962	-8.237	-5.630	-9.064

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	Förderung des Sports
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	42	Sportförderung
Produktgruppe:	421	Förderung des Sports
Produkt:	4211	Förderung des Sports
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 52 / Sport- und Bäderamt	
Produktverantwortlicher:	Rüdiger Sonntag, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung u. Aktualisierung der Sportentwicklungsplanung - Gewährung von Zuschüssen an Koblenzer Sportvereine für die Unterhaltung der knapp 150 vereinseigenen Anlagen, Förderung des Kinder- und Jugendsports, Teilnahme an Deutschen Meisterschaften, Europameisterschaften und Weltmeisterschaften, Förderung des Leistungssports - Unterstützung von bedeutsamen Sportveranstaltungen in Koblenz - 50%ige Beteiligung am Projekt "Sport in Schule und Verein" (weitere 50% bei Kreisverwaltung MYK) 		
Auftragsgrundlage		
Sportförderungsgesetz RLP		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	Förderung des Sports
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

II. Ergebnisplanung Produkt 4211

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	8.959	50.000	0	58.959	8.959	8.959	8.959
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.000	0	0	45.000	45.000	45.000	45.000
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	53.959	50.000	0	103.959	53.959	53.959	53.959
11 Personalaufwendungen	-191.004	0	0	-191.004	-194.824	-198.723	-202.696
12 Versorgungsaufwendungen	-29.260	0	0	-29.260	-29.933	-30.532	-31.142
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.556	0	0	-5.556	-5.556	-5.556	-5.556
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-108.627	0	0	-108.627	-108.627	-108.627	-108.627
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-523.585	0	0	-523.585	-523.585	-523.555	-523.585
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-51.639	0	0	-51.639	-51.639	-51.651	-51.651
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-909.671	0	0	-909.671	-914.164	-918.644	-923.257
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-855.712	0	50.000	-805.712	-860.205	-864.685	-869.298
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-855.712	0	50.000	-805.712	-860.205	-864.685	-869.298
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-855.712	0	50.000	-805.712	-860.205	-864.685	-869.298
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-3.659	0	0	-3.659	-6.663	-6.813	-6.955
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-3.659	0	0	-3.659	-6.663	-6.813	-6.955
30 Jahresergebnis nach ILV	-859.371	0	50.000	-809.371	-866.868	-871.498	-876.253

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	Förderung des Sports
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

III. Finanzplanung Produkt 4211

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	49.978	50.000	0	99.978	49.978	49.978	49.978
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-783.415	0	0	-783.415	-787.554	-791.674	-795.920
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-733.437	0	50.000	-683.437	-737.576	-741.696	-745.942
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-733.437	0	50.000	-683.437	-737.576	-741.696	-745.942
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-733.437	0	50.000	-683.437	-737.576	-741.696	-745.942
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	1.300	0	0	1.300	1.300	1.300	1.300
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	1.300	0	0	1.300	1.300	1.300	1.300
17 Auszahl. für immaterielle VG	-147.000	0	0	-147.000	-55.000	-55.000	-55.000
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-147.000	0	0	-147.000	-55.000	-55.000	-55.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-145.700	0	0	-145.700	-53.700	-53.700	-53.700
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-879.137	0	50.000	-829.137	-791.276	-795.396	-799.642
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	Förderung des Sports
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Förderung von Sportvereinen und vereinseigenen Sportanlagen ist ein wichtiger Stützpfiler der kommunalen Daseinsvorsorge als Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung. Zur Entwicklung der Sportstadt Koblenz und zur Gesundheitsförderung ist es Ziel, dass weiterhin viele Koblenzer in Sportvereinen organisiert sind und Sport treiben. Schwerpunkte bilden hierbei die sportliche Betätigung von Kindern und Jugendlichen wie auch der Leistungssport in der Sportstadt Koblenz.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-7,78	0,00	0,45	-7,33	-7,87	-7,93	-7,99
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,23	0,00	0,00	0,23	0,23	0,23	0,23
Anteil der Vereinsmitglieder im Verhältnis der Einwohner/-innen der Stadt Koblenz in %	37,77	0,00	0,00	37,77	37,75	37,73	37,72
Anteil der Mitglieder/-innen unter 18 Jahren in Sportvereinen im Verhältnis der Einwohner/-innen der Stadt Koblenz in dieser Altersgruppe in %	70,96	0,00	0,00	70,96	70,72	70,45	70,56
Förderquote vereinseigene Umkleidegebäude in %	25,72	0,00	0,00	25,72	24,70	23,75	22,87
Förderquote vereinseigene Sporthallen in %	49,40	0,00	0,00	49,40	47,50	45,74	44,10

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
421101	Veranstaltungen
421102	Sportförderung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgem. Umlagen und sonst. Transfererträge:
 Mehrerträge in Höhe von 50.000 Euro aufgrund von Spendenmittel.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	42	Sportförderung
Produktgruppe:	424	Sportstätten und Bäder
Produkt:	4241	Sportstätten und Bäder
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 52 / Sport- und Bäderamt	
Produktverantwortlicher:	Rüdiger Sonntag, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Bedarfsorientierte Bereitstellung geeigneter kommunaler Sporteinrichtungen wie Stadion, Sportplätze und Sporthallen für städtische Sportvereine, Schulen u. Verbänden</p> <p>- Bedarfsorientierte Bereitstellung von Hallen- und Freibädern für die Öffentlichkeit, Vereine, Schulen und Verbänden</p> <p>Die Belegung (Nutzungsverträge, Nutzungsüberwachung, Schadensverfolgung etc.) der insgesamt 33 Koblenzer Sporthallen und 19 Mehrzweck-, Gymnastik- und Krafräume durch die rd. 150 Koblenzer Sportvereine zu Trainings- und Wettkampfwegen unter der Woche und am Wochenende, erfolgt durch das Sport- und Bäderamt. Die Belegung der Hallen von montags bis freitags durch die Schulen, erfolgt überwiegend durch die Schulen selbst.</p> <p>Dies gilt ebenso für die Belegungsorganisation der noch zur Verfügung stehenden zwei Hallenbäder (Beatusbad und Karthause) sowie für das Freibad Oberwerth durch die Sportvereine. Wobei in den Bädern die Schulbelegung vom Schulverwaltungsamt organisiert wird.</p> <p>Die mehr als 30 Sportplätze bzw. Kleinspielfelder, das Stadion Oberwerth sowie die sonstigen städtischen Außensportanlagen (Hockey, Faustball, Skater, Beachvolleyball) obliegen der Bewirtschaftung des Sport- und Bäderamtes.</p>		
Auftragsgrundlage		
Sportförderungsgesetz RLP		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

II. Ergebnisplanung Produkt 4241

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	67.918	0	0	67.918	67.918	67.918	67.918
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	403.600	0	41.100	362.500	412.500	412.500	412.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	181.179	0	0	181.179	181.179	181.179	181.179
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	652.697	0	41.100	611.597	661.597	661.597	661.597
11 Personalaufwendungen	-2.031.959	0	0	-2.031.959	-2.072.595	-2.114.043	-2.156.328
12 Versorgungsaufwendungen	-57.750	0	0	-57.750	-59.079	-60.259	-61.466
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.096.854	0	165.200	-931.654	-925.406	-940.749	-1.017.799
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-1.050.115	0	0	-1.050.115	-1.050.115	-1.050.115	-1.050.115
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-200.000	0	0	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-96.637	0	0	-96.637	-96.637	-96.705	-96.705
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.533.315	0	165.200	-4.368.115	-4.403.832	-4.461.871	-4.582.413
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-3.880.618	0	124.100	-3.756.518	-3.742.235	-3.800.274	-3.920.816
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-3.880.618	0	124.100	-3.756.518	-3.742.235	-3.800.274	-3.920.816
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-3.880.618	0	124.100	-3.756.518	-3.742.235	-3.800.274	-3.920.816
Erträge aus internen Leistungsbez.	30.000	0	0	30.000	30.000	30.000	30.000
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-1.481.331	0	0	-1.481.331	-1.468.337	-1.526.017	-1.576.105
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-1.451.331	0	0	-1.451.331	-1.438.337	-1.496.017	-1.546.105
30 Jahresergebnis nach ILV	-5.331.949	0	124.100	-5.207.849	-5.180.572	-5.296.291	-5.466.921

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

III. Finanzplanung Produkt 4241

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	585.279	0	41.100	544.179	594.179	594.179	594.179
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.448.164	1.022.650	0	-4.470.814	-3.317.996	-3.375.335	-3.495.162
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-2.862.885	1.063.750	0	-3.926.635	-2.723.817	-2.781.156	-2.900.983
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.862.885	1.063.750	0	-3.926.635	-2.723.817	-2.781.156	-2.900.983
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-2.862.885	1.063.750	0	-3.926.635	-2.723.817	-2.781.156	-2.900.983
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	801.000	0	240.000	561.000	1.641.000	909.000	320.000
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	801.000	0	240.000	561.000	1.641.000	909.000	320.000
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-2.856.900	0	1.392.700	-1.464.200	-4.918.255	-1.460.000	-4.130.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.856.900	0	1.392.700	-1.464.200	-4.918.255	-1.460.000	-4.130.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.055.900	0	1.152.700	-903.200	-3.277.255	-551.000	-3.810.000
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.918.785	0	88.950	-4.829.835	-6.001.072	-3.332.156	-6.710.983
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Anzahl der Sporthallen und Sportplätze deckt den Bedarf der Koblenzer Sportvereine ab. Punktueller Mehrbedarf bei einzelnen Sportanlagen wird durch freie Zeiten auf anderen städtischen Sportanlagen sowie externen Sportanlagen ausgeglichen. Die sportliche Infrastruktur soll erhalten bleiben und der Nutzungszustand qualitativ aufgewertet sowie der Auslastungsgrad optimiert werden. In Anbetracht des derzeitigen Zustandes sind steigende Aufwendungen durch Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Ein zu erstellendes Handlungsprogramm soll den Sanierungsstau vor allem bei den Tennensportplätzen und dem Stadion Oberwerth sowie den kontinuierlichen Abbau in den Folgejahren festlegen. Das derzeitige Bäderangebot/Saunangebot in Koblenz ist durch die Schließung des Stadtbades incl. Sauna unzureichend. Der Stadtrat hat daher am 22.5.2014 den bedarfsorientierten Neubau eines Hallenbades (incl. attraktiver Sauna) beschlossen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-48,30	0,00	1,12	-47,18	-47,02	-48,16	-49,82
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	2,20	0,00	0,00	2,20	2,20	2,20	2,20
Auslastungsgrad Nutzung Sporthallen zwischen 17:00 und 22:00 Uhr in %	99,00	0,00	0,00	99,00	99,00	99,00	99,00
Auslastungsgrad Nutzung Gymnastikhallen zwischen 17:00 und 22:00 Uhr in %	60,00	0,00	0,00	60,00	62,00	64,00	66,00
Anteil Rasenplätze (Natur-, Kunst- und Hybridrasen) im Verhältnis zur Gesamtzahl Sportplätze in %	50,00	0,00	0,00	50,00	53,33	56,66	60,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
424101	Sportanlagen Oberwerth
424102	Sportstätten Oberwerth
424103	Sportplätze
424104	Sporthallen
424105	Bäder (BgA)

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Es ergeben sich Mindererträge in Höhe von 41.100 Euro, die sich wie folgt zusammensetzen:

Im Schwimmbad Karthause kann mit Mehrerträgen in Höhe von 8.900 Euro gerechnet werden, aufgrund des ausgeweiteten Schwimmkursangebotes und der Vermietung zusätzlicher Stunden an Vereine und die Uni Koblenz-Landau.

Im Freibad Oberwerth muss aufgrund des desolaten Wetters während der Freibadsaison mit Mindererträgen in Höhe von 50.000 Euro gerechnet werden.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Der Wert der unentgeltlichen Wertabgabe für das Stadion Oberwerth in der Umsatzsteueranmeldung wurde deutlich reduziert. Dementsprechend sinkt der Umsatzsteuerbetrag auf diese Wertabgabe um 165.200 Euro.

Hinweis: Finanzplanung:

Aufgrund der Beteiligung an den Abrisskosten des Stadtbades Weißer Gasse (max. 35 % des Kaufpreises), zu der sich die Stadt Koblenz mit notariellem Kaufvertrag vom 02.07.2014 bzw. 06.02.2015 verpflichtet hat, ist eine Auszahlungsermächtigung in Höhe von rund 1,187 Mio. € zu veranschlagen. In 2014 bzw. 2015 wurde hierfür eine entsprechende Rückstellung gebildet. Mit einer Auszahlung ist nach Auskunft des Fachamtes noch in 2016 zu rechnen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		6.303	0	6.303
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		1.300	0	1.300
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		3	0	3
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		7.603	0	7.603
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-26.500	-34.300	-60.800	-93.215	0	0	0	-247.063	0	-199.833
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-26.500	-34.300	-60.800	-93.215	0	0	0	-247.063	0	-199.833
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-53.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-26.500	-34.300	-60.800	-93.215	0	0	0	-239.457	0	-192.227

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung (neu) = 53.000 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Das Projekt ist dem Produkt 4241 (Sportstätten und Bäder) zugeordnet.

Folgende Gerätschaften sollen beschafft werden:

Schwimmbeckensauger (6.700 €); Rasenkehrmaschine (5.600 €); Wertfachanlage (6.000 €); Hochsprunganlage Stadion Oberwerth (3.700 €); Hebebühne (1.500 €); 2 Großflächenregner (3.000 €).

Die für 2016 geplante Neuanschaffung einer Hochsprunganlage für das Stadion Oberwerth (3.700€) konnte nicht umgesetzt werden. Das Vorhaben wird in 2017 umgesetzt.

Damit im Frühjahr 2017 die notwendigen Anschaffungen getätigt werden können, ist im Nachtragshaushalt 2016 die Einplanung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 53.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 notwendig.

Für die Erneuerung der Videoanlage im Stadion Oberwerth wurde am 18.07.2016 eine überplanmäßige Auszahlungsermächtigung in Höhe von 38.000€ bewilligt (Deckungsmittel bei P50Z501038).

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 87.200€. Die Mittel werden für die Traglastverstärkung in der CONLOG-Arena (66.000 €), die Anschaffung von 2 Handballtoren und 2 Double-Cross-Basketballübungsanlagen (4.000 €) und den Ankauf der Liegewiese im Freibad Oberwerth (17.200 €) benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	240.000	-240.000	0	291.000	0	0		180.000	471.000	180.000
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	240.000	-240.000	0	291.000	0	0		180.000	471.000	180.000
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.700.000	1.700.000	0	-2.680.000	-500.000	0	0	-1.392.007	-5.886.000	-1.282.007
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-1.700.000	1.700.000	0	-2.680.000	-500.000	0	0	-1.392.007	-5.886.000	-1.282.007
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-2.680.000	-500.000	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-1.460.000	1.460.000	0	-2.389.000	-500.000	0	0	-1.212.007	-5.415.000	-1.102.007

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 1.480.000 Euro

Verpflichtungsermächtigung (neu) = 3.180.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 = 2.680.000 Euro und in 2018 = 500.000 Euro

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeit.

ERLÄUTERUNGEN:

Das Projekt ist dem Produkt 4241 (Sportstätten und Bäder) zugeordnet.

Jahr 2017:

- Landeszuwendung für die Sanierung der Kunststofflaufbahn: 291.000 €
- Sanierung der Kunststofflaufbahn und Erneuerung der Regenwasserablauftrinne: 1.200.000 €
- Baumaßnahme Entwässerung und Befestigung der Verkehrsflächen im Stadion: 1.480.000 €

Jahr 2018:

- Baumaßnahme Entwässerung und Befestigung der Verkehrsflächen im Stadion: 500.000 €

Rechnungsergebnisse bis einschließlich 2008:

Einnahmen: 1.620.000,00 €, Ausgaben: 8.550.563,00 €

Die ursprüngliche Planung sah vor, die Kunststofflaufbahn, sowie die Regenwasserablaufrinne im Jahr 2016 zu erneuern (1.200.000€). Außerdem sollte mit der Befestigung und Entwässerung der Verkehrsflächen im Stadion begonnen werden (500.000 €). Diese Maßnahme sollte im Jahr 2017 weitergeführt und zum Abschluss gebracht werden (1.480.000 € aus Verpflichtungsermächtigung).

Die für 2016 und 2017 vorgesehenen Maßnahmen konnten bisher nicht umgesetzt werden. Es können in 2016 lediglich Planungen vorangetrieben werden, so dass mit der Bauausführung in 2017 bzw. 2018 gerechnet werden kann.

Aufgrund dessen wurden die Auszahlungsermächtigungen im Nachtrag angepasst. Außerdem wurde eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 3.180.000€ mit Kassenwirksamkeit 2017 (2.680.000 €) und 2018 (500.000 €) veranschlagt, damit die Bauaufträge in 2017 zügig erteilt werden können.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 83.240€.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	561.000	0	561.000	0	0	0		0	561.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	561.000	0	561.000	0	0	0		0	561.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.120.400	-243.000	-1.363.400	0	0	0	0	0	-1.363.400	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-1.120.400	-243.000	-1.363.400	0	0	0	0	0	-1.363.400	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-559.400	-243.000	-802.400	0	0	0	0	0	-802.400	0

ERLÄUTERUNGEN:

Das Projekt ist dem Produkt 4241 (Sportstätten und Bäder) zugeordnet.

Haushaltsvermerk:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

Landeszuwendung: 561.000 €

Erneuerung der Tribünenanlage: 1.100.000 €

Aktivierete Eigenleistungen: 20.400 €

Die Gesamtauszahlungen haben sich um 243.000 Euro (überplanmäßige Auszahlungsermächtigung vom 17.03.2016; BV/0139/2016) auf 1.363.400 Euro erhöht.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-30.000	-30.000	-596.740	0	0	0	0	-626.740	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-30.000	-30.000	-596.740	0	0	0	0	-626.740	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-270.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	-30.000	-30.000	-596.740	0	0	0	0	-626.740	0

Verpflichtungsermächtigung (bisher) = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung (neu) = 270.000 €

ERLÄUTERUNGEN:

Das Projekt ist dem „Zentralen Gebäudemanagement“ zugeordnet.

Das Beatusbad ist ein Hallenbad, das unterjährig für den Schulsport und regelmäßig auch durch Koblenzer Sportvereine genutzt wird. Bereits im Jahr 2013 wurde festgestellt, dass die Lüftungsanlage aus dem Jahr 1983, dem Baujahr des Bades selbst, zu störanfällig ist. Die Lüftungsanlage kann nur bedingt automatisch gefahren werden. Um bei der gegebenen Nutzungsintensität Schäden an der Bausubstanz durch zu hohe Luftfeuchtigkeit im Bad zu vermeiden, ist eine leistungsfähige Lüftungsanlage neu einzubauen.

Im konsumtiven Haushalt des Jahres 2015 wurden daher für die Erneuerung der Lüftungsanlage Haushaltsmittel in Höhe von 650.500 Euro bereitgestellt.

Im Zuge laufender Prüftätigkeit ist der Neubau der Lüftungsanlage mittlerweile als investiv einzustufen. Die investiven Mittel in Höhe von 626.740€ wurden im Rahmen einer außerplanmäßigen Bewilligung am 17.03.2016 durch den Rat bereitgestellt (BV/0127/2016), um die Maßnahme dennoch im Jahr 2016 durchführen zu können.

Da sich das Ausschreibungsverfahren verzögert hat, konnte eine Umsetzung in den Sommerferien 2016 nicht mehr erfolgen. Die Lüftungsanlage wurde bestellt und ein Abschlag (30.000€) angezahlt. Die Maßnahme an sich erfolgt nach Lieferung und Montage der Anlage in den Sommerferien 2017.

DEZERNAT 3

Verantwortlich:

Beigeordnete PD Dr. Theis-Scholz

Teilhaushalt 08

- Schulen -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.1	Schulverwaltungsamt	2012	Allgemeine Schulverwaltung
		2111	Grundschulen
		2121	Hauptschulen
		2151	Realschule plus
		2171	Gymnasien
		2181	Integrierte Gesamtschule
		2211	Förderschulen
		2311	Berufsbildende Schulen
		2411	Schülerbeförderung
		2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
55	Ausgleichsamt	3515	Lastenausgleich

Nachtragshaushalt

TEILERGEBNISHAUSHALT / UND -RECHNUNG Jahr 2016

Teilhaushalt: TH 08 Schulen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2016 EUR	EUR	EUR	2016 EUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0			0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	3.527.802	20.000		3.547.802	3.548	3.548	3.548
3 Erträge der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	165.300			165.300	165	165	165
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	503.700			503.700	504	504	504
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.584.300			1.584.300	1.568	1.568	1.568
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0			0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0			0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	4.000			4.000	4	4	4
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 - 9)	5.785.102	20.000		5.805.102	5.789	5.789	5.789
11 Personalaufwendungen	-2.640.721			-2.640.721	-2.694	-2.747	-2.802
12 Versorgungsaufwendungen	-129.360			-129.360	-132	-135	-138
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-15.328.300		145.400	-15.182.900	-6.766	-6.767	-6.769
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-809.303	-71.023		-880.326	-809	-809	-809
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0			0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0			0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-3.030.852	-243.000		-3.273.852	-3.031	-3.019	-2.397
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 - 18)	-21.938.536	-168.623		-22.107.159	-13.432	-13.478	-12.915
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	-16.153.434	-148.623		-16.302.057	-7.643	-7.689	-7.125
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0			0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0			0	0	0	0
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	0			0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	-16.153.434	-148.623		-16.302.057	-7.643	-7.689	-7.125
25 Außerordentliche Erträge	0			0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0			0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	0			0	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 24 + 27)	-16.153.434	-148.623		-16.302.057	-7.643	-7.689	-7.125
29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0			0	0	0	0
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.936.455			-13.936.455	-17.966	-14.667	-12.938
31 Saldo d. Erträge und Aufwendungen a. internen Leistungsbeziehungen (Saldo aus 29 und 30)	-13.936.455			-13.936.455	-17.966	-14.667	-12.938
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 28 + 31)	-30.089.889	-148.623		-30.238.512	-25.609	-22.356	-20.064

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
Teilhaushalt: TH 08 - Schulen

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.494.688	20.000	0	5.514.688	5.499	5.499	5.499
Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-16.050.612	-97.600	0	-16.148.212	-13.914	-13.958	-13.393
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-10.555.924	-77.600	0	-10.633.524	-8.415	-8.459	-7.894
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1+2)	-10.555.924	-77.600	0	-10.633.524	-8.415	-8.459	-7.894
Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (3 + 4)	-10.555.924	-77.600	0	-10.633.524	-8.415	-8.459	-7.894
Einzahl. aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. aus internen Leistungsbezieh.	-13.936.455	0	0	-13.936.455	-17.966	-14.667	-12.938
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-13.936.455	0	0	-13.936.455	-17.966	-14.667	-12.938
7 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (5+6)	-24.492.379	-77.600	0	-24.569.979	-26.381	-23.126	-20.832
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.994.700	0	1.063.700	931.000	2.559	3.769	2.303
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8-15)	1.994.700	0	1.063.700	931.000	2.559	3.769	2.303
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-10.112.840	0	5.672.640	-4.440.200	-11.348	-11.628	-5.528
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17-22)	-10.112.840	0	5.672.640	-4.440.200	-11.348	-11.628	-5.528
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16+23)	-8.118.140	0	4.608.940	-3.509.200	-8.789	-7.859	-3.225
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbedarf des Teilhaushalts (7+24)	-32.610.519	0	4.531.340	-28.079.179	-35.170	-30.985	-24.057

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	211	Grundschulen
Produkt:	2111	Grundschulen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 25 Grundschulen</p> <p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger - Organisation der Betreuenden Grundschule 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnisplanung Produkt 2111

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	353.597	0	0	353.597	353.597	353.597	353.597
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	170.500	0	0	170.500	170.500	170.500	170.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	524.097	0	0	524.097	524.097	524.097	524.097
11 Personalaufwendungen	-779.947	0	0	-779.947	-795.555	-811.470	-827.683
12 Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-534.330	54.600	0	-588.930	-535.002	-535.699	-536.421
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-321.388	0	0	-321.388	-321.388	-321.388	-321.388
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-299.809	0	0	-299.809	-299.809	-299.809	-299.809
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.935.474	54.600	0	-1.990.074	-1.951.754	-1.968.366	-1.985.301
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.411.377	54.600	0	-1.465.977	-1.427.657	-1.444.269	-1.461.204
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-1.411.377	54.600	0	-1.465.977	-1.427.657	-1.444.269	-1.461.204
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-1.411.377	54.600	0	-1.465.977	-1.427.657	-1.444.269	-1.461.204
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-4.322.300	0	0	-4.322.300	-5.353.890	-4.226.090	-3.498.400
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-4.322.300	0	0	-4.322.300	-5.353.890	-4.226.090	-3.498.400
30 Jahresergebnis nach ILV	-5.733.677	54.600	0	-5.788.277	-6.781.547	-5.670.359	-4.959.604

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

III. Finanzplanung Produkt 2111

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	297.588	0	0	297.588	297.588	297.588	297.588
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.614.086	54.600	0	-1.668.686	-1.630.366	-1.646.978	-1.663.913
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-1.316.498	54.600	0	-1.371.098	-1.332.778	-1.349.390	-1.366.325
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.316.498	54.600	0	-1.371.098	-1.332.778	-1.349.390	-1.366.325
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-1.316.498	54.600	0	-1.371.098	-1.332.778	-1.349.390	-1.366.325
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	730.000	0	289.000	441.000	976.000	1.651.000	1.580.000
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	730.000	0	289.000	441.000	976.000	1.651.000	1.580.000
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-4.181.000	0	1.864.000	-2.317.000	-4.794.500	-5.744.000	-3.869.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.181.000	0	1.864.000	-2.317.000	-4.794.500	-5.744.000	-3.869.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.451.000	0	1.575.000	-1.876.000	-3.818.500	-4.093.000	-2.289.000
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.767.498	0	1.520.400	-3.247.098	-5.151.278	-5.442.390	-3.655.325
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-51,94	0,49	0,00	-52,43	-61,55	-51,57	-45,20
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,82	0,00	0,00	0,82	0,82	0,82	0,82
Anzahl Schulen	25,00	0,00	0,00	25,00	25,00	25,00	25,00
Anzahl Schüler/innen	3.401,00	0,00	0,00	3.401,00	3.488,00	3.475,00	3.574,00
Anzahl Schüler/-innen pro PC	6,18	0,00	0,00	6,18	6,28	6,20	6,32
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	9,02	0,00	0,00	9,02	8,73	8,64	8,56
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	59,07	0,00	0,00	59,07	57,17	56,60	56,03
Aufwand für Reinigung in € / qm	10,98	0,00	0,00	10,98	11,04	11,10	11,16

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
211101	Grundschulen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Der Mehraufwand von rd. 55.000 Euro steht in Zusammenhang mit der "Betreuenden Grundschule". Für das Schuljahr 2016/2017 müssen zusätzliche Betreuungsgruppen eingerichtet werden.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	217	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs
Produkt:	2171	Gymnasien
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 6 Gymnasien</p> <p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnisplanung Produkt 2171

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	66.301	0	0	66.301	66.301	66.301	66.301
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	66.301	0	0	66.301	66.301	66.301	66.301
11 Personalaufwendungen	-459.978	0	0	-459.978	-469.174	-478.556	-488.130
12 Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-357.890	0	100.000	-257.890	-257.890	-257.890	-257.890
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-151.837	71.023	0	-222.860	-151.837	-151.837	-151.837
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-293.314	80.000	0	-373.314	-293.314	-293.314	-291.314
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.263.019	51.023	0	-1.314.042	-1.172.215	-1.181.597	-1.189.171
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.196.718	51.023	0	-1.247.741	-1.105.914	-1.115.296	-1.122.870
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-1.196.718	51.023	0	-1.247.741	-1.105.914	-1.115.296	-1.122.870
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-1.196.718	51.023	0	-1.247.741	-1.105.914	-1.115.296	-1.122.870
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-4.724.630	0	0	-4.724.630	-4.552.140	-3.509.730	-3.755.200
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-4.724.630	0	0	-4.724.630	-4.552.140	-3.509.730	-3.755.200
30 Jahresergebnis nach ILV	-5.921.348	51.023	0	-5.972.371	-5.658.054	-4.625.026	-4.878.070

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

III. Finanzplanung Produkt 2171

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	49.000	0	0	49.000	49.000	49.000	49.000
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.111.182	0	20.000	-1.091.182	-1.020.378	-1.029.760	-1.037.334
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-1.062.182	0	20.000	-1.042.182	-971.378	-980.760	-988.334
2a Zins- und sonst. Finanzzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzzin- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.062.182	0	20.000	-1.042.182	-971.378	-980.760	-988.334
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-1.062.182	0	20.000	-1.042.182	-971.378	-980.760	-988.334
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.042.000	0	600.000	442.000	1.250.000	2.030.000	530.000
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	1.042.000	0	600.000	442.000	1.250.000	2.030.000	530.000
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-5.193.640	0	3.875.640	-1.318.000	-4.308.000	-5.067.998	-843.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.193.640	0	3.875.640	-1.318.000	-4.308.000	-5.067.998	-843.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.151.640	0	3.275.640	-876.000	-3.058.000	-3.037.998	-313.000
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-5.213.822	0	3.295.640	-1.918.182	-4.029.378	-4.018.758	-1.301.334
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben mittelfristig als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-53,64	0,46	0,00	-54,10	-51,35	-42,06	-44,46
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,48	0,00	0,00	0,48	0,48	0,48	0,48
Anzahl Schulen	6,00	0,00	0,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Anzahl Schüler/innen	4.884,00	0,00	0,00	4.884,00	4.766,00	4.692,00	4.623,00
Anzahl Schüler/-innen pro PC	8,76	0,00	0,00	8,76	8,56	8,42	8,30
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	10,96	0,00	0,00	10,96	9,41	9,69	9,98
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	36,58	0,00	0,00	36,58	57,91	59,65	61,44
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	46,00	0,00	0,00	46,00	46,00	46,00	46,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	21,00	0,00	10,00	11,00	11,00	12,00	13,00
Aufwand für Reinigung in € / qm	12,28	0,00	0,00	12,28	10,55	10,74	10,95

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
217101	Gymnasien

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume":
Abweichung aufgrund eines Übertragungsfehlers im Vorjahr.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Veranschlagte Mittel für die Anschaffung von Sportgeräten (100.000 Euro) für die Sporthalle Asterstein werden nicht in Anspruch genommen, da sich der Bau der Sporthalle verzögert hat.

Zeile 14: Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO:
Der Planwert wurde zu niedrig berechnet und nach Abgleich mit den Istwerten angepasst.

Zeile 18: Sonstige laufende Aufwendungen:
Die Mehraufwendungen i.H.v. 80.000 Euro resultieren aus Mieterhöhungen durch die Wohnbau GmbH. Eine Anpassung der Miethöhe auf den aktuellen Stand hat beim "Max-von-Laue Gymnasium" stattgefunden.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	23	Schulträgeraufgaben, berufliche Schulen
Produktgruppe:	231	Berufsbildende Schulen
Produkt:	2311	Berufsbildende Schulen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 3 Berufsbildenden Schulen</p> <p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnisplanung Produkt 2311

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	12.355	0	0	12.355	12.355	12.355	12.355
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.200	0	0	3.200	3.200	3.200	3.200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000.800	0	0	1.000.800	1.000.800	1.000.800	1.000.800
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.016.355	0	0	1.016.355	1.016.355	1.016.355	1.016.355
11 Personalaufwendungen	-459.986	0	0	-459.986	-469.182	-478.561	-488.149
12 Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-413.050	0	0	-413.050	-413.200	-413.350	-413.500
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-168.215	0	0	-168.215	-168.215	-168.215	-168.215
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-927.977	163.000	0	-1.090.977	-927.977	-927.977	-295.377
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.969.228	163.000	0	-2.132.228	-1.978.574	-1.988.103	-1.365.241
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-952.873	163.000	0	-1.115.873	-962.219	-971.748	-348.886
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-952.873	163.000	0	-1.115.873	-962.219	-971.748	-348.886
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-952.873	163.000	0	-1.115.873	-962.219	-971.748	-348.886
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-2.154.840	0	0	-2.154.840	-3.566.040	-2.524.880	-2.367.710
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-2.154.840	0	0	-2.154.840	-3.566.040	-2.524.880	-2.367.710
30 Jahresergebnis nach ILV	-3.107.713	163.000	0	-3.270.713	-4.528.259	-3.496.628	-2.716.596

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

III. Finanzplanung Produkt 2311

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.004.000	0	0	1.004.000	1.004.000	1.004.000	1.004.000
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.801.013	163.000	0	-1.964.013	-1.810.359	-1.819.888	-1.197.026
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-797.013	163.000	0	-960.013	-806.359	-815.888	-193.026
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-797.013	163.000	0	-960.013	-806.359	-815.888	-193.026
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-797.013	163.000	0	-960.013	-806.359	-815.888	-193.026
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	164.700	0	164.700	0	164.700	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	164.700	0	164.700	0	164.700	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-71.700	0	0	-71.700	-421.700	-71.700	-71.700
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-71.700	0	0	-71.700	-421.700	-71.700	-71.700
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	93.000	164.700	0	-71.700	-257.000	-71.700	-71.700
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-704.013	327.700	0	-1.031.713	-1.063.359	-887.588	-264.726
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-28,15	1,48	0,00	-29,63	-41,10	-31,80	-24,76
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,48	0,00	0,00	0,48	0,48	0,48	0,48
Anzahl Schüler/innen	9.152,00	0,00	0,00	9.152,00	8.584,00	8.543,00	8.541,00
Anzahl Schüler/-innen pro PC	8,82	0,00	0,00	8,82	8,28	8,24	8,24
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	13,26	0,00	0,00	13,26	15,30	15,76	16,24
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	62,73	0,00	0,00	62,73	61,59	63,44	65,34
Aufwand für Reinigung in € / qm	11,16	0,00	0,00	11,16	10,41	10,62	10,83

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
231101	Berufsbildende Schulen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 18: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Mehraufwendungen i.H.v. 163.000 Euro resultieren aus Mieterhöhungen durch die Wohnbau GmbH. Eine Anpassung der Miethöhe auf den aktuellen Stand bei dem Objekt im Finkenherd 2 (Karthause) hat somit Mehraufwendungen bei der "BBS Julius-Wegeler" zur Folge.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	24	Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe:	241	Schülerbeförderung
Produkt:	2411	Schülerbeförderung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
- Sicherstellung der Schülerbeförderung		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnisplanung Produkt 2411

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	2.901.300	20.000	0	2.921.300	2.921.300	2.921.300	2.921.300
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	85.300	0	0	85.300	85.300	85.300	85.300
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.100	0	0	8.100	8.100	8.100	8.100
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.994.700	20.000	0	3.014.700	3.014.700	3.014.700	3.014.700
11 Personalaufwendungen	-143.091	0	0	-143.091	-145.950	-148.869	-151.848
12 Versorgungsaufwendungen	-27.720	0	0	-27.720	-28.358	-28.925	-29.503
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.922.000	0	100.000	-3.822.000	-3.922.000	-3.922.000	-3.922.000
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-24.809	0	0	-24.809	-24.809	-24.809	-24.809
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.117.620	0	100.000	-4.017.620	-4.121.117	-4.124.603	-4.128.160
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-1.122.920	0	120.000	-1.002.920	-1.106.417	-1.109.903	-1.113.460
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-1.122.920	0	120.000	-1.002.920	-1.106.417	-1.109.903	-1.113.460
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-1.122.920	0	120.000	-1.002.920	-1.106.417	-1.109.903	-1.113.460
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-13.658	0	0	-13.658	-12.612	-13.080	-13.485
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-13.658	0	0	-13.658	-12.612	-13.080	-13.485
30 Jahresergebnis nach ILV	-1.136.578	0	120.000	-1.016.578	-1.119.029	-1.122.983	-1.126.945

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

III. Finanzplanung Produkt 2411

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.994.700	20.000	0	3.014.700	3.014.700	3.014.700	3.014.700
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.100.754	0	100.000	-4.000.754	-4.103.915	-4.107.056	-4.110.262
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-1.106.054	0	120.000	-986.054	-1.089.215	-1.092.356	-1.095.562
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.106.054	0	120.000	-986.054	-1.089.215	-1.092.356	-1.095.562
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-1.106.054	0	120.000	-986.054	-1.089.215	-1.092.356	-1.095.562
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.106.054	0	120.000	-986.054	-1.089.215	-1.092.356	-1.095.562
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der gesetzliche Anspruch auf Schülerbeförderung wird sichergestellt. Es ist auch in Zukunft damit zu rechnen, dass die durchschnittlichen Kosten pro Fahrkarte jährlich steigen. Zur Erhaltung des Bildungsstandortes Koblenz soll der Eigenanteil an Fahrtkosten weiterhin angemessen und sozialverträglich bleiben.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-10,30	0,00	1,09	-9,21	-10,16	-10,21	-10,27
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,18	0,00	0,00	0,18	0,18	0,18	0,18
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Primarstufe	175,00	0,00	0,00	175,00	181,00	185,00	185,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe I	4.300,00	0,00	0,00	4.300,00	4.160,00	4.150,00	4.100,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe II	480,00	0,00	0,00	480,00	430,00	430,00	430,00
Fahrtkosten pro beförderungsberechtigten Schülern/-innen in €	752,91	0,00	0,00	752,91	775,52	780,69	793,21
Eigenanteil pro eigenanteilspflichtigem(r) Schüler/-in in €	275,00	0,00	0,00	275,00	186,00	185,00	184,00
Anzahl der eigenanteilsbefreiten Schüler/innen	4.675,00	0,00	0,00	4.675,00	4.400,00	4.450,00	4.450,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
241100	Schülerbeförderung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Spendenmittel

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Geringere Schülerzahl als ursprünglich angenommen. Die Anpassung der Prognose für das Haushaltsjahr 2016 beruht auf der Ausgabenentwicklungen 2015.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-280.000	0	0	0	0	-280.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	-280.000	0	0	0	0	-280.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-280.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	0	0	-280.000	0	0	0	0	-280.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 280.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017).

ERLÄUTERUNGEN:

Bei vielen Baumaßnahmen müssen Schulklassen aus dem zu sanierenden Bestandsgebäude ausgelagert werden. Wenn keine Ausweichräume zur Verfügung stehen, ist es erforderlich bei jeder Maßnahme Schulcontainer anzumieten. Auch müssen Container angemietet werden, wenn ein Platzmehrbedarf nicht kurzfristig abgedeckt werden kann oder bestehende Räumlichkeiten aufgrund von Baumängeln nicht mehr genutzt werden können. Eine solche Anmietung kostet pro Jahr etwa 12.000 Euro.

In den vergangenen Jahren wurden somit mehrere Hunderttausend Euro für die Anmietung verausgabt, ohne dabei in eigenes Vermögen zu investieren. So wird z.B. an der Grundschule Asterstein seit 7 Jahren ein Container angemietet. Anstelle der Anmietung sollen eigene Container beschafft werden, die flexibel dort eingesetzt werden können, wo Bedarf besteht. Zur Zeit herrscht ein solcher in der Goethe-Schule; in naher Zukunft auch in der Grundschule Güls.

Die Anschaffungskosten belaufen sich auf ca. 70.000 Euro für ein Containermodul, bestehend aus 4 Einzelcontainern. 4 Containermodule sollen beschafft werden.

Eine notwendige Verpflichtungsermächtigung ist veranschlagt, damit bereits in 2016 Aufträge erteilt werden können.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	115.000	16.000	131.000	115.000	115.000	115.000		364.000	1.335.000	200.000
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	115.000	16.000	131.000	115.000	115.000	115.000		364.000	1.335.000	200.000
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-76.000	-76.000	0	0	0	0	0	-102.210	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-76.000	-76.000	0	0	0	0	0	-102.210	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	115.000	-60.000	55.000	115.000	115.000	115.000	0	364.000	1.232.790	200.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Gesamtkosten des Projektes betragen rd. 3,44 Mio. Euro. Das Vorhaben wird im Rahmen des Vertrags mit der Koblenzer Wohnbau durchgeführt.

Die Herrichtung der Außenanlagen wird nicht im Rahmen des Schulsanierungsvertrages vorgenommen, sondern erfolgt durch die Stadt Koblenz direkt. Hierfür sind im konsumtiven Haushalt 2016 ca. 112.000 Euro übertragene Mittel vorhanden. Es stellt sich jedoch heraus, dass ca. 60.000 Euro als investiv zu bewerten sind, sodass bei diesem Projekt ein Ansatz zu bilden ist. Gleichzeitig werden die konsumtiven Mittel in dieser Höhe nicht in Anspruch genommen.

Darüber hinaus können zusätzliche 16.000 € für die Herrichtung der Außenanlage verausgabt werden, da diese durch Einzahlungen in gleicher Höhe in Form einer Pauschalförderung des Landes gedeckt sind. Hierzu wurde am 02.08.2016 bereits eine außerplanmäßige Mittelbereitstellung beschlossen.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	100.000	200.000	200.000		0	1.000.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	100.000	200.000	200.000		0	1.000.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.050.000	850.000	-200.000	-700.000	-1.150.000	-1.100.000	0	-100.000	-3.300.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-1.050.000	850.000	-200.000	-700.000	-1.150.000	-1.100.000	0	-100.000	-3.300.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-700.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-1.050.000	850.000	-200.000	-600.000	-950.000	-900.000	0	-100.000	-2.300.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 700.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Da bisher weder ein Förderbescheid noch ein Bescheid zum vorzeitigen Baubeginn vorliegt, kann mit der Sanierung nicht begonnen werden. Sollten die Bescheide dieses Jahr noch eingehen, können aufgrund dieser Verzögerung in 2017 lediglich Planungen durchgeführt werden. Der Baubeginn wird für 2017 avisiert. Damit jedoch bereits Bauaufträge in 2016 erteilt werden können, ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 150.000 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	115.000	0	115.000	115.000	115.000	115.000		40.000	590.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	115.000	0	115.000	115.000	115.000	115.000		40.000	590.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0	0	-1.304.296	-2.174.309	-383.296
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0	0	-1.304.296	-2.174.309	-383.296
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	115.000	-100.000	15.000	15.000	115.000	115.000	0	-1.264.296	-1.584.309	-383.296

ERLÄUTERUNGEN:

Die ursprünglich geplante Lage der Außenlaufbahn musste geändert werden.

Hinzu kommen nicht geplante Mehrkosten für den Bau der Halle, sodass insgesamt rd. 200.000 Euro (jew. 100.000 Euro in 2016 und 100.000 Euro in 2017) nachgemeldet werden müssen.

Ob es sich hierbei um förderfähige Mehrkosten handelt, wird derzeit geprüft.

Die Gesamtkosten erhöhen sich somit von insgesamt 1.974.309 Euro auf 2.174.309 Euro.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 401.455 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	500.000	-305.000	195.000	205.000	200.000	200.000		0	2.279.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	500.000	-305.000	195.000	205.000	200.000	200.000		0	2.279.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-2.524.500	1.024.500	-1.500.000	-1.024.500	0	0	0	-839.658	-3.424.000	-89.658
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-2.524.500	1.024.500	-1.500.000	-1.024.500	0	0	0	-839.658	-3.424.000	-89.658
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0		0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-1.024.500	0	0		0	0	0
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-2.024.500	719.500	-1.305.000	-819.500	200.000	200.000	383.000	-839.658	-1.145.000	-89.658

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 1.024.500 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Mit Schreiben des Landes vom 25.03.2013 hat die Grundschule Schenkendorf den endgültigen Zuschlag zur Einrichtung einer Ganztagschule erhalten. Aufgrund der gegebenen Raumsituation ist der Ganztagsschulbetrieb lediglich mit den ersten beiden Jahrgängen gestartet. Derzeit besuchen 50 Schülerinnen und Schüler die Ganztagschule. Die Mittagsverpflegung findet provisorisch im Mehrzweckraum der Comeniuschule statt. Mittelfristig rechnet die Schulleitung aufgrund einer Umfrage mit einem Bedarf von ca. 130 Schülerinnen und Schülern für die Ganztagschule. Um das Angebot der Ganztagschule dem Bedarf entsprechend gewährleisten zu können, ist ein Mensabau zwingend erforderlich.

Der Baubeginn erfolgte in den Sommerferien 2015. Nach dem derzeit vorliegenden Bauzeitenplan ist mit der Fertigstellung im Frühjahr 2017 zu rechnen. Die Ausweitung der Bauzeit bis 2017 ist insbesondere damit zu begründen, dass sich aufgrund der beengten Verhältnisse vor Ort die Andienung mit Baumaterial als äußerst schwierig und langwierig herausgestellt hat. Damit die Baumaßnahme in 2017 zeitnah abgeschlossen werden kann, ist eine notwendige Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	71.000	71.000	0		0	142.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	71.000	71.000	0		0	142.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-228.500	200.000	-28.500	-225.500	0	0	0	-9.443	-277.000	-9.443
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-228.500	200.000	-28.500	-225.500	0	0	0	-9.443	-277.000	-9.443
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-225.500	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-228.500	200.000	-28.500	-154.500	71.000	0	0	-9.443	-135.000	-9.443

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 225.500 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund des zurzeit stattfindenden Mensaanbaus (s. Z401103) besteht auf dem Gelände der Schenkendorf-Schule ein Platzproblem. Die bestehende Baustraße verläuft durch den zukünftigen Bereich des Aufzuges. Daher kann die Anlage erst nach dem Abschluss der Arbeiten am Mensagebäude errichtet werden. Damit Bauaufträge bereits in 2016 erteilt werden können, ist eine Verpflichtungsermächtigung etatisiert.

Es kommt zu einer Gesamtkostenerhöhung von 25.500 Euro, da die Berechnung der Kosten aus dem Jahr 2011 stammt und nun mittels Baupreisindex angepasst wird.

Die Gesamtkosten betragen unter Berücksichtigung des Rechnungsergebnisses 2015 von 13.624 Euro nunmehr 277.000 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl. VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	200.000	200.000	200.000		0	2.280.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	200.000	200.000	200.000		0	2.280.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	0	-100.000	-1.400.000	-2.000.000	-300.000	0	0	-3.800.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-100.000	0	-100.000	-1.400.000	-2.000.000	-300.000	0	0	-3.800.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-1.400.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-100.000	0	-100.000	-1.200.000	-1.800.000	-100.000	779.000	0	-1.520.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 1.400.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund der desolaten Gebäudesubstanz, der fehlenden Barrierefreiheit sowie der nicht ausreichend vorhandenen Räumlichkeiten für den Ganztagschulbetrieb wurde ein Förderantrag für die Sanierung des in Rede stehenden Schulgebäudes bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) gestellt.

Im Rahmen der Antragstellung erfolgte seitens der ADD ein Prüfauftrag, inwieweit ein etwaiger Neubau ggf. wirtschaftlicher sei. Aus diesem Grund wurde eine entsprechende Machbarkeitsstudie für einen Neubau erstellt. Die Untersuchung ergab, dass der Sanierungsaufwand höher lag, als die Kosten für einen Neubau (Neubaukosten 3,8 Mio. Euro; Sanierungskosten 4,0 Mio. Euro). Demzufolge wird seitens der ADD nur eine Neubaumaßnahme gefördert.

Die Maßnahme wird von einem "Mensabau mit Aufzugsanlage" zu einer Neubaumaßnahme modifiziert. Die Gesamtkosten erhöhen sich damit von 2.061.700 Euro auf nunmehr 3.800.000 Euro.

Damit in 2016 bereits Bauaufträge erteilt werden können und in 2017 zügig mit der Baumaßnahme begonnen werden kann, ist eine Verpflichtungsermächtigung etatisiert.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl. VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	500.000	500.000		0	1.760.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	500.000	500.000		0	1.760.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	50.000	-50.000	-300.000	-1.525.000	-1.400.000	0	0	-4.625.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-100.000	50.000	-50.000	-300.000	-1.525.000	-1.400.000	0	0	-4.625.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-300.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-100.000	50.000	-50.000	-300.000	-1.025.000	-900.000	0	0	-2.865.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 300.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Eine Sanierung des Bestandsgebäudes der Grundschule Pestalozzi ist nicht mehr wirtschaftlich. Darüber hinaus wurden im Rahmen einer Gefahrenverhütungsschau gravierende Mängel festgestellt, deren Behebung ebenfalls zu hohen Kosten führt.

Daher wird, nach Abstimmung mit der Schulaufsicht der ADD, anstelle einer Sanierung ein Neubau realisiert. Um den Neubau umsetzen zu können, müssen im ersten Schritt erste Vorplanungen vorgenommen werden. U.a. sind eine Machbarkeitsstudie zu erstellen, sowie erste Konzeptplanungen. Hierfür werden rd. 50.000 Euro benötigt.

Die Ergebnisse dieser Vorplanungen werden am 25.11.2016 im Schulträgersausschuss vorgestellt. Im Weiteren werden die darauf folgenden Schritte festgelegt.

Mit der Bausausführung wird in 2018 begonnen. Die Gesamtkosten betragen 4.625.000 Euro.

Damit in 2016 bereits Bauaufträge erteilt werden können und in 2017 zügig mit der Baumaßnahme begonnen werden kann, ist eine Verpflichtungsermächtigung etatisiert.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	100.000	250.000	250.000		0	1.500.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	100.000	250.000	250.000		0	1.500.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-84.500	-84.500	-415.500	-1.000.000	-1.000.000	0	0	-2.500.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-84.500	-84.500	-415.500	-1.000.000	-1.000.000	0	0	-2.500.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-415.500	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	-84.500	-84.500	-315.500	-750.000	-750.000	750.000	0	-1.000.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 415.500 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Der Neubau der Grundschule (s. Z401100) ist auf eine zweizügige Grundschule (zum Zeitpunkt der Planung und Ausführung der Bauarbeiten Klassenmesszahl 30, heute Klassenmesszahl 24) mit acht Klassenräumen ausgelegt. Für das kommende Schuljahr 2016/2017 liegen der Grundschule Güls insgesamt 184 Neuanmeldungen vor (davon 51 Ganztagschüler). Demnach ist es erforderlich geworden, für die Jahrgangsstufen 1 und 4 jeweils drei Klassen zu bilden. Außerdem bestätigen die Schülerprognosen der kommunalen Statistikstelle eine stabile Schülerzahl in den kommenden Jahren. Ferner kann mit einem Zuwachs an Schülerinnen und Schülern resultierend aus dem Zuzug in das Neubaugebiet Güls gerechnet werden. Durch die nunmehr zu bildenden zwei weiteren Klassen ist eine Erweiterung des Schulgebäudes dringend erforderlich.

Zudem wurde zum Schuljahr 2013/2014 die Ganztagschule in Güls eingerichtet. Die Mittagsverpflegung findet im sogenannten Betreuungsraum der Schule statt, welcher mit einer kleinen Küche ausgestattet ist. Gemäß dem aktuellen Rahmenraumprogramm der Schulbaurichtlinien gilt für Ganztagschulen grds. nach Nr.1.5.7 die Anforderung, Küche und Speiseraum in entsprechender Größe bereitzustellen. Des Weiteren können weitere ganztagschulspezifische Räume entsprechend dem Profil der Ganztagschule vorgesehen werden. Bei Grundschulen handelt es sich dabei in der Regel um einen Spielraum und einen Ruheraum. Als der Neubau der Grundschule in Passivbauweise realisiert wurde, war die Grundschule noch keine Ganztagschule. Demzufolge wurden auch keine weiteren ganztagschulspezifischen Räume berücksichtigt. Der geplante Mensaanbau enthält neben dem Speiseraum noch zusätzliche Klassenräumlichkeiten und ganztagschulspezifische Räume.

Bis zur baulichen Verwirklichung der Maßnahme wird die zu bildende 9. Klasse im Betreuungsraum der Schule untergebracht. Die zu bildende 10. Klasse muss hingegen in einem temporären Klassencontainer untergebracht werden.

Damit ein Antrag zum Schulbauprogramm 2017 gestellt werden kann, wurden in 2016 bereits 49.500 € außerplanmäßig bereitgestellt.

Die Gesamtkosten betragen 2,5 Mio. Euro.

Damit in 2016 bereits Bauaufträge erteilt werden können und in 2017 zügig mit der Baumaßnahme begonnen werden kann, ist eine Verpflichtungsermächtigung etatisiert.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	500.000	-130.000	370.000	940.000	1.760.000	200.000		0	4.410.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	500.000	-130.000	370.000	940.000	1.760.000	200.000		0	4.410.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-4.357.140	3.157.140	-1.200.000	-2.500.000	-3.224.998	0	0	-64.079	-7.422.025	-64.079
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-4.357.140	3.157.140	-1.200.000	-2.500.000	-3.224.998	0	0	-64.079	-7.422.025	-64.079
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-3.857.140	3.027.140	-830.000	-1.560.000	-1.464.998	200.000	800.000	-64.079	-3.012.025	-64.079

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

ERLÄUTERUNGEN:

Eine Mittelfreigabe für die Bauleistungen erfolgte Anfang März 2016. Im Anschluss sind ein EU-weites Ausschreibungsverfahren, sowie Kampfmittelräumungen durchzuführen. Daraufhin erfolgen die Erdarbeiten. Der tatsächliche Baubeginn liegt damit am Anfang der zweiten Jahreshälfte 2016. Daraus resultiert, dass ein Großteil der Bautätigkeit im Jahr 2017 durchgeführt wird. Entsprechend wurden die Auszahlungen angepasst. Die Einzahlungen wurden entsprechend der vorliegenden Förderbescheide angepasst.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl. VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	200.000	-200.000	0	70.000	20.000	80.000		0	250.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	200.000	-200.000	0	70.000	20.000	80.000		0	250.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-48.500	48.500	0	-400.000	0	0	0	-400.000	-400.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-48.500	48.500	0	-400.000	0	0	0	-400.000	-400.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-400.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	151.500	-151.500	0	-330.000	20.000	80.000	0	-400.000	-150.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 400.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Es werden am Görres-Gymnasium in 2016 zwei naturwissenschaftliche Räume errichtet werden. Aufgrund von Verzögerungen im Vergabeverfahren ist mit einer Durchführung in 2016 nicht mehr zu rechnen. Es könne lediglich Aufträge vergeben werden. Eine Umsetzung ist für die Oster-/Sommerferien 2017 geplant. Somit werden die für 2017 benötigten Mittel neu angemeldet. Für 2016 anfallende Auszahlungen werden aus übertragenen Mitteln bedient.

Damit in 2016 bereits Bauaufträge erteilt werden können und in 2017 zügig mit der Baumaßnahme begonnen werden kann, ist eine Verpflichtungsermächtigung etatisiert.

Aufgrund der mittlerweile vorliegenden Förderbescheide wird die Kassenwirksamkeit der Einzahlungen aus Investitionszuwendungen angepasst.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 400.000 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl. VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	200.000	-200.000	0	200.000	0	0		0	200.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	200.000	-200.000	0	200.000	0	0		0	200.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-440.000	400.000	-40.000	-400.000	0	0	0	0	-440.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-440.000	400.000	-40.000	-400.000	0	0	0	0	-440.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-400.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-240.000	200.000	-40.000	-200.000	0	0	0	0	-240.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 400.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund mangelnder Kapazitäten wird eine Durchführung der Maßnahme in 2016 nicht mehr möglich sein. Es werden lediglich Planungsaufträge vergeben werden können.

Die Maßnahme dient dem Abbau des Sanierungsstaus an den Koblenzer Schulen. Hierfür werden ab dem Jahr 2012 jährlich insgesamt ca. 7 Mio. € (konsumtiv und investiv) zur Verfügung gestellt.

Damit in 2016 bereits Bauaufträge erteilt werden können und in 2017 zügig mit der Baumaßnahme begonnen werden kann, ist eine Verpflichtungsermächtigung etatisiert.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	200.000	200.000		0	1.800.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	200.000	200.000		0	1.800.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-500.000	-1.800.000	-800.000	0	0	-3.100.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	-500.000	-1.800.000	-800.000	0	0	-3.100.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-500.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	0	0	-500.000	-1.600.000	-600.000	0	0	-1.300.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Im Zuge der Generalsanierung des Hilda-Gymnasiums ist es notwendig den Gebäudeteil S2 komplett einzureißen und neu zu errichten. Diese Form der Sanierung, eine sog. "Anstattsanierung" wird über den investiven Haushalt dargestellt.

Die weiteren Mittel für die Sanierung des Hildagymnasiums finden sich im konsumtiven Haushalt bei Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" wieder.

Die Maßnahme dient dem Abbau des Sanierungsstaus an den Koblenzer Schulen. Hierfür werden ab dem Jahr 2012 jährlich insgesamt ca. 7 Mio. Euro (konsumtiv und investiv) zur Verfügung gestellt.

Die Gesamtkosten betragen 3,1 Mio. Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl. VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	70.000	-70.000	0	40.000	50.000	50.000		0	285.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	70.000	-70.000	0	40.000	50.000	50.000		0	285.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-305.000	270.000	-35.000	-465.000	0	0	0	0	-500.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-305.000	270.000	-35.000	-465.000	0	0	0	0	-500.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-465.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-235.000	200.000	-35.000	-425.000	50.000	50.000	0	0	-215.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 450.000 Euro (Kassenwirksamkeit 2017);

Verpflichtungsermächtigung neu = 465.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Zurzeit erfolgen am Görres-Gymnasium die Arbeiten zur bereits bewilligten brandschutztechnischen Sanierung.

Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge dieser Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Altbaus geplant.

Nach einer Überplanung der Maßnahme wurde entschieden, anstelle der ursprünglich 2 geplanten Aufzüge (jeweils 1 pro Gebäudeteil) nur noch einen einzigen Aufzug an den zueinander gewandten Gebäudeteilen zu errichten. Damit ist ein einfacherer barrierefreier Zugang zu den höhenversetzten Gebäudeteilen möglich.

Dadurch reduzieren sich auch die Gesamtkosten der Maßnahme von 755.000 Euro auf 500.000 Euro.

Damit in 2016 bereits Bauaufträge erteilt werden können und in 2017 zügig mit der Baumaßnahme begonnen werden kann, ist eine Verpflichtungsermächtigung etatisiert.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl. VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	25.000	10.000	45.000		100.000	100.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	25.000	10.000	45.000		100.000	100.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-200.000	0	0	0	-227.562	-227.500	-62
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	-200.000	0	0	0	-227.562	-227.500	-62
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-200.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	0	0	-175.000	10.000	45.000	0	-127.562	-127.500	-62

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 200.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Für die Maßnahme werden Fördermittel gemeinsam mit der Errichtung einer Lehrküche (siehe Z401456) beantragt, da ansonsten die Gefahr besteht, dass die förderfähigen Kosten unter die Bagatellgrenze von 200.000 € sinken. Die abschließende Kostenplanung ergab Gesamtkosten von 227.500 €. Aufgrund von Verzögerungen im Vergabeverfahren ist mit einer Durchführung in 2016 nicht mehr zu rechnen. Hierfür stehen in 2016 übertragene Mittel aus 2015 zur Verfügung. Es sollen lediglich Aufträge im Rahmen der Verpflichtungsermächtigung vergeben werden, damit mit den Bauarbeiten zügig in 2017 begonnen werden kann. Eine Umsetzung ist für die Oster-/Sommerferien 2017 geplant. Die für 2017 benötigten Mittel werden in 2017 neu veranschlagt.

Aufgrund der mittlerweile vorliegenden Förderbescheide wird die Kassenwirksamkeit der Einzahlungen aus Investitionszuwendungen angepasst.

Die Maßnahme dient dem Abbau des Sanierungsstaus an den Koblenzer Schulen. Hierfür werden ab dem Jahr 2012 jährlich insgesamt ca. 7 Mio. € (konsumtiv und investiv) zur Verfügung gestellt.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 227.500 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl. VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.000	-10.000	0	70.000	20.000	70.000		0	230.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	10.000	-10.000	0	70.000	20.000	70.000		0	230.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-40.000	40.000	0	-400.000	0	0	0	-400.000	-440.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-40.000	40.000	0	-400.000	0	0	0	-400.000	-440.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-400.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-30.000	30.000	0	-330.000	20.000	70.000	0	-400.000	-210.000	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 400.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Es werden zwei naturwissenschaftliche Räume saniert.

Aufgrund von Verzögerungen im Vergabeverfahren ist mit einer Durchführung in 2016 nicht mehr zu rechnen. Es können lediglich Aufträge im Rahmen der neu veranschlagten Verpflichtungsermächtigung vergeben werden.

Eine Umsetzung ist für die Oster-/Sommerferien 2017 geplant. Für 2016 anfallende Auszahlungen werden aus übertragenen Mitteln bedient.

Die Maßnahme dient dem Abbau des Sanierungsstaus an den Koblenzer Schulen. Hierfür werden ab dem Jahr 2012 jährlich insgesamt ca. 7 Mio. € (konsumtiv und investiv) zur Verfügung gestellt.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 400.000 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl. VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	25.000	10.000	30.000		100.000	110.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	25.000	10.000	30.000		100.000	110.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-200.000	0	0	0	-227.500	-227.500	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	-200.000	0	0	0	-227.500	-227.500	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-200.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	0	0	-175.000	10.000	30.000	0	-127.500	-117.500	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 200.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Lehrküche der Clemens-Brentano-Realschule ist stark sanierungsbedürftig. Auch seitens der Lebensmittelkontrolle und der Unfallkasse wurden erhebliche Mängel festgestellt. Aufgrund des Alters der Lehrküche kommt nur eine ganzheitliche Sanierung in Frage. Die Maßnahme ist förderfähig. Entsprechende Fördermittel werden gemeinsam mit dem naturwissenschaftlichen Raum für die Clemens-Brentano-Realschule (s. Z401452) beantragt.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 227.500 Euro.

Aufgrund von Verzögerungen im Vergabeverfahren ist mit einer Durchführung in 2016 nicht mehr zu rechnen. Es können lediglich Aufträge im Rahmen der neu zu veranschlagenden Verpflichtungsermächtigung vergeben werden. Die Umsetzung ist für die Oster-/Sommerferien 2017 geplant. Für 2016 anfallende Auszahlungen werden aus übertragenen Mittel bedient.

Die abschließende Kostenplanung ergab Gesamtkosten von 227.500 €.

Die Maßnahme dient dem Abbau des Sanierungsstaus an den Koblenzer Schulen. Hierfür werden ab dem Jahr 2012 jährlich insgesamt ca. 7 Mio. € (konsumtiv und investiv) zur Verfügung gestellt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl. VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	164.700	-164.700	0	164.700	0	0		0	164.700	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	164.700	-164.700	0	164.700	0	0		0	164.700	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-350.000	0	0	0	0	-350.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	-350.000	0	0	0	0	-350.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-350.000	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	164.700	-164.700	0	-185.300	0	0	0	0	-185.300	0

Verpflichtungsermächtigung bisher = 0 Euro;

Verpflichtungsermächtigung neu = 350.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Die vorhandene Lehrküche aus den 70er Jahren entspricht in ihrer Ausstattung und Einrichtung nicht mehr den aktuellen Standards der Sicherheit bei der Lebensmittelverarbeitung im Unterricht. Eine Rutschhemmung des Bodenbelags ist nicht vorhanden, ferner sind die Einrichtungsgegenstände veraltet und haben beispielsweise keine abgerundeten Kanten. Des Weiteren sind die Elektroinstallationen sowie die Be- und Entlüftung aus sicherheitsrelevanten Gesichtspunkten zu erneuern. Insbesondere die Elektroinstallationen bzw. die Verkabelungen zeigen altersbedingte Isolationsschäden auf. Die im Raum installierte Unterverteilung entspricht nicht mehr der gültigen VDE-Normung.

In 2016 stehen übertragene Haushaltsmittel aus 2015 in Höhe von 268.440 Euro zur Verfügung.

Aufgrund von geänderten Anforderungen im Rahmenraumprogramm und neuen aufgetretenen Mängeln muss die Maßnahme neu geplant werden. Damit einher geht auch eine Gesamtkostensteigerung auf 350.000 Euro. Um im Jahr 2016 bereits Bauaufträge erteilen zu können, ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

Die Maßnahme dient dem Abbau des Sanierungsstaus an den Koblenzer Schulen. Hierfür werden ab dem Jahr 2012 jährlich insgesamt ca. 7 Mio. € (konsumtiv und investiv) zur Verfügung gestellt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-107.000	-107.000	0	0	0	0	0	-226.718	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-107.000	-107.000	0	0	0	0	0	-226.718	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	-107.000	-107.000	0	0	0	0	0	-226.718	0

ERLÄUTERUNGEN:

Die Schule am Bienhortal ist eine Förderschule mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung. Unter dieser Prämisse ist nach dem Rahmenraumprogramm für Rheinland-Pfalz auch ein Bewegungsbad (6 x 8 m) vorzuhalten. Im März 2014 war der Hubboden aus elektrischen Gründen dann allerdings wieder nicht funktionsfähig. Nach der letzten elektronischen Störung hat der zuständige Maschinenmeister dann empfohlen, von weiteren Instandsetzungsarbeiten abzusehen, da hierdurch keine Aussicht auf Erfolg mehr bestand. Der Hubboden wurde deshalb auf einer Höhe von 1,80 m sicher verriegelt, sodass der Badbetrieb vorerst wieder aufgenommen werden konnte. Um die uneingeschränkte Nutzung des Bewegungsbades langfristig wieder zu gewährleisten und damit auch dem Bildungs- und Förderauftrag der Schule gerecht werden zu können, war die Erneuerung des Hubbodens dringend erforderlich.

Im Ergebnis- und Finanzhaushalt des Jahres 2014 wurden daher durch erhebliche überplanmäßige Aufwendungen Haushaltsmittel in Höhe von 169.300 Euro bereitgestellt. Da mit den Arbeiten zur Sanierung des Hubbodens im Jahr 2014 nicht mehr angefangen wurde, sind diese konsumtiven Mittel in der Folge in das Haushaltsjahr 2015 übertragen worden.

Nach öffentlicher Ausschreibung im Juli 2015 wurde dann im September 2015 mit den Bauarbeiten zur Instandsetzung des Hubbodens begonnen. Im Zuge der fortschreitenden Bau- und Abrechnungstätigkeit des Hauptauftragnehmers ist der Neubau des Hubbodens nach Sichtung und Analyse der bisher eingegangenen Rechnungen mittlerweile als investiv einzustufen.

Mangels eines investiven Auszahlungsansatzes bei dem oben genannten Projekt wurde daher der bisherige Aufwand des Haushaltsjahres 2015 nachträglich durch den Stadtrat als Investitionsauszahlung in seiner Sitzung am 17.03.2016 genehmigt. Durch Einsparungen im konsumtiven Teil in gleicher Höhe ergibt sich bei der Maßnahme auch keine Gesamtkostenerhöhung.

Teilhaushalt 09

- Kultur -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.2	Kulturamt	2621	Musikpflege
		2811	Heimat- und Kulturpflege
		2911	Förderung Kirchen-u. sonst. Religionsgemeinschaften
42	Stadtbibliothek	2721	Stadtbibliothek
43	Volkshochschule	2711	Volkshochschule
44	Musikschule	2631	Musikschule
45	Städt. Museen	2511	Mittelrhein-Museum
		2512	Ludwig-Museum
46	Stadttheater	2611	Stadttheater
47	Stadtarchiv	2522	Stadtarchiv

Nachtragshaushalt
TEILERGEBNISHAUSHALT / UND -RECHNUNG Jahr 2016
 Teilhaushalt: TH 09 Kultur

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2016 EUR	EUR	EUR	2016 EUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0			0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	5.988.544	110.000		6.098.544	6.072	6.159	6.246
3 Erträge der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	704.226			704.226	704	704	704
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.603.160			2.603.160	2.603	2.603	2.603
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	292.250			292.250	292	292	292
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	100			100	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0			0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	18.156			18.156	9	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 - 9)	9.606.436	110.000		9.716.436	9.682	9.759	9.846
11 Personalaufwendungen	-15.731.340			-15.731.340	-16.046	-16.367	-16.694
12 Versorgungsaufwendungen	-271.810			-271.810	-278	-284	-289
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.545.770			-5.545.770	-5.536	-5.541	-5.550
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-727.896	-56.093		-783.989	-784	-784	-784
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0			0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-174.610			-174.610	-175	-175	-175
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-2.155.048			-2.155.048	-2.118	-2.122	-2.122
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 - 18)	-24.606.474	-56.093		-24.662.567	-24.936	-25.271	-25.614
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	-15.000.038		53.907	-14.946.131	-15.255	-15.512	-15.767
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0			0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0			0	0	0	0
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	0			0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	-15.000.038		53.907	-14.946.131	-15.255	-15.512	-15.767
25 Außerordentliche Erträge	0			0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0			0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	0			0	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 24 + 27)	-15.000.038		53.907	-14.946.131	-15.255	-15.512	-15.767
29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	72.740			72.740	73	73	74
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.076.695			-2.076.695	-2.058	-2.128	-2.187
31 Saldo d. Erträge und Aufwendungen a. internen Leistungsbeziehungen (Saldo aus 29 und 30)	-2.003.955			-2.003.955	-1.985	-2.054	-2.113
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 28 + 31)	-17.003.993		53.907	-16.950.086	-17.240	-17.567	-17.880

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
Teilhaushalt: TH 09 - Kultur

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	9.520.310	110.000	0	9.630.310	9.604	9.691	9.778
Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-23.715.855	0	0	-23.715.855	-23.986	-24.318	-24.657
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-14.195.545	0	110.000	-14.085.545	-14.382	-14.628	-14.879
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzen- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1+2)	-14.195.545	0	110.000	-14.085.545	-14.382	-14.628	-14.879
Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (3 + 4)	-14.195.545	0	110.000	-14.085.545	-14.382	-14.628	-14.879
Einzahl. aus internen Leistungsbezieh.	72.740	0	0	72.740	73	73	74
Auszahl. aus internen Leistungsbezieh.	-2.076.695	0	0	-2.076.695	-2.058	-2.128	-2.187
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.003.955	0	0	-2.003.955	-1.985	-2.054	-2.113
7 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (5+6)	-16.199.500	0	110.000	-16.089.500	-16.367	-16.682	-16.992
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8-15)	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-41.500	0	0	-41.500	-39	-21	-21
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17-22)	-41.500	0	0	-41.500	-39	-21	-21
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16+23)	-41.500	0	0	-41.500	-39	-21	-21
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbedarf des Teilhaushalts (7+24)	-16.241.000	0	110.000	-16.131.000	-16.406	-16.703	-17.013

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	28	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe:	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt:	2811	Heimat- und Kulturpflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.2 / Kulturamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Verwaltung kultureller Angelegenheiten - Zuschussgewährung kulturelle Zwecke 		
Auftragsgrundlage		
Beschlüsse städtischer Gremien		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnisplanung Produkt 2811

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	734	30.000	0	30.734	734	734	734
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	734	30.000	0	30.734	734	734	734
11 Personalaufwendungen	-122.848	0	0	-122.848	-125.303	-127.811	-130.370
12 Versorgungsaufwendungen	-1.540	0	0	-1.540	-1.575	-1.607	-1.639
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-46.911	0	0	-46.911	-50.911	-46.911	-46.911
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-1.103	0	0	-1.103	-1.103	-1.103	-1.103
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-148.490	0	0	-148.490	-148.490	-148.490	-148.490
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-64.704	0	0	-64.704	-67.704	-64.704	-64.704
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-385.596	0	0	-385.596	-395.086	-390.626	-393.217
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-384.862	0	30.000	-354.862	-394.352	-389.892	-392.483
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-384.862	0	30.000	-354.862	-394.352	-389.892	-392.483
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-384.862	0	30.000	-354.862	-394.352	-389.892	-392.483
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-74.096	0	0	-74.096	-76.872	-79.104	-80.912
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-74.096	0	0	-74.096	-76.872	-79.104	-80.912
30 Jahresergebnis nach ILV	-458.958	0	30.000	-428.958	-471.224	-468.996	-473.395

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

III. Finanzplanung Produkt 2811

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	30.000	0	30.000	0	0	0
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-383.695	0	0	-383.695	-393.170	-388.693	-391.267
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-383.695	0	30.000	-353.695	-393.170	-388.693	-391.267
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-383.695	0	30.000	-353.695	-393.170	-388.693	-391.267
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-383.695	0	30.000	-353.695	-393.170	-388.693	-391.267
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-383.695	0	30.000	-353.695	-393.170	-388.693	-391.267
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-4,16	0,00	0,27	-3,89	-4,28	-4,26	-4,31
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,13	0,00	0,00	0,13	0,13	0,13	0,13

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
281101	Heimatpflege
281102	Kulturförderung u. -pflege

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zelle 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Spendenmittel

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	27	Volkshochschulen, Büchereien, u.Ä.
Produktgruppe:	272	Büchereien, Bibliotheken
Produkt:	2721	Stadtbibliothek
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 42 / Stadtbibliothek	
Produktverantwortlicher:	Susanne Ott, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<p>- Die Stadtbibliothek ist eine kommunale Bildungs- und Kultureinrichtung für die Einwohner der Region Koblenz. Sie besteht aus der Zentralbibliothek (mit Kinder- und Jugendbibliothek, Musikbibliothek), dem Bücherbus, dem Schüler-Bücherbus, den Stadtteilbüchereien Horchheim, Karthause und Pfaffendorfer Höhe sowie dem Mobilien Seniorendienst. Zu den zentralen Aufgaben gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bedarfsgerechte Bereitstellung von Medien aller Art zur Präsenznutzung und Ausleihe, fachliche Beratung - Informationen besorgen, sammeln und bewerten sowie diese frei zugänglich, auch elektronisch, zur Verfügung stellen - für Menschen jeden Alters und aller sozialen Schichten - Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz, Förderung der freien Meinungsbildung, Unterstützung der sinnvollen Freizeitgestaltung - Bibliothek als Informations- und Kommunikationszentrum, Kooperationspartner sowie kultureller Treffpunkt mit einem vielfältigen Veranstaltungsangebot; Pflege von Literatur und Historischem Altbestand - Bibliothek als zentrale Bildungseinrichtung: Unterstützung der Aus-, Fort- und Weiterbildung, Förderung des lebenslangen Lernens und der kulturellen Bildung - Lese- und Sprachförderung, insbesondere Programmarbeit zur Kinder- und Jugendförderung 		
Auftragsgrundlage		
<p>Landesbibliotheksgesetz Rheinland-Pfalz (LBibG) vom 03.12.2014, VV "Förderung des öffentlichen Bibliothekswesens in Rheinland-Pfalz" vom 18.1.1994, Ratsbeschluss zur Anlage einer städtischen Bibliothek vom 3.4.1827, Gründungsauftrag vom 6.4.1827, Ratsbeschluss zur Nutzungsordnung der Stadtbibliothek vom 28.8.2000 - aktualisiert am 12.12.2003 bzw. 1.6.2005, Ratsbeschluss zur Entgeltordnung vom 14.03.2013, KGSt-Gutachten "Öffentliche Bibliotheken" von 1973</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnisplanung Produkt 2721

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	411	80.000	0	80.411	411	411	411
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	167.285	0	0	167.285	167.285	167.285	167.285
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.750	0	0	11.750	11.750	11.750	11.750
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	179.446	80.000	0	259.446	179.446	179.446	179.446
11 Personalaufwendungen	-1.684.287	0	0	-1.684.287	-1.717.971	-1.752.331	-1.787.377
12 Versorgungsaufwendungen	-108.570	0	0	-108.570	-111.067	-113.288	-115.554
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-286.400	0	0	-286.400	-277.400	-277.400	-277.400
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-414.124	56.093	0	-470.217	-470.217	-470.217	-470.217
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-490	0	0	-490	-490	-490	-490
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-346.556	0	0	-346.556	-306.556	-308.096	-308.096
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.840.427	56.093	0	-2.896.520	-2.883.701	-2.921.822	-2.959.134
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.660.981	0	23.907	-2.637.074	-2.704.255	-2.742.376	-2.779.688
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-2.660.981	0	23.907	-2.637.074	-2.704.255	-2.742.376	-2.779.688
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-2.660.981	0	23.907	-2.637.074	-2.704.255	-2.742.376	-2.779.688
Erträge aus internen Leistungsbez.	18.240	0	0	18.240	18.610	18.980	19.360
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-722.440	0	0	-722.440	-714.260	-738.990	-759.730
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-704.200	0	0	-704.200	-695.650	-720.010	-740.370
30 Jahresergebnis nach ILV	-3.365.181	0	23.907	-3.341.274	-3.399.905	-3.462.386	-3.520.058

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

III. Finanzplanung Produkt 2721

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	179.035	80.000	0	259.035	179.035	179.035	179.035
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.361.037	0	0	-2.361.037	-2.346.914	-2.383.704	-2.419.657
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-2.182.002	0	80.000	-2.102.002	-2.167.879	-2.204.669	-2.240.622
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.182.002	0	80.000	-2.102.002	-2.167.879	-2.204.669	-2.240.622
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-2.182.002	0	80.000	-2.102.002	-2.167.879	-2.204.669	-2.240.622
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-8.000	0	0	-8.000	-6.000	-6.000	-6.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.000	0	0	-8.000	-6.000	-6.000	-6.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.000	0	0	-8.000	-6.000	-6.000	-6.000
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-2.190.002	0	80.000	-2.110.002	-2.173.879	-2.210.669	-2.246.622
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch den Kulturbau wurden die Möglichkeiten der Zentralbibliothek optimiert. Diese Chancen sollen weiterhin wahrgenommen werden, um die nach dem Umzug gestiegene Nutzung der Bibliothek und ihrer dezentralen Einrichtungen auf Dauer zu verbessern. Hierfür ist der Bestand an gedruckten und digitalen Medien auszubauen sowie ständig zu aktualisieren und zu erneuern. Zur Förderung der Informations- und Medienkompetenz und der Lesefähigkeit sowie zur Unterstützung der Aus-, Fort- und Weiterbildung sind qualifizierte Angebote erforderlich. Neben der Informationsbeschaffung und fachlichen Beratung sollen Lesungen und Veranstaltungen zum lebenslangen Lernen und zur kulturellen Bildung angeboten werden. Zudem sollen insbesondere Kinder und Jugendliche für Programme und Aktionen zur Lese- und Sprachförderung gewonnen werden. Die Stadtbibliothek soll als zentrale Bildungseinrichtung, Kooperationspartner, Lernort und kultureller Treffpunkt etabliert werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-30,48	0,00	0,22	-30,27	-30,86	-31,49	-32,08
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,89	0,00	0,00	1,89	1,89	1,89	1,89
Anzahl Besucher/-innen	325.000,00	0,00	0,00	325.000,00	325.000,00	325.000,00	325.000,00
Anzahl Beratungen und Recherchen	36.000,00	0,00	0,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
Erwerbungssetat/Einwohner in €	1,63	0,00	0,00	1,63	1,63	1,64	1,64
Anzahl Veranstaltungen und Programme	350,00	0,00	0,00	350,00	350,00	350,00	350,00
Anzahl teilnehmender Kinder und Jugendlicher an Programmen und Aktionen zur Lese- und Sprachförderung	4.400,00	0,00	0,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	10,35	0,00	0,07	10,28	10,46	10,65	10,83

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
272101	Medien u. Informationen
272102	Werbeflächenvermietung (BgA)

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Spendenmittel

Zeile 14: Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO:
Die Abrechnung von Geschäftsausstattungen (Möbiliar, Einrichtungsgegenstände) der neuen Stadtbibliothek war im Plan nicht berücksichtigt.

DEZERNAT 4

Verantwortlich:
Beigeordneter Flöck

Teilhaushalt 10

- Bauen, Wohnen und Verkehr -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
61	Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	1143	Ausgleichsflächen
		5111	Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen
		5211	Bau- und Grundstücksordnung
		5221	Wohnungsbauförderung
		5231	Denkmalschutz- und pflege
		5471	ÖPNV
62	Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	1142	Liegenschaften
		5112	Geoinformation
		5113	Grundstückswertermittlung
		5551	Kommunaler Forstbetrieb
65	Hochbauamt	1144	Zentrales Gebäudemanagement
		1148	Technisches Gebäudemanagement
66	Tiefbauamt	1233	Straßenverkehrsbehörde
		5411	Gemeindestraßen
		5421	Kreisstraßen
		5431	Landesstraßen
		5441	Bundesstraßen
		5461	Parkeinrichtungen
		5481	Fähren
		5521	Gewässerunterhaltung
67	Eigenbetrieb "Grünflächen- und Bestattungswesen	5511	Öffentliches Grün

Nachtragshaushalt

TEILERGEBNISHAUSHALT / UND -RECHNUNG Jahr 2016

Teilhaushalt: TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2016 EUR	EUR	EUR	2016 EUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0			0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	10.201.910		-2.610.040	7.591.870	11.703	10.669	5.819
3 Erträge der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.839.537	350.590		6.190.127	5.840	5.840	5.840
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.836.607	50.000		1.886.607	1.838	1.838	1.838
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	781.150			781.150	781	781	781
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0			0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	1.898.900		-191.000	1.707.900	1.690	1.690	1.690
9 Sonstige laufende Erträge	8.157.668	559.915		8.717.583	9.677	7.158	7.066
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 - 9)	28.715.772		-1.840.535	26.875.237	31.529	27.975	23.034
11 Personalaufwendungen	-18.147.480			-18.147.480	-18.510	-18.881	-19.258
12 Versorgungsaufwendungen	-1.127.280			-1.127.280	-1.153	-1.176	-1.200
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-40.783.040		4.851.800	-35.931.240	-43.947	-43.255	-34.765
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-21.657.192		723.956	-20.933.236	-21.657	-21.657	-21.657
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0			0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-2.315.475		1.038.800	-1.276.675	-803	-1.615	-442
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-3.507.400	-69.232		-3.576.632	-3.463	-3.618	-3.397
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 - 18)	-87.537.867		6.545.324	-80.992.544	-89.535	-90.202	-80.719
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	-58.822.095		4.704.788	-54.117.306	-58.006	-62.226	-57.685
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	31.889			31.889	31	30	29
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	-50			-50	0	0	0
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	31.839			31.839	31	30	29
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	-58.790.256		4.704.788	-54.085.468	-57.975	-62.196	-57.655
25 Außerordentliche Erträge	0			0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0			0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	0			0	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 24 + 27)	-58.790.256		4.704.788	-54.085.468	-57.975	-62.196	-57.655
29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.736.700			28.736.700	32.767	29.893	28.545
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.594.821			-8.594.821	-8.686	-8.870	-9.043
31 Saldo d. Erträge und Aufwendungen a. internen Leistungsbeziehungen (Saldo aus 29 und 30)	20.141.879			20.141.879	24.082	21.023	19.501
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 28 + 31)	-38.648.377		4.704.788	-33.943.588	-33.893	-41.173	-38.154

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
Teilhaushalt: TH 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	23.117.078	0	1.327.086	21.789.992	25.940	22.387	17.446
Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-65.195.213	0	2.665.007	-62.530.206	-67.178	-67.832	-58.335
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-42.078.135	0	1.337.921	-40.740.214	-41.238	-45.445	-40.889
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	31.889	0	0	31.889	31	30	29
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	-140.050	0	0	-140.050	0	0	0
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-108.161	0	0	-108.161	31	30	29
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1+2)	-42.186.296	0	1.337.921	-40.848.375	-41.207	-45.415	-40.860
Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (3 + 4)	-42.186.296	0	1.337.921	-40.848.375	-41.207	-45.415	-40.860
Einzahl. aus internen Leistungsbezieh.	28.736.700	0	0	28.736.700	32.767	29.893	28.545
Auszahl. aus internen Leistungsbezieh.	-8.594.821	0	0	-8.594.821	-8.686	-8.870	-9.043
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.141.879	0	0	20.141.879	24.082	21.023	19.501
7 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (5+6)	-22.044.417	0	1.337.921	-20.706.496	-17.126	-24.392	-21.359
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	14.647.920	0	6.806.628	7.841.292	13.897	6.258	4.258
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	4.092.360	0	2.100.860	1.991.500	5.883	176	75
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlung für Sachanlagen	80.000	133.530	0	213.530	211	80	80
12 Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	59.030	49.840	0	108.870	59	60	60
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	764.400	1.428.860	0	2.193.260	1.792	414	10
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	130	130	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8-15)	19.643.710	0	7.295.258	12.348.452	21.972	7.117	4.483
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-4.027.500	0	1.238.500	-2.789.000	-5.334	-1.022	-1.022
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-19.917.330	0	13.023.480	-6.893.850	-25.223	-21.214	-16.588
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	-767.000	0	380.000	-387.000	-612	-12	-10
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17-22)	-24.711.830	0	14.641.980	-10.069.850	-31.168	-22.248	-17.620
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16+23)	-5.068.120	0	7.346.722	2.278.602	-9.196	-15.131	-13.137
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbedarf des Teilhaushalts (7+24)	-27.112.537	0	8.684.643	-18.427.894	-26.322	-39.523	-34.496

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1143	Ausgleichsflächen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Kontoführung für ökologische Ausgleichsmaßnahmen, Kostenerstattungsbeträge für Maßnahmen zum Ausgleich zu erwartender Eingriffe in Natur und Landschaft, Unterhaltung der Ausgleichsflächen für Baugrundstücke		
Auftragsgrundlage		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 1143

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	105	0	0	105	105	105	105
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	10.105	0	0	10.105	10.105	10.105	10.105
11 Personalaufwendungen	-12.676	0	0	-12.676	-12.930	-13.188	-13.452
12 Versorgungsaufwendungen	-770	0	0	-770	-788	-803	-820
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-224.013	70.000	0	-294.013	-239.013	-250.013	-205.013
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-9	0	0	-9	-9	-9	-9
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-1.961	0	0	-1.961	-1.961	-1.987	-1.987
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-239.429	70.000	0	-309.429	-254.701	-266.000	-221.281
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-229.324	70.000	0	-299.324	-244.596	-255.895	-211.176
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-229.324	70.000	0	-299.324	-244.596	-255.895	-211.176
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-229.324	70.000	0	-299.324	-244.596	-255.895	-211.176
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-3.092	0	0	-3.092	-3.021	-3.053	-3.078
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-3.092	0	0	-3.092	-3.021	-3.053	-3.078
30 Jahresergebnis nach ILV	-232.416	70.000	0	-302.416	-247.617	-258.948	-214.254

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 1143

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	10.105	0	0	10.105	10.105	10.105	10.105
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-239.021	70.000	0	-309.021	-254.285	-265.575	-220.848
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-228.916	70.000	0	-298.916	-244.180	-255.470	-210.743
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-228.916	70.000	0	-298.916	-244.180	-255.470	-210.743
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-228.916	70.000	0	-298.916	-244.180	-255.470	-210.743
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-220.500	0	0	-220.500	-22.800	-45.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-220.500	0	0	-220.500	-22.800	-45.000	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-210.500	0	0	-210.500	-12.800	-35.000	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-439.416	70.000	0	-509.416	-256.980	-290.470	-210.743
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-2,11	0,63	0,00	-2,74	-2,25	-2,35	-1,95
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,01	0,00	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114300	Ausgleichsflächen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Die Abweichung ergibt sich aus dem konsumtiven Anteil mehrerer investiver Ausgleichsmaßnahmen für Bebauung. Hierbei handelt es sich um Leistungen des Eigenbetriebs 67 "Grünflächen- und Bestattungswesen" für die Pflege dieser Ausgleichsflächen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt:	5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Aufstellung und Planung zur städtebaulichen Entwicklung der Stadt mit einer vorbereitenden Bauleitplanung (Flächennutzungspläne) und verbindliche Bauleitplanung (Bebauungspläne) sowie sonstiger Satzungen und Planungen.</p> <p>Mitwirkung an der Fortschreibung des Landesentwicklungsprogrammes und des regionalen Raumordnungsplanes sowie Durchführung von und Mitwirkung an den verschiedenen Verfahren im Rahmen der nach dem Bundesrecht/Landesrecht zugeordneten Aufgaben einschließlich Stellungnahmen zu Planfeststellungsverfahren und anderen öffentlich-rechtlichen Verfahren.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Raumordnungsgesetz, Landesplanungsgesetz, Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz, Raumordnungsverordnung, Baunutzungsverordnung, div. Spezialgesetze, Ratsbeschlüsse</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 5111

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.778.161	0	824.624	953.537	431.519	1.171.557	107.022
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	11.600	590	0	12.190	11.600	11.600	11.600
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.050	0	0	33.050	33.050	33.050	33.050
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	920	0	0	920	920	920	920
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.833.731	0	824.034	1.009.697	487.089	1.227.127	162.592
11 Personalaufwendungen	-1.881.267	0	0	-1.881.267	-1.918.897	-1.957.271	-1.996.420
12 Versorgungsaufwendungen	-93.170	0	0	-93.170	-95.313	-97.219	-99.164
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-89.162	100.500	0	-189.662	-88.922	-88.922	-81.922
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-43.520	0	0	-43.520	-43.520	-43.520	-43.520
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-1.949.100	0	1.020.800	-928.300	-448.280	-1.267.400	-101.500
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-586.211	0	38.760	-547.451	-556.211	-706.860	-497.510
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.642.430	0	959.060	-3.683.370	-3.151.143	-4.161.192	-2.820.036
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.808.699	0	135.026	-2.673.673	-2.664.054	-2.934.065	-2.657.444
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	12.349	0	0	12.349	12.234	12.119	12.003
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	-50	0	0	-50	-50	-50	-50
23 Finanzergebnis	12.299	0	0	12.299	12.184	12.069	11.953
24 Ordentliches Ergebnis	-2.796.400	0	135.026	-2.661.374	-2.651.870	-2.921.996	-2.645.491
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-2.796.400	0	135.026	-2.661.374	-2.651.870	-2.921.996	-2.645.491
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-154.623	0	0	-154.623	-153.609	-157.396	-160.436
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-154.623	0	0	-154.623	-153.609	-157.396	-160.436
30 Jahresergebnis nach ILV	-2.951.023	0	135.026	-2.815.997	-2.805.479	-3.079.392	-2.805.927

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 5111

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.802.834	0	824.034	978.800	456.192	1.196.230	131.695
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.542.814	0	959.060	-3.583.754	-3.050.407	-4.059.316	-2.716.993
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-2.739.980	0	135.026	-2.604.954	-2.594.215	-2.863.086	-2.585.298
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	12.349	0	0	12.349	12.234	12.119	12.003
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	-50	0	0	-50	-50	-50	-50
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	12.299	0	0	12.299	12.184	12.069	11.953
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.727.681	0	135.026	-2.592.655	-2.582.031	-2.851.017	-2.573.345
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-2.727.681	0	135.026	-2.592.655	-2.582.031	-2.851.017	-2.573.345
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.599.920	0	3.041.120	1.558.800	5.552.040	3.778.750	2.021.000
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.443.100	0	602.600	840.500	2.029.660	125.000	35.000
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	21.670	49.840	0	71.510	20.620	20.720	20.820
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	6.064.690	0	3.593.880	2.470.810	7.602.320	3.924.470	2.076.820
17 Auszahl. für immaterielle VG	-524.000	0	524.000	0	-1.940.000	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-6.599.830	0	3.852.720	-2.747.110	-6.406.610	-4.957.000	-2.232.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.123.830	0	4.376.720	-2.747.110	-8.346.610	-4.957.000	-2.232.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.059.140	0	782.840	-276.300	-744.290	-1.032.530	-155.180
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-3.786.821	0	917.866	-2.868.955	-3.326.321	-3.883.547	-2.728.525
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen und verkehrlichen Entwicklung der Stadt Koblenz unter Berücksichtigung der sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Belange.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-26,73	0,00	1,22	-25,51	-25,46	-28,00	-25,57
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	2,08	0,00	0,00	2,08	2,08	2,08	2,08
Anzahl Erwerbstätige am Arbeitsort	94.556,00	0,00	0,00	94.556,00	94.556,00	94.556,00	94.556,00
Gewerbsteuererträge in Euro	101.000.000,00	24.000.000,00	0,00	125.000.000,00	104.000.000,00	107.000.000,00	110.000.000,00
Planungsverfahren gesamt in Hektar	40,00	0,00	10,00	30,00	25,00	25,00	25,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511101	Stadtentw./inform. Planung
511102	Bauleitplanung
511103	Landschaftsplanung
511104	Verkehrsplanung
511105	Sanierung
511109	BUGA-Nachnutzungskonzept

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Gewerbsteuererträge in Euro":

Steigerung von 101.000.000 € auf 125.000.000 € (+ 24 Mio. €) aufgrund der guten Konjunkturlage; nähere Ausführungen ergeben sich aus der UV/0099/2016

"Planungsverfahren gesamt in Hektar":

Es handelt sich um eine nicht konkret planbare Kennzahl, da unvorhersehbare Ereignisse bei Planungsverfahren zu Verzögerungen führen können. Die Abweichung resultiert daraus, dass im Haushaltsjahr 2016 weniger Maßnahmen abgearbeitet werden können, als ursprünglich geplant.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Städtebauliche Maßnahmen im konsumtiven Haushalt, insbesondere "Soziale Stadt Neuendorf" betreffend, können im Haushaltsjahr 2016 nicht wie geplant abgearbeitet werden.

Folglich kann nur eine geringere Summe an Fördermitteln abgerufen werden, als ursprünglich geplant.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Stadt Koblenz muss als ehem. Eigentümer des Grundstücks "Dähler Eck", Baulücke Charlottenstraße in Koblenz Ehrenbreitstein, aufgrund der Altlastenreglung des Kaufvertrags, für die Beseitigung von Altlasten aufkommen. Hieraus ergeben sich Mehraufwendungen von 100.000 Euro.

Zeile 16: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Aufgrund der in der Erläuterung zu Zeile 2 genannten Gründe sind im Haushaltsjahr 2016 Minderaufwendungen i.H.v. rd. 980.000 Euro zu erwarten (Weiterleitung der Fördergelder an die Wohnbau GmbH).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	521	Bau- und Grundstücksversorgung
Produkt:	5211	Bau- und Grundstücksordnung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Überwachung des Baugeschehens im Hinblick auf baurechtliche und sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften und der Einhaltung der auf Grund dieser Vorschriften erlassenen Anordnungen einschließlich der Durchführung von Rechtsbehelfsverfahren.		
Auftragsgrundlage		
Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Wohnungseigentumsgesetz, VwVfG, VwGO, Landesgebührengesetz, Besonderes Gebührenverzeichnis für Amtshandlungen der Bauaufsichtsbehörden und für die Vergütung der Leistungen der Prüffingenieurinnen und Prüffingenieure für Baustatik		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 5211

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	681.185	350.000	0	1.031.185	681.185	681.185	681.185
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115.000	0	0	115.000	115.000	115.000	115.000
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	15.100	0	0	15.100	15.100	15.100	15.100
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	811.285	350.000	0	1.161.285	811.285	811.285	811.285
11 Personalaufwendungen	-1.191.965	0	0	-1.191.965	-1.215.808	-1.240.125	-1.264.924
12 Versorgungsaufwendungen	-50.050	0	0	-50.050	-51.201	-52.225	-53.270
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-116.633	0	0	-116.633	-115.873	-115.873	-115.873
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-2.982	0	0	-2.982	-2.982	-2.982	-2.982
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-114.399	0	0	-114.399	-114.399	-114.451	-114.451
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.476.029	0	0	-1.476.029	-1.500.263	-1.525.656	-1.551.500
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-664.744	0	350.000	-314.744	-688.978	-714.371	-740.215
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-664.744	0	350.000	-314.744	-688.978	-714.371	-740.215
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-664.744	0	350.000	-314.744	-688.978	-714.371	-740.215
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-105.896	0	0	-105.896	-99.916	-102.402	-104.402
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-105.896	0	0	-105.896	-99.916	-102.402	-104.402
30 Jahresergebnis nach ILV	-770.640	0	350.000	-420.640	-788.894	-816.773	-844.617

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 5211

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	811.285	350.000	0	1.161.285	811.285	811.285	811.285
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.434.441	0	0	-1.434.441	-1.458.075	-1.482.855	-1.508.078
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-623.156	0	350.000	-273.156	-646.790	-671.570	-696.793
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-623.156	0	350.000	-273.156	-646.790	-671.570	-696.793
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-623.156	0	350.000	-273.156	-646.790	-671.570	-696.793
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-623.156	0	350.000	-273.156	-646.790	-671.570	-696.793
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erstellung rechtssicherer Bescheide innerhalb der vorgegebenen Fristen. Wahrung der bestehenden Dienstleistungsqualität durch Beratungsangebote und kurze Durchlaufzeiten der Anträge.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-6,98	0,00	3,17	-3,81	-7,16	-7,43	-7,70
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,31	0,00	0,00	1,31	1,31	1,31	1,31
Anzahl Bauanträge	605,00	20,00	0,00	625,00	630,00	625,00	625,00
Anzahl Ordnungsverfügungen	220,00	40,00	0,00	260,00	270,00	270,00	270,00
Median der Durchlaufzeit vollst. Antrag bis Bescheid (mittlere Ausprägung) in Werktagen	25,00	0,00	0,00	25,00	25,00	25,00	25,00
Anzahl abgeholfter Widersprüche	10,00	0,00	0,00	10,00	10,00	10,00	10,00
Anteil abgeholfter Widersprüche im Verhältnis aller Widersprüche in %	12,50	0,00	0,00	12,50	12,50	12,50	12,50

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
521101	Bauvorbescheid-u.Genehmigung
521102	Kontroll-und Ordnungsverfahren
521103	Beratung und Information
521104	Baulasten, Abgeschlos.beschei.

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Bauanträge":

Im 1. Halbjahr 2016 gingen mehr Bauanträge ein.

"Anzahl Ordnungsverfügungen":

Im 1. Halbjahr 2016 wurden vermehrt Verstöße gegen Bauordnungsrecht festgestellt.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Mehrerträge insbesondere durch die Bescheidung eines großen Vollsortimenterlagers.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1142	Liegenschaften
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	
Produktverantwortlicher:	Michael Heisser, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Kauf- und Tauschverträge: Erwerb von bebauten u. unbebauten Grundstücken durch Kauf, Schenkung, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten; Wahrnehmung der sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten - Miet-u. Pachtverträge: Abschluss, Verwaltung u. Aufhebung; Kaufm. u. rechtl. Bewirtschaftung; Veranlassung von Pflegemaßnahmen - Erbbaurechtspachtverträge: Bestellung, Inhaltsänderung; Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung der Verträge 		
Auftragsgrundlage		
GemO, BauGB, BGB, Landesenteignungsgesetz, Ratsbeschlüsse		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 1142

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	33.000	0	0	33.000	33.000	33.000	33.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	485.000	0	0	485.000	485.000	485.000	485.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.500	0	0	23.500	23.500	23.500	23.500
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	1.425	0	0	1.425	1.425	1.425	1.425
9 Sonstige laufende Erträge	1.027.592	185.415	0	1.213.007	2.647.060	220.000	220.000
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.570.517	185.415	0	1.755.932	3.189.985	762.925	762.925
11 Personalaufwendungen	-550.831	0	0	-550.831	-561.854	-573.090	-584.552
12 Versorgungsaufwendungen	-80.850	0	0	-80.850	-82.710	-84.364	-86.051
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-139.121	17.000	0	-156.121	-158.121	-158.121	-158.121
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-12.973	0	0	-12.973	-12.973	-12.973	-12.973
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-75.498	107.992	0	-183.490	-75.498	-76.294	-76.294
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-859.273	124.992	0	-984.266	-891.156	-904.842	-917.991
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	711.244	60.422	0	771.666	2.298.829	-141.917	-155.066
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	711.244	60.422	0	771.666	2.298.829	-141.917	-155.066
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	711.244	60.422	0	771.666	2.298.829	-141.917	-155.066
Erträge aus internen Leistungsbez.	15.216	0	0	15.216	15.216	15.216	15.216
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-97.659	0	0	-97.659	-96.010	-98.552	-100.548
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-82.443	0	0	-82.443	-80.794	-83.336	-85.332
30 Jahresergebnis nach ILV	628.801	60.422	0	689.224	2.218.035	-225.253	-240.398

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 1142

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.567.925	185.415	0	1.753.340	3.189.985	762.925	762.925
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-797.954	48.000	0	-845.954	-828.864	-841.569	-853.708
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	769.971	137.415	0	907.386	2.361.121	-78.644	-90.783
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	769.971	137.415	0	907.386	2.361.121	-78.644	-90.783
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	769.971	137.415	0	907.386	2.361.121	-78.644	-90.783
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	306.000	0	250.308	55.692	300.240	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	80.000	133.530	0	213.530	210.870	80.000	80.000
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	764.400	1.428.860	0	2.193.260	1.792.050	414.100	10.000
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	1.150.400	1.312.082	0	2.462.482	2.303.160	494.100	90.000
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-400.000	0	218.120	-181.880	-413.600	-80.000	-80.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	-17.000	220.000	0	-237.000	-12.000	-12.000	-10.000
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-417.000	1.880	0	-418.880	-425.600	-92.000	-90.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	733.400	1.310.202	0	2.043.602	1.877.560	402.100	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	1.503.371	1.447.617	0	2.950.988	4.238.681	323.456	-90.783
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	5,70	0,55	0,00	6,24	20,13	-2,05	-2,19
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,67	0,00	0,00	0,67	0,67	0,67	0,67

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114201	Kauf- u. Tauschverträge
114202	Miet- und Pachtverträge
114203	Erbbaupachtverträge

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 9: Sonstige laufende Erträge:

Folgende Grundstücke wurden in 2016 veräußert; hierbei ergibt sich ein Mehrertrag von rd. 185.000 Euro:
- P621006 "Ehem. Schwimmbadgelände Horchheim" (Ertrag aus der Veräußerung: 575.300 Euro)
- P621018 "Baugrundstücke Businesspark Uni Koblenz" (Ertrag aus der Veräußerung: 237.940 Euro)
- P621027 "Bunkeranlage Goethestraße und Nagelgasse" - Verkauf Bunkeranlage Nagelgasse (Ertrag aus der Veräußerung: 376.500 Euro)

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- 1.) Mehraufwand von 12.000 Euro für die Demontage und Entsorgung asbesthaltiger baulicher Anlagen. Eigentümer verstorben, es konnten keine Erben ermittelt werden.
- 2.) Mehraufwand von 8.000 Euro für das Fällen und Entsorgen schadhafter Bäume.

Zeile 18: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Abweichung ergibt sich aus der Abgangsbuchung eines Grundstücks, welches bereits 2008 verkauft wurde.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	555	Land- und Forstwirtschaft, Weinbau
Produkt:	5551	Kommunaler Forstbetrieb
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	
Produktverantwortlicher:	Michael Heisser, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Pflege und Bewirtschaftung des städtischen Forstes mit seiner Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion. - Geschäftsführung der Jagdgenossenschaften. 		
Auftragsgrundlage		
GemO, Bundeswaldgesetz, Landeswaldgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 5551

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	6.932	0	0	6.932	6.932	6.932	6.932
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	583.550	50.000	0	633.550	583.550	583.550	583.550
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.450	0	0	66.450	66.450	66.450	66.450
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	75	0	0	75	75	75	75
9 Sonstige laufende Erträge	19.494	0	0	19.494	17.500	17.500	17.500
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	676.501	50.000	0	726.501	674.507	674.507	674.507
11 Personalaufwendungen	-746.266	0	0	-746.266	-761.188	-776.415	-791.942
12 Versorgungsaufwendungen	-78.540	0	0	-78.540	-80.346	-81.954	-83.590
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-365.075	73.000	0	-438.075	-365.075	-365.075	-365.075
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-130.338	0	0	-130.338	-130.338	-130.338	-130.338
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-67.195	0	0	-67.195	-67.195	-67.806	-67.806
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.387.414	73.000	0	-1.460.414	-1.404.142	-1.421.588	-1.438.751
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-710.913	23.000	0	-733.913	-729.635	-747.081	-764.244
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-710.913	23.000	0	-733.913	-729.635	-747.081	-764.244
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-710.913	23.000	0	-733.913	-729.635	-747.081	-764.244
Erträge aus internen Leistungsbez.	15.024	0	0	15.024	15.024	15.024	15.024
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-85.333	0	0	-85.333	-86.075	-89.535	-92.586
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-70.309	0	0	-70.309	-71.051	-74.511	-77.562
30 Jahresergebnis nach ILV	-781.222	23.000	0	-804.222	-800.686	-821.592	-841.806

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 5551

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	667.575	50.000	0	717.575	667.575	667.575	667.575
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.209.777	73.000	0	-1.282.777	-1.225.561	-1.242.041	-1.258.223
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-542.202	23.000	0	-565.202	-557.986	-574.466	-590.648
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-542.202	23.000	0	-565.202	-557.986	-574.466	-590.648
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-542.202	23.000	0	-565.202	-557.986	-574.466	-590.648
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-8.000	0	0	-8.000	-118.000	-6.000	-6.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.000	0	0	-8.000	-118.000	-6.000	-6.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.000	0	0	-8.000	-118.000	-6.000	-6.000
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-550.202	23.000	0	-573.202	-675.986	-580.466	-596.648
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-7,08	0,21	0,00	-7,29	-7,27	-7,47	-7,67
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,87	0,00	0,00	0,87	0,87	0,87	0,87

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
555100	Kommunaler Forstbetrieb
555101	Rohholz
555102	Sachgüter, Nebennutzungen
555103	Umweltvorsorge/Sich.Schutzwald
555104	Erholung und Walderlebnis
555105	Umweltbildung
555106	Leistungen f.a.Waldbesitzende
555107	Beratung und Service
555108	Hoheitsleistungen
555109	Biologische Produktion
555110	Führungs-/Unterst.leistungen
555111	Infrastruktur
555112	Grundstücksverkehrsgesetz

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Aufgrund von Sturmschäden sowie eines starken Borkenkäferbefalls werden Mehrerträge von rd. 50.000 Euro erwartet.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

1.) Mehraufwand von rd. 30.000 Euro da das mit Borkenkäfern befallene Holz sowie das Windwurfholz durch Fremdfirmen aufgearbeitet werden muss.

2.) Mehraufwand von rd. 40.000 Euro für die Beseitigung von unwitterbedingten Wegeschäden nach Gewitter und Starkregen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1144	Zentrales Gebäudemanagement
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 65 / Zentrales Gebäudemanagement	
Produktverantwortlicher:	Albert Diehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bewirtschaftung von Gebäuden - Flächenmanagement - Projektsteuerung - Gebäudereinigung - Hausmeisterdienste - Vermietung und Anmietung von Gebäuden - weitere infrastrukturelle Aufgaben innerhalb der Gebäudebewirtschaftung		
Auftragsgrundlage		
Sachgerechte Bewirtschaftung von Gebäuden. Versorgung von städtischen Organisationseinheiten mit Gebäuden und zugehörigen Leistungen entsprechend dem jeweiligen Bedarf.		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 1144

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	3.388.838	0	1.271.967	2.116.871	6.267.937	4.487.387	708.538
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	15	0	0	15	15	15	15
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	517.517	0	0	517.517	517.517	517.517	517.517
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	490.900	0	0	490.900	491.010	491.120	491.230
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	45.400	0	0	45.400	25.000	25.000	25.000
9 Sonstige laufende Erträge	500	0	0	500	500	500	500
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.443.170	0	1.271.967	3.171.203	7.301.979	5.521.539	1.742.800
11 Personalaufwendungen	-6.650.743	0	0	-6.650.743	-6.783.754	-6.919.430	-7.057.819
12 Versorgungsaufwendungen	-130.130	0	0	-130.130	-133.123	-135.786	-138.500
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-14.660.023	0	3.579.500	-11.080.523	-17.510.169	-15.103.292	-10.135.567
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-4.542.102	329.168	0	-4.871.270	-4.542.102	-4.542.102	-4.542.102
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-1.417.315	0	0	-1.417.315	-1.417.625	-1.417.924	-1.418.244
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-27.400.313	0	3.250.332	-24.149.981	-30.386.773	-28.118.534	-23.292.232
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-22.957.143	0	1.978.365	-20.978.778	-23.084.794	-22.596.995	-21.549.432
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-22.957.143	0	1.978.365	-20.978.778	-23.084.794	-22.596.995	-21.549.432
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-22.957.143	0	1.978.365	-20.978.778	-23.084.794	-22.596.995	-21.549.432
Erträge aus internen Leistungsbez.	28.630.560	0	0	28.630.560	32.661.260	29.786.780	28.438.710
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-7.555.290	0	0	-7.555.290	-7.658.550	-7.815.190	-7.965.820
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	21.075.270	0	0	21.075.270	25.002.710	21.971.590	20.472.890
30 Jahresergebnis nach ILV	-1.881.873	0	1.978.365	96.492	1.917.916	-625.405	-1.076.542

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 1144

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.836.284	0	1.271.967	2.564.317	6.695.093	4.914.653	1.135.914
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-22.780.354	0	2.291.647	-20.488.707	-25.765.257	-23.495.429	-18.667.507
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-18.944.070	0	1.019.680	-17.924.390	-19.070.164	-18.580.776	-17.531.593
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-18.944.070	0	1.019.680	-17.924.390	-19.070.164	-18.580.776	-17.531.593
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-18.944.070	0	1.019.680	-17.924.390	-19.070.164	-18.580.776	-17.531.593
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	48.000	0	0	48.000	48.000	48.000	48.000
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	48.000	0	0	48.000	48.000	48.000	48.000
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-78.500	120.000	0	-198.500	-248.730	-930.500	-1.580.500
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-78.500	120.000	0	-198.500	-248.730	-930.500	-1.580.500
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-30.500	120.000	0	-150.500	-200.730	-882.500	-1.532.500
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-18.974.570	0	899.680	-18.074.890	-19.270.894	-19.463.276	-19.064.093
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Hauptaufgabe des Zentralen Gebäudemanagements ist, die ordnungsgemäße, vor allem aber wirtschaftliche und betriebssichere Bewirtschaftung der bestehenden Gebäude und technischen Anlagen der Stadt Koblenz sicherzustellen. Ziel ist es auch, für die Substanz- und Werterhaltung der Immobilien zu sorgen. Es wird eine Kostenoptimierung der Energieverbräuche um 1% jährlich angestrebt. Bei der Gebäudereinigung sollen bei gleichbleibenden Reinigungsstandards die Reinigungskosten pro qm jährlich um nicht mehr als 2% steigen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-17,05	0,00	17,92	0,87	17,41	-5,69	-9,81
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	7,14	0,00	0,00	7,14	7,14	7,15	7,14
Gebäudereinigungskosten in €/qm	11,82	0,00	0,00	11,82	11,96	12,20	12,44
Bewirtschaftete Gebäudenutzfläche aller Gebäude in qm	278.714,64	0,00	0,00	278.714,64	279.000,00	279.000,00	279.000,00
Bewirtschaftungskosten in €/qm	73,98	0,00	11,66	62,32	84,12	75,50	57,69
Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh	8.454.936,06	0,00	0,00	8.454.936,06	8.282.313,27	8.199.490,14	8.117.495,24
Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh/qm	30,34	0,00	0,00	30,34	29,69	29,39	29,10
Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh	24.103.464,00	0,00	0,00	24.103.464,00	28.577.990,43	28.292.210,53	28.009.288,42
Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh/qm	86,48	0,00	0,00	86,48	102,43	101,41	100,39

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114401	Kaufmännisches Gebäudemanagem.
114402	Technisches Gebäudemanagement

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Bewirtschaftungskosten in €/qm"

Durch die Anpassungen in den Zeilen 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und 14 Abschreibungen reduzieren sich die Bewirtschaftungskosten in Euro/qm entsprechend.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Bei folgenden Sachverhalten haben sich Mehrerträge ergeben:

- 1.) BBS Wirtschaft i.H.v. 30.000 Euro: Letzte Zuwendungsrate Brandschutz.
- 2.) Görres-Gymnasium i.H.v. 37.500 Euro: In 2016 können Fördermittel i.H.v. 105.000 Euro für die Brandschutzsanierung Görres-Gymnasium abgerufen werden. Die Sanierung des Gymnasiums wird erst 2017 beginnen, weshalb in 2016 Fördergelder i.H.v. 67.500 Euro aus KI 3.0 nicht vereinnahmt werden.
- 3.) Gymnasium auf der Karthause i.H.v. 30.000 Euro: Laut Förderbescheid können für die Brandschutzsanierung in 2016 Fördermittel i.H.v. 430.000 Euro abgerufen werden.
- 4.) Gymnasium auf dem Asterstein i.H.v. 125.000 Euro: Laut Förderbescheid können für die Brandschutzsanierung in 2016 Fördermittel i.H.v. 125.000 Euro abgerufen werden.

Bei folgenden Sachverhalten haben sich Mindererträge ergeben:

- 1.) Grundschule Metternich Oberdorf i.H.v. 53.750 Euro: Aufgrund der Verschiebung der Maßnahme ins Jahr 2017 werden in 2016 keine Fördermittel mehr ertragswirksam.
- 2.) Sanierung Carl-Benz-Schule i.H.v. 237.000 Euro: Die Maßnahme kann erst in 2017 umgesetzt werden. Entsprechend werden die Fördergelder aus der Kl. 3.0 i.H.v. 207.000 Euro dieses Jahr nicht vereinnahmt. Die

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

ausstehende Fördersumme für die Werkstatthanerung beträgt 170.000 Euro, weshalb die Planung entsprechend um 30.000 Euro angepasst wurde.

- 3.) Grundschule Neukarthause i.H.v. 71.000 Euro: Aufgrund der Verzögerung der Maßnahme werden dieses Jahr keine Fördergelder mehr vereinnahmt.
- 4.) Grundschule Wallersheim i.H.v. 297.000 Euro: Da sich die Dachstuhlhanerung nach 2017 verschiebt, werden auch dieses Jahr keine Fördermittel vereinnahmt.
- 5.) Grundschule Metternich-Rohrerhof i.H.v. 36.667 Euro: Die Maßnahme wird zum Schulbauprogramm 2017 angemeldet. Der Beginn ist damit für nächstes Jahr vorgesehen; Fördermittel werden dieses Jahr nicht mehr vereinnahmt.
- 6.) Grundschule Pfaffendorfer-Höhe i.H.v. 95.100 Euro: Die Maßnahme wird erst in 2017 umgesetzt. Fördermittel werden dieses Jahr somit keine vereinnahmt.
- 7.) Eichendorff-Gymnasium i.H.v. 617.200 Euro: Fördermittelabruf für die Brandschutzsanierung Eichendorff-Gymnasium in 2016 110.000 Euro. Die Sanierung des Gymnasiums wird erst 2017 beginnen, weshalb in 2016 Fördergelder i.H.v. 727.200 Euro aus KI 3.0 nicht vereinnahmt werden.
- 8.) Hilda-Gymnasium i.H.v. 41.750 Euro: Fördermittelabruf für die Brandschutzsanierung Hilda-Gymnasium 190.000 Euro. Die Sanierung des Gymnasiums wird erst 2017 beginnen, weshalb in 2016 Fördergelder i.H.v. 231.750 Euro aus KI 3.0 nicht vereinnahmt werden.
- 9.) Clemens-Brentano Realschule i.H.v. 45.000 Euro: Sanierung wird ab 2017 umgesetzt. Entsprechend können dieses Jahr auch keine Fördermittel aus der Kl. 3.0 vereinnahmt werden.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Bei folgenden Sachverhalten haben sich Mehraufwendungen ergeben:

- 1.) Gymnasium auf dem Asterstein i.H.v. 475.000 Euro: Eine Übetragung von restverfügbaren Mitteln des Haushaltsjahres 2015 war nach den Bestimmungen der GemHVO nicht mehr zulässig. Im Jahr 2016 gab es zur Maßnahme bis dato keinen Ansatz. Der Mittelbedarf muss daher im Nachtrag nachgemeldet werden.
- 2.) Brandschutzsanierung Grundschule Pfaffendorf i.H.v. 87.000 Euro: Die Brandschutzsanierung kann mangels Kapazitäten erst in 2017 erfolgen. Es müssen aber dringend unabwiesbare Brandschutzsfortmaßnahmen durchgeführt werden siehe UV_Stv/0069/2015.
- 3.) BBS Wirtschaft incl. Wohngebäude i.H.v. 230.000 Euro: Mittelanmeldung für ausstehende Rechnungen bei Fenster-, Fassaden- und Dachsanierung (80.000 Euro) sowie Brandschutz (150.000 Euro).
- 4.) Förderschule I Disterweg i.H.v. 266.000 Euro: Es müssen dringende, unabwiesbare Brandschutzsfortmaßnahmen durchgeführt werden; siehe UV_Stv/0069/2015.
- 5.) Grundschule Pestalozzi i.H.v. 112.000 Euro: Es müssen dringende, unabwiesbare Brandschutzsfortmaßnahmen durchgeführt werden; siehe UV_Stv/0069/2015.
- 6.) Clemens-Brentano Realschule i.H.v. 26.000 Euro: Brandschutzsfortmaßnahmen in der Sporthalle der Clemens-Brentano-Realschule.

Bei folgenden Sachverhalten haben sich Minderaufwendungen ergeben:

- 1.) Umbau Grundschule Schenkendorf i.H.v. 326.500 Euro: Die Maßnahme konnte nicht wie geplant abgearbeitet werden. Von 376.500 Euro veranschlagten und 226.200 Euro übertragenen Mitteln werden lediglich Planungsaufwendungen i.H.v. 50.000 Euro benötigt.
- 2.) Grundschule Metternich Oberdorf i.H.v. 80.000 Euro: Die Maßnahme wird für 2017 im Schulbauprogramm angemeldet; entsprechend kann eine Umsetzung auch erst nach Eingang des Förderbescheides erfolgen; 2016 werden nur Planungsmittel benötigt.
- 3.) Brandschutzsanierung Gymnasium auf der Karthause i.H.v. 752.000 Euro: Die Insolvenz eines Auftragnehmers und der Schulbetrieb selbst haben den Baufortschritt verzögert, die Maßnahme wird nach 2017 verschoben.
- 4.) Sanierung Alte Burg i.H.v. 725.000 Euro: In 2016 werden lediglich Planungsaufwendungen i.H.v. 150.000 Euro benötigt, um ein Sanierungskonzept (Sanierung Altbau oder Neubau) zu erstellen. In 2016 werden keine Maßnahmen am Gebäude durchgeführt.
- 5.) Brandschutzsanierung Grundschule Pfaffendorfer Höhe i.H.v. 709.000 Euro: Die Durchführung der Maßnahme kann mangels Kapazitäten erst in 2017 erfolgen.
- 6.) Sanierung Eichendorff-Gymnasium i.H.v. 808.000 Euro: Da noch kein Kl. 3.0 Förderantrag gestellt wurde, kann mit der Maßnahme dieses Jahr nicht mehr begonnen werden. Durchführung startet 2017.
- 7.) Sanierung Hilda-Gymnasium i.H.v. 600.000 Euro: Da noch kein Kl. 3.0 Förderantrag gestellt wurde, kann mit der Maßnahme dieses Jahr nicht mehr begonnen werden. Durchführung beginnt 2017.
- 8.) Carl-Benz Schule i.H.v. 299.000 Euro: Für die Sanierung werden vorerst nur Planungsmittel benötigt. Die Sanierung der Werkstatt und des Sporthallennebenraums gehen nicht wie geplant voran.
- 9.) Grundschule Neukarthause i.H.v. 151.000 Euro: Die Brandschutzsanierung wird erst in 2017 umgesetzt.
- 10.) Grundschule Wallersheim i.H.v. 280.000 Euro: Die Dachstuhlhanerung kann mangels Kapazitäten erst in 2017 erfolgen.
- 11.) Grundschule Metternich-Rohrerhof i.H.v. 15.000 Euro: Die Maßnahme wird für 2017 im Schulbauprogramm angemeldet; entsprechend kann eine Umsetzung auch erst nach Eingang des Förderbescheids erfolgen; für 2016 werden nur Planungsmittel benötigt

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>Zeile 14: Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO: Der Planwert wurde zu niedrig berechnet und nach Abgleich mit den Istwerten angepasst.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	541	Gemeindestraßen
Produkt:	5411	Gemeindestraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Gerhards, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen, Verkehrszeichen und Ingenieurbauwerke - Abrechnung von Erschließungs- und Ausbaubeiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch, Kommunalabgabengesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 5411

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	972.115	0	0	972.115	972.115	972.115	972.115
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	957.910	0	0	957.910	957.910	957.910	957.910
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.960	0	0	15.960	16.814	16.814	16.814
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.470	0	0	16.470	16.470	16.470	16.470
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	663.510	0	67.710	595.800	556.800	556.800	556.800
9 Sonstige laufende Erträge	5.243.237	335.860	0	5.579.097	5.174.193	5.105.893	5.037.592
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	7.869.202	268.150	0	8.137.352	7.694.302	7.626.002	7.557.701
11 Personalaufwendungen	-1.878.237	0	0	-1.878.237	-1.915.795	-1.954.121	-1.993.197
12 Versorgungsaufwendungen	-216.370	0	0	-216.370	-221.346	-225.773	-230.289
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-9.772.131	0	576.281	-9.195.850	-10.400.831	-9.730.831	-9.060.831
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-10.034.285	0	390.821	-9.643.464	-10.034.285	-10.034.285	-10.034.285
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-438.360	0	0	-438.360	-432.960	-433.782	-433.782
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-22.339.383	0	967.102	-21.372.281	-23.005.217	-22.378.792	-21.752.384
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-14.470.181	0	1.235.252	-13.234.929	-15.310.915	-14.752.790	-14.194.683
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	53	0	0	53	53	53	53
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	53	0	0	53	53	53	53
24 Ordentliches Ergebnis	-14.470.128	0	1.235.252	-13.234.876	-15.310.862	-14.752.737	-14.194.630
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-14.470.128	0	1.235.252	-13.234.876	-15.310.862	-14.752.737	-14.194.630
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-135.398	0	0	-135.398	-133.358	-137.029	-139.977
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-135.398	0	0	-135.398	-133.358	-137.029	-139.977
30 Jahresergebnis nach ILV	-14.605.526	0	1.235.252	-13.370.274	-15.444.220	-14.889.766	-14.334.607

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 5411

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.939.177	268.150	0	6.207.327	5.764.277	5.695.977	5.627.676
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-12.175.511	565.569	0	-12.741.080	-12.838.761	-12.209.686	-11.580.584
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-6.236.334	297.419	0	-6.533.753	-7.074.484	-6.513.709	-5.952.908
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	53	0	0	53	53	53	53
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	-140.000	0	0	-140.000	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-139.947	0	0	-139.947	53	53	53
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.376.281	297.419	0	-6.673.700	-7.074.431	-6.513.656	-5.952.855
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-6.376.281	297.419	0	-6.673.700	-7.074.431	-6.513.656	-5.952.855
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	400.000	0	330.000	70.000	1.200.000	950.000	900.000
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.559.260	0	1.418.260	1.141.000	3.643.600	40.600	40.000
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	130.000	130.000	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	2.959.260	0	1.748.260	1.211.000	4.973.600	1.120.600	940.000
17 Auszahl. für immaterielle VG	-1.093.500	0	314.500	-779.000	-1.093.500	-1.022.000	-1.022.000
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-3.795.500	0	1.546.640	-2.248.860	-8.078.000	-4.310.000	-2.135.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.889.000	0	1.861.140	-3.027.860	-9.171.500	-5.332.000	-3.157.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.929.740	0	112.880	-1.816.860	-4.197.900	-4.211.400	-2.217.000
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-8.306.021	184.539	0	-8.490.560	-11.272.331	-10.725.056	-8.169.855
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Verkehrsinfrastruktur ist quantitativ und qualitativ in einem bedarfsgerechten Zustand bereit zu stellen. Das Anlagevermögen ist durch ein Erhaltungsmanagement zu sichern und einem Werteverzehr ist entgegen zu wirken. Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass die Ingenieurbauwerke einen Zustandswert von mindestens 2,5 erreichen. Auch für einen erheblichen Anteil der Straßenflächen auf Gemeindestraßen ist die Erreichung eines Zustandswertes von 3,5 dauerhaft unerlässlich. Um den ständig steigenden Aufwendungen für baulichen Unterhalt zur Beibehaltung des Straßenzustandes entgegenzuwirken, wird angeregt, die Erneuerungsquote der Gemeindestraßen deutlich anzuheben.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-132,31	0,00	11,19	-121,12	-140,17	-135,40	-130,64
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	2,21	0,00	0,00	2,21	2,21	2,21	2,21

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
541101	Verkehrsflächen
541102	Straßenausstattung
541103	Ingenieurbauwerke
541104	Leistungen des Bauhofs
541105	Wirtschaftswege

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 8: Andere aktivierte Eigenleistungen:
Hierbei handelt es sich um eine Fehlplanung.

Zeile 9: Sonstige laufende Erträge:

Die Abweichung ergibt sich zum einen aus einem periodenfremden Ertrag. Dieser ist abhängig von der Abrechnung der Ausbaubeiträge.
Zum anderen sind erhöhte Erträge bei den Konzessionsabgaben Gas (+ 35.635 Euro) und Strom (+ 75.725 Euro) zu verzeichnen.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- 1.) Minderaufwendungen für Strom i.H.v. 98.900 Euro: Aufgrund genauerer Auswertung der Jahresverbrauchswerte durch direktes Ablesen der Stromzähler und einer daraus resultierenden Rückerstattung des Eigenbetriebes 70 an die Stadtverwaltung für das Jahr 2015, wurde eine Reduzierung des Abrechnungsbetrags für 2016 vorgenommen.
- 2.) Minderaufwendungen für Infrastruktur i.H.v. 400.000 Euro: Die Maßnahme "Brückenbauwerk Ravensteynstraße" wird erst im Jahr 2017 umgesetzt. Der Ansatz reduziert sich entsprechend um den konsumtiven Anteil der Maßnahme.
- 3.) Verkehrsrechner Minderaufwendungen i.H.v. 77.400 Euro: Die Abweichung resultiert aus einer Fehlplanung, eine Korrektur wird im Nachtragshaushalt 2016 vorgenommen.

Zeile 14: Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO:

Der Planwert wurde zu hoch berechnet und nach Abgleich mit den Istwerten angepasst.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	542	Kreisstraßen
Produkt:	5421	Kreisstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Gerhards, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen, Verkehrszeichen und Ingenieurbauwerken.</p>		
Auftragsgrundlage		
GemO, BauGB		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 5421

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.227.119	0	0	1.227.119	1.227.119	1.227.119	1.227.119
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	40.546	0	0	40.546	40.546	40.546	40.546
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.200	0	0	4.200	4.382	4.382	4.382
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.510	0	0	3.510	3.510	3.510	3.510
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	251.280	0	14.430	236.850	228.000	228.000	228.000
9 Sonstige laufende Erträge	744.108	15.810	0	759.918	734.306	724.609	714.913
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.270.763	1.380	0	2.272.143	2.237.863	2.228.166	2.218.470
11 Personalaufwendungen	-448.721	0	0	-448.721	-457.700	-466.846	-476.184
12 Versorgungsaufwendungen	-35.420	0	0	-35.420	-36.235	-36.959	-37.699
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.409.670	0	244.136	-2.165.534	-2.890.270	-5.390.270	-2.390.265
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-1.445.578	11.891	0	-1.457.469	-1.445.578	-1.445.578	-1.445.578
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-106.587	0	0	-106.587	-104.337	-104.513	-104.513
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.445.976	0	232.245	-4.213.731	-4.934.120	-7.444.166	-4.454.239
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.175.213	0	233.625	-1.941.588	-2.696.257	-5.216.000	-2.235.769
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	17	0	0	17	17	17	17
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	17	0	0	17	17	17	17
24 Ordentliches Ergebnis	-2.175.196	0	233.625	-1.941.571	-2.696.240	-5.215.983	-2.235.752
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-2.175.196	0	233.625	-1.941.571	-2.696.240	-5.215.983	-2.235.752
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-39.869	0	0	-39.869	-39.210	-40.334	-41.247
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-39.869	0	0	-39.869	-39.210	-40.334	-41.247
30 Jahresergebnis nach ILV	-2.215.065	0	233.625	-1.981.440	-2.735.450	-5.256.317	-2.276.999

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 5421

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.870.448	1.380	0	1.871.828	1.837.548	1.827.851	1.818.155
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.979.390	0	209.586	-2.769.804	-3.467.111	-5.976.733	-2.986.366
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-1.108.942	0	210.966	-897.976	-1.629.563	-4.148.882	-1.168.211
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	17	0	0	17	17	17	17
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	17	0	0	17	17	17	17
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.108.925	0	210.966	-897.959	-1.629.546	-4.148.865	-1.168.194
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-1.108.925	0	210.966	-897.959	-1.629.546	-4.148.865	-1.168.194
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-129.000	0	68.000	-61.000	-90.000	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-129.000	0	68.000	-61.000	-90.000	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-129.000	0	68.000	-61.000	-90.000	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.237.925	0	278.966	-958.959	-1.719.546	-4.148.865	-1.168.194
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Verkehrsinfrastruktur ist quantitativ und qualitativ in einem bedarfsgerechten Zustand bereit zu stellen. Das Anlagevermögen ist durch ein Erhaltungsmanagement zu sichern und einem Werteverzehr ist entgegen zu wirken. Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass die Ingenieurbauwerke einen Zustandswert von mindestens 2,5 erreichen. Auch für einen erheblichen Anteil der Straßenflächen auf Kreisstraßen ist die Erreichung eines Zustandswertes von 3,5 dauerhaft unerlässlich. Um den ständig steigenden Aufwendungen für baulichen Unterhalt zur Beibehaltung des Straßenzustandes entgegenzuwirken, wird angeregt, die Erneuerungsquote der Kreisstraßen deutlich anzuheben.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-20,07	0,00	2,12	-17,95	-24,83	-47,80	-20,75
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,51	0,00	0,00	0,51	0,51	0,51	0,51

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
542101	Verkehrsflächen
542102	Straßenausstattung
542103	Ingenieurbauwerke
542104	Leistungen des Bauhofs

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 9: Sonstige laufende Erträge:

Bei den Konzessionsabgaben Gas (+ 5.060 Euro) und Strom (+ 10.750 Euro) sind erhöhte Erträge zu verzeichnen.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- 1.) Konstruktiver Ingenieurbau: Maßnahmen konnten nicht wie geplant umgesetzt werden, was Minderaufwendungen i.H.v. 200.000 Euro zur Folge hat.
- 2.) Minderaufwendungen für Strom i.H.v. 25.900 Euro: Aufgrund genauerer Auswertung der Jahresverbrauchswerte durch direktes Ablesen der Stromzähler und einer daraus resultierenden Rückerstattung des Eigenbetriebes 70 an die Stadtverwaltung für das Jahr 2015, wurde eine Reduzierung des Abrechnungsbetrags für 2016 vorgenommen.
- 3.) Verkehrsrechner Minderaufwendungen i.H.v. 18.200 Euro: Die Abweichung resultiert aus einer Fehlplanung, eine Korrektur wird im Nachtragshaushalt 2016 vorgenommen.

Zeile 14: Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO:

Der Planwert wurde zu niedrig berechnet und nach Abgleich mit den Istwerten angepasst.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	543	Landesstraßen
Produkt:	5431	Landesstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Gerhards, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen, Verkehrszeichen und Ingenieurbauwerken.</p>		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, BauGB		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 5431

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	92.654	0	0	92.654	92.654	92.654	92.654
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	8.733	0	0	8.733	8.733	8.733	8.733
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.500	0	0	3.500	3.682	3.682	3.682
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.510	0	0	3.510	3.510	3.510	3.510
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	175.180	0	14.430	160.750	153.000	153.000	153.000
9 Sonstige laufende Erträge	401.743	8.536	0	410.279	396.452	391.217	385.982
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	685.320	0	5.894	679.426	658.031	652.796	647.561
11 Personalaufwendungen	-332.820	0	0	-332.820	-339.481	-346.263	-353.193
12 Versorgungsaufwendungen	-25.410	0	0	-25.410	-25.994	-26.515	-27.044
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.868.522	0	324.410	-1.544.112	-1.689.122	-1.689.122	-1.689.122
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-733.204	11.891	0	-745.095	-733.204	-733.204	-733.204
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-71.674	0	0	-71.674	-70.174	-70.350	-70.350
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.031.630	0	312.519	-2.719.111	-2.857.975	-2.865.454	-2.872.913
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-2.346.310	0	306.625	-2.039.685	-2.199.944	-2.212.658	-2.225.352
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	12	0	0	12	12	12	12
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	12	0	0	12	12	12	12
24 Ordentliches Ergebnis	-2.346.298	0	306.625	-2.039.673	-2.199.932	-2.212.646	-2.225.340
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-2.346.298	0	306.625	-2.039.673	-2.199.932	-2.212.646	-2.225.340
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-28.949	0	0	-28.949	-28.475	-29.305	-29.978
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-28.949	0	0	-28.949	-28.475	-29.305	-29.978
30 Jahresergebnis nach ILV	-2.375.247	0	306.625	-2.068.622	-2.228.407	-2.241.951	-2.255.318

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 5431

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	608.583	0	5.894	602.689	581.294	576.059	570.824
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.283.294	0	289.860	-1.993.434	-2.109.335	-2.116.509	-2.123.651
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-1.674.711	0	283.966	-1.390.745	-1.528.041	-1.540.450	-1.552.827
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	12	0	0	12	12	12	12
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	12	0	0	12	12	12	12
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-1.674.699	0	283.966	-1.390.733	-1.528.029	-1.540.438	-1.552.815
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-1.674.699	0	283.966	-1.390.733	-1.528.029	-1.540.438	-1.552.815
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.650.000	0	650.000	1.000.000	1.975.000	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	80.000	0	80.000	0	200.000	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	1.730.000	0	730.000	1.000.000	2.175.000	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	-2.000.000	0	0	-2.000.000	-1.900.000	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.621.000	0	1.473.000	-148.000	-2.450.000	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.621.000	0	1.473.000	-2.148.000	-4.350.000	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.891.000	0	743.000	-1.148.000	-2.175.000	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-3.565.699	0	1.026.966	-2.538.733	-3.703.029	-1.540.438	-1.552.815
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Verkehrsinfrastruktur ist quantitativ und qualitativ in einem bedarfsgerechten Zustand bereit zu stellen. Das Anlagevermögen ist durch ein Erhaltungsmanagement zu sichern und einem Werteverzehr ist entgegen zu wirken. Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass die Ingenieurbauwerke einen Zustandswert von mindestens 2,5 erreichen. Auch für einen erheblichen Anteil der Straßenflächen auf Landesstraßen ist die Erreichung eines Zustandswertes von 3,5 dauerhaft unerlässlich. Um den ständig steigenden Aufwendungen für baulichen Unterhalt zur Beibehaltung des Straßenzustandes entgegenzuwirken, wird angeregt, die Erneuerungsquote der Landesstraßen deutlich anzuheben.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-21,52	0,00	2,78	-18,74	-20,22	-20,39	-20,55
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,38	0,00	0,00	0,38	0,38	0,38	0,38

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
543101	Verkehrsflächen
543102	Straßenausstattung
543103	Ingenieurbauwerke
543104	Leistungen des Bauhofs

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 9: Sonstige laufende Erträge:

Bei den Konzessionsabgaben Gas (+ 2.731 Euro) und Strom (+ 5.805 Euro) sind erhöhte Erträge zu verzeichnen.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- 1.) Konstruktiver Ingenieurbau Minderaufwendungen von 150.000 Euro: Maßnahmen konnten nicht wie geplant umgesetzt werden.
- 2.) Straßenbau Minderaufwendungen i.H.v. 140.000 Euro: Die Maßnahmen P661115 "L 52 neu Nordentlastung Metternich" und P661116 "Innerer Durchbruch Metternich" können erst in 2017 realisiert werden.
- 3.) Verkehrsrechner Minderaufwendungen i.H.v. 18.200 Euro: Die Abweichung resultiert aus einer Fehlplanung, eine Korrektur wird im Nachtragshaushalt 2016 vorgenommen.
- 4.) Minderaufwendungen für Strom i.H.v. 16.210 Euro: Aufgrund genauerer Auswertung der Jahresverbrauchswerte durch direktes Ablesen der Stromzähler und einer daraus resultierenden Rückerstattung des Eigenbetriebes 70 an die Stadtverwaltung für das Jahr 2015, wurde eine Reduzierung des Abrechnungsbetrags für 2016 vorgenommen.

Zeile 14: Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO:

Der Planwert wurde zu niedrig berechnet und nach Abgleich mit den Istwerten angepasst.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	544	Bundesstraßen
Produkt:	5441	Bundesstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Gerhards, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen, Verkehrszeichen und Ingenieurbauwerken.</p>		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, BauGB		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 5441

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	1.640.771	0	690.522	950.249	1.640.771	1.640.771	1.640.771
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	22.556	0	0	22.556	22.556	22.556	22.556
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.220	0	0	3.220	3.402	3.402	3.402
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.510	0	0	3.510	3.510	3.510	3.510
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	514.295	0	14.430	499.865	484.500	484.500	484.500
9 Sonstige laufende Erträge	673.172	14.294	0	687.466	664.309	655.541	646.773
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.857.524	0	690.658	2.166.866	2.819.048	2.810.280	2.801.512
11 Personalaufwendungen	-763.821	0	0	-763.821	-779.099	-794.685	-810.579
12 Versorgungsaufwendungen	-44.660	0	0	-44.660	-45.687	-46.601	-47.533
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.850.947	0	130.273	-3.720.674	-2.974.547	-2.674.547	-2.674.547
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-3.149.464	0	686.085	-2.463.379	-3.149.464	-3.149.464	-3.149.464
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-123.360	0	0	-123.360	-118.560	-118.745	-118.745
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-7.932.252	0	816.358	-7.115.894	-7.067.357	-6.784.042	-6.800.868
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-5.074.728	0	125.700	-4.949.028	-4.248.309	-3.973.762	-3.999.356
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	10	0	0	10	10	10	10
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	10	0	0	10	10	10	10
24 Ordentliches Ergebnis	-5.074.718	0	125.700	-4.949.018	-4.248.299	-3.973.752	-3.999.346
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-5.074.718	0	125.700	-4.949.018	-4.248.299	-3.973.752	-3.999.346
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-51.234	0	0	-51.234	-50.638	-52.019	-53.141
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-51.234	0	0	-51.234	-50.638	-52.019	-53.141
30 Jahresergebnis nach ILV	-5.125.952	0	125.700	-5.000.252	-4.298.937	-4.025.771	-4.052.487

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 5441

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.215.197	0	136	1.215.061	1.176.721	1.167.953	1.159.185
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-4.755.582	604.277	0	-5.359.859	-3.890.140	-3.606.268	-3.622.532
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-3.540.385	604.413	0	-4.144.798	-2.713.419	-2.438.315	-2.463.347
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	10	0	0	10	10	10	10
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	10	0	0	10	10	10	10
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-3.540.375	604.413	0	-4.144.788	-2.713.409	-2.438.305	-2.463.337
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-3.540.375	604.413	0	-4.144.788	-2.713.409	-2.438.305	-2.463.337
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	5.100.000	0	300.000	4.800.000	2.415.000	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	5.100.000	0	300.000	4.800.000	2.415.000	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	-10.000	0	0	-10.000	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-2.820.000	0	2.450.000	-370.000	-2.950.000	-9.000.000	-10.000.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.830.000	0	2.450.000	-380.000	-2.950.000	-9.000.000	-10.000.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.270.000	2.150.000	0	4.420.000	-535.000	-9.000.000	-10.000.000
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-1.270.375	0	1.545.587	275.212	-3.248.409	-11.438.305	-12.463.337
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Verkehrsinfrastruktur ist quantitativ und qualitativ in einem bedarfsgerechten Zustand bereit zu stellen. Das Anlagevermögen ist durch ein Erhaltungsmanagement zu sichern und einem Werteverzehr ist entgegen zu wirken. Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass die Ingenieurbauwerke einen Zustandswert von mindestens 2,5 erreichen. Auch für einen erheblichen Anteil der Straßenflächen auf Bundesstraßen ist die Erreichung eines Zustandswertes von 3,5 dauerhaft unerlässlich. Um den ständig steigenden Aufwendungen für baulichen Unterhalt zur Beibehaltung des Straßenzustandes entgegenzuwirken, wird angeregt, die Erneuerungsquote der Bundesstraßen deutlich anzuheben.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-46,43	0,00	1,14	-45,30	-39,02	-36,61	-36,93
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,85	0,00	0,00	0,85	0,85	0,85	0,85

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
544101	Verkehrsflächen
544102	Straßenausstattung
544103	Ingenieurbauwerke
544104	Leistungen des Bauhofs
544105	Hangsicherung Rittersturz

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Endgültige Auflösung des Sonderpostens auf der Oberstrombrücke der Europabrücke.

Zeile 9: Sonstige laufende Erträge:
Bei den Konzessionsabgaben Gas (+ 4.574 Euro) und Strom (+ 9.720 Euro) sind erhöhte Erträge zu verzeichnen.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- 1.) Verkehrsrechner Minderaufwendungen von 109.200 Euro: Die Abweichung resultiert aus einer Fehlplanung, eine Korrektur wird im Nachtragshaushalt 2016 vorgenommen.
- 2.) Minderaufwendungen für Strom i.H.v 21.000 Euro: Aufgrund genauerer Auswertung der Jahresverbrauchswerte durch direktes Ablesen der Stromzähler und einer daraus resultierenden Rückerstattung des Eigenbetriebes 70 an die Stadtverwaltung für das Jahr 2015, wurde eine Reduzierung des Abrechnungsbetrags für 2016 vorgenommen.

Zeile 14: Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO:

Der Planwert wurde zu hoch berechnet und nach Abgleich mit den Istwerten angepasst.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	546	Parkeinrichtungen
Produkt:	5461	Parkeinrichtungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Gerhards, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von Parkuhren, Parkscheinautomaten, Parkleitsystem und anderen Parkeinrichtungen		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 5461

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	19.027	0	0	19.027	19.027	19.027	19.027
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	3.432.133	0	0	3.432.133	3.432.133	3.432.133	3.432.133
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.610	0	0	4.610	4.610	4.610	4.610
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.000	0	0	15.000	15.000	15.000	15.000
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	7.695	0	0	7.695	2.700	2.700	2.700
9 Sonstige laufende Erträge	10.000	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.488.465	0	0	3.488.465	3.483.470	3.483.470	3.483.470
11 Personalaufwendungen	-64.935	0	0	-64.935	-66.233	-67.558	-68.910
12 Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-339.614	0	128.000	-211.614	-211.614	-211.614	-211.614
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-145.769	0	0	-145.769	-145.769	-145.769	-145.769
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-6.513	0	0	-6.513	-6.513	-6.513	-6.513
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-556.831	0	128.000	-428.831	-430.129	-431.454	-432.806
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	2.931.634	128.000	0	3.059.634	3.053.341	3.052.016	3.050.664
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	2.931.634	128.000	0	3.059.634	3.053.341	3.052.016	3.050.664
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	2.931.634	128.000	0	3.059.634	3.053.341	3.052.016	3.050.664
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-3.379	0	0	-3.379	-3.437	-3.526	-3.598
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	-3.379	0	0	-3.379	-3.437	-3.526	-3.598
30 Jahresergebnis nach ILV	2.928.255	128.000	0	3.056.255	3.049.904	3.048.490	3.047.066

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 5461

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.467.305	0	0	3.467.305	3.462.310	3.462.310	3.462.310
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-411.062	0	128.000	-283.062	-284.360	-285.685	-287.037
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	3.056.243	128.000	0	3.184.243	3.177.950	3.176.625	3.175.273
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	3.056.243	128.000	0	3.184.243	3.177.950	3.176.625	3.175.273
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	3.056.243	128.000	0	3.184.243	3.177.950	3.176.625	3.175.273
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	210.000	0	210.000	0	210.000	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	210.000	0	210.000	0	210.000	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	-400.000	0	400.000	0	-400.000	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-75.000	0	75.000	0	-75.000	-225.000	-75.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-475.000	0	475.000	0	-475.000	-225.000	-75.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-265.000	0	265.000	0	-265.000	-225.000	-75.000
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	2.791.243	393.000	0	3.184.243	2.912.950	2.951.625	3.100.273
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Als Oberzentrum ist in der Stadt Koblenz zur Förderung von Einzelhandel und Dienstleistungen sowie für Kultur und Tourismus ein ausreichendes Angebot von verfügbaren Parkplätzen vorzuhalten. Die von der Stadt Koblenz bereitgestellten Parkmöglichkeiten sind ein wichtiger Beitrag dazu. Das öffentliche und privatwirtschaftliche Parkplatzangebot im Stadtgebiet soll dauerhaft aufrecht erhalten bleiben. In den Folgejahren ist das Konzept der Parkraumbewirtschaftung derart zu optimieren, dass in sämtlichen Parkzonen für die Bewohner ein ausreichendes Stellplatzangebot im öffentlichen Straßenraum bereit gestellt werden kann.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	26,53	1,16	0,00	27,69	27,68	27,72	27,77
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,07	0,00	0,00	0,07	0,07	0,07	0,07
Anzahl frei zugänglicher Stellplätze im Innenstadtbereich	6.353,00	0,00	0,00	6.353,00	6.353,00	6.353,00	6.353,00
Anzahl bewirtschafteter Parkplätze im öffentlichen Verkehrsraum	4.480,00	0,00	0,00	4.480,00	4.480,00	4.480,00	4.480,00
Anzahl Bewohnerparkplätze	450,00	0,00	0,00	450,00	450,00	450,00	450,00
Anzahl von Bewohnerparkausweisen in bewirtschafteten Bereichen	5.094,00	0,00	0,00	5.094,00	5.094,00	5.094,00	5.094,00
Erträge aus Parkgebühren je bewirtschaftetem Parkplatz im öffentlichen Verkehrsraum in €	765,62	0,01	0,00	765,63	765,63	765,63	765,63
Erträge aus Gebühren für Bewohnerpark- ausweise je Bewohnerparkplatz in €	733,33	0,00	0,00	733,33	733,33	733,33	733,33

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
546101	Parkleitsystem
546102	Parkraumbewirtschaftung
546103	Parkierungsanlagen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Aufgrund einer Fehlplanung kommt es zu Abweichungen von 128.000 Euro.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5481	Fähren
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr
Produkt:	5481	Fähren
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Gerhards, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
- Betrieb und Unterhaltung der stadteigenen Fähre Lay		
Auftragsgrundlage		
Eingemeindungsvertrag, Vertrag Stadt Lahnstein/Koblenz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5481	Fähren
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 5481

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
11 Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-55.000	0	53.000	-2.000	-55.000	-55.000	-55.000
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-18.000	0	18.000	0	-18.000	-18.000	-18.000
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-73.000	0	71.000	-2.000	-73.000	-73.000	-73.000
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-73.000	0	71.000	-2.000	-73.000	-73.000	-73.000
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-73.000	0	71.000	-2.000	-73.000	-73.000	-73.000
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-73.000	0	71.000	-2.000	-73.000	-73.000	-73.000
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	0	0	0	0	0	0	0
30 Jahresergebnis nach ILV	-73.000	0	71.000	-2.000	-73.000	-73.000	-73.000

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5481	Fähren
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 5481

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-73.000	0	71.000	-2.000	-73.000	-73.000	-73.000
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-73.000	0	71.000	-2.000	-73.000	-73.000	-73.000
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-73.000	0	71.000	-2.000	-73.000	-73.000	-73.000
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-73.000	0	71.000	-2.000	-73.000	-73.000	-73.000
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-73.000	0	71.000	-2.000	-73.000	-73.000	-73.000
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5481	Fähren
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-0,66	0,00	0,64	-0,02	-0,66	-0,66	-0,67
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
548100	Fähren

Erläuterungen

ERLÄUTERUNGEN:

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Für die lfd. Unterhaltung der Fähre werden in 2016 lediglich 2.000 Euro benötigt. Die Fähre wird frühestens 2017 in Betrieb genommen, weshalb 2016 Mittel i.H.v. 53.000 Euro nicht benötigt werden.

Zeile 16: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Fährkostenzuschlag (18.000 Euro) entfällt in 2016.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produkt:	5511	Öffentliches Grün
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 67 / Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen	
Produktverantwortlicher:	Andreas Drechsler, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>1. Planung, Neubau, Pflege und Unterhaltung der</p> <ul style="list-style-type: none"> - städtischen Grün- und Freianlagen und - der im Eigentum Dritter stehenden Grün- und Freianlagen, sofern die Stadt Koblenz zu deren Pflege vertraglich verpflichtet ist. <p>2. Gestaltung des Stadtbildes mit Wechselblor und mobilem Grün.</p> <p>3. Weiterentwicklung und Pflege des städtischen Baumbestandes.</p> <p>4. Förderung der städtischen Freiraumqualität, der stadtoökologischen Struktur und der Naherholung.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>GemO, Bundes- u. Landesnaturschutzgesetz, Landschaftsplanung, Bebauungspläne, städtebauliche Verträge, Verkehrssicherungspflicht, politische Beschlüsse, Bürgeranliegen und -beschwerden</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnisplanung Produkt 5511

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	909.067	177.073	0	1.086.140	909.067	909.067	909.067
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	100.000	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	80.000	0	80.000	0	80.000	80.000	80.000
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.089.067	97.073	0	1.186.140	1.089.067	1.089.067	1.089.067
11 Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-6.605.400	0	80.000	-6.525.400	-7.027.400	-7.204.400	-7.406.400
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	-1.269.706	0	0	-1.269.706	-1.269.706	-1.269.706	-1.269.706
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-1.750	0	0	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-7.876.856	0	80.000	-7.796.856	-8.298.856	-8.475.856	-8.677.856
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-6.787.789	0	177.073	-6.610.716	-7.209.789	-7.386.789	-7.588.789
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	-6.787.789	0	177.073	-6.610.716	-7.209.789	-7.386.789	-7.588.789
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-6.787.789	0	177.073	-6.610.716	-7.209.789	-7.386.789	-7.588.789
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	0	0	0	0	0	0	0
30 Jahresergebnis nach ILV	-6.787.789	0	177.073	-6.610.716	-7.209.789	-7.386.789	-7.588.789

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

III. Finanzplanung Produkt 5511

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	256.200	0	80.000	176.200	256.200	256.200	256.200
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-6.607.150	0	80.000	-6.527.150	-7.029.150	-7.206.150	-7.408.150
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	-6.350.950	0	0	-6.350.950	-6.772.950	-6.949.950	-7.151.950
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-6.350.950	0	0	-6.350.950	-6.772.950	-6.949.950	-7.151.950
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-6.350.950	0	0	-6.350.950	-6.772.950	-6.949.950	-7.151.950
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	10.800	0	10.800	10.800	10.800	10.800
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	10.800	0	10.800	10.800	10.800	10.800
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-50.000	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.000	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.000	0	10.800	-39.200	-39.200	-39.200	-39.200
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-6.400.950	0	10.800	-6.390.150	-6.812.150	-6.989.150	-7.191.150
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Freiraumqualität der städtischen Flächen soll in den kommenden Jahren gemäß des "Handlungsprogramms Freiraum" und des "Stadtbaumkonzeptes" erhöht werden. Hierunter fallen sowohl neu zu entwickelnde Flächen wie auch die Verminderung des bestehenden Sanierungsstaus. Die Anlagen sollen dauerhaft in einem ausreichenden Zustand erhalten werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-61,49	0,00	1,60	-59,89	-65,43	-67,17	-69,16
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwand/qm Park- und Gartenanlagen in €	4,50	0,00	0,05	4,46	4,74	4,84	4,96
qm Park- und Gartenanlagen/Einwohner	15,85	0,00	0,00	15,85	15,88	15,91	15,94
Entwickelte und sanierte Flächen in qm	140.000,00	0,00	40.000,00	100.000,00	140.000,00	180.000,00	220.000,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
551100	Öffentliches Grün

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Aufwand/qm Park- und Gartenanlagen in €":

Durch die Anpassung in der Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen reduziert sich der Aufwand/qm der Park- und Gartenanlagen in Euro entsprechend.

"Entwickelte und sanierte Fläche in qm":

In 2016 kann die Sanierung nicht fortgeführt werden. Die Sanierungsarbeiten können voraussichtlich in 2017 wieder aufgenommen werden.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Es konnten mittlerweile weitere sichere Zuwendungen des Landes für die Buga durch anerkannte Teile der Verwendungsnachweise abgerechnet werden. Der Abschreibungszeitpunkt und die genaue Auswirkung waren vorher nicht planbar.

Zeile 8: Andere aktivierte Eigenleistungen:

Der Minderertrag ergibt sich aus buchungstechnischer Veränderung für an den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (Eigenbetrieb 67) zu erstattende Ingenieurleistungen (Arbeitsstunden). Diese werden nicht mehr als aktivierte Eigenleistung gebucht und an den Eigenbetrieb 67 erstattet.

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Durch o. g. Sachverhalt (s. Erläuterung Zeile 8) reduziert sich der Aufwand der Erstattungen an den Eigenbetrieb 67.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	239.900	-239.900	0	239.900	0	0		1.188.161	11.171.000	1.188.161
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	10.000	0	10.000	10.000	10.000	10.000		109.323	2.069.000	109.323
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		135.525	2.275.000	135.525
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		179.962	180.000	179.962
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	20.510	0	20.510	20.620	20.720	20.820		250.359	1.900.000	227.199
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		29.564	0	29.564
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	270.410	-239.900	30.510	270.520	30.720	30.820		1.892.894	17.595.000	1.869.734
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		-300.000	-300.000	-300.000
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-462.720	462.720	0	-462.720	0	0		-976.223	-23.100.000	-976.223
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0		-1.643	0	-1.643
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-462.720	462.720	0	-462.720	0	0	0	-1.277.866	-23.400.000	-1.277.866
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-192.310	222.820	30.510	-192.200	30.720	30.820	295.000	615.028	-5.805.000	591.868

ERLÄUTERUNGEN:

Im v.g. Projekt werden im Nachtragshaushaltsplan 2016 (Produktzuordnung 5111 „Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen“) auf der Einzahlungsseite die Haushaltsansätze für die Investitionszuwendungen zurückgeführt bzw. in den Etat 2017 umgeschichtet. Der Haushaltsansatz für Ausgleichsbeträge und Darlehensrückflüsse aus bestehenden Modernisierungs-Darlehensverträgen bleibt unverändert.

Im Mai 2014 wurden die Verhandlungen mit dem Investor für das sog. Dähler Eck beendet und das Vertragswerk beurkundet. Im Zuge der Baulückenschließung Ecke Hof-/ Charlottenstraße entsteht im Bereich der Trottgasse eine Tiefgarage und darauf eine öffentliche Grünfläche. Die Herstellung der Grünfläche und die Wiederherstellung bzw. der Erhalt der Trottgasse wurde dem Investor gegen eine Kostenerstattung mit einem Eigentümersanierungsvertrag übertragen. Die Rechte der Öffentlichkeit werden durch entsprechende Grunddienstbarkeiten im Grundbuch gesichert.

Die Umsetzung der Maßnahme hat sich auf Grund von Planungsschwierigkeiten beim Investor weiter verschoben. Nach derzeitigem Planungs- und Baustand des Investors ist mit der Abrechnungsphase erst in der 2. Jahreshälfte 2017 zu rechnen, sodass der Mittelbedarf in den Etat 2017 umgeschichtet wird.

Rechnungsergebnisse bis einschließlich 2008 = Einnahmen: 2.521.642,09 Euro; Ausgaben: 4.446.738,09 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	8.814.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	20.000	20.000	40.000	20.000	20.000	20.000		17.209	2.082.000	-2.791
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		93.663	2.284.000	93.663
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	1.160	49.840	51.000	0	0	0		220.044	1.100.000	218.894
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		69.898	70.000	69.898
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	21.160	69.840	91.000	20.000	20.000	20.000		400.814	14.350.000	379.664
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-370.000	370.000	0	-370.000	0	0	0	-342.860	-16.900.000	-342.860
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-370.000	370.000	0	-370.000	0	0	0	-342.860	-16.900.000	-342.860
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-348.840	439.840	91.000	-350.000	20.000	20.000	0	57.954	-2.550.000	36.804

ERLÄUTERUNGEN:

Auf der Einzahlungsseite wurden die Ansätze für Ausgleichsbeträge und Darlehensrückflüsse aktualisiert.

Die Mehreinzahlungen aus Ausgleichsbeträgen resultieren aus der Beitragserhebung des abgeschlossenen Bereichs Jesuitenplatz (Sanierungsgebiet Altstadt, Abschnitt D).

Die Mehreinzahlungen aus Darlehensrückflüssen resultieren daraus, dass im ersten Quartal das letzte noch valutierende Darlehen vom Schuldner vollständig zurückgeführt wurde. In den künftigen Haushaltsjahren entfällt daher ein entsprechender Ansatz.

Mit der Umsetzung der geplanten Abschlussmaßnahmen „Durchbruch Kunstgässchen“ und „Innenhofgestaltung Altengraben/ Altenhof“ wurde nach erfolgter Mittelfreigabe durch den Haupt- und Finanzausschuss in der zweiten Jahreshälfte in 2016 begonnen. Die Fertigstellung und Abrechnung der Maßnahme erfolgt in 2017, sodass die nicht benötigten Haushaltsmittel im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes zurückgeführt und in den Etat 2017 umgeschichtet werden.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.390.500	-1.345.500	45.000	90.000	90.000	90.000		180.000	10.667.550	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	2.000.000	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	1.390.500	-1.345.500	45.000	90.000	90.000	90.000		180.000	12.667.550	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.545.000	1.495.000	-50.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	-219.133	-15.450.000	-19.133
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-1.545.000	1.495.000	-50.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	-219.133	-15.450.000	-19.133
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-154.500	149.500	-5.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-39.133	-2.782.450	-19.133

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

ERLÄUTERUNGEN:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 25.07.2014 beschlossen, als Handlungsschwerpunkte der Städtebauförderung für die Jahre 2014 bis 2017 festzuschreiben:

a) die bereits ausgewiesenen Fördergebiete

Lützel (Programm „Soziale Stadt“ - Projekt-Nr. P611019) und

Aktive Innenstadt Koblenz (Projekt-Nrn. P611025, 28, 41, 42, 51)

b) die neuen Fördergebiete

Fritschkaserne (Programm „Stadtumbau“ - Projekt-Nr.P611018),

Neuendorf (Programm „Soziale Stadt“ - Projekt-Nrn. P611043 bis 48) und

Raentaler Moselbogen (Programm „Stadtumbau“ Projekt-Nrn. P611049, 50).

Die Beschlusslage beinhaltet ferner eine Abweichung vom Eckwertebeschluss für die Fördergebiete und die darin definierten Handlungsschwerpunkte als Ausnahme zur Umsetzung des Investitionsprogrammes des Landes mit einer Förderquote von 90 v.H. für die Programmjahre 2014 bis 2017 und der damit verbundenen Ausschöpfung der in Aussicht gestellten Gesamtfördersumme in Höhe von bis zu 16 Mio. Euro.

Die Ansätze werden im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes aktualisiert. Das Erstzugriffsrecht wird durch die Stadt Koblenz nicht wahrgenommen. Es wird eine direkte Vermarktung durch die BImA erfolgen. Die angemeldeten Haushaltsmittel dienen vorallem der Erstellung der Bauleitplanung und dem städtebaulichem Vertrag mit der BImA.

Das Projekt wird dem Produkt 5111 „Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen“ zugeordnet.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	471.500	-471.500	0	471.500	0	0		393.672	1.000.500	20.172
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	471.500	-471.500	0	471.500	0	0		393.672	1.000.500	20.172
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-524.000	524.000	0	-524.000	0	0	0	-449.000	-1.422.000	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-37.276	-413.000	-37.276
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-524.000	524.000	0	-524.000	0	0	0	-486.276	-1.835.000	-37.276
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-52.500	52.500	0	-52.500	0	0	0	-92.604	-834.500	-17.104

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

ERLÄUTERUNGEN:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 25.07.2014 beschlossen, als Handlungsschwerpunkte der Städtebauförderung für die Jahre 2014 bis 2017 festzuschreiben:

a) die bereits ausgewiesenen Fördergebiete

Lützel (Programm „Soziale Stadt“ - Projekt-Nr. P611019) und

Aktive Innenstadt Koblenz (Projekt-Nrn. P611025, 28, 41, 42, 51)

b) die neuen Fördergebiete

Fritschkaserne (Programm „Stadtumbau“ - Projekt-Nr.P611018),

Neuendorf (Programm „Soziale Stadt“ - Projekt-Nrn. P611043 bis 48) und

Raentaler Moselbogen (Programm „Stadtumbau“ Projekt-Nrn. P611049, 50).

Die Beschlusslage beinhaltet ferner eine Abweichung vom Eckwertebeschluss für die Fördergebiete und die darin definierten Handlungsschwerpunkte als Ausnahme zur Umsetzung des Investitionsprogrammes des Landes mit einer Förderquote von 90 v.H. für die Programmjahre 2014 bis 2017 und der damit verbundenen Ausschöpfung der in Aussicht gestellten Gesamtfördersumme in Höhe von bis zu 16 Mio. Euro.

Die vorliegende Machbarkeitsstudie hat die Umsetzungsmöglichkeiten des Projektes aufgezeigt. Mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion wurden die Verfahrensschritte abgestimmt. Der Eigentümersanierungsvertrag ist abgeschlossen und enthält die einzelnen Modalitäten. Eine Schadstoffbegutachtung ist durchgeführt. Ebenso wurde ein zukünftiges Nutzungskonzept mit der Kirche entwickelt. Es dient als Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen der Stadt und der Kirche.

Die bauliche Umsetzung der Maßnahme hat zwar in 2016 begonnen. Allerdings erfolgt die Schlussabrechnung erst nächstes Jahr, sodass die auf der Auszahlungsseite bereitgestellten Mittel nicht mehr benötigt werden. Für die Begleichung der in 2016 anfallenden Kosten genügt die noch aus dem Haushaltsvorjahr 2015 nach 2016 übertragene Auszahlungsermächtigung in Höhe von 897.620 Euro. Das Projekt wird dem Produkt 5111 „Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen“ zugeordnet.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	320.000	0		956.135	1.302.000	956.135
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	320.000	0		956.135	1.302.000	956.135
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-99.000	99.000	0	-99.000	-400.000	0	0	-2.244.705	-2.400.000	-2.243.705
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-99.000	99.000	0	-99.000	-400.000	0	0	-2.244.705	-2.400.000	-2.243.705
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-99.000	99.000	0	-99.000	-80.000	0	0	-1.288.570	-1.098.000	-1.287.570

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 400.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

Verpflichtungsermächtigung neu = 0 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

Der Baulückenschluss Hof-/ Charlottenstraße des Investors hat sich weiter zeitlich verzögert, sodass der Restausbau der Hofstraße mit Wendehammer, nach derzeitigem Sachstand, erst im Jahr 2018 erfolgen kann.

Aufgrund dessen werden die Mittel im Nachtragshaushaltsplan 2016 in voller Höhe zurückgeführt und in den Etat 2017 umgeschichtet. Gleiches gilt für die veranschlagte Verpflichtungsermächtigung.

Der Fördergeber hat bereits im Jahr 2013 seine förderrechtliche Anerkennung ausgesprochen, sodass eine erneute Veranschlagung in 2018 erfolgen kann.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	439.690	0	439.690	0	0	0		58.500	500.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	208.500	-208.500	0	350.000	0	0		0	208.500	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	648.190	-208.500	439.690	350.000	0	0		58.500	708.500	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-768.000	0	-768.000	0	0	0	0	-71.468	-860.000	-6.468
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-768.000	0	-768.000	0	0	0	0	-71.468	-860.000	-6.468
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			-768.000	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-119.810	-208.500	-328.310	350.000	0	0	0	-12.968	-151.500	-6.468

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden. Ferner sind die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611025, P611038 und P611051 gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Rat und Verwaltung haben folgende Handlungsschwerpunkte vorgegeben:

1. Soziale Stadt Lützel, laufendes Fördergebiet (P611019).
2. Soziale Stadt Neuendorf, Neufestsetzung und -aufnahme in den Programmteil "Soziale Stadt" (P611043 bis P611048).
3. Aktive Innenstadt, laufendes Förderprogramm (P611025, P611038, P611041, P611042, P611051).
4. Fördergebiet „Rauentaler Moselbogen“ mit Neubau des Stadtbades, Neufestsetzung und -aufnahme in den Programmteil „Stadtumbau“ (P611049, P611050, P611053, P611054).
5. Konversion Fritsch-Kaserne, Neufestsetzung und -aufnahme ins Förderprogramm „Stadtumbau“ (P611018).

Die Beschlusslage beinhaltet ferner eine Abweichung vom Eckwertebeschluss für die Fördergebiete und die darin definierten Handlungsschwerpunkte als Ausnahme zur Umsetzung des Investitionsprogrammes des Landes mit einer Förderquote von 90 v.H. für die Programmjahre 2014 bis 2017 und der damit verbundenen Ausschöpfung der in Aussicht gestellten Gesamtfördersumme in Höhe von bis zu 16 Mio. Euro.

Die Baumaßnahme wird im laufenden Haushaltsjahr durchgeführt. Die Ausbaubeiträge werden von der Beitragsabteilung im kommenden Haushaltsjahr erhoben und kassenwirksam vereinnahmt, sodass im Nachtragshaushaltsplan 2016 eine entsprechende Anpassung erfolgt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	341.850	-291.850	50.000	291.850	0	0		250.000	842.060	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	785.500	0	785.500	0	0	0		0	785.500	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	1.127.350	-291.850	835.500	291.850	0	0		250.000	1.627.560	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.000.000	400.000	-600.000	-400.000	0	0	0	-941.136	-2.870.000	-91.136
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-1.000.000	400.000	-600.000	-400.000	0	0	0	-941.136	-2.870.000	-91.136
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	127.350	108.150	235.500	-108.150	0	0	0	-691.136	-1.242.440	-91.136

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden. Ferner sind die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611025, P611038 und P611051 gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Rat und Verwaltung haben folgende Handlungsschwerpunkte vorgegeben:

1. Soziale Stadt Lützel, laufendes Fördergebiet (P611019).
2. Soziale Stadt Neuendorf, Neufestsetzung und -aufnahme in den Programmteil „Soziale Stadt“ (P611043 bis P611048).
3. Aktive Innenstadt, laufendes Förderprogramm (P611025, P611038, P611041, P611042, P611051), Fördergebiet „Rauentaler Moselbogen“ mit Neubau des Stadtbades, Neufestsetzung und -aufnahme in den Programmteil „Stadtumbau“ oder „Entwicklungsprogramm“ (P611049, P611050, P611053, P611054).
4. Konversion Fritsch-Kaserne, Neufestsetzung und -aufnahme ins Förderprogramm „Stadtumbau“ oder „Entwicklungsprogramm“ (P611018).

Die Beschlusslage beinhaltet ferner eine Abweichung vom Eckwertebeschluss für die Fördergebiete und die darin definierten Handlungsschwerpunkte als Ausnahme zur Umsetzung des Investitionsprogrammes des Landes mit einer Förderquote von 90 v.H. für die Programmjahre 2014 bis 2017 und der damit verbundenen Ausschöpfung der in Aussicht gestellten Gesamtfördersumme in Höhe von bis zu 16 Mio. Euro.

Der Ausbau des Altlohrtores zur Fußgängerzone stand in Abhängigkeit von der Fertigstellung der Planstraße. Nach der Fertigstellung der Planstraße wurde im Frühjahr 2016 mit dem Ausbau des Altlohrtores begonnen. Mit dem Abschluss der Maßnahme ist allerdings erst im nächsten Jahr zu rechnen, sodass die auf der Auszahlungsseite bereitgestellten Mittel nicht in voller Höhe benötigt werden und ein Betrag in Höhe von 400.000 Euro in den Etat 2017 umgeschichtet wird. Ferner stehen für die Begleichung der in 2016 anfallenden Kosten, die noch aus dem Haushaltsvorjahr 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 849.320 Euro zur Verfügung. Dementsprechend werden auf der Einzahlungsseite die Investitionszuwendungen aus dem Förderprogramm „Aktive Innenstadt“ auf 50.000 Euro reduziert und die zurückgemeldeten Einzahlungen in den Etat 2017 umgeschichtet.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	413.370	-413.370	0	413.370	0	0		45.000	458.370	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	324.100	-324.100	0	324.100	0	0		0	324.100	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	737.470	-737.470	0	737.470	0	0		45.000	782.470	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-826.000	776.000	-50.000	-776.000	0	0	0	-106.507	-926.000	-6.507
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-826.000	776.000	-50.000	-776.000	0	0	0	-106.507	-926.000	-6.507
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-776.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-88.530	38.530	-50.000	-38.530	0	0	0	-61.507	-143.530	-6.507

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 776.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611043 bis P611048 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Rat und Verwaltung haben folgende Handlungsschwerpunkte vorgegeben:

1. Soziale Stadt Lützel, laufendes Fördergebiet (P611019).
2. Soziale Stadt Neuendorf, Neufestsetzung und -aufnahme in den Programmteil „Soziale Stadt“ (P611043 bis P611048).
3. Aktive Innenstadt, laufendes Förderprogramm (P611025, P611038, P611041, P611042, P611051) Fördergebiet „Rauentaler Moselbogen“ mit Neubau des Stadtbades, Neufestsetzung und -aufnahme in den Programmteil „Stadtumbau“ oder „Entwicklungsprogramm“ (P611049, P611050, P611053, P611054).
4. Konversion Fritsch-Kaserne, Neufestsetzung und -aufnahme ins Förderprogramm „Stadtumbau“ oder „Entwicklungsprogramm“ (P611018).

Die Beschlusslage beinhaltet ferner eine Abweichung vom Eckwertebeschluss für die Fördergebiete und die darin definierten Handlungsschwerpunkte als Ausnahme zur Umsetzung des Investitionsprogrammes des Landes mit einer Förderquote von 90 v.H. für die Programmjahre 2014 bis 2017 und der damit verbundenen Ausschöpfung der in Aussicht gestellten Gesamtfördersumme in Höhe von bis zu 16 Mio. Euro.

Die Planung und Abstimmung sind mit dem Fördergeber erfolgt. In 2016 wird die Ausführungsplanung erstellt, die Ausschreibung vorbereitet und der Auftrag vergeben. Die auf der Auszahlungsseite bereitgestellten Mittel werden somit nicht in voller Höhe benötigt, sodass im Nachtragshaushaltsplan 2016 ein Betrag in Höhe von 776.000 Euro in den Etat 2017 umgeschichtet wird. Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 776.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 veranschlagt, damit nachfolgend die Maßnahme in 2017 zügig durchgeführt werden kann. Auf der Einzahlungsseite werden die Investitionszuwendungen und Ausbaubeiträge erst nach erfolgtem Baubeginn vereinnahmt werden können, sodass diese ebenfalls im Nachtragshaushaltsplan 2016 in den Etat 2017 umgeschichtet.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	90.000	0	90.000	90.000	787.500	0		0	1.800.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	800.000	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	90.000	0	90.000	890.000	787.500	0		0	1.800.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	0	-100.000	-400.000	-1.375.000	0	0	-10.450	-2.000.000	-10.450
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-100.000	0	-100.000	-400.000	-1.375.000	0	0	-10.450	-2.000.000	-10.450
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			-100.000	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-400.000	-1.375.000	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-10.000	0	-10.000	490.000	-587.500	0	0	-10.450	-200.000	-10.450

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 1.775.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017 = 1.000.000 Euro und in 2018 = 775.000 Euro)

Verpflichtungsermächtigung neu = 1.775.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017 = 400.000 Euro und in 2018 = 1.375.000 Euro)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden. Ferner sind die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611043 bis P611048 gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Rat und Verwaltung haben folgende Handlungsschwerpunkte vorgegeben:

1. Soziale Stadt Lützel, laufendes Fördergebiet (P611019).
2. Soziale Stadt Neuendorf, Neufestsetzung und -aufnahme in den Programmteil „Soziale Stadt“ (P611043 bis P611048).
3. Aktive Innenstadt, laufendes Förderprogramm (P611025, P611038, P611041, P611042, P611051) Fördergebiet „Raumentaler Moselbogen“ mit Neubau des Stadtbades, Neufestsetzung und -aufnahme in den Programmteil „Stadtumbau“ oder „Entwicklungsprogramm“ (P611049, P611050, P611053, P611054).
4. Konversion Fritsch-Kaserne, Neufestsetzung und -aufnahme ins Förderprogramm „Stadtumbau“ oder „Entwicklungsprogramm“ (P611018).

Die Beschlusslage beinhaltet ferner eine Abweichung vom Eckwertebeschluss für die Fördergebiete und die darin definierten Handlungsschwerpunkte als Ausnahme zur Umsetzung des Investitionsprogrammes des Landes mit einer Förderquote von 90 v.H. für die Programmjahre 2014 bis 2017 und der damit verbundenen Ausschöpfung der in Aussicht gestellten Gesamtfördersumme in Höhe von bis zu 16 Mio. Euro.

Ferner ist im Etat 2016 zwecks Auftragsvergabe der Bauausführung eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.775.000 Euro vorgesehen.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	144.000	-144.000	0	30.000	114.000	0		0	144.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	90.000	-90.000	0	0	90.000	0		0	90.000	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	234.000	-234.000	0	30.000	204.000	0		0	234.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-250.000	200.000	-50.000	-50.000	-150.000	0	0	-1.769	-300.000	-1.769
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-250.000	200.000	-50.000	-50.000	-150.000	0	0	-1.769	-300.000	-1.769
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-16.000	-34.000	-50.000	-20.000	54.000	0	0	-1.769	-66.000	-1.769

HAUSHALTSVERMERK:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611043 bis P611048 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Rat und Verwaltung haben folgende Handlungsschwerpunkte vorgegeben:

1. Soziale Stadt Lützel, laufendes Fördergebiet (P611019).
2. Soziale Stadt Neuendorf, Neufestsetzung und -aufnahme in den Programmteil „Soziale Stadt“ (P611043 bis P611048).
3. Aktive Innenstadt, laufendes Förderprogramm (P611025, P611038, P611041, P611042, P611051) Fördergebiet „Rauentaler Moselbogen“ mit Neubau des Stadtbades, Neufestsetzung und -aufnahme in den Programmteil „Stadtumbau“ oder „Entwicklungsprogramm“ (P611049, P611050, P611053, P611054).
4. Konversion Fritsch-Kaserne, Neufestsetzung und -aufnahme ins Förderprogramm „Stadtumbau“ oder „Entwicklungsprogramm“ (P611018).

Die Beschlusslage beinhaltet ferner eine Abweichung vom Eckwertebeschluss für die Fördergebiete und die darin definierten Handlungsschwerpunkte als Ausnahme zur Umsetzung des Investitionsprogrammes des Landes mit einer Förderquote von 90 v.H. für die Programmjahre 2014 bis 2017 und der damit verbundenen Ausschöpfung der in Aussicht gestellten Gesamtfördersumme in Höhe von bis zu 16 Mio. Euro.

Im Fördergebiet "Soziale Stadt" mussten die geplanten Baumaßnahmen zeitlich aufeinander abgestimmt werden. Hieraus resultiert, dass sich die Bauphase des o.g. Projektes in das Haushaltsjahr 2018 verschiebt und in den Jahren 2016 und 2017 die Planung erfolgen soll. Die Ansätze wurden daher im Nachtragshaushalt angepasst. Für Planungsmaßnahmen wird ein Auszahlungsansatz in Höhe von 50.000 Euro benötigt, sodass die restlichen zurückgemeldeten Haushaltsmittel in den Etat 2017 und 2018 umgeschichtet werden. Gleiches gilt für die Einzahlungsseite.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	45.000	-45.000	0	45.000	90.000	450.000		0	555.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	45.000	-45.000	0	45.000	90.000	450.000		0	555.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-50.000	50.000	0	-50.000	-100.000	-500.000	-500.000	-50.000	-500.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-50.000	50.000	0	-50.000	-100.000	-500.000	-500.000	-50.000	-500.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-5.000	5.000	0	-5.000	-10.000	-50.000	-500.000	-50.000	55.000	0

HAUSHALTSVERMERK:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611043 bis P611048 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 25.07.2014 beschlossen, als Handlungsschwerpunkte der Städtebauförderung für die Jahre 2014 bis 2017 festzuschreiben:

a) die bereits ausgewiesenen Fördergebiete

Lützel (Programm „Soziale Stadt“ - Projekt-Nr. P611019) und

Aktive Innenstadt Koblenz (Projekt-Nrn. P611025, 38, 41, 42, 51)

b) die neuen Fördergebiete

Fritschkaserne (Programm „Stadtumbau“ - Projekt-Nr.P611018),

Neuendorf (Programm „Soziale Stadt“ - Projekt-Nrn. P611043 bis 48) und

Raentaler Moselbogen (Programm „Stadtumbau“ Projekt-Nrn. P611049, 50).

Die Beschlusslage beinhaltet ferner eine Abweichung vom Eckwertebeschluss für die Fördergebiete und die darin definierten Handlungsschwerpunkte als Ausnahme zur Umsetzung des Investitionsprogrammes des Landes mit einer Förderquote von 90 v.H. und der damit verbundenen Ausschöpfung der in Aussicht gestellten Gesamtfördersumme in Höhe von bis zu 16 Mio. Euro.

Die originäre Projekt-Nr. P611050 „Raentaler Moselbogen Infrastruktur“ ist aus Gründen der Übersichtlichkeit bereits im Nachtragshaushaltsplan 2015 auf folgende Projekte verteilt worden:

P611050 Raentaler Moselbogen Peter-Klößner-Str.

P611053 Herstellung Parkplätze Raentaler Moselbogen

P611054 Ausbau Pastor-Klein-Str.

Aufgrund der neuesten Erkenntnissen und Arbeitsstände im Stadtumbaugebiet Raentaler Moselbogen mussten die Haushaltsansätze im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes entsprechend angepasst werden. Die Planung erfolgt in den Jahren 2017/ 2018. Mit dem Ausbau soll in 2019 begonnen werden.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	619.110	0	619.110	800.890	512.000	512.000		220.440	2.664.440	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	619.110	0	619.110	800.890	512.000	512.000		220.440	2.664.440	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-619.110	0	-619.110	-800.890	-512.000	-512.000	0	-220.440	-2.664.440	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-619.110	0	-619.110	-800.890	-512.000	-512.000	0	-220.440	-2.664.440	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			-619.110	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-800.890	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 1.824.890 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017 = 800.890 Euro, in 2018 = 512.000 Euro und in 2019 = 512.000 Euro)

Verpflichtungsermächtigung neu = 800.890 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017 = 800.890 Euro)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen des Förderprogrammes Unesco Welterbestätten wurde nach Entscheidung der Gremien für den Projektauftrag 2015 eine weitere Bewerbung eingereicht. Nach positiver Entscheidung kann die Stadt Koblenz aus dem Förderprogramm für nationale Projekte des Städtebaus eine Förderung in Höhe von insgesamt 2,4 Mio. Euro (90 v.H.) erwarten. Der städtische Eigenanteil beträgt 10 v.H. Das Gesamtausgabevolumen des Projektes beziffert sich auf 2.664.440 Euro.

Aufgrund der besonderen Vorgaben des Fördergebers muss der kommunale Eigenanteil aus zusätzlichen Einzahlungen finanziert werden. Einen entsprechenden Hinweis enthält auch die aufsichtsbehördliche Genehmigung des Haushaltes 2015. Der städtische Eigenanteil kann durch Spenden erbracht werden, sodass zur Ausfinanzierung des Projektes keine Kredite benötigt werden.

Die einzelnen Spendenbeträge betragen in:

2015 = 20.040 Euro

2016 = 61.910 Euro

2017 = 80.090 Euro

2018 = 51.200 Euro

2019 = 51.200 Euro

Haushaltstechnisch sind sowohl die Fördermittel als auch die Spenden zusammen im Etat als Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Ifd. Nr. 8 der Investitionsübersicht) auszuweisen. Im Nachtragshaushaltsplan 2016 wurde der Bedarf der Verpflichtungsermächtigung aktualisiert. Die Vergabe der restlichen Aufträge soll in 2017 erfolgen, hierfür wird im Etat 2017 eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

Die von 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 210.240 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	90.000	-90.000	0	45.000	405.000	900.000		0	2.610.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	90.000	-90.000	0	45.000	405.000	900.000		0	2.610.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-50.000	-450.000	-1.000.000		-100.000	-2.900.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	-50.000	-450.000	-1.000.000		0	-2.900.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0				
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0				
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	90.000	-90.000	0	-5.000	-45.000	-100.000		0	-290.000	0

HAUSHALTSVERMERK:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P611050, P611053 und P611054 sind gegenseitig deckungsfähig.

ERLÄUTERUNGEN:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 25.07.2014 beschlossen, als Handlungsschwerpunkte der Städtebauförderung für die Jahre 2014 bis 2017 festzuschreiben:

a) die bereits ausgewiesenen Fördergebiete

Lützel (Programm „Soziale Stadt“ - Projekt-Nr. P611019) und

Aktive Innenstadt Koblenz (Projekt-Nrn. P611025, 38, 41, 42, 51)

b) die neuen Fördergebiete

Fritschkaserne (Programm „Stadtumbau“ - Projekt-Nr.P611018),

Neuendorf (Programm „Soziale Stadt“ - Projekt-Nrn. P611043 bis 48) und

Raumentaler Moselbogen (Programm „Stadtumbau“ Projekt-Nrn. P611049, 50).

Die Beschlusslage beinhaltet ferner eine Abweichung vom Eckwertebeschluss für die Fördergebiete und die darin definierten Handlungsschwerpunkte als Ausnahme zur Umsetzung des Investitionsprogrammes des Landes mit einer Förderquote von 90 v.H. und der damit verbundenen Ausschöpfung der in Aussicht gestellten Gesamtfördersumme in Höhe von bis zu 16 Mio. Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	334.700	334.700	0	0	0		334.700	335.000	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	334.700	334.700	0	0	0		334.700	335.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-148.607	-460.000	-148.607
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	-148.607	-460.000	-148.607
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	334.700	334.700	0	0	0	0	186.093	-125.000	-148.607

ERLÄUTERUNGEN:

Im laufenden Jahr soll der Vertrag mit dem Investor beurkundet werden, sodass im Nachtragshaushaltsplan 2016 die Einzahlungsseite aktualisiert wurde.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		81.029	482.000	81.029
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	509.250	0	0		524.645	525.000	15.395
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	509.250	0	0		605.674	1.007.000	96.424
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-40.000	-40.000	0	0	0	0	-1.560	-460.000	-1.560
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-40.000	-40.000	0	0	0	0	-1.560	-460.000	-1.560
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	-40.000	-40.000	509.250	0	0	0	604.114	547.000	94.864

ERLÄUTERUNGEN:

Für die Errichtung einer vertraglich vereinbarten Erschließungsstraße musste eine außerplanmäßige Auszahlung bereitgestellt werden, die im Nachtragshaushaltsplan 2016 nachgemeldet wird (Deckung erfolgte über Q660013 „Bahnübergang Marienfelder Straße“). In 2017 soll der notarielle Kaufvertrag mit einem Investor beurkundet werden, sodass mit Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in Höhe von 509.250 Euro zu rechnen ist.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		216.252	266.100	216.252
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	490.000	910.000	1.400.000	800.000	240.000	0		3.506.054	6.385.000	2.866.054
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	490.000	910.000	1.400.000	800.000	240.000	0		3.722.306	6.651.100	3.082.306
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-800	-33.000	-800
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0	-5.000	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0	-5.800	-33.000	-800
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	488.000	910.000	1.398.000	798.000	238.000	0	0	3.716.506	6.618.100	3.081.506

ERLÄUTERUNGEN:

In 2016 können mehr Baugrundstücke vermarktet werden, wie ursprünglich angenommen. Im Nachtragshaushaltsplan 2016 wird daher der Einzahlungsansatz aufgestockt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	217.000	217.000	343.000	0	0		2.416.504	4.425.000	2.199.504
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	217.000	217.000	343.000	0	0		2.416.504	4.425.000	2.199.504
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	217.000	217.000	343.000	0	0	0	2.406.504	4.415.000	2.199.504

ERLÄUTERUNGEN:

Ein an der Bahnlinie gelegenes Baugrundstück konnte veräußert werden, sodass der Einzahlungsansatz im Nachtragshaushaltsplan 2016 aufgestockt wird.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	11.560	11.560	0	0	0		25.210	25.300	13.650
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	11.560	11.560	0	0	0		25.210	25.300	13.650
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-366	-110.000	-366
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	-5.000	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	-5.366	-110.000	-366
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	11.560	11.560	0	0	0	0	19.844	-84.700	13.284

ERLÄUTERUNGEN:

Ein vorhandenes 3.000 qm großes Grundstück steht zur Vermarktung an. Für den Verkauf des Grundstücks liegt ein entsprechender Stadtratsbeschluss vor. Im laufenden Haushaltsjahr wird voraussichtlich der Kaufvertrag abgeschlossen und das Grundstück veräußert werden.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	306.000	-250.308	55.692	300.240	0	0		0	355.932	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	306.000	-250.308	55.692	300.240	0	0		0	355.932	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-320.000	258.120	-61.880	-333.600	0	0	0	0	-395.480	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-320.000	258.120	-61.880	-333.600	0	0	0	0	-395.480	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-14.000	7.812	-6.188	-33.360	0	0	0	0	-39.548	0

ERLÄUTERUNGEN:

Gegenüber dem ursprünglichen ermittelten Finanzbedarf ist eine Erhöhung um 63.000 Euro auf nunmehr 403.000 Euro eingetreten. Dies resultiert zum einen aus einer aktualisierten Bewertung der Bau- und Planungsmaßnahmen mit der Folge einer Erhöhung von rd. 40.000 Euro. Zum anderen daraus, dass noch Kosten von rd. 23.000 Euro für die Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen für die Baumaßnahmen mit zu berücksichtigen sind.

Bei dem für 2016 ermittelten Finanzbedarf handelt es sich um Kosten für die Planung der Anlage, die Planung der äußeren Erschließung und die Herstellung der Ausgleichsflächen. Mit der Bauausführung soll in 2017 begonnen werden. Zudem wurde ein Förderantrag gestellt. Es ist mit einer Übernahme von 90 % der anfallenden Kosten zu rechnen. Die im Zusammenhang mit der Entwicklungspflege der Ausgleichsflächen anfallenden Kosten in den Jahren 2018 und 2019 in Höhe von 7.200 Euro sowie die Zuwendungen in Höhe von 6.480 Euro berühren den konsumtiven Haushalt und werden dort entsprechend ausgewiesen.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	220.000	220.000	0	0	0		0	220.000	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	220.000	220.000	0	0	0		0	220.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	-220.000	-220.000	0	0	0	0	0	-220.000	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-220.000	-220.000	0	0	0	0	0	-220.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Die vorgesehene vertragliche Rückabwicklung eines Verkaufs soll in 2016 umgesetzt werden, sodass die Haushaltsansätze im Nachtragshaushaltsplan 2016 entsprechend angepasst werden.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	-600.000	600.000	0	-600.000	0	0	0	0	-600.000	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-600.000	600.000	0	-600.000	0	0	0	0	-600.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-600.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-600.000	600.000	0	-600.000	0	0	0	0	-600.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 600.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund eines Widerspruchsverfahrens gegen die Einleitung des Umlegungsverfahrens können die Haushaltsmittel in 2016 nicht verausgabt werden und werden im Nachtragshaushaltsplan 2016 zurückgemeldet. Mit dem Abschluss des Verfahrens ist in 2017 zu rechnen, sodass die Haushaltsmittel in den Etat 2017 umgeschichtet werden.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	133.530	133.530	130.870	0	0		0	264.400	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	264.400	-264.400	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	264.400	0	133.530	130.870	0	0		0	264.400	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	264.400	0	133.530	130.870	0	0	0	0	264.400	0

Es ist beabsichtigt, die beiden Hochbunker "Goethestraße" sowie "Nagelsgasse" zu vermarkten.

Im Nachtragshaushaltsplan 2016 wurden die Einzahlungen in die korrekte haushalterische Position eingeordnet. Bezüglich der Bunkeranlage "Goethestraße" wurde der Haushaltsansatz in den Etat 2017 verschoben.

Aufgrund eines anhängigen Gerichtsverfahrens ist nicht damit zu rechnen, dass im laufenden Haushaltsjahr der Kaufvertrag notariell beurkundet und der Kaufpreis kassenwirksam eingenommen werden kann. Mit dem Abschluss des Gerichtsverfahrens ist voraussichtlich frühestens in 2017 zu rechnen. Demgegenüber ist beabsichtigt die Bunkeranlage "Nagelsgasse" in 2016 zu vermarkten und den notariellen Kaufvertrag zu beurkunden.

Die Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 „Liegenschaften“, Zeile 9 „sonstige laufende Erträge“ erfasst.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-112.000	0	0	0	0	-112.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	-112.000	0	0	0	0	-112.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-112.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	0	0	-112.000	0	0	0	0	-112.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 112.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Der Forststützpunkt „Rechte Rheinseite“ verfügt über keine ausreichenden sanitären Anlagen und Aufenthaltsräume. Zur Verbesserung dieser Situation ist der befestigte Aufbau von zwei Baucontainern mit entsprechender sanitärer Ausstattung geplant. Für die zügige Umsetzung der Maßnahme in 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 112.000 Euro benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		1	0	1
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		1	0	1
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-2.500	-94.000	-96.500	-7.630	-2.500	-2.500	0	-121.681	0	-119.181
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-2.500	-94.000	-96.500	-7.630	-2.500	-2.500	0	-121.681	0	-119.181
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-2.500	-94.000	-96.500	-7.630	-2.500	-2.500	0	0	0	-119.180

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Abteilung Technisches Gebäudemanagement.

Die für den Austausch einer Mittelspannungsschaltanlage im Schulzentrum Asterstein bereits überplanmäßig bereitgestellten Haushaltsmittel von 94.000 Euro sind nunmehr im Nachtragshaushaltsplan 2016 zu veranschlagen.

Q650002000 - KFZ-Beschaffungen

Teilhaushalt 10 - Wohnen, Bauen und Verkehr

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		1.136	0	1.136
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		1.136	0	1.136
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-29.200	0	0	0	-52.016	-28.000	-28.516
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	-29.200	0	0	0	-52.016	-28.000	-28.516
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-29.200	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	0	0	-29.200	0	0	0	-50.880	-28.000	-27.380

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 29.200 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffung eines Dienstfahrzeuges für die Elektroabteilung. Das derzeitige Transportfahrzeug weist nicht die zum Transport von Werkzeug und Material erforderlichen Vorrichtungen aus.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	48.000	0	48.000	48.000	48.000	48.000		48.000	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	48.000	0	48.000	48.000	48.000	48.000		48.000	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-76.000	-26.000	-102.000	-161.900	-78.000	-78.000	0	-55.628	0	-2.628
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-76.000	-26.000	-102.000	-161.900	-78.000	-78.000	0	-55.628	0	-2.628
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-18.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-28.000	-26.000	-54.000	-113.900	-30.000	-30.000	0	0	0	-2.628

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 18.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Anfang 2017 soll die ehemalige Hausmeisterwohnung am Görres-Gymnasium umgebaut werden, um weitere Büroflächen zu schaffen (18.000 Euro). Damit die derzeitige Situation möglichst rasch abgestellt werden kann, soll der Beginn der Maßnahme bereits Anfang 2017 erfolgen. Hierfür wird eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 benötigt. Darüber hinaus wurde für die Anbringung des Treppenlifts in der Comeniussschule (16.000 Euro) und des Sonnensegels im Kleinkinderbereich des Freibades Oberwerth (10.000 Euro) überplanmäßig Haushaltsmittel in Höhe von 26.000 Euro bereitgestellt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		56.197	0	56.197
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		243.746	0	243.746
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		299.943	0	299.943
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	-65.000	0	-65.000
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	-123.000	0	0	0	-460.736	0	-460.736
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	-123.000	0	0	0	-525.736	0	-525.736
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-95.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	0	0	-123.000	0	0	0	-225.793	0	-225.793

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 95.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Deckungsvermerk siehe bei Q660003.

ERLÄUTERUNGEN:

Für die Brückenkolonne wird ein Pritschenwagen benötigt. Die Beschaffung soll in 2017 erfolgen. Für die zügige Umsetzung der Maßnahme wird im Nachtragshaushaltsplan 2016 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 95.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 eingeplant (ehemals veranschlagt und noch nicht umgesetzt unter Q660024 „KFZ-Beschaffungen Brückenkolonne“).

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-1.022.000	243.000	-779.000	0	0	0	0	-7.311.541	0	-5.911.541
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	331.200	0	331.200
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-1.022.000	243.000	-779.000	0	0	0	0	-6.980.341	0	-5.580.341
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-1.022.000	243.000	-779.000	0	0	0	0	-6.980.341	0	-5.580.341

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um Auszahlungen für den Straßenentwässerungsanteil, die an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung (siehe Wirtschaftsplan EB 85) zu leisten sind. Der Straßenanteil entspricht rd. 21 % des Gesamtwertes der Mischkanäle.

Zur Deckung einer außerplanmäßigen Auszahlung beim Projekt P521029 "Teleskoptribüne Sporthalle Oberwerth (CONLOG-Arena)" wurden 243.000 Euro zur Verfügung gestellt. Der Haushaltsansatz wird im Nachtragshaushaltsplan 2016 angepasst. Ab 2017 werden die Ansätze unter dem Projekt Q660002 "Investitionskostenanteil Straßenoberflächenwasser" geplant.

Das Projekt ist dem Produkt 5411 „Gemeindestraßen“ zuzuordnen.

Q660002000 - Erschließungs- und Ausbaubeiträge

Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		196	0	196
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	20.000	100.000	120.000	20.000	20.000	20.000		662.556	0	642.556
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	20.000	100.000	120.000	20.000	20.000	20.000		662.752	0	642.752
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	-1.022.000	-1.022.000	-1.022.000	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-78	0	-78
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	-1.022.000	-1.022.000	-1.022.000	0	-78	0	-78
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	20.000	100.000	120.000	-1.002.000	-1.002.000	-1.002.000	0	662.674	0	642.674

ERLÄUTERUNGEN:

Unter dieser Position werden die zurückliegenden Beitragsfälle abgewickelt, sofern nicht eine Einzelprojektierung zu bedienen ist.

Im Nachtragshaushaltsplan 2016 wurde der Einzahlungsansatz aktualisiert. Ab 2017 werden auf der Auszahlungsseite die Ansätze für den Straßenentwässerungsanteil abgebildet, die an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung (siehe Wirtschaftsplan EB 85) zu leisten sind. Der Straßenanteil entspricht rd. 21 % des Gesamtwertes der Mischkanäle (siehe Q660001).

Die Zuordnung erfolgt zum Produkt 5411 „Gemeindestraßen“.

Q66004000 - Ablösung Stellplatzverpflichtungen

Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	20.000	130.000	150.000	50.000	20.000	20.000		679.976	0	621.976
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	20.000	130.000	150.000	50.000	20.000	20.000		679.976	0	621.976
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	20.000	130.000	150.000	50.000	20.000	20.000	0	679.976	0	621.976

HAUSHALTSVERMERK:

Die erzielten Ablösungsbeträge sind zweckgebunden zur Finanzierung der rechtlich zugelassenen Projekte.

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um Mehreinnahmen für Stellplatzablösungen.

Q660007000 - Verkehrsverbessernde Maßnahmen

Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-40.000	-40.000	-80.000	-150.000	-40.000	-40.000	0	-219.339	0	-179.339
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-40.000	-40.000	-80.000	-150.000	-40.000	-40.000	0	-219.339	0	-179.339
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-40.000	-40.000	-80.000	-150.000	-40.000	-40.000	0	-219.339	0	-179.339

HAUSHALTSVERMERK:

Deckungsvermerk siehe bei Q660003.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Laufe des Haushaltsjahres wurden aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht Mehrauszahlungen wegen Baumängeln an den Fußgängerüberwegen dringend notwendig. Diese Mehrauszahlungen werden im Nachtragshaushaltsplan 2016 nachgemeldet (Deckungskreis Q660003).

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		158	0	158
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		158	0	158
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-15.000	-53.000	-68.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	-119.359	0	-91.159
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-15.000	-53.000	-68.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	-119.359	0	-91.159
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-15.000	-53.000	-68.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	-119.201	0	-91.001

HAUSHALTSVERMERK:

Deckungsvermerk siehe bei Q660003.

ERLÄUTERUNGEN:

Für die Abrechnung kleinerer Straßenflächen (Produktzuordnung 5411 „Gemeindestraßen“), die keinen konkreten Projekten zugeordnet werden können.

Es müssen mehrere Grundstücke erworben werden, die noch im Privateigentum stehen und bereits als öffentliche Straße genutzt werden (10.000 Euro). Für die Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts für eine 240 qm große Teilfläche aus dem Grundstück Germarkung Rübenach, Flur 3, Nr. 1574/1 wurde eine außerplanmäßige Auszahlung von 43.000 Euro bereitgestellt, die nunmehr im Rahmen des Nachtrags Haushaltsplans 2016 nachgemeldet wird (Deckung erfolgte über P661085 "Straßenausbau A 61").

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-71.500	71.500	0	-71.500	0	0	0	0	-71.500	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-71.500	71.500	0	-71.500	0	0	0	0	-71.500	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-71.500	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-71.500	71.500	0	-71.500	0	0	0	0	-71.500	0

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 71.500 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

ERLÄUTERUNGEN:

Es werden für investive Maßnahmen aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz Zahlungsmittel an die Stadtwerke Koblenz GmbH benötigt.

Die Maßnahme kann nicht in 2016 realisiert werden, sodass der Haushaltsansatz im Nachtragshaushaltsplan 2016 entsprechend angepasst wird. Damit die Maßnahme in 2017 zügig umgesetzt werden kann, wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 71.500 Euro angemeldet. Zudem wurden 40.000 Euro der nicht benötigten Zahlungsermächtigungen zur Deckung der außerplanmäßigen Auszahlungen für das Projekt P621012 „Grundstücke Peter-Klößner-Straße“ zur Verfügung gestellt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-5.000	-5.000	0	0	0	0	-39.380	-70.000	-7.380
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-5.000	-5.000	0	0	0	0	-39.380	-70.000	-7.380
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	-5.000	-5.000	0	0	0	0	-39.380	-70.000	-7.380

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen. Für die Schlussvermessung und die Restarbeiten fallen im laufenden Haushaltsjahr noch 5.000 Euro an.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-95.000	-140.000	-235.000	-95.000	-55.000	-40.000	0	-40.000	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-95.000	-140.000	-235.000	-95.000	-55.000	-40.000	0	-40.000	0	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			-95.000	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-95.000	-140.000	-235.000	-95.000	-55.000	-40.000	0	-40.000	0	0

HAUSHALTSVERMERK:

Deckungsvermerk siehe bei Q660003.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Laufe des Haushaltsjahres wurden Mehrauszahlungen für die zwingende Umrüstung der Fußgängerüberwege dringend notwendig. Diese Mehrauszahlungen werden im Nachtragshaushaltsplan 2016 nachgemeldet (Deckungskreis Q660003).

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-80.000	70.000	-10.000	-70.000	0	0	0	-44	-95.000	-44
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-80.000	70.000	-10.000	-70.000	0	0	0	-44	-95.000	-44
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-80.000	70.000	-10.000	-70.000	0	0	0	-44	-95.000	-44

HAUSHALTSVERMERK:

Deckungsvermerk siehe bei Q660003.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Auszahlungen für Sachanlagen (Produktzuordnung 5411 "Gemeindestraßen") sind beginnend mit der Planung in 2014 für die erstmalige Herstellung des Gehweges vom Ortsrand Lay zur Legiahalle bestimmt.

Im Hinblick auf das Kassenwirksamkeitsprinzip wurden die Mittel zur Bauausführung in den Etat 2017 umgeschichtet. Ab 2017 wird die Maßnahme unter dem Projekt Q660009 „Neu- und Ausbau Gehwege“ abgewickelt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	80.000	-80.000	0	200.000	0	0		0	200.000	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	80.000	-80.000	0	200.000	0	0		0	200.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-321.000	300.000	-21.000	-310.000	0	0	0	-35.667	-363.000	-5.667
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-321.000	300.000	-21.000	-310.000	0	0	0	-35.667	-363.000	-5.667
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-310.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-241.000	220.000	-21.000	-110.000	0	0	0	-35.667	-163.000	-5.667

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 310.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Beiträgen sind zweckgebunden für Auszahlungen aus Sachanlagen.

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661002, P661006, P661009, P661011, P661019, P661021, P661071, P661080, P661085, P661103, P661108, P661115, P661116, P661133, P661134, P661140, P661145, P661146, P661148 bis P661150 sowie P661153 sind gegenseitig deckungsfähig. Das Gleiche gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Planung ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Nach Abschluss der Planungen ist vorgesehen, in 2017 mit der Bauausführung zu beginnen. Damit werden im Nachtragshaushaltsplan 2016 die Haushaltsansätze aktualisiert und die nicht benötigten Haushaltsmittel zurückgemeldet. Damit das Projekt zügig umgesetzt werden kann, wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 310.000 Euro benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	70.000	70.000	200.000	0	0		0	270.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	250.000	0	250.000	0	0	0		60.887	257.000	60.887
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	250.000	70.000	320.000	200.000	0	0		60.887	527.000	60.887
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-470.000	0	-470.000	-291.000	0	0	0	-79.818	-821.000	-19.818
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-470.000	0	-470.000	-291.000	0	0	0	-79.818	-821.000	-19.818
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-291.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-220.000	70.000	-150.000	-91.000	0	0	0	-18.931	-294.000	41.069

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 291.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Beiträgen sind zweckgebunden für Auszahlungen aus Sachanlagen. Deckungsvermerk siehe bei P661002.

ERLÄUTERUNGEN:

Es ist vorgesehen, das Projekt zeitgleich mit den dringenden Kanalbaumaßnahmen umzusetzen. Für die Ausbaumaßnahme liegt ein Bewilligungsbescheid in Höhe von 270.000 Euro vor, wovon 70.000 Euro in 2016 vereinnahmt werden können. Für die Ausschreibungen und Auftragsvergaben wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 291.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 benötigt. Diese beinhaltet ebenfalls die notwendigen Kosten für den Abbruch des Gebäudes in der Emser Str. 378 (vormals Q660030).

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		170.253	171.000	170.253
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.800	-12.000	-6.200	0	0	0		524.715	523.000	537.515
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	5.800	-12.000	-6.200	0	0	0		694.968	694.000	707.768
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-2.529.964	-2.540.000	-2.526.664
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	-2.529.964	-2.540.000	-2.526.664
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	5.800	-12.000	-6.200	0	0	0	0	-1.834.996	-1.846.000	-1.818.896

ERLÄUTERUNGEN:

Die auf der Einzahlungsseite veranschlagten Haushaltsmittel werden für die Erstattung von Beiträgen anlässlich der endgültigen Beitragsabrechnung benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	400.000	-400.000	0	1.000.000	0	0		0	1.000.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	400.000	-400.000	0	1.000.000	0	0		0	1.000.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-800.000	700.000	-100.000	-1.850.000	0	0	0	-88.195	-2.000.000	-38.195
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-800.000	700.000	-100.000	-1.850.000	0	0	0	-88.195	-2.000.000	-38.195
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-1.850.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-400.000	300.000	-100.000	-850.000	0	0	0	-88.195	-1.000.000	-38.195

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 1.850.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661018, P661020, P661041, P661049, P661075, P661099, P661123 bis P661126, P661137 und P661144 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Umsetzung des Projektes (Produktzuordnung 5411 „Gemeindestraßen“) ist Teil des Masterplanes „Brücken“.

Es war vorgesehen, eine Fertigteilbrücke von der Deutschen Bahn zu erwerben und die Ravensteynbrücke dauerhaft und günstig zu erneuern. Nach weiteren Untersuchungen können jedoch diese Fertigteile nicht in das vorhandene Gelände eingepasst werden, sodass eine andere Projektierung erfolgen muss. Die belastbare Kostenschätzung hat eine Erhöhung der Gesamtkosten auf nunmehr 2 Mio. Euro ergeben. Der Förderantrag wurde in 2016 gestellt. Es kann mit einer Zuwendung in Höhe von 1 Mio. Euro gerechnet werden.

Nach Abschluss der Planungsphase soll in 2017 die Ausschreibung erfolgen und mit der Bauausführung begonnen werden. Im Nachtragshaushaltsplan 2016 werden daher die Ansätze aktualisiert. Für die zügige Umsetzung der Maßnahmen wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1,85 Mio. Euro benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	228.000	212.000	440.000	800.000	0	0		3.009.141	3.100.000	1.619.141
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	228.000	212.000	440.000	800.000	0	0		3.009.141	3.100.000	1.619.141
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	100.000	0	-700.000	0	0	0	-2.211.433	-4.300.000	-2.211.433
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-100.000	100.000	0	-700.000	0	0	0	-2.211.433	-4.300.000	-2.211.433
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	128.000	312.000	440.000	100.000	0	0	0	797.708	-1.200.000	-592.292

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Beiträgen sind zweckgebunden für Auszahlungen aus Sachanlagen. Deckungsvermerk siehe bei P661002.

ERLÄUTERUNGEN:

Die 1. und 2. BA (Produktzuordnung 5411 „Gemeindestraßen“) sind fertig gestellt. Bei den Bauabschnitten 3 und 4 handelt es sich um eine laufende Maßnahme.

Die Erschließungsbeiträge werden in Abhängigkeit mit den umzusetzenden Bauabschnitten erhoben. Im Hinblick auf die erzielbaren Erschließungsbeiträge wurde der Haushaltsansatz im Nachtragshaushaltsplan 2016 auf der Einzahlungsseite auf 440.000 Euro aufgestockt.

Auf der Auszahlungsseite wurden die Mittel im Nachtragshaushaltsplan 2016 komplett zurückgeführt, da für den Endausbau der Stichstraßen noch aus dem Vorjahr übertragene Auszahlungsermächtigungen zur Verfügung stehen.

Rechnungsergebnisse bis einschließlich 2008 = Einnahmen: 0 Euro; Ausgaben: 7.025,12 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	19.200.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	19.200.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-400.000	400.000	0	-600.000	-9.000.000	-10.000.000	0	-895.907	-38.300.000	-895.907
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-400.000	400.000	0	-600.000	-9.000.000	-10.000.000	0	-895.907	-38.300.000	-895.907
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-600.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-400.000	400.000	0	-600.000	-9.000.000	-10.000.000	0	-895.907	-19.100.000	-895.907

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 600.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661018, P661020, P661041, P661049, P661075, P661099, P661123 bis P661126, P661137 und P661144 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Das Vorhaben mit Produktzuordnung 5441 „Bundesstraßen“ ist Teil des Masterplanes „Brücken“.

Im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes 2016 kann der Haushaltsansatz in Höhe von 400.000 Euro zurückgeführt werden, da die aus 2015 nach 2016 übertragenen Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 858.500 Euro für die Fortführung des Projektes ausreichen. Eine Machbarkeitsstudie wird zurzeit erstellt. Das Planfeststellungsverfahren soll in 2016 abgeschlossen werden. Es muss davon ausgegangen werden, dass sich die Gesamtkosten erhöhen werden. Für die weitere Planung wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 600.000 Euro benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	4.200	4.200	0	0	0		573.650	1.199.000	491.660
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		776.151	776.200	776.151
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	4.200	4.200	0	0	0		1.349.801	1.975.200	1.267.811
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-10.000	0	-10.000	0	0	0	0	-457.424	-6.864.340	-457.424
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-10.000	0	-10.000	0	0	0	0	-457.424	-6.864.340	-457.424
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-10.000	4.200	-5.800	0	0	0	0	892.377	-4.889.140	810.387

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist weitestgehend abgeschlossen. Die Mehreinzahlungen von 4.200 Euro resultieren aus einer Ablösezahlung im Rahmen eines Kaufvertrages.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		568.800	500.000	568.800
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	150.000	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		568.800	650.000	568.800
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-82.130	-82.130	0	0	0	0	-1.267.713	-1.478.746	-1.267.713
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-82.130	-82.130	0	0	0	0	-1.267.713	-1.478.746	-1.267.713
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	-82.130	-82.130	0	0	0	0	-698.913	-828.746	-698.913

ERLÄUTERUNGEN:

Die Baumaßnahme wurde 2013 bautechnisch abgeschlossen. Seit dem war ein Rechtsstreit zwischen der Stadt Koblenz und der bauausführenden Firma anhängig.

Am 22.06.2016 wurde ein außergerichtlicher Vergleich getroffen. Für die Begleichung der Restforderung wurde eine außerplanmäßige Auszahlung bewilligt, die nunmehr im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes nachgemeldet wird (Deckung über eingeparte Mittel bei P661049 "Kreisverkehrsplatz Friesenstr." und P661059 "Ausbau Brückerbach zw. Zilze Mühle u. Aachener Str.").

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	36.860	-24.860	12.000	0	0	0		518.899	590.000	568.899
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	36.860	-24.860	12.000	0	0	0		518.899	590.000	568.899
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-114.230	-114.230	0	0	0	0	-2.130.013	-2.224.224	-2.125.013
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-114.230	-114.230	0	0	0	0	-2.130.013	-2.224.224	-2.125.013
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	36.860	-139.090	-102.230	0	0	0	0	-1.611.114	-1.634.224	-1.556.114

ERLÄUTERUNGEN:

Die Baumaßnahme wurde 2013 bautechnisch abgeschlossen. Seit dem war ein Rechtsstreit zwischen der Stadt Koblenz und der bauausführenden Firma anhängig.

Am 22.06.2016 wurde ein außergerichtlicher Vergleich getroffen. Für die Begleichung der Restforderung wurde eine überplanmäßige Auszahlung bewilligt, die nunmehr im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes nachgemeldet wird (Deckung über eingeparte Mittel bei P661049 "Kreisverkehrsplatz Friesenstr." und P661059 "Ausbau Brückerbach zw. Zilze Mühle u. Aachener Str.").

Die auf der Einzahlungsseite veranschlagten Haushaltsmittel werden für die Erstattung/Nachzahlung von Beiträgen anlässlich der endgültigen Beitragsabrechnung benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		249.600	300.000	249.600
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	4.600	4.600	0	0	0		-39.739	112.000	-39.739
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	4.600	4.600	0	0	0		209.861	412.000	209.861
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-1.231.233	-1.237.000	-1.231.233
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	-1.231.233	-1.237.000	-1.231.233
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	4.600	4.600	0	0	0	0	-1.021.372	-825.000	-1.021.372

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Die auf der Einzahlungsseite veranschlagten Haushaltsmittel werden für die Erstattung/ Nachzahlung von Beiträgen anlässlich der endgültigen Beitragsabrechnung benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		135.785	400.000	135.785
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		310.348	310.400	310.348
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		446.133	660.000	446.133
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-7.000	-7.000	0	0	0	0	-918.554	-970.000	-873.554
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-7.000	-7.000	0	0	0	0	-918.554	-970.000	-873.554
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	-7.000	-7.000	0	0	0	0	-472.421	-310.000	-427.421

HAUSHALTSVERMERK:

Deckungsvermerk siehe bei P661002.

ERLÄUTERUNGEN:

Das Projekt ist weitgehend abgeschlossen. Für den Ankauf von notwendigen Restflächen werden noch Haushaltsmittel benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	600.000	-300.000	300.000	0	0	0		2.906.940	6.550.000	2.906.940
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	600.000	-300.000	300.000	0	0	0		2.906.940	6.550.000	2.906.940
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-500.000	500.000	0	0	0	0	0	-5.935.372	-9.695.880	-4.935.372
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-500.000	500.000	0	0	0	0	0	-5.935.372	-9.695.880	-4.935.372
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	100.000	200.000	300.000	0	0	0	0	-3.028.432	-3.145.880	-2.028.432

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661018, P661020, P661041, P661049, P661075, P661099, P661123 bis P661126, P661137 und P661144 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Das Vorhaben mit Produktzuordnung 5441 „Bundesstraßen" ist Teil des Masterplanes „Brücken".

Der Mittelbedarf wird im Nachtragshaushaltsplan 2016 aktualisiert. Der Bau war günstiger als geplant, sodass der Auszahlungsansatz in voller Höhe zurückgeführt wird. Für die Schlussabrechnung genügen zudem die aus 2015 übertragenen Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.326.000 Euro. Dementsprechend reduzieren sich auf der Einzahlungsseite die Fördermittel.

Rechnungsergebnisse bis einschließlich 2008 = Einnahmen: 0 Euro; Ausgaben: 110.516,91 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.950.000	-1.700.000	250.000	1.700.000	0	0		5.414.680	7.904.000	4.414.680
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	1.950.000	-1.700.000	250.000	1.700.000	0	0		5.414.680	7.904.000	4.414.680
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-2.550.000	2.000.000	-550.000	-2.200.000	-130.000	0	0	-11.269.479	-14.500.000	-9.219.479
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-2.550.000	2.000.000	-550.000	-2.200.000	-130.000	0	0	-11.269.479	-14.500.000	-9.219.479
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-2.000.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-600.000	300.000	-300.000	-500.000	-130.000	0	0	-5.854.799	-6.596.000	-4.804.799

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 2.000.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

ERLÄUTERUNGEN:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 06.11.2008 auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen der Stadt Koblenz und dem Land Rheinland-Pfalz die Planung für die Hochwasserschutzanlagen in den Ortsteilen Lützel, Neuendorf und Wallersheim entsprechend den erarbeiteten Planfeststellungsunterlagen beschlossen. Die Herstellungskosten belaufen sich auf insgesamt 45,2 Mio. Euro. Die auf das Land Rheinland-Pfalz und die Stadt Koblenz entfallenden Kosten (ohne Entwässerungsbereich) werden zu 90 % vom Land und zu 10 % von der Stadt Koblenz getragen. Der überwiegende Teil des Bauvorhabens wird seitens des Landes unmittelbar über das Mogendorfer Modell (Gesamtinvestitionsvolumen 37,9 Mio. Euro) finanziert, so dass bezogen auf diesen Kostenanteil in der o.a. Investitionsübersicht sich nur der städtische Kostenanteil von 10 v.H. widerspiegelt.

Im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes 2016 wurden die Haushaltsansätze unter Beachtung des Kassenwirksamkeitsprinzips aktualisiert. Die in den Haushaltsjahren 2016 bis 2018 angemeldeten Haushaltsmittel werden für den Abschluss der Baumaßnahme und die Restabwicklung benötigt. Hier hat sich gezeigt, dass im Bereich „An der Bleiche“ sowohl der vorhandene Deich als auch das Pumpwerk zu erneuern sind. Damit war eine Erhöhung der Gesamtausgaben verbunden, die aber auch zu 90 % durch das Land erstattet werden.

Der Auftrag für das Pumpwerk soll im Herbst 2016 vergeben und im Anschluss mit der Baumaßnahme begonnen werden. Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	21.000	0	21.000	450.000	0	0		7.000	591.500	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	21.000	0	21.000	450.000	0	0		7.000	591.500	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-30.000	0	-30.000	-500.000	0	0	0	-50.713	-845.000	-40.713
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-30.000	0	-30.000	-500.000	0	0	0	-50.713	-845.000	-40.713
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-500.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-9.000	0	-9.000	-50.000	0	0	0	-43.713	-253.500	-40.713

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 720.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

Verpflichtungsermächtigung neu = 500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten sind zweckgebunden für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661055, P661059, P661062, P661065 und P661092 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Der Ausbau und die Renaturierung des Brückerbaches von der Aachener Straße bis zur Kuffner Mühle (Produktzuordnung 5521 „Gewässerunterhaltung“) ist auf der Grundlage des Gewässer-Masterplanes III. Ordnung in die Prioritätsstufe I aufgenommen worden. Die Investitionskosten haben sich auf 500.000 Euro verringert, da ein Neubau der Brücke in der Aachener Straße aus wasserwirtschaftlicher Sicht entbehrlich ist. Damit verringert sich im Nachtragshaushaltsplan 2016 die für die Auftragsvergabe erforderliche Verpflichtungsermächtigung um 220.000 Euro.

Rechnungsergebnisse bis einschließlich 2008 = Einnahmen: 0 Euro; Ausgaben: 123.273,94 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-350.000	350.000	0	-400.000	0	0	0	-50.672	-450.000	-30.672
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-350.000	350.000	0	-400.000	0	0	0	-50.672	-450.000	-30.672
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-400.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-350.000	350.000	0	-400.000	0	0	0	-50.672	-450.000	-30.672

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 400.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661055, P661059, P661062, P661065 und P661092 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Hinblick auf die Überlastungsproblematik der Verrohrung ist auf der Grundlage des Masterplanes „Bäche“ die bauliche Umsetzung des Projektes erforderlich, die gemeinsam mit den dort vorgesehenen Kanalerneuerungsmaßnahmen erfolgen soll (Produktzuordnung 5521 „Gewässerunterhaltung“).

Im Nachtragshaushaltsplan 2016 wird der Auszahlungsansatz in voller Höhe zurückgeführt, da sich der Baubeginn verzögert hat. Damit die Bauausführung zusammen mit dem Straßenausbau ab Frühjahr 2017 erfolgen kann, wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 400.000 Euro benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-600.000	550.000	-50.000	-1.200.000	0	0	0	-78.851	-1.310.000	-18.851
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-600.000	550.000	-50.000	-1.200.000	0	0	0	-78.851	-1.310.000	-18.851
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-1.190.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-600.000	550.000	-50.000	-1.200.000	0	0	0	-78.851	-1.310.000	-18.851

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 600.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

Verpflichtungsermächtigung neu = 1.190.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661055, P661059, P661062, P661065 und P661092 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Umsetzung des Projektes ist auf der Grundlage des Gewässer-Masterplanes III. Ordnung in die Prioritätsstufe I eingestuft. Die hydraulisch überlastete Bachverrohrung des Blindbaches weist auf einer Länge von 550 m gravierende bauliche Mängel auf, so dass die Verrohrung erneuert bzw. vergrößert werden muss. Die Bachverrohrung ist nicht förderfähig.

Im Nachtragshaushaltsplan 2016 wird der Auszahlungsansatz in voller Höhe zurückgeführt, da sich die Planung verzögert hat. Damit die Bauausführung ab Frühjahr 2017 erfolgen kann, wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.190.000 Euro benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	115.000	115.000	0	0	0		88.650	98.370	88.650
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	115.000	115.000	0	0	0		88.650	98.370	88.650
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-6.250	-7.000	-6.250
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	-211.510	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	-6.250	-218.510	-6.250
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	115.000	115.000	0	0	0	0	82.400	-120.140	82.400

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen der endgültigen Beitragsabrechnung wird mit Mehreinzahlungen aus Erstattungen gerechnet.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		4.427.804	4.800.000	4.427.804
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		4.427.804	4.800.000	4.427.804
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-100.000	-250.000	-350.000	0	0	0	0	-6.836.797	-8.818.000	-6.836.797
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-100.000	-250.000	-350.000	0	0	0	0	-6.836.797	-8.818.000	-6.836.797
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-100.000	-250.000	-350.000	0	0	0	0	-2.408.993	-4.018.000	-2.408.993

ERLÄUTERUNGEN:

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Nach Abschluss der Nachtragsverhandlungen müssen rd. 250.000 Euro mehr anerkannt werden als ursprünglich submittiert wurden. Die Gesamtkosten erhöhen sich jedoch nicht.

Rechnungsergebnisse bis einschließlich 2008 = Einnahmen: 0 Euro; Ausgaben: 102.640,88 Euro.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	52.000	52.000	0	0	0		4.442	56.500	4.442
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	52.000	52.000	0	0	0		4.442	56.500	4.442
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-40	-15.000	-40
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	-40	-15.000	-40
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	52.000	52.000	0	0	0	0	4.402	41.500	4.402

ERLÄUTERUNGEN:

Die auf der Einzahlungsseite veranschlagten Haushaltsmittel handelt es sich Nachzahlungen von Beiträgen im Rahmen der endgültigen Beitragsabrechnung.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	23.000	-23.000	0	23.000	0	0		238.096	261.100	238.096
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		230.606	265.000	230.606
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		69.646	70.000	69.646
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	23.000	-23.000	0	23.000	0	0		538.348	596.100	538.348
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-90.000	90.000	0	0	0	0	0	-463.185	-700.000	-463.185
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-90.000	90.000	0	0	0	0	0	-463.185	-700.000	-463.185
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-67.000	67.000	0	23.000	0	0	0	75.163	-103.900	75.163

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Beiträgen sind zweckgebunden für Auszahlungen aus Sachanlagen. Deckungsvermerk siehe bei P661002.

ERLÄUTERUNGEN:

Aufgrund eines anhängigen Widerspruchsverfahrens können in 2016 die eingeplanten Erschließungsbeiträge nicht vereinnahmt werden. Mit dem Abschluss des Verfahrens ist in 2017 zu rechnen. Im Nachtragshaushaltsplan 2016 werden daher unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips auf der Einzahlungsseite die Haushaltsmittel zurückgeführt und in den Etat 2017 umgeschichtet.

Auf der Auszahlungsseite werden die Haushaltsmittel zurückgeführt, da die Herstellung von Ausgleichsflächen und des Straßenbegleitgrüns (Bebauungsplan Nr. 257b) den konsumtiven Haushalt berühren und dort entsprechend zu veranschlagen sind.

Das Projekt ist dem Produkt 5411 „Gemeindestraßen“ zugeordnet.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	336.000	-336.000	0	36.000	1.200.000	900.000		3.000	2.360.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	336.000	-336.000	0	36.000	1.200.000	900.000		3.000	2.360.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-560.000	560.000	0	-60.000	-2.000.000	-1.500.000	0	-119.649	-3.710.000	-114.649
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-560.000	560.000	0	-60.000	-2.000.000	-1.500.000	0	-119.649	-3.710.000	-114.649
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-60.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-224.000	224.000	0	-24.000	-800.000	-600.000	0	-116.649	-1.350.000	-114.649

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 1.500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

Verpflichtungsermächtigung neu = 60.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661055, P661059, P661062, P661065 und P661092 sind gegenseitig deckungsfähig.

ERLÄUTERUNGEN:

Zum Hochwasserschutz der Ortslage Bubenheim und als Kernstück des Freiraum- und Landschaftskonzeptes zum geplanten Dienstleistungszentrum an der B 9 ist eine Hochwasserentlastungsanlage in zwei Bauabschnitten vorgesehen.

Das Planfeststellungsverfahren ist für das Vorhaben beantragt. Der Förderantrag gemäß „Aktion Blau Plus“ ist gestellt. Die Genehmigung der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord liegt noch nicht vor und der Grunderwerb ist noch zu tätigen, sodass sich die Maßnahmen verschieben und die Ansätze im Nachtragshaushaltsplan 2016 aktualisiert werden. Ferner wird für das weitere Vorgehen eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 60.000 Euro benötigt.

Die Umsetzung des Projektes erfolgt über das Produkt 5521 "Gewässerunterhaltung".

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	600	-2.500	-1.900	600	600	0		19.844	28.000	19.844
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	600	-2.500	-1.900	600	600	0		19.844	28.000	19.844
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-62.429	-63.000	-62.429
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	-62.429	-63.000	-62.429
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	600	-2.500	-1.900	600	600	0	0	-42.585	-35.000	-42.585

ERLÄUTERUNGEN:

Nach der endgültigen Abrechnung des Vorhabens werden noch Ratenzahlungen aus Ausbaubeiträgen fällig. Zudem muss in Nachtragshaushaltsplan 2016 eine Erstattung von zu viel geleisteten Vorauszahlungen eingeplant werden.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-95.000	90.000	-5.000	-90.000	0	0	0	-40	-120.000	-40
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-95.000	90.000	-5.000	-90.000	0	0	0	-40	-120.000	-40
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-90.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-95.000	90.000	-5.000	-90.000	0	0	0	-40	-120.000	-40

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 90.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Deckungsvermerk sh. bei P661002.

ERLÄUTERUNGEN:

Bedingt durch die zu geringe Aufstellfläche und weitere Defizite in der baulichen Ausbildung besteht an der Haltestelle ein Sicherheitsdefizit. In Anlehnung an das Kassenwirksamkeitsprinzip wurde der Haushaltsansatz angepasst. Die im Nachtragshaushaltsplan 2016 angemeldeten Mittel werden für die Planung und Grundlagenermittlung benötigt. Für die Bauausführung in 2017 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 90.000 Euro benötigt.

Die Umsetzung des Projektes erfolgt über das Produkt 5411 „Gemeindestraßen“.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.800.000	-1.800.000	0	1.800.000	0	0		0	1.800.000	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	1.800.000	-1.800.000	0	1.800.000	0	0		0	1.800.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-750.000	750.000	0	-2.000.000	0	0	0	-121.310	-2.120.000	-1.310
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-750.000	750.000	0	-2.000.000	0	0	0	-121.310	-2.120.000	-1.310
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-2.000.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	1.050.000	-1.050.000	0	-200.000	0	0	0	-121.310	-320.000	-1.310

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 1.250.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

Verpflichtungsermächtigung neu = 2.000.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Beiträgen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

ERLÄUTERUNGEN:

Um die städteigenen Grundstücke im Gewerbegebiet Bubenheim vermarkten zu können, ist es zwingend notwendig, dieses Gebiet zu erschließen (Josef-Funken-Str.). Der Baubeginn ist für März 2017 geplant, sodass die Haushaltsansätze im Nachtragshaushaltsplan 2016 zurückgeführt und in den Etat 2017 umgeschichtet werden. Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2 Mio. Euro benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.000.000	0	1.000.000	900.000	0	0		0	1.900.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	1.000.000	0	1.000.000	900.000	0	0		0	1.900.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-2.000.000	0	-2.000.000	-1.900.000	0	0	0	-150.000	-4.350.000	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-38.588	38.700	-38.588
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-2.000.000	0	-2.000.000	-1.900.000	0	0	0	-188.588	-4.311.300	-38.588
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-1.900.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-1.000.000	0	-1.000.000	-1.000.000	0	0	0	-188.588	-2.411.300	-38.588

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 1.900.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um eine laufende, gemeinsame Maßnahme zwischen der Stadt Koblenz und dem Land Rheinland-Pfalz. Aufgrund des erhöhten Grunderwerbes, erhöht sich der städtische Anteil und damit die Gesamtkosten für die Umsetzung der Maßnahme um 400.000 Euro auf 4,35 Mio. Euro.

Im Frühjahr 2017 soll die Maßnahme beauftragt und umgesetzt werden. Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1,9 Mio. Euro benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	650.000	-650.000	0	1.075.000	0	0		0	1.075.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	650.000	-650.000	0	1.075.000	0	0		0	1.075.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.300.000	1.180.000	-120.000	-2.140.000	0	0	0	-26.327	-2.430.000	-26.327
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-1.300.000	1.180.000	-120.000	-2.140.000	0	0	0	-26.327	-2.430.000	-26.327
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-2.140.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-650.000	530.000	-120.000	-1.065.000	0	0	0	-26.327	-1.355.000	-26.327

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 2.140.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Baumaßnahme steht im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Bau der „L 52 neu Nordentlastung Metternich“ (siehe P661115).

Im Frühjahr 2017 soll die Maßnahme beauftragt und umgesetzt werden. Im Nachtragshaushaltsplan 2016 werden daher die Haushaltsansätze angepasst. Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2,14 Mio. Euro benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	-17.000	-17.000	0	0	0	0	-17.913	-97.000	-17.913
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	-17.000	-17.000	0	0	0	0	-17.913	-97.000	-17.913
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	-17.000	-17.000	0	0	0	0	-17.913	-97.000	-17.913

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen. Die Mittel werden für die Restabwicklung benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-1.020.000	900.000	-120.000	-1.400.000	0	0	0	-70.000	-1.730.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-1.020.000	900.000	-120.000	-1.400.000	0	0	0	-70.000	-1.730.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-1.020.000	900.000	-120.000	-1.400.000	0	0	0	-70.000	-1.730.000	0

HAUSHALTSVERMERK:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661018, P661020, P661041, P661049, P661075, P661099, P661123 bis P661126, P661137 und P661144 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die beiden Brückenbauwerke „Saarplatzüberflieger“ müssen in der gesamten Brückenkonstruktion hergerichtet werden.

Aufgrund der Prüfungsergebnisse wird zurzeit geprüft, ob für die Sanierung des Brückenbauwerks Verstärkungsmaßnahmen ausreichend sind oder ein Neubau notwendig ist. Die entsprechende Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist im Gange. Nach Abschluss werden die Mittel entsprechend angemeldet. Im Nachtragshaushaltsplan 2016 wird daher der nicht benötigte Haushaltsansatz um 900.000 Euro zurückgeführt und vorerst in den Etat 2017 umgeschichtet.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-290.000	290.000	0	0	-290.000	0	0	0	-345.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-290.000	290.000	0	0	-290.000	0	0	0	-345.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-290.000	290.000	0	0	-290.000	0	0	0	-345.000	0

HAUSHALTSVERMERK:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661018, P661020, P661041, P661049, P661075, P661099, P661123 bis P661126, P661137 und P661144 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Fußgängerbrücke Balth.-Neumann-Str. muss aufgrund gravierender Mängel in der gesamten Brückenkonstruktion neu gebaut werden. Die Maßnahme hat sich verzögert, da die Unabweisbarkeit der Maßnahme noch nachgewiesen werden muss. Mit der Bauausführung der Maßnahme kann, nach erfolgter Mittelfreigabe, in 2018 gerechnet werden.

Das Vorhaben mit Produktzuordnung 5411 „Gemeindestraßen“ ist Teil des Masterplanes „Brücken“.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-150.000	130.000	-20.000	-280.000	-150.000	-150.000	-957.000	-163.631	-1.774.000	-13.631
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-150.000	130.000	-20.000	-280.000	-150.000	-150.000	-957.000	-163.631	-1.774.000	-13.631
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-280.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-150.000	130.000	-20.000	-280.000	-150.000	-150.000	-957.000	-163.631	-1.774.000	-13.631

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 150.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

Verpflichtungsermächtigung neu = 280.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in den Projekten P661018, P661020, P661041, P661049, P661075, P661099, P661123 bis P661126, P661137 und P661144 sind gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen.

ERLÄUTERUNGEN:

Unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips wird der Auszahlungsansatz aktualisiert. Damit bereits frühzeitig weitere Verkehrszeichenbrücken beauftragt werden können, wird im Nachtragshaushaltsplan 2016 die Verpflichtungsermächtigung um die zurückgemeldeten Mittel erhöht. Die in 2016 angemeldeten Mittel werden für die erforderliche Planung benötigt.

Das Projekt P661126 mit Produktzuordnung 5441 „Bundesstraßen“ ist Teil des Masterplanes „Brücken“.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-75.000	75.000	0	-75.000	-225.000	-75.000	-150.000	-80.060	-950.000	-5.060
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-75.000	75.000	0	-75.000	-225.000	-75.000	-150.000	-80.060	-950.000	-5.060
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-75.000	75.000	0	-75.000	-225.000	-75.000	-150.000	-80.060	-950.000	-5.060

ERLÄUTERUNGEN:

Das Projekt wird dem Produkt 5461 „Parkeinrichtungen“ zugeordnet.

Der geplante Austausch der Parkscheinautomaten in 2016 hat sich verzögert, sodass der Haushaltsansatz unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips zurückgeführt und in den Etat 2018 umgeschichtet wird. Im Finanzplanungsjahr 2018 ist ein Mehrbedarf für die vollständige Umrüstung der Parkscheinautomaten in den Stadtteilen Rauental und Südliche Vorstadt vorgesehen.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	175.000	-175.000	0	350.000	0	0		0	350.000	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	130.000	130.000	0		0	260.000	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	175.000	-175.000	0	480.000	130.000	0		0	610.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-65.000	0	-65.000	-400.000	-320.000	0	0	0	-785.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-65.000	0	-65.000	-400.000	-320.000	0	0	0	-785.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			-65.000	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-400.000	-320.000	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	110.000	0	-65.000	80.000	-190.000	0	0	0	-175.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 720.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017 = 400.000 Euro und in 2018 = 320.000 Euro)

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Beiträgen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

ERLÄUTERUNGEN:

Im Zusammenhang mit der Erneuerung der Dole durch den Eigenbetrieb Stadtentwässerung in der Grabenstr. muss in diesem Bereich aus Verkehrssicherheitsgründen die Beleuchtung ebenfalls erneuert werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme erhöhen sich auf nunmehr 785.000 Euro. Dies ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass aufgrund neuer Erkenntnisse aus dem ergänzenden Baugrundgutachten und den daraus resultierenden mehrschichtigen Fahrbahnaufbau die Wiederherstellung der Fahrbahn und der Oberflächenentwässerung nunmehr über den Investitionshaushalt abzuwickeln sind. Zwecks zügiger Umsetzung der Gesamtmaßnahme und Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 720.000 Euro benötigt. Diese wurde bereits als außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt, die im Nachtragshaushaltsplan 2016 nachgemeldet wird (Deckung erfolgte über P661092 „Hochwasserentlastungsanlage Bubenheim, 1. BA“). Auf der Einzahlungsseite werden unter sonstigen Investitionseinzahlungen (Zeile 15) Kostenerstattungen von Versorgern abgebildet.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	210.000	-210.000	0	210.000	0	0		0	210.000	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	210.000	-210.000	0	210.000	0	0		0	210.000	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-400.000	400.000	0	-400.000	0	0	0	-60.000	-480.000	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-400.000	400.000	0	-400.000	0	0	0	-60.000	-480.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-190.000	190.000	0	-190.000	0	0	0	-60.000	-270.000	0

HAUSHALTSVERMERK:

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind zweckgebunden zur Leistung von Auszahlungen für Investitionstätigkeiten.

ERLÄUTERUNGEN:

Die seit der Inbetriebnahme des dynamischen Parkleitsystems 2001 bestehende Software wird vom Systemhersteller nicht mehr gepflegt, sodass bei Systemausfällen es zunehmend schwieriger wird, es aufrecht zu erhalten. Für den dauerhaften Betrieb des dynamischen Parkleitsystems ist daher die Software dringend zu erneuern. Der restliche Bedarf wird aus der Stellplatzrücklage, die bereits in den Vorjahren für die Ablösung der Stellplatzverpflichtung geleistet wurden (Q660004 „Ablösung Stellplatzverpflichtungen“), finanziert.

Die Maßnahme (Umbau der Außenanlagen und Übertragungstechnik) kann im laufenden Haushaltsjahr nicht realisiert werden und wird um ein Jahr geschoben. Im Nachtragshaushaltsplan 2016 werden daher die Haushaltsansätze zurückgemeldet und in den Etat 2017 umgeschichtet.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-700.000	650.000	-50.000	-650.000	0	0	0	0	-700.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-700.000	650.000	-50.000	-650.000	0	0	0	0	-700.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				-650.000	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-700.000	650.000	-50.000	-650.000	0	0	0	0	-700.000	0

Verpflichtungsermächtigung in 2016 bisher = 0 Euro

Verpflichtungsermächtigung neu = 650.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2017)

HAUSHALTSVERMERK:

Deckungsvermerk siehe bei P661002.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Haushaltsmittel werden für die Erneuerung der überwiegend aus den 80er/90er Jahren stammenden Lichtsignalanlagen der Kreuzungen Friedrich-Ebert-Ring mit der Löhrrstr., Bahnhofstr., Hohenzollernstr./ Viktoriastr. sowie Südallee/ Casinotr. eingeplant. Es ist beabsichtigt, die technische Infrastruktur der Signalsteuerung auf den neuesten Stand zu bringen. So sind ein Austausch aller technischen Komponenten einschließlich der Außenanlage (Tiefbau, Maste, Kabel etc.) sowie der LED-Umrüstung vorgesehen.

Die Planungen sollen in 2016 abgeschlossen und im Anschluss soll mit dem Bau begonnen werden. Unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips wird im Nachtragshaushaltsplan 2016 der Auszahlungsansatz reduziert. Gleichzeitig wird für die zügige Umsetzung der Maßnahme eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 650.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2017 benötigt.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	0	0	0	0	0		0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-116.000	96.000	-20.000	-196.000	0	0	0	-20.000	-236.000	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-116.000	96.000	-20.000	-196.000	0	0	0	-20.000	-236.000	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-116.000	96.000	-20.000	-196.000	0	0	0	-20.000	-236.000	0

HAUSHALTSVERMERK:

Deckungsvermerk siehe bei P661002.

ERLÄUTERUNGEN:

Die Haushaltsansätze für die Herstellung eines Geh- und Radweges in der Beatusstraße werden im Nachtragshaushaltsplan 2016 unter Berücksichtigung des Kassenwirkungsprinzips aktualisiert. Für die weitere Planung werden im laufenden Haushaltsjahr 20.000 Euro benötigt. Der Antrag zur Förderung von 90 v.H. der zuwendungsfähigen Kosten wird gestellt (Kommunales Investitionsprogramm 3.0 Rheinland-Pfalz). Die nicht benötigten Auszahlungsermächtigungen werden im Nachtragshaushaltsplan 2016 zurückgeführt und in den Etat 2017 umgeschichtet.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	1.300	1.300	0	0	0		20.743	0	19.743
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	1.300	1.300	0	0	0		20.743	0	19.743
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	0	1.300	1.300	0	0	0	0	20.743	0	19.743

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um die Beitragsabrechnung von Altfällen. Im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes 2016 wurden die Ansätze aktualisiert. Die Mehreinzahlungen stammen aus der endgültigen Abrechnung von Erschließungsbeiträgen.

BAB-Text	bisheriger Ansatz 2016	mehr/ weniger	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung weitere Jahre	bis einschl.VJ bereit gestellt	Gesamt Ein- /Aus- zahlungen	davon bereits geleistet
FINANZRECHNUNG										
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	10.800	10.800	10.800	10.800	10.800		11.456	0	11.456
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8 - 15)	0	10.800	10.800	10.800	10.800	10.800		11.456	0	11.456
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-98.109	0	-48.109
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17 - 22)	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-98.109	0	-48.109
darunter: mit VE in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0			
Verpflichtungsermächtigungen neu laufendes Jahr				0	0	0	0			
24 Saldo der Ein-/Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16 + 23)	-50.000	10.800	-39.200	-39.200	-39.200	-39.200	0	-86.653	0	-36.653

ERLÄUTERUNGEN:

Unter der globalen Haushaltsposition werden im Stadtgebiet herzustellende Park- und Gartenanlagen abgewickelt. Unter dem Gesichtspunkt der Barrierefreiheit sollen vor allem Maßnahmen durchgeführt werden, die der zunehmend älter werdenden Bevölkerung einen Zugang zu öffentlichen Grünflächen ermöglichen. Zusätzlich sollen in den Jahren 2016 bis 2019 Ortseingänge mittels eines stilisierten Stadteingangstores aufgewertet werden. Hierfür sind pro Jahr jeweils drei Schilder vorgesehen, die zu 60 % über Spenden der Ortsvereine finanziert werden.

Die umzusetzenden Maßnahmen werden dem Produkt 5511 „Öffentliches Grün“ zugeordnet.

Teilhaushalt 11

- Zentrale Finanzdienstleistungen -

Zuordnung zu Dezernat 1

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
20	Kämmerei und Steueramt	6111	Steuern, Allg. Zuweis. u. Umlagen
		6121	Sonst. Allg. Finanzwirtschaft
		6129	HH-weite Sonderbuchungssachverhalte
		6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
		6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere

Nachtragshaushalt

TEILERGEBNISHAUSHALT / UND -RECHNUNG Jahr 2016

Teilhaushalt: TH 11 Zentrale Finanzdienstleistungen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2016 EUR	EUR	EUR	2016 EUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	187.784.000	24.998.000		212.782.000	208.662	217.087	223.357
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	34.676.648	637.600		35.314.248	31.532	27.699	24.771
3 Erträge der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0			0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0			0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0			0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0			0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0			0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	80.600			80.600	81	81	81
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1 - 9)	222.541.248	25.635.600		248.176.848	240.274	244.867	248.209
11 Personalaufwendungen	0			0	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen	0			0	0	0	0
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0			0	0	0	0
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	0			0	0	0	0
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0			0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-21.487.485	-3.942.865		-25.430.350	-24.932	-26.302	-27.406
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0			0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-2.505.170	-1.470.000		-3.975.170	-2.505	-2.505	-2.505
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11 - 18)	-23.992.655	-5.412.865		-29.405.520	-27.437	-28.807	-29.911
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	198.548.593	20.222.735		218.771.328	212.837	216.060	218.298
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	7.576.135	610.140		8.186.275	7.327	7.327	7.327
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	-14.587.900		912.740	-13.675.160	-13.526	-12.972	-14.133
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	-7.011.765		1.522.880	-5.488.885	-6.199	-5.646	-6.806
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	191.536.828	21.745.615		213.282.443	206.638	210.414	211.492
25 Außerordentliche Erträge	0			0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0			0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	0			0	0	0	0
28 Jahresergebnis des Teilhaushalts vor Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 24 + 27)	191.536.828	21.745.615		213.282.443	206.638	210.414	211.492
29 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0			0	0	0	0
30 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0			0	0	0	0
31 Saldo d. Erträge und Aufwendungen a. internen Leistungsbeziehungen (Saldo aus 29 und 30)	0			0	0	0	0
32 Jahresergebnis des Teilhaushalts nach Verrechn. d. internen Leistungsbez. (Summe 28 + 31)	191.536.828	21.745.615		213.282.443	206.638	210.414	211.492

Nachtragshaushalt1 2016
Finanzhaushalt / Finanzrechnung
Teilhaushalt: TH 11 - Zentrale Finanzdienstleistungen

	bisheriger Haushalts- ansatz Euro	erhöht um Euro	vermindert um Euro	neuer Haushalts- ansatz Euro	mittelfristige Planung		
					2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	222.460.648	25.635.600	0	248.096.248	240.194	244.786	248.128
Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-23.442.655	-3.942.865	0	-27.385.520	-26.887	-28.257	-29.361
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	199.017.993	21.692.735	0	220.710.728	213.307	216.529	218.767
Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	7.576.135	610.140	0	8.186.275	7.327	7.327	7.327
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	-14.587.900	0	724.540	-13.863.360	-13.526	-12.972	-14.133
2 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-7.011.765	0	1.334.680	-5.677.085	-6.199	-5.646	-6.806
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (1+2)	192.006.228	23.027.415	0	215.033.643	207.108	210.883	211.961
Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
4 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (3 + 4)	192.006.228	23.027.415	0	215.033.643	207.108	210.883	211.961
Einzahl. aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. aus internen Leistungsbezieh.	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (5+6)	192.006.228	23.027.415	0	215.033.643	207.108	210.883	211.961
8 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlung für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlung für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlung aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (8-15)	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (17-22)	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (16+23)	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss / -fehlbedarf des Teilhaushalts (7+24)	192.006.228	23.027.415	0	215.033.643	207.108	210.883	211.961

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzdienstleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt:	6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei- und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Ute Brockmann-Kneip, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Ausweis der Abgaben, allgemeinen Zuweisungen (insbes. Schlüsselzuweisungen B1, B2, C1, C2 und der Investitionsschlüsselzuweisung) sowie Zuweisungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds und Umlagen		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG), Gemeindefinanzreformgesetz (GFRG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Abgabenordnung (AO), Einzelsteuergesetze		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzdienstleistungen

II. Ergebnisplanung Produkt 6111

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	187.784.000	24.998.000	0	212.782.000	208.662.000	217.087.000	223.357.000
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	34.676.648	637.600	0	35.314.248	31.531.738	27.699.188	24.771.063
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	222.460.648	25.635.600	0	248.096.248	240.193.738	244.786.188	248.128.063
11 Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	-21.313.650	3.942.865	0	-25.256.515	-24.758.110	-26.128.050	-27.232.090
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-500.000	1.470.000	0	-1.970.000	-500.000	-500.000	-500.000
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-21.813.650	5.412.865	0	-27.226.515	-25.258.110	-26.628.050	-27.732.090
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	200.646.998	20.222.735	0	220.869.733	214.935.628	218.158.138	220.395.973
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0	0	0	0	0	0	0
23 Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0	0
24 Ordentliches Ergebnis	200.646.998	20.222.735	0	220.869.733	214.935.628	218.158.138	220.395.973
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	200.646.998	20.222.735	0	220.869.733	214.935.628	218.158.138	220.395.973
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	0	0	0	0	0	0	0
30 Jahresergebnis nach ILV	200.646.998	20.222.735	0	220.869.733	214.935.628	218.158.138	220.395.973

zu Produkt 6111 Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allgemeine Umlagen

Ergebnisrechnung		2015	2015 Nachtr.	2016	2016 Nachtr.	2017	2018	2019
Haushaltsjahr		Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.
		Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.
Zeile 1	Grundsteuer A	73.500	73.500	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
Zeile 1	Grundsteuer B	19.300.000	20.000.000	19.900.000	20.000.000	20.300.000	20.500.000	20.800.000
Zeile 1	Gewerbesteuerzahlungen lfd. Jahr	109.300.000	100.700.000	101.000.000	125.000.000	115.000.000	118.500.000	121.600.000
Zeile 1	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	44.100.000	46.900.000	47.900.000	47.900.000	50.800.000	52.875.000	55.000.000
Zeile 1	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	9.860.000	10.250.000	10.300.000	10.300.000	12.700.000	15.120.000	15.635.000
Zeile 1	Umsatzsteuermehreinnahmen Land	3.850.000	4.780.000	4.400.000	4.400.000	4.600.000	4.750.000	4.900.000
Zeile 1	Sonstige Vergnügungssteuer	2.000.000	2.933.000	3.600.000	4.500.000	4.580.000	4.660.000	4.740.000
Zeile 1	Hundessteuer	418.000	418.000	418.000	418.000	418.000	418.000	418.000
Zeile 1	Zweitwohnungssteuer	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
Zeile 1	Jagdsteuer, Fischereiabgabe	11.000	11.000	11.000	9.000	9.000	9.000	9.000
Zeile 1	Gründerwerbsteuer (Altfälle)	0	0	0	0	0	0	0
Zeile 2	Schlüsselzuweisung B1	6.712.135	6.711.525	6.762.950	6.762.950	6.884.640	6.884.640	6.884.640
Zeile 2	Schlüsselzuweisung B2	6.000.000	5.378.700	12.530.000	13.167.600	9.242.000	5.409.500	2.481.375
Zeile 2	Investitionsschlüsselzuweisungen	1.420.000	1.441.335	1.451.300	1.451.300	1.472.700	1.472.650	1.472.650
Zeile 2	Schlüsselzuweisung C 1	3.378.400	3.378.400	4.127.340	4.127.340	4.127.340	4.127.340	4.127.340
Zeile 2	Schlüsselzuweisung C 2	5.438.140	5.443.280	7.177.650	7.177.650	7.177.650	7.177.650	7.177.650
Zeile 2	Härteausgleich, § 34 LFAG	184.565	184.565	0	0	0	0	0
Zeile 2	Zuweisungen aus dem KEF	2.627.408	2.627.408	2.627.408	2.627.408	2.627.408	2.627.408	2.627.408
	Summe Erträge	214.853.148	211.410.713	222.460.648	248.096.248	240.193.738	244.786.188	248.128.063
Zeile 16	Gewerbesteuerumlage	18.394.400	16.130.000	16.592.850	20.535.715	18.892.860	19.467.850	19.977.140
Zeile 16	Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	503.000	503.000	637.800	637.800	550.300	578.750	587.850
Zeile 16	Finanzausgleichsumlage	4.650.000	4.855.000	4.083.000	4.083.000	5.314.950	6.081.450	6.667.100
Zeile 18	Einzelwertberichtigungen	500.000	500.000	500.000	1.970.000	500.000	500.000	500.000
	Summe Aufwendungen	24.047.400	21.988.000	21.813.650	27.226.515	25.258.110	26.628.050	27.732.090
Betrachtung der Veränderungen im Nachtragshaushalt 2016:								
		Haushaltsansatz 2016	Veränderung	Haushaltsansatz Nachtrag 2016				
Zeile 1	Grundsteuer B	19.900.000	100.000	20.000.000				
Zeile 1	Gewerbesteuer	101.000.000	24.000.000	125.000.000				
Zeile 1	Sonstige Vergnügungssteuer	3.600.000	900.000	4.500.000				
Zeile 1	Jagdsteuer, Fischereiabgabe	11.000	-2.000	9.000				
Zeile 2	Schlüsselzuweisung B 2	12.530.000	637.600	13.167.600				
	Summe Erträge:	137.041.000	25.635.600	162.676.600				
Zeile 16	Gewerbesteuerumlage	16.592.850	3.942.865	20.535.715				
Zeile 18	Einzelwertberichtigungen	500.000	1.470.000	1.970.000				
	Summe Aufwendungen:	17.092.850	5.412.865	22.505.715				

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzdienstleistungen

III. Finanzplanung Produkt 6111

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	222.460.648	25.635.600	0	248.096.248	240.193.738	244.786.188	248.128.063
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-21.313.650	3.942.865	0	-25.256.515	-24.758.110	-26.128.050	-27.232.090
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	201.146.998	21.692.735	0	222.839.733	215.435.628	218.658.138	220.895.973
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	201.146.998	21.692.735	0	222.839.733	215.435.628	218.658.138	220.895.973
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	201.146.998	21.692.735	0	222.839.733	215.435.628	218.658.138	220.895.973
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	201.146.998	21.692.735	0	222.839.733	215.435.628	218.658.138	220.895.973
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0	0
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0	0
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzdienstleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Bei der Steuerfestsetzung soll in den kommenden Jahren weiterhin ein gesetzesmäßiger Vollzug sichergestellt bleiben. Die Steuerhebesätze sollen sich an den Ansätzen vergleichbarer Städte in Rheinland-Pfalz orientieren. Die Einführung neuer Steuern und Abgaben ist unter Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten zu diskutieren.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	1.817,62	183,19	0,00	2.000,81	1.950,72	1.983,89	2.008,53
Fehlerquote der Steuer- und Abgabenbescheide in %	0,13	0,00	0,00	0,13	0,13	0,13	0,13
Erträge aus Realsteuern (Gewerbsteuer, Grundsteuer A+B) in €	120.975.000,00	24.100.000,00	0,00	145.075.000,00	135.375.000,00	139.075.000,00	142.475.000,00
Erträge aus Realsteuern je Einwohner in €	1.095,89	218,32	0,00	1.314,20	1.228,64	1.264,72	1.298,41

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
611100	Steuern, allg. Zuweisungen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Mehrerträge aus der Gewerbesteuer bei Konto 40131, Zeile 1, fließen anteilmäßig den Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage bei Konto 5431, Zeile 16, zu.

PRODUKTZEILEN:

Zu Zeile 1 Steuern und ähnliche Abgaben:

Erträge Grundsteuer:

Steigerung der Erträge durch erhöhte Messbescheiderteilung des Finanzamtes

Erträge Gewerbesteuer:

Unter Berücksichtigung des derzeitigen Anordnungsolls werden für das Haushaltsjahr 2016 Erträge aus der Gewerbesteuer in Höhe von 125.000.000 Euro erwartet.

Erträge Vergnügungssteuer:

Anpassung unter Berücksichtigung des Anordnungsolls.

Erträge Jagdsteuer/ Fischereiabgabe:

Reduzierung der Steuereinnahmen aufgrund der Durchführung von Regiejagden.

Zu Zeile 2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Schlüsselzuweisung B2:

Nachdem die Abrechnung über die Schlüsselzuweisungen seitens des Landes vorliegt, wird der Haushaltsansatz entsprechend angepasst.

Grund für die Abweichung ist, dass der vom Land im Haushaltsrundsreiben mitgeteilte Grundbetrag in der Festsetzung erhöht wurde.

Zu Zeile 16 Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferaufwendungen:

Gewerbesteuerumlage:

Die Gewerbesteuerumlage ist abhängig von den eingehenden Gewerbesteuererträgen. Bedingt durch die Erhöhung des Haushaltsansatzes der Gewerbesteuererträge (siehe Zeile 1) ist eine Anpassung des Ansatzes der Gewerbesteuerumlage erforderlich.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzdienstleistungen
<p>Zu Zeile 18 Sonstige laufende Aufwendungen: Anpassung der Einzelwertberichtigungen aufgrund entsprechender Sachverhalte.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzdienstleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt:	6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei- und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Ute Brockmann-Kneip, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Nachweis der Finanzmittel, die im Zusammenhang mit Finanzierungsvorgängen stehen: - Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten (einschließlich Zinsderivate) und Einzahlungen aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten. - Zinserträge und Zinseinzahlungen. - Auszahlungen zur Tilgung von Investitions- und Liquiditätskrediten. 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Beschluss des Stadtrats vom 28.09.2000		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzdienstleistungen

II. Ergebnisplanung Produkt 6121

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0
3 Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
9 Sonstige laufende Erträge	80.600	0	0	80.600	80.600	80.600	80.600
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	80.600	0	0	80.600	80.600	80.600	80.600
11 Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
12 Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.14 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs.1 Nr.15 GemHVO	0	0	0	0	0	0	0
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0
18 Sonstige laufende Aufwendungen	-50.000	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	-50.000	0	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	30.600	0	0	30.600	30.600	30.600	30.600
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	1.051.700	610.140	0	1.661.840	802.200	802.200	802.200
22 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	-14.587.900	0	912.740	-13.675.160	-13.525.700	-12.972.500	-14.132.700
23 Finanzergebnis	-13.536.200	0	1.522.880	-12.013.320	-12.723.500	-12.170.300	-13.330.500
24 Ordentliches Ergebnis	-13.505.600	0	1.522.880	-11.982.720	-12.692.900	-12.139.700	-13.299.900
25 Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0
26 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
27 Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	-13.505.600	0	1.522.880	-11.982.720	-12.692.900	-12.139.700	-13.299.900
Erträge aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	0	0	0	0	0	0	0
29 Saldo der Erträge + Aufwendungen ILV	0	0	0	0	0	0	0
30 Jahresergebnis nach ILV	-13.505.600	0	1.522.880	-11.982.720	-12.692.900	-12.139.700	-13.299.900

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzdienstleistungen

III. Finanzplanung Produkt 6121

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
1a Summe der lfd. Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
1b Summe der lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahl. aus Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
2a Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	1.051.700	610.140	0	1.661.840	802.200	802.200	802.200
2b Zins- und sonst. Finanzauszahlungen	-14.587.900	0	724.540	-13.863.360	-13.525.700	-12.972.500	-14.132.700
2 Saldo der Zins- und der sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-13.536.200	0	1.334.680	-12.201.520	-12.723.500	-12.170.300	-13.330.500
3 Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-13.536.200	0	1.334.680	-12.201.520	-12.723.500	-12.170.300	-13.330.500
4 Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
5 Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
6 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
7 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	-13.536.200	0	1.334.680	-12.201.520	-12.723.500	-12.170.300	-13.330.500
8 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0
9 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
10 Einzahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
11 Einzahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
12 Einzahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13 Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
14 Einz. a. d. Veräußerung von Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
15 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
16 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
17 Auszahl. für immaterielle VG	0	0	0	0	0	0	0
18 Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
19 Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0
21 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Vorräten	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
23 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-13.536.200	0	1.334.680	-12.201.520	-12.723.500	-12.170.300	-13.330.500
26 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	33.080.395	0	22.722.812	10.357.583	33.292.520	34.255.713	22.887.630
27 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	-15.939.600	0	0	-15.939.600	-16.529.700	-17.481.600	-17.472.700
28 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	17.140.795	22.722.812	0	-5.582.017	16.762.820	16.774.113	5.414.930
29 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	13.100.284	0	13.100.284	0	0	0	0
30 Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	3.701.882	0	-3.701.882	-7.479.325	-1.724.979	-4.383.327
31 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	13.100.284	16.802.166	0	-3.701.882	-7.479.325	-1.724.979	-4.383.327
32 Abnahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
33 Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
34 Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	0	0
35 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	30.241.079	39.524.978	0	-9.283.899	9.283.495	15.049.134	1.031.603
36 Einzahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0
37 Auszahlungen aus durchlauf. Geldern	0	0	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzdienstleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Finanzausstattung der Stadt Koblenz soll zu möglichst günstigen Konditionen bereit gestellt werden. Hierbei wirkt der "Arbeitskreis Derivate" beratend mit.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	bisheriger Haushalts- ansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushalts- ansatz	Planjahr 2017	Planjahr 2018	Planjahr 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-122,34	0,00	13,80	-108,55	-115,20	-110,40	-121,21
Durchschnittsverzinsung Kredite in %	3,04	0,17	0,00	3,21	3,23	3,51	3,80
Zinsaufwendungen für Investitionskredite in Euro	11.094.800,00	0,00	186.120,00	10.908.680,00	10.796.700,00	11.007.800,00	11.566.300,00
Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite in Euro	2.743.400,00	0,00	486.760,00	2.256.640,00	2.228.800,00	1.464.500,00	2.066.200,00
Zinsaufwendungen für Kredite (gesamt) je Einwohner in Euro	125,36	0,00	6,10	119,26	118,22	113,42	124,24
Verschuldung (Kernhaushalt) je Einwohner/in in € am 31.12.	-4.201,87	0,00	272,21	-3.929,66	-3.927,21	-4.063,10	-4.093,67

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
612100	So. allg. Finanzwirtschaft

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Mehrerträge aus Zinserträgen bei Konto 4792, Zeile 21 (Erträge aus der Vollverzinsung aus Gewerbesteuer nach § 233 a AO) fließen bei Konto 5791, Zeile 22 (Aufwendungen aus der Vollverzinsung aus Gewerbesteuer nach § 233 a AO) zu.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 21: Zinserträge und sonstige Finanzerträge:

Die Erhöhung (+0,85 Mio. EUR) im Bereich der Nachzahlungszinsen (§ 233 a AO) basiert auf zinsrelevanten Gewerbesteueranlagen für Altjahre.

Eine zutreffende Schätzung bei dieser Position ist im Vorhinein nicht möglich.

Aufgrund des immer noch anhaltenden niedrigen Zinsniveaus sind im Nachtragshaushalt 2016 mit rd. 10.000 € an Erträgen aus Zinsderivaten rd. 240.000 € weniger als im Ansatz zu verzeichnen. Die niedrigen Zinssätze wirken sich bei den Zinsaufwendungen jedoch positiv für den Haushalt aus.

Zeile 22: Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen:

Die niedrigen Zinssätze aufgrund der Auswirkungen der anhaltenden Schulden- und Finanzkrise führen im Haushaltsjahr 2016 dazu, dass im Nachtrag mit 13.174.900 € an Aufwendungen für Investitions- und Liquiditätskreditzinsen sowie für Zinsderivate rd. 910.000 € weniger aufgebracht werden müssen als im Ansatz noch veranschlagt. Zu diesem Minderaufwand trägt auch bei, dass geplante Investitionskredite noch nicht aufgenommen wurden.

A N L A G E N

gemäß § 1 Absatz 1 GemHVO

Übersicht der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO) ¹	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres 2017	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres 2018	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres 2019	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre
	in T€ ²			
Haushaltsjahr 2016	38.551	9.120	100	
Summe	38.551	9.120	100	0
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	33.293	34.256	22.888	0

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen fällig werden.

² Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

Muster 4

(zu § 1 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO)

Übersicht zum voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres			
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	(Voraussichtlicher) Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2016	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2016
		in €	
1	Anleihen		
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	442.641.329	433.357.430
	davon:		
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	323.681.295	318.099.278
4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	118.960.034	115.258.152
5	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	3.175.650	3.094.980
6	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
7	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
8	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
10	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
11	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	46.766.712	46.766.712
12	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0	0
13	Sonstige Verbindlichkeiten		
14	Summe der Verbindlichkeiten	492.583.691	483.219.122

*1)

*2)

*3)

*4)

Muster 4 wurde per Verfügung ISM vom 04.04.2011 auf Zeilen 1 - 5 reduziert.

- *1) inklusive Zinsabgrenzung i.Hv. rd. 4,310 Mio. € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)
- *2) Liquiditätskredite vom Geldmarkt (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)
- *3) Liquiditätskredite von Eigenbetrieben
- *4) zinslose Liquiditätskredite des Landes im Rahmen K II

Nachtragshaushaltsplan 2016

Wirtschaftspläne

WIRTSCHAFTSPLAN II

1. Nachtrag

für das
forstwirtschaftliche Unternehmen
der Stadt Koblenz

inklusive

Erholungsgebiet Stadtwald Koblenz

für das Forstwirtschaftsjahr 2016

Der Forstwirtschaftsplan wird vom Forstamt Koblenz gem. § 29 Landeswaldgesetz aufgestellt.

Forstwirtschaftsplan II 2016 der Stadt Koblenz

1. Nachtrag

Ertrag

Ansatz neu 2016 / Euro	Ansatz alt 2016 / Euro	Veränderung + / - 2016 / Euro	Bereich	Erläuterung
600.000	550.000	+50.000	Holz: Verkauf	Mehreinnahmen durch die Vermarktung des Borkenkäfer- und Windwurfholzes in 2016.

Aufwand

Ansatz neu 2016 / Euro	Ansatz alt 2016 / Euro	Veränderung + / - 2016 / Euro	Bereich	Erläuterung
145.000	115.000	+30.000	Holz: Produktion	Verstärkter Unternehmereinsatz. Borkenkäfer- und Windwurfholz werden durch Fremdfirmen aufgearbeitet.
65.000	22.000	+43.000	Sonst. Forstbetrieb: Verkehrs- sicherung	Beseitigung von unwetterbedingten Wegeschäden nach Gewitter und Starkregen.

Wirtschaftsplan 2016

Stand der Datenbankabfrage: 30.08.2016

Forsteinrichtungsdaten (Stichtag: 01.10.2011, aktualisiert: 01.10.2011)

Forstamt	26 Koblenz
Betrieb	135 STADT Koblenz

Hiebsatz pro Jahr	13.887 fm
Holzboden (HoBo)	2.361,1 ha
Hiebsatz pro Hektar HoBo	5,9 fm / ha

Zeitreihe mit Mwst.

	incl. Nachtrag				vorläufig		
	Planung 2016				Kennzahlen Vorjahre		
	Menge fm	Ertrag €	Aufwand €	Ergebnis €	2015 Ist €	2014 Ist €	2013 Ist €
Holz							
Produktion	13.443		239.486	-239.486	-316.176	-195.045	-133.940
Verkauf	11.914	600.006		600.006	763.150	633.633	608.974
Ergebnis Holz		600.006	239.486	360.520	446.974	438.589	475.034
Sonstiger Forstbetrieb							
Sachgüter		7.274	2.000	5.274		-1.367	-1.202
Waldbegründung			155.709	-155.709	-134.013	-131.603	-209.398
Waldpflege			36.696	-36.696	-4.143	-1.476	-3.572
Waldschutz gegen Wild			50.000	-50.000	-57.116	-62.991	-65.229
Verkehrssicherung und Umweltvorsorge			53.200	-53.200	-36.233	-45.010	-67.526
Naturschutz und Landschaftspflege					-2.031	-7.333	-2.912
Erholung und Walderleben			149.000	-149.000	-55.228	-111.863	-70.548
Umweltbildung		5.000	14.700	-9.700	-14.379	-12.637	-14.743
Jagd (nur bei Bejagung in Eigenregie)			4.000	-4.000	-2.993	-7.528	
Wegeunterhalt			14.556	-14.556	-16.806	-21.299	-24.649
Leistungen für Dritte		5.000	89.000	-84.000	-60.508	-57.233	-45.582
Fördermittel (Forstbetrieb)							
Übriges			58.035	-58.035	-118.535	-102.428	-109.000
Ergebnis Sonstiger Forstbetrieb		17.274	626.896	-609.622	-501.985	-562.768	-614.362
Ergebnis Forstbetrieb variabel		617.280	866.382	-249.102	-55.011	-124.179	-139.318
Beträge der Kommune							
Beträge der Kommune		129.531	554.313	-424.782	-1.271.842	-231.289	-314.196
Abschreibungen			130.338	-130.338	-120.923	-143.780	-135.320
Ergebnis Beträge der Kommune		129.531	684.651	-555.120	-1.392.765	-375.069	-449.516
Betriebsergebnis nach LWaldG		746.811	1.551.033	-804.222	-1.447.776	-499.248	-588.834

Finanzmittel (nachrichtlich)	Planung 2016				Kennzahlen Vorjahre		
		Einnahmen €	Ausgaben €	Ergebnis €	2015 Ist €	2014 Ist €	2013 Ist €
Investitionen							
Waldkalkung							
Neu- und Ausbau von Wegen							
Sonstige Investitionen			8.000	-8.000			
Ergebnis Investitionen			8.000	-8.000			
Bestandesveränderungen Rohholz							
Lagerabgang (nur Einnahme, aber kein Ertrag)							
Lagerzugang (nur Ertrag, aber keine Einnahmen)							

Planung erfolgt fakultativ und soll nur größere Schwankungen darstellen:
 Vorjahreshölzer werden kassenwirksam verkauft (Einnahmen nicht im Ertrag in Zeile 'Verkauf' enthalten)
 produzierte Holzmenge wird nicht in dieser Planperiode kassenwirksam (in Zeile 'Verkauf' enthalten)

Vorläufiges Ergebnis 2015:

Begründung Anpassung des Forstbestandes (Auswirkung auf die Beträge der Kommune):

Stehendes Holzvermögen wird aus Vereinfachungsgründen nach § 32 Abs. 9 GemHVO in einem Festwert geführt. Die vollständige Erfassung des wirtschaftlich nutzbaren Holzbestandes erfolgt im Rahmen der Forstbetriebsplanung des Forsteinrichtungswerkes. Diese Planung macht eine Inventur zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz grundsätzlich entbehrlich, da diese in regelmäßigen Zeitabständen von 10 Jahren nach § 1 LWaldGDVO durchgeführt wird.

Der bisherige Festwertansatz beträgt 13.244.312,43 EUR. Gem. Forsteinrichtung beträgt der Wert nur noch 12.292.193,06 EUR. Somit ist im Anlagevermögen ein Abgang (= Aufwand in der Ergebnisrechnung -> siehe Position: Beträge der Kommunen) in Höhe von **952.119,37 EUR** zu buchen.

Wirtschaftspläne II
(Nachtrag)

der

Eigenbetriebe

Nachtragswirtschaftspläne der Eigenbetriebe der Stadt Koblenz

Wirtschaftsjahr 2016

	Stadtentwässerung	Koblenz-Touristik	Kommunaler Servicebetrieb Koblenz	Grünflächen- + Bestattungswesen	KGRZ Rechenzentrum	Summe
Erfolgsplan						
Erträge	23.935.000	12.087.625	35.212.700	13.867.900	5.625.100	90.728.325
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>		739.435				739.435
Aufwendungen	21.141.000	11.773.747	34.695.700	13.842.270	5.519.890	86.972.607
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>		-554.263				-554.263
Gewinn / Verlust	2.794.000	313.878	517.000	25.630	105.210	3.755.718
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>		1.293.698				1.293.698
Vermögensplan						
Mittelherkunft	17.673.000	6.432.838	3.915.000	2.628.600	1.105.210	31.754.648
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>	-13.034.000	-438.686				-13.472.686
Mittelverwendung	17.673.000	6.432.838	3.915.000	2.628.600	1.105.210	31.754.648
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>	-13.034.000	-438.686				-13.472.686
Verpflichtungsermächtigungen	31.864.000	0	0	2.450.000	0	34.314.000
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>	26.369.000					26.369.000
Kredite für Investitionen	0	506.000	0	650.000	0	1.156.000
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>		60.000				60.000
Höchstbetrag der Liquiditätskredite	0	5.000.000	2.500.000	400.000	1.000.000	8.900.000
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>						0
nachrichtl. Abschreibungen	8.427.000	1.861.638	2.483.700	700.000	1.000.000	14.472.338
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>		-46.362				-46.362
Darlehenstilgungen	36.000	1.146.896	308.000	118.600	0	1.609.496
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>		-83.104				-83.104
Anlagenzugänge	15.899.000	506.000	2.928.000	1.410.000	995.500	21.738.500
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>	-13.034.000	60.000				-12.974.000
Zuschuss Kernhaushalt	0	0	0	0	0	0
<i>Änderung +/- (Nachtrag)</i>						0
			Nachtrag "nur" hinsichtlich der Stellenübersicht!	Nachtrag "nur" hinsichtlich der Stellenübersicht!	Nachtrag "nur" hinsichtlich der Stellenübersicht!	

Wirtschaftsplan II 2016

1. Nachtrag Stellenübersicht



Kommunales Gebietsrechenzentrum
Koblenz

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Wirtschaftsplan II 2016

1. Nachtrag Stellenübersicht

Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz

Aufgrund der §§ 2 Abs. 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 5. Oktober 1999 hat der Stadtrat beschlossen:

Es verbleibt bei den bestehenden Festsetzungen.

Mit dem Nachtragswirtschaftsplan wird die Stellenübersicht 2016 geändert.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan II 2016

Im Rahmen des Nachtrags zur Stellenübersicht 2016 sowie zum Stellenplanverfahren 2017 werden die organisatorischen Änderungen im Bereich des KGRZ umgesetzt.

Die Änderungen entsprechen den mit dem Haupt- und Personalamt abgestimmten, sowie im Werkausschuss vom 09.06.2016 unter TOP 2 dargestellten veränderten Teamstrukturen und der hieraus folgenden Personalmaßnahmen (UV/0119/2016). Insbesondere ändern sich die Ordnungsziffern der Abteilungen/ Bereiche.

Änderungshinweise Nachtrag Stellenübersicht 2016

Stellenübersicht-Nr. 44

Einrichtung einer befristeten Stelle im Nachtrag 2016 für die Aufgabe der technischen Gesamtleitung
(Begründung: siehe auch Werkausschuss vom 09.06.2016 PV/0063/2016)

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichnung	Amtsbe- zeichnung	Bes.- grp.	Entg.- grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegen- finanz. (anteilig)	Befris- tung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, we- sentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum												
17.00 Werkleitung												
001	WL	Beschäftigte/r		15	1,00	1,00	1,00					
044	Technischer Leiter	Beschäftigte/r		13	1,00	0,00	0,00			2017	Befristete Neueinrichtung , kw 31.12.2017	
005	StvWL	Beschäftigte/r		13	1,00	1,00	1,00					
Sekretariat												
037	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Ist = 5	Ist = 5
17.10 Betriebswirtschaftliche Aufgaben/ allg. Verw. / Beschaffungen												
BWL / Rechnungsstelle /FiBu												
031	Sachb.	StOI	10		0,00	1,00	1,00	19,50			Ist = 9	Ist = 9
								19,50				Ist = 9
031	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	0,00	0,00	19,50			Stellenumwandlung in eine Stelle der EGr. 9, Ist = 9	Ist = 9
								19,50				Ist = 9
004	Sachb.	Beschäftigte/r		(9)	1,00	1,00	1,00				Ist = 5	Ist = 5
Beschaffung, Inventarisierung & Lager Outputmng.												
029	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00				EGr. 9 bis max. Stufe 5	EGr. 9 bis max. Stufe 5
Allg. Verwaltung / Hotline												
032	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
17.00.10 Stabsstelle / Personal / Orga/ Projekte / Zentrales Management												
002	AbtLt	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
038	Sachb.	StA	11		1,00	1,00	1,00					
Technische Projekte / BSI Grundschutz												
016	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
RZ & Service Manager												
011	Sachb.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
Sonderaufgaben												
043	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00			2018	kw 31.12.2018 (0,5 ZA LibreOffice, 0,5 ZA eGovernment)	kw 31.12.2018 (0,5 ZA LibreOffice, 0,5 ZA eGovernment)
17.20.10 Zentrale IT Technik												
Zentrale Dienste												
013	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
020	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
041	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	0,00				Ist = 9, (Support Forum Confluentes)	Ist = 9, (Support Forum Confluentes)
021	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
012	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00				Ist = 9	
007	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichnung	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
Support												
019	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
023	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
022	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
039	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
040	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00				(Kulturbau u. RMH / EB 83)	(Kulturbau u. RMH / EB 83)
RZ-Betrieb												
008	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
17.20.20 Datenbank-Management / Anwendungsbetreuung u. -entwicklung / eCollaboration												
010	AbtLt	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
Entwicklung & Datenbanken & Datensicherung												
003	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
024	Sachb.	Beschäftigte/r		10	0,90	0,90	0,87	34,00			gemäß Stellenplan 2007	gemäß Stellenplan 2007
017	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
025	Sachb.	Beschäftigte/r		9	0,75	0,75	0,78	30,39				
eCollaboration / Mobile Device Management / OB Support												
028	Sachb.	Beschäftigte/r		9	0,00	1,00	0,00					EGr. 9 bis max. Stufe 5, Ist = 10
028	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 9 zur EGr. 10	EGr. 9 bis max. Stufe 5, Ist = 10
009	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	0,00					
17.20.30 Anwendungssupport /Schulen												
042	AbtLt	AR	12		1,00	1,00	1,00					
Anwendungssupport												
006	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
026	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00	32,00				
014	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
Schulnetz												
015	Sachb.Ltg	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
036	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
027	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	0,50	19,50			EGr. 9 bis max. Stufe 5; siehe auch 40/007	EGr. 9 bis max. Stufe 5; siehe auch 40/007
018	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
<u>nachr.: Auszubildende</u>												
	Fachinformatiker/in				1,00	1,00	1,00					
	Fachinformatiker/in				1,00	1,00	1,00					

Wirtschaftsplan II 2016

1. Nachtrag Stellenübersicht

Grünflächen- und Bestattungswesen

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Wirtschaftsplan II 2016
1. Nachtrag Stellenübersicht

Grünflächen- und Bestattungswesen

Aufgrund der §§ 2 Abs. 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

Es verbleibt es bei den bestehenden Festsetzungen.

Mit dem Nachtragswirtschaftsplan wird die Stellenübersicht 2016 geändert.

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbe- zeichnung	Bes.- grp.	Entg.- grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegen- finanz. (anteilig)	Befris- tung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
67/Grünflächen- und Bestattungswesen												
67.00 Werkleitung												
001	WL	Beschäftigte/r		15	1,00	1,00	1,00					Ist = 13
003	Vorzimmer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
67.00.10 Verwaltung												
007	StvWL, BL Unterh.	Beschäftigte/r		13	1,00	1,00	1,00					Ist = 12
002	BL Planung/Neubau	Beschäftigte/r		13	1,00	1,00	0,00					
072	BL Orga/Personal	StA	11		0,00	1,00	1,00					
072	BL Orga/Personal	AR	12		1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung von der BesGr. A 11 zur A 12, Ist = A 11	
077	BL Controlling	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
073	Sachb.	Amtsinsp.	9		1,00	1,00	1,00					
078	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
146	Sachb.	Beschäftigte/r		7	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung (Nutzung Grünanlagen, Verträge, Öffentlichkeitsarbeit)	
143	Sachb. Orga/Pers.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00		0,40			
67.10 Park- und Gartenanlagen												
005	Ing.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00	20,26				
								18,74			Ist = 10, siehe auch 67/010	Ist = 10, siehe auch 67/010
006	Ing.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	0,82	32,00				
129	Ing.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00				Ist = 10	Ist = 10
145	Ing.	Beschäftigte/r		11	1,00	0,00	0,00			2019	Befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2019 (Projekt "Großfestung Koblenz")	
008	Ing.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
012	Ing.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
130	Ing.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
010	Ing.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	0,90	15,00				
								20,26			Ist = 10, siehe auch 67/010	Ist = 10, siehe auch 67/010
013	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,80	28,00				Ist = 9 (a.T., Bw)
135	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 5	Ist = 5
Stadtbaum-Management												
134	Ing.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
127	Baumkontrolleur/-in	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichnung	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
67.10.10 Meisterbezirk Innenstadt												
015	Gärtnermeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
059	Gärtnermeister	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
009	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
011	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
079	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
Grünpflegekolonne (Altstadt)												
018	Vorarbeiter	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
020	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
025	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
029	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,75	29,50				
037	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	0,00					
117	Schließdienst	Beschäftigte/r		1	1,00	1,00	0,00					
Grünpflegekolonne (Südstadt, Rauental)												
036	Vorarbeiter	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
019	GaLa-Bau	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
023	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
021	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
031	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
039	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
040	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
030	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
Mähkolonne												
032	Vorarbeiter	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
024	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
033	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
035	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
142	Maschinist	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
038	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
Fahrer LKW / Ladekran												
022	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
050	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
67.10.20 Meisterbezirk links der Mosel												
084	Gärtnermeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
Grünpflegekolonne												
054	Vorarbeiter	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
071	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
053	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
055	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
056	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
058	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00				Ist = 3	Ist = 3
057	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
Maschinisten												
051	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
052	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
67.10.30 Meisterbezirk rechte Rheinseite												
133	Gärtnermeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 5	Ist = 5
Grünpflegekolonne												
043	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
026	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
045	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
046	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
096	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
049	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
Fahrer												
048	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
67.10.40 Meisterbezirk Karthause, Lay, Stolzenfels												
	nachr. Meister	Beschäftigte/r									Stellennr. 67/083	Stellennr. 67/083
Grünpflegekolonne (Karthause)												
098	Vorarbeiter	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
108	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
063	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
060	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
124	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbe- zeichnung	Bes.- grp.	Entg.- grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegen- finanz. (anteilig)	Befris- tung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, we- sentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
67.10.50 Stadtgärtnerei/Ausbildungsbetrieb												
017	Gärtnermeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
Produktion/Ausbildung Gärtner (BluZie)												
068	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
Mobiles Grün I												
070	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
044	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,50				Ist = 3	Ist = 3
Mobiles Grün II												
136	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,50					
137	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
Ausbildung Gärtner (GaLa)												
069	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
67.10.60 Meisterbereich Handwerk												
	nachr. Meister	Beschäftigte/r									Stellennr. 67/125	Stellennr. 67/125
Spielplatzkolonne												
014	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Ist= 8 (a.T., Bw)	Ist= 8 (a.T., Bw)
061	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
027	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
Brunnenkolonne												
028	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
034	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
Werkstatt												
065	Werkstätten	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
067	Werkstätten	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
67.10.70 Meisterbereich Baumpflege												
016	Meister Baumpflege	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					Ist = 6
041	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00					
042	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
088	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
047	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichnung	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
	nachr.: Auszubildende											
	Garten- u. Landschaftsbau				8,00	8,00	8,00					
	Zierpflanzenbau				5,00	5,00	6,00					
	67.20 Bestattungswesen											
074	SGL	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
081	Ing.	Beschäftigte/r		10	0,00	1,00	1,00					
081	Ing.	Beschäftigte/r		11	1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 10 zur EGr. 11	
082	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Ist = 8 (a.T., Bw)	Ist = 8 (a.T., Bw)
075	Sachb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,89	35,00			befristete AZ-Verringerung	befristete AZ-Verringerung
							0,11	19,50			6,5 Std. aus 67/090, 9 WStd. aus 67/004	6,5 Std. aus 67/090, 9 WStd. aus 67/004
004	Sachb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				9 WStd.an 67/075, 9 WStd. aus 67/144	9 WStd.an 67/075, 9 WStd. aus 67/144
144	Sachb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00		2018		kw 31.12.2018, 9 WStd. an 67/004 (Kundenberatung / Vermarktung Grabarten)	kw 31.12.2018, 9 WStd. an 67/004 (Kundenberatung / Vermarktung Grabarten)
	67.20.20 Meisterbezirk links der Mosel											
	nachr. Meister	Beschäftigte/r									Stellennr. 67/084	Stellennr. 67/084
	Grünpflegekolonne											
094	Vorarbeiter	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00	32,00				
112	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
095	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
	67.20.30 Meisterbezirk rechte Rheinseite											
	nachr. Meister	Beschäftigte/r									Stellennr. 67/016	Stellennr. 67/016
	Grünpflegekolonne											
086	Vorarbeiter	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
087	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
089	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
	Fahrer LKW / Ladekran											
090	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00	32,50			6,5 Wst. an 67/075	6,5 Wst. an 67/075
	67.20.40 Meisterbezirk Karthause, Lay, Stolzenfels											
083	Gärtnermeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					Ist = 9 (a.T., Bw)

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
Bestattungskolonne												
119	Vorarbeiter	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
121	Bestatt. Kolonne	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
122	Bestatt. Kolonne	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
120	Bestatt. Kolonne	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,68	26,50			Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
105	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00				Ist = 3	Ist = 3
113	Bestatt. Kolonne	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
114	Bestatt. Kolonne	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
Grünpflegekolonne (Hauptfriedhof)												
103	Vorarbeiter	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
097	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
107	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00				Ist = 3	Ist = 3
110	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
115	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		2 Ü	1,00	1,00	0,00					
116	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		2 Ü	1,00	1,00	0,61	24,00			Ist = 1	Ist = 1
118	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		2	1,00	1,00	0,00					
Grünpflegekolonne (Oberer Friedhof, Lay)												
106	Vorarbeiter	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
101	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
085	Gärtner	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
111	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
064	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
Fahrer LKW												
104	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
099	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00					
123	Gärtner/Gartenarb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00	29,00			Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
67.20.60 Meisterbereich Handwerk												
125	Maurermeister	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbe- zeichnung	Bes.- grp.	Entg.- grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegen- finanz. (anteilig)	Befris- tung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, we- sentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				Stellen-Vermerke betreffend Nachtragshaushalt 2016	Erläuterungen betreffend Haushalt 2016
	Maurer- und Betonarbeiten											
102	Maurer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00					
100	Maurer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
062	Maurergehilfe	Beschäftigte/r		4	0,00	1,00	1,00					Ist = 3
062	Maurer	Beschäftigte/r		5	1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 4 zur EGr. 5	Ist = 3
	Krematorium											
091	Betriebswart	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
092	Betriebswart	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00					
093	Betriebswart	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					

Wirtschaftsplan II 2016

1. Nachtrag Stellenübersicht

Kommunaler Servicebetrieb

Koblenz

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



Wirtschaftsplan II 2016
1. Nachtrag Stellenübersicht

Kommunaler Servicebetrieb Koblenz

Aufgrund der §§ 2 Abs. 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

Es verbleibt bei den bestehenden Festsetzungen.

Mit dem Nachtragswirtschaftsplan wird die Stellenübersicht 2016 geändert.

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbe- zeichnung	Bes.- grp.	Entg.- grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegen- finanz. (anteilig)	Befris- tung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, we- sentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz												
70.00 Werkleitung												
001	WL	Ltd.StVD	16		1,00	1,00	1,00					
005	Vorzimmer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	0,90	35,00				
70.10 Verwaltung												
002	AbtLt/Sachb. Verw.	StA	11		1,00	1,00	1,00					
177	Sachb.	StOI	10		1,00	1,00	1,00					
003	Sachb.	Amtsinsp.	9		1,00	1,00	1,00					
004	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00			Ist = 9		Ist = 9
241	Fachkraft f. Arbeitssicherheit	Beschäftigte/r		8	1,00	0,00	0,00			Neueinrichtung		
70.30 Service												
009	AbtLt/Sachb. Service	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
010	Abfallberatung	Beschäftigte/r		10	0,77	0,77	0,77	30,00				
012	Abfallberatung	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
014	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
013	Sachb.	Beschäftigte/r		5	0,00	0,50	0,50	19,50				
013	Sachb.	Beschäftigte/r		6	0,90	0,00	0,00	35,00		Erhöhung um 0,4 ZA u. Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 5 zur EGr. 6		
016	Sachb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,75					Erhöhung um 0,25 ZA
017	Sachb.	Beschäftigte/r		5	0,50	0,50	0,50	19,50		ATZ (AP 11/16 bis 08/18, FP 09/18 bis 06/20)		voraussichtlich ATZ (11/16 bis 06/20)
018	Sachb.	Beschäftigte/r		5	0,75	0,75	0,75	29,25				
019	Sachb.	Beschäftigte/r		5	0,50	0,50	0,50	19,50				
039a	Sachb.	Beschäftigte/r		5	0,50	0,50	0,50	19,50		(Gesundheitslotsenprojekt)		(Gesundheitslotsenprojekt)
039b	Sachb.	Beschäftigte/r		5	0,50	0,50	0,50	19,50		(Mitarbeit Sperrmülldisposition)		(Mitarbeit Sperrmülldisposition)
	<i>nachrichtlich:</i>											
	<i>Graffiti-Entfernung</i>											
70.30.10 Wertstoffhof												
181	Sachb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T. Bw), mit Vorarbeiterzulage		Ist = 6 (a.T. Bw), mit Vorarbeiterzulage
237	Sachb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
238	Sachb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
090	Sachb.	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	0,00					Ist = 3

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbe- zeichnung	Bes.- grp.	Entg.- grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegen- finanz. (anteilig)	Befris- tung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, we- sentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
70.40 Betrieb												
179	AbtLt/Sachb.Betrieb	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
006	Straßenmeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00			Ist = 9 (a.T., Bw)		Ist = 9 (a.T., Bw)
007	Stv.Straßenmeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
70.40.10 Abfallwirtschaft												
026	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					Ist = 3
031	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
038	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
042	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
046	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
048	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
050	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00					
051	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00					
052	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
053	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
057	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
059	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00					
060	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00					
061	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	0,00	1,00	1,00			Verlagerung zu 70.70.40, Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
064	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
065	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
067	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
069	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
070	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
071	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
073	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
076	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	0,00	1,00	0,00			Verlagerung zu 70.40.62		
077	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
083	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
084	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
095	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
109	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
129	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
132	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00			Ist = 6 (a.T.)		Ist = 6 (a.T.)
147	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
156	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbe- zeichnung	Bes.- grp.	Entg.- grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegen- finanz. (anteilig)	Befris- tung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, we- sentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostenträgung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
040	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00		1,0			
054	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00		1,0			
102	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00		1,0			
107	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00		1,0			
134	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00		1,0			
168	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00		1,0			
124	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
233	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00		1,0		Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
234	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00		1,0			
235	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00		1,0			
242	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung (Altpapiersammlung)	
243	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung (Altpapiersammlung)	
244	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung (Altpapiersammlung)	
245	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung (Altpapiersammlung)	
246	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung (Altpapiersammlung)	
247	Krafftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung (Altpapiersammlung)	
028	Müllwerker	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
108	Müllwerker	Beschäftigte/r		4	0,00	1,00	1,00				Verlagerung zu 70.40.20, Ist = 3	Ist = 3
148	Müllwerker	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
236	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00		1,0			
237	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00		1,0			
166	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00				Sabbatical (AP 01/16 bis 12/2019, FP 01 bis 12/20)	Sabbatical (AP 01/16 bis 12/2019, FP 01 bis 12/20)
037	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
043	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
055	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
080	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
101	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
106	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
110	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
111	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
112	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
113	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
114	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
115	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
116	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
118	Müllwerker	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00		1,0			

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichnung	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
035	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
044	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
049	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00					
056	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
062	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
063	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
066	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
068	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
074	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
078	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
082	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
163	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
075	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
047	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
079	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
085	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
086	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
087	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
088	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
091	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
092	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
093	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
094	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
096	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
097	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
098	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
099	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
100	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
103	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
149	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
108	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		4	1,00	0,00	0,00				Verlagerung von 70.40.10	Ist = 3
029	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
045	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
089	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
104	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	0,00					
105	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	0,00					

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichnung	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
117	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
121	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	0,50	19,50				
136	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
139	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
141	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
145	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00				Ist = 2	Ist = 2
146	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
150	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
151	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
153	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
158	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
159	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
160	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
161	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
162	Straßenreiniger	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
	70.40.50 Straßenbeleuchtung											
193	Elektromeister	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00				EGr. 9 bis max. Stufe 5	EGr. 9 bis max. Stufe 5
194	Elektriker	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
195	Elektriker	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
196	Elektriker	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Ist = 5	Ist = 5
230	Elektriker	Beschäftigte/r		6	1,00	0,00	0,00				Verlagerung von 70.40.66, Ist = 5	
186	Elektriker	Beschäftigte/r		6	1,00	0,00	0,00				Verlagerung von 70.40.62	
197	Elektriker	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
198	Elektriker	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
	70.40.60 Baukolonne											
210	Straßenmeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
213	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
214	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
215	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
216	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
217	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
218	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
219	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
220	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
221	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
222	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbe- zeichnung	Bes.- grp.	Entg.- grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegen- finanz. (anteilig)	Befris- tung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, we- sentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
223	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
224	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
225	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
226	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
227	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
228	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					Ist = 6 (a.T.)
229	Straßenunterhaltung	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
70.40.62 Verkehrstechnik												
183	Sachb. Straßenmark.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
184	Sachb. Schilderkol.	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00					Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 6 nach EGr. 7, Ist = 7
186	Parkleitsys./Schilderkol.	Beschäftigte/r		6	0,00	1,00	1,00				Verlagerung zu 70.40.50	
187	Parkautom.bewirtsch.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
239	Parkautom.bewirtsch.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00					Neueinrichtung
188	Schilderkolonne	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
189	Schilderkolonne	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
190	Schilderkolonne	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
191	Schilderkolonne	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
192	Schilderkolonne	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
076	Schilderkolonne	Beschäftigte/r		5	1,00	0,00	0,00				Verlagerung von 70.40.10	
70.40.66 Straßenablaureinigung												
230	Krafffahrer	Beschäftigte/r		6	0,00	1,00	1,00				Verlagerung zu 70.40.50, Ist = 5	
231	Krafffahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
232	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00				Ist = 5	Ist = 5
70.60 Technische Straßenunterhaltung												
199	AbtLt/Sachb.	Beschäftigte/r		12	1,00	1,00	1,00					
202	Ing. Bauing./ Sachb. EDV	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
200	Techniker/in	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 11 zur EGr. 10, Ist = 10
201	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
182	Ltg Aufgrabungsman.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
203	Techniker/in	Beschäftigte/r		9	0,00	1,00	1,00					EGr. 9 bis max. Stufe 5
203	Techniker/in	Beschäftigte/r		10	1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 9 zur EGr. 10	EGr. 9 bis max. Stufe 5
204	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
206	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichnung	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
207	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
208	Baukontrolleur	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
209	Straßenkontrolleur	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Ist = 8 (a.T., Bw)	Ist = 8 (a.T., Bw)
211	Straßenkontrolleur	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
058	Straßenkontrolleur	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
	70.70 Technik											
011	StvWL/AbtLt.Techn.	Beschäftigte/r		12	1,00	1,00	1,00				Ist = 11	Ist = 11
178	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
	70.70.10 Schadstoffsammelstelle											
015	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
034	Sachb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
036	Sachb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
	70.70.20 Kompostieranlage											
027	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
072	Sachb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
	70.70.30 Werkstatt											
008	Werkstattleiter	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00				EGr. 9 bis max. Stufe 5	EGr. 9 bis max. Stufe 5
024	stv. Werkstattleiter	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00				ku EGr. 8, EGr. 9 bis max. Stufe 5	ku EGr. 8, EGr. 9 bis max. Stufe 5
025	KFZ-Mechaniker	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00				(bei Nachbesetzung zunächst EGr. prüfen)	(bei Nachbesetzung zunächst EGr. prüfen)
041	KFZ-Mechaniker	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00				(bei Nachbesetzung zunächst EGr. prüfen)	(bei Nachbesetzung zunächst EGr. prüfen)
032	Karosserie-u. FZ-Mech.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				(bei Nachbesetzung zunächst EGr. prüfen)	(bei Nachbesetzung zunächst EGr. prüfen)
033	KFZ-Elektriker	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				(bei Nachbesetzung zunächst EGr. prüfen)	(bei Nachbesetzung zunächst EGr. prüfen)
081	KFZ-Mechaniker	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				(bei Nachbesetzung zunächst EGr. prüfen)	(bei Nachbesetzung zunächst EGr. prüfen)
023	KFZ-Mechaniker	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
240	KFZ-Mechaniker	Beschäftigte/r		5	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung	
	nachr.: Auszubildende											
	KFZ-Mechatroniker/in				2,00	2,00	4,00					
	Elektroniker				2,00	2,00	2,00					
	70.70.40 Zentrale Dienste											
205	Sachb. (kaufm.)	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	0,00		0,5			Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 8 nach EGr. 5
212	Instandhaltung / Lager	Beschäftigte/r		(6)	1,00	1,00	1,00				Ist = 5	Ist = 5
164	Instandhaltung / Lager	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00		1,0			

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbe- zeichnung	Bes.- grp.	Entg.- grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegen- finanz. (anteilig)	Befris- tung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, we- sentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
061	Instandhaltung / Lager	Beschäftigte/r		5	1,00	0,00	0,00				Verlagerung von 70.40.10, Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
70.80 Rechnungswesen												
021	AbtLt/Sachb.BWL	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
022	Buchhalter/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,50	19,50				
020	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
172	Sachb.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					

Wirtschaftsplan II 2016

1. Nachtrag Erfolgsplan und Vermögensplan

Koblenz-Touristik

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



Wirtschaftsplan II 2016

1. Nachtrag Erfolgsplan/Vermögensplan

Koblenz-Touristik

Aufgrund der §§ 2 Abs. 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

Mit dem Nachtragsplan werden

1. im Erfolgsplan

	<u>EURO</u>
a) die Erträge erhöht um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	739.435 11.348.190 12.087.625
b) die Aufwendungen vermindert um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	-554.263 12.328.010 11.773.747

2. im Vermögensplan

a) die Einnahmen (Mittelherkunft) vermindert um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	-438.686 6.871.524 6.432.838
b) die Ausgaben (Mittelverwendung) vermindert um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	-438.686 6.871.524 6.432.838
4. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite in Höhe von bisher erhöht um auf nunmehr festgesetzt.	446.000 60.000 506.000

Ansonsten verbleibt es bei den bestehenden Festsetzungen.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2016, 1. Nachtrag

Der Eigenbetrieb Koblenz-Touristik wurde am 01.01.1997 gegründet.
Das Stammkapital beträgt 2.100.000 €.

Es gilt die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Stadt Koblenz "Koblenz-Touristik" vom 23.08.2001;
zuletzt geändert durch Satzung vom 05.06.2009.

Die Einrichtungen Touristik, Kongresswesen, Veranstaltungen, Stadtmarketing, Messen, Campingplatz
der Stadt Koblenz und Rhein-Mosel-Halle werden als Eigenbetrieb nach der EigAnVO und den
Bestimmungen der Betriebssatzung, in ihrer jeweils gültigen Fassung, geführt.

Zweck des Eigenbetriebes ist die Förderung des Messe- und Kongresswesens, der Touristik, des
Stadtmarketings, von Campingplätzen und des Veranstaltungswesens.
Zu den vorgenannten Aufgabenbereichen gehören auch die damit verbundenen Hilfs- und Nebengeschäfte

Der Eigenbetrieb Koblenz-Touristik gliedert sich in 7 Betriebsbereiche, davon sind 6 gewerblicher Art
und ein hoheitlicher.

Die Betriebsbereiche lauten: Koblenz-Kongress, Vermietung und Verpachtung, Touristik, Veranstaltungen,
Restaurationen, Romanticum und Hoheitlicher Bereich.

Die Koblenz-Touristik befindet sich in einem Prozess der Neuausrichtung. Inhaltlich-operative sowie
steuerlich-rechtliche Themen werden strukturell geprüft und optimiert. Dieser Prozess wird voraussichtlich
bis zum Frühjahr 2017 andauern. Hier ist auch eine Änderung der Rechtsform geplant. Unter dem Eigen-
betrieb/BgA Koblenz-Kongress wird aus steuerlichen Gründen derzeit eine Struktur mit ca. 2 Tochterge-
sellschaften (GmbH) in Erwägung gezogen.

Der Eigenbetrieb Koblenz-Touristik kann die ihm übertragenen Aufgaben seit Jahren nur noch mit einem
defizitären Ergebnis leisten. Grundsätzlich ist eine umfassende Umstrukturierung aus inhaltlich und
finanziellen Gründen notwendig. Eine Fokussierung und Rückbesinnung auf die Kernaufgaben der
Touristik und des Stadtmarketings steht hier im Vordergrund. Aufgrund der finanziellen Überlastung des
Eigenbetriebes (Zinsen, Abschreibungen, Immobilienaufgaben, etc.) ist die Rückführung verschiedener
Bereiche, vorwiegend aus dem hoheitlichen Bereich, in den Kernhaushalt der Stadt Koblenz notwendig.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
1. Umsatzerlöse	4.093.700	3.980.359	-113.341
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	62.300	84.076	21.776
Summe	4.156.000	4.064.435	-91.565
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	479.800	455.700	-24.100
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.538.300	2.219.560	-318.740
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.268.880	2.202.971	-65.909
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	659.020	636.875	-22.145
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	1.908.000	1.861.638	-46.362
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.380.350	2.428.637	48.287
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	7.075.940	8.000.965	925.025
12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	116.250	22.225	-94.025
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	1.853.660	1.702.690	-150.970
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-739.820	579.554	1.319.374
16. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
18. Außerordentliche Erträge	0	0	0
19. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
20. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	200.000	200.000	0
22. Sonstige Steuern	40.000	65.676	25.676
23. Jahresgewinn / Jahresverlust	-979.820	313.878	1.293.698

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Koblenz-Kongress				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	1. Umsatzerlöse			
0401011	Saalvermietungen	450.000	480.000	30.000
0401005	Foyer Kulturbau	12.000	10.000	-2.000
0401022	Kostenerstattungen Foyer Kulturbau	7.200	7.200	0
0401006	Begleitprogramme Tagungen	8.000	8.000	0
0401012	Saalvermietungen Schloß	85.000	75.000	-10.000
0401002	Mieten für technische Einrichtungen / RMH	200.000	200.000	0
0401004	Heizkosten Berechnung an Hotel Mercure	112.000	90.000	-22.000
0401016	Mieten für technische Einrichtungen / Schloss	40.000	40.000	0
0401003	Garderobeneinnahmen	25.000	22.000	-3.000
0402009	Provisionseinnahmen RMH + Tagungen	13.000	13.000	0
0422003	Technische Organisation	200.000	240.000	40.000
0417008	Tagungspauschale RMH	20.000	35.000	15.000
0410011	Sonstige Einnahmen RMH und Schloss/ Rückvergütung Getr.	5.000	5.000	0
0410001	Sonstige betriebliche Erträge	6.000	7.640	1.640
0414004	Umsatzpachten	130.000	130.000	0
0414001	Miet- und Pachteinnahmen	13.000	13.000	0
	Summe	1.326.200	1.375.840	49.640
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0410210	Auflösung des Sonderpostens für regionale Strukturverbesserung	3.400	3.400	0
0570000	Sonstige Erträge/ periodenfremde Erträge	0	31	31
	Summe	3.400	3.431	31
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0505000	Stromkosten	90.500	90.500	0
0505001	Gaskosten	118.000	90.000	-28.000
0506000	Wasserkosten	5.000	5.000	0
	Summe	213.500	185.500	-28.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0508000	verschiedene Kosten	3.000	3.000	0
0508001	Kosten Geldverkehr	1.000	1.000	0

(Koblenz-Touristik)
Betriebszweig: Koblenz Kongress

Nachtrag I zum Wirtschaftsplan 2016
N-Erfpl Kontenübersicht KK

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Koblenz-Kongress				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
0530000	Gebäudeunterhaltung	56.100	83.450	27.350
0531000	Unterhaltung Außenanlagen	49.000	40.900	-8.100
0532000	Unterhaltung Maschinen und maschinelle Anlagen	169.000	269.000	100.000
0533000	Unterhaltung BGA	15.000	10.000	-5.000
0533022	Begleitprogramme Tagungen	7.200	7.200	0
0533027	Tagungspauschale RMH	18.000	31.500	13.500
0533061	Foyer Kulturbau	5.000	5.000	0
0533102	Technische Organisation	174.000	200.000	26.000
0533103	Technische Organisation ohne Provision	53.000	45.000	-8.000
0533200	Reinigungskosten	20.000	15.000	-5.000
0591000	Straßenreinigung, Abwasser, Müll etc.	22.000	20.000	-2.000
	Summe	592.300	731.050	138.750
	Summe Materialaufwand	805.800	916.550	110.750
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0501000	Personalkosten technisches Personal	66.650	81.202	14.552
0502000	Personalkosten Putz- und Garderobenfrauen	65.970	64.364	-1.606
0503000	Personalkosten für Aushilfen	10.000	10.000	0
0510000	Personalkosten Beamte	63.000	60.000	-3.000
0511000	Personalkosten Angestellte	204.290	240.244	35.954
0514100	Zuführung zur Versorgungsrücklage	3.000	3.000	0
	Summe	412.910	463.810	50.900
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0504000	Soziale Abgaben technische Arbeiter und Angestellte	27.190	29.841	2.651
0512000	Soziale Abgaben - Angestellte - Verwaltung	41.880	49.250	7.370
0513000	Altersversorgung - Beamte	31.500	30.000	-1.500
0514000	Unterstützungen und Beihilfen	8.000	8.000	0
0514200	ZVK	26.110	29.901	3.791
	Summe	134.680	146.992	12.312
	Summe Personalaufwand	547.590	610.802	63.212

(Koblenz-Touristik)
Betriebszweig: Koblenz Kongress

Nachtrag I zum Wirtschaftsplan 2016
N-Erfpl Kontenübersicht KK

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Koblenz-Kongress				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0521000	Abschreibung auf Sachanlagen	1.220.000	1.199.677	-20.323
	Summe	1.220.000	1.199.677	-20.323
	Summe Abschreibungen	1.220.000	1.199.677	-20.323
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0507000	Versicherungsprämien	32.530	32.530	0
0533001	Fernmeldegebühren, Telefonanlagen, DSL, Stadtinfo Koblenz	17.000	17.000	0
0533002	Portokosten	1.000	1.000	0
0533003	Mieten und Pachten	248.000	260.000	12.000
0533004	Miete EDV / KGRZ	28.000	28.000	0
0533007	Bürobedarf	5.000	5.000	0
0533010	Beiträge an Verbände, Vereine und dergleichen	1.500	4.660	3.160
0533017	Fortbildungskosten	2.000	2.000	0
0537100	Datenverarbeitungskosten	7.000	7.000	0
0534100	Sitzungsgelder	4.250	4.250	0
0535005	Werbekosten RMH, Schloss, Foyer Forum Confluentes	30.000	30.000	0
0535001	Bewirtungskosten	1.900	1.900	0
0537002	Prüfungs- und Beratungskosten 19%	0	15.000	15.000
0538000	Ausbuchung Forderungen	5.000	5.000	0
0579991	Periodenfremde und neutrale Aufwendungen	10.000	10.000	0
	Summe	393.180	423.340	30.160
	11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
0540000	Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	7.055.940	7.980.965	925.025
	Summe	7.055.940	7.980.965	925.025
	12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge			
0409001	Zinsen Verrechnungskonto	116.050	22.000	-94.050
	Summe	116.050	22.000	-94.050
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0560000	Darlehenszinsen Kreditinstitute	1.206.980	1.117.352	-89.628

(Koblenz-Touristik)

Betriebszweig: Koblenz Kongress

Nachtrag I zum Wirtschaftsplan 2016

N-Erfpl Kontenübersicht KK

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Koblenz-Kongress				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
0560005	Darlehenszinsen Stadtwerke	339.920	345.728	5.808
0560003	Darlehenszinsen Stadtentwässerung	0	141.610	141.610
	Summe	1.546.900	1.604.690	57.790
	15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.988.120	4.627.177	639.057
	20. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
	21. Steuern vom Einkommen u. Ertrag			
0592001	Steuern vom Einkommen	200.000	200.000	0
	Summe	200.000	200.000	0
	22. Sonstige Steuern			
0590000	Grundsteuer	17.750	51.632	33.882
	Summe	17.750	51.632	33.882
	23. Jahresgewinn / Jahresverlust	3.770.370	4.375.545	605.175

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Vermietung und Verpachtung				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	1. Umsatzerlöse			
0410001	Sonstige betriebliche Erträge	3.000	378	-2.622
0414004	Umsatzpachten	390.000	480.000	90.000
0414001	Miet- und Pachteinnahmen	117.000	125.000	8.000
0402016	WC Konrad-Adenauer-Ufer	30.000	30.000	0
0407004	Übrige Einnahmen	20.000	32.000	12.000
	Summe	560.000	667.378	107.378
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0570000	Sonstige Erträge/ periodenfremde Erträge	0	373	373
	Summe	0	373	373
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0505000	Stromkosten	7.000	7.000	0
0505005	Stromkosten Kioske	300	300	0
0505001	Gaskosten	1.000	1.000	0
0506000	Wasserkosten	1.000	1.000	0
	Summe	9.300	9.300	0
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0508000	verschiedene Kosten	1.000	1.000	0
0530000	Gebäudeunterhaltung	70.000	215.400	145.400
0530020	Unterhaltung Kioske/Vitrinen/WC K.-A.Ufer/MZÜ	40.000	38.980	-1.020
0531000	Unterhaltung Außenanlagen	10.500	10.000	-500
0532000	Unterhaltung Maschinen und maschinelle Anlagen	14.000	14.800	800
0533000	Unterhaltung BGA	10.000	10.000	0
0533200	Reinigungskosten	1.000	1.000	0
0591000	Straßenreinigung, Abwasser, Müll etc.	33.000	33.000	0
	Summe	179.500	324.180	144.680
	Summe Materialaufwand	188.800	333.480	144.680
	7. Abschreibungen			

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Vermietung und Verpachtung				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0521000	Abschreibung auf Sachanlagen	190.000	201.698	11.698
	Summe	190.000	201.698	11.698
	Summe Abschreibungen	190.000	201.698	11.698
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0507000	Versicherungsprämien	8.060	11.000	2.940
0533001	Fernmeldegebühren, Telefonanlagen, DSL, Stadtinfo Koblenz	1.000	1.000	0
0533003	Mieten und Pachten	0	12.000	12.000
0533005	Miete und Betriebskosten Kulturbau	33.750	22.000	-11.750
0579991	Periodenfremde und neutrale Aufwendungen	0	1.000	1.000
	Summe	42.810	47.000	4.190
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0560000	Darlehenszinsen Kreditinstitute	14.300	0	-14.300
0560002	Zinsen Verrechnungskonto	12.820	6.500	-6.320
	Summe	27.120	6.500	-20.620
	15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	111.270	-3.114	-114.384
	20. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
	22. Sonstige Steuern			
0590000	Grundsteuer	11.500	8.645	-2.855
	Summe	11.500	8.645	-2.855
	23. Jahresgewinn / Jahresverlust	99.770	-11.759	-111.529

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Touristik				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	1. Umsatzerlöse			
0422000	Pauschalreisen	140.000	140.000	0
0412001	Touristenschiffe Wasser	55.000	65.000	10.000
0412002	Touristenschiffe Müll	11.000	11.000	0
0422001	Touristenschiffe Strom	200.000	280.000	80.000
0412003	Touristenschiffe Liegegebühr	390.000	390.000	0
0422002	Gruppenreisen	35.000	80.000	45.000
0402002	Provisionseinnahmen Touristik	28.000	35.000	7.000
0402004	Verkaufserlöse 19 %	35.000	35.000	0
0427002	Verkaufserlöse 7 %	15.000	15.000	0
0427003	Verkaufserlöse 0 %	5.000	5.000	0
0402005	Stadtführungen	150.000	145.000	-5.000
0402006	Bearbeitungsgebühr	3.000	3.000	0
0410000	Erträge zu Marketingkosten	21.800	21.800	0
0410001	Sonstige betriebliche Erträge	5.000	9.300	4.300
0412004	Klassifizierung	500	500	0
0407012	Koblenz Card	1.000	1.000	0
0417005	Einnahmen aus Rhein in Flammen/ Schiffe	32.000	35.000	3.000
	Summe	1.127.300	1.282.600	155.300
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0410210	Auflösung des Sonderpostens für regionale Strukturverbesserung	0	0	0
0410212	Auflösung Sonderposten Tourist Information Kulturbau	6.040	6.049	9
0570000	Sonstige Erträge/ periodenfremde Erträge	0	41	41
	Summe	6.040	6.090	50
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0505000	Stromkosten	51.500	3.000	-48.500
0505004	Stromkosten Schiffe	90.000	134.000	44.000
0505001	Gaskosten	1.000	1.000	0
0506000	Wasserkosten	39.000	49.000	10.000
0533090	Wareneinsatz	30.000	30.000	0
	Summe	211.500	217.000	5.500

(Koblenz-Touristik)
Betriebszweig: Touristik

Nachtrag I zum Wirtschaftsplan 2016
N-Erfpl Kontenübersicht Tourist

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Touristik				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0508000	verschiedene Kosten	6.000	6.000	0
0508001	Kosten Geldverkehr	3.000	3.000	0
0530000	Gebäudeunterhaltung	0	2.000	2.000
0532000	Unterhaltung Maschinen und maschinelle Anlagen	45.000	45.000	0
0533000	Unterhaltung BGA	1.500	1.500	0
0533006	Pauschalreisen	107.000	107.000	0
0533034	Erstattungen Rhein in Flammen mit VST	20.000	22.000	2.000
0533018	Klassifizierung	500	300	-200
0533019	Stadtführungen	85.000	45.000	-40.000
0533021	Gruppenreisen	23.000	57.000	34.000
0533028	KFZ-Kosten, Treibstoffe	3.100	3.100	0
0533030	Provision Tosc-Buchungen	3.000	2.000	-1.000
0533044	Koblenz Card	1.000	1.000	0
0533200	Reinigungskosten	11.000	11.000	0
0591000	Straßenreinigung, Abwasser, Müll etc.	5.000	5.000	0
	Summe	314.100	313.900	-200
	Summe Materialaufwand	525.600	530.900	5.300
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0511000	Personalkosten Angestellte	1.357.660	1.155.912	-201.748
	Summe	1.357.660	1.155.912	-201.748
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0512000	Soziale Abgaben - Angestellte - Verwaltung	278.320	236.697	-41.623
0514200	ZVK	105.220	89.315	-15.905
	Summe	383.540	326.012	-57.528
	Summe Personalaufwand	1.741.200	1.481.924	-259.276
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			

(Koblenz-Touristik)
Betriebszweig: Touristik

Nachtrag I zum Wirtschaftsjahr 2016
N-Erfpl Kontenübersicht Tourist

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Touristik				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
0521000	Abschreibung auf Sachanlagen	110.000	101.922	-8.078
	Summe	110.000	101.922	-8.078
	Summe Abschreibungen	110.000	101.922	-8.078
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0507000	Versicherungsprämien	11.780	9.050	-2.730
0533001	Fernmeldegebühren, Telefonanlagen, DSL, Stadtinfo Koblenz	17.000	17.000	0
0533002	Portokosten	24.000	24.000	0
0533003	Mieten und Pachten	210.000	127.000	-83.000
0533004	Miete EDV / KGRZ	147.000	55.000	-92.000
0533005	Miete und Betriebskosten Kulturbau	130.500	60.000	-70.500
0533007	Bürobedarf	15.000	12.000	-3.000
0533008	Reisekosten	7.500	7.500	0
0533010	Beiträge an Verbände, Vereine und dergleichen	197.230	203.859	6.629
0533017	Fortbildungskosten	2.000	2.000	0
0533110	Leasing Dienstwagen / Erstattung km-Pauschale für priv. genutzte PKW	5.000	5.200	200
0537100	Datenverarbeitungskosten	25.000	105.000	80.000
0534000	Verwaltungskostenbeitrag	203.500	203.500	0
0535000	Werbekosten / Stadtmarketing	111.000	111.000	0
0535001	Bewirtungskosten	3.000	3.000	0
0537000	Prüfungs- und Beratungskosten 0%	70.000	314.000	244.000
0539000	Zuführung zur Wertberichtigung	4.000	4.000	0
0579991	Periodenfremde und neutrale Aufwendungen	5.000	1.300	-3.700
0533014	Sonst. Fremdleistungen	0	17.000	17.000
	Summe	1.188.510	1.281.409	92.899
	11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
0400000	Erträge aus Anleihungen (Gewinnbeteiligung Blumenhof)	20.000	20.000	
	Summe	20.000	20.000	0
	12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge			
0409002	Sonstige Zinsen	200	200	
	Summe	200	200	0

(Koblenz- Touristik)
Betriebszweig: Touristik

Nachtrag I zum Wirtschaftsplan 2016
N-Erfpl Kontenübersicht Tourist

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Touristik				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0560000	Darlehenszinsen Kreditinstitute	74.280	0	-74.280
0560002	Zinsen Verrechnungskonto	131.950	63.000	-68.950
	Summe	206.230	63.000	-143.230
	15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.618.000	-2.150.265	467.735
	20. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
	22. Sonstige Steuern			
0590000	Grundsteuer	4.500	702	-3.798
	Summe	4.500	702	-3.798
	23. Jahresgewinn / Jahresverlust	-2.622.500	-2.150.967	471.533

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Veranstaltungen				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	1. Umsatzerlöse			
0410000	Erträge zu Marketingkosten	30.000	0	-30.000
0410004	Erträge zu Marketingkosten 0%	8.000	0	-8.000
0410020	Erträge Anzeigen	0	4.000	4.000
0410001	Sonstige betriebliche Erträge	0	5	5
0407006	Internationales Gaukler- und Kleinkunstfestival	60.000	0	-60.000
0403003	Sonstige Veranstaltungen	245.000	165.000	-80.000
0403004	Vorverkaufsprovisionen	35.000	35.000	0
0403005	Systemgebühren	3.000	500	-2.500
0403016	Mittelrhein-Musik-Festival	220.000	0	-220.000
0403017	Geocaching Event	80.000	25.000	-55.000
	Summe	681.000	229.505	-451.495
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0570000	Sonstige Erträge/ periodenfremde Erträge	0	20.713	20.713
	Summe	0	20.713	20.713
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0505000	Stromkosten	1.000	1.900	900
	Summe	1.000	1.900	900
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0508000	verschiedene Kosten	1.000	1.000	0
0508001	Kosten Geldverkehr	2.500	2.500	0
0508002	Ticketing Kosten	10.000	4.000	-6.000
0508003	Systemgebühr Ticketing	3.000	500	-2.500
0508004	Vorverkaufsgebühren Ticketing	2.500	500	-2.000
0533000	Unterhaltung BGA	1.500	1.500	0
0533012	Sonstige Veranstaltungen	345.000	305.000	-40.000
0533100	Marketing Veranstaltungen/ Print- und Radiowerbung	30.000	0	-30.000
0533013	Internationales Gaukler- und Kleinkunstfestival	190.000	20.000	-170.000
0533035	Mittelrhein-Musik-Festival	220.000	0	-220.000
0533036	Geocaching	80.000	25.000	-55.000

(Koblenz-Touristik)
Betriebszweig: Veranstaltungen

Nachtrag I zum Wirtschaftsplan 2016
N-Erfpl Kontenübersicht VA

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Veranstaltungen				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	Summe	885.500	360.000	-525.500
	Summe Materialaufwand	886.500	361.900	-524.600
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0503000	Personalkosten für Aushilfen		2.712	2.712
0511000	Personalkosten Angestellte	306.310	267.387	-38.923
	Summe	306.310	270.099	-36.211
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0512000	Soziale Abgaben - Angestellte - Verwaltung	62.800	54.915	-7.885
0514200	ZVK	23.740	20.759	-2.981
	Summe	86.540	75.674	-10.866
	Summe Personalaufwand	392.850	345.773	-47.077
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0521000	Abschreibung auf Sachanlagen	13.000	1.083	-11.917
	Summe	13.000	1.083	-11.917
	Summe Abschreibungen	13.000	1.083	-11.917
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0533001	Fernmeldegebühren, Telefonanlagen, DSL, Stadtinfo Koblenz	1.000	1.000	0
0533003	Mieten und Pachten	0	35.700	35.700
0533008	Reisekosten	0	500	500
0533017	Fortbildungskosten	2.000	2.000	0
0535000	Werbekosten / Stadtmarketing	20.000	30.000	10.000
0535001	Bewirtungskosten	100	100	0
0537000	Prüfungs- und Beratungskosten 0%	0	0	0
0579991	Periodenfremde und neutrale Aufwendungen	0	33.363	33.363
	Summe	23.100	102.663	79.563

(Koblenz- Touristik)

Betriebszweig: Veranstaltungen

Nachtrag I zum Wirtschaftsplan 2016
N-Erfpl Kontenübersicht VA

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Veranstaltungen				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0560002	Zinsen Verrechnungskonto	53.740	24.000	-29.740
	Summe	53.740	24.000	-29.740
	15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-688.190	-585.201	102.989
	20. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
	23. Jahresgewinn / Jahresverlust	-688.190	-585.201	102.989

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Hoheitlicher Bereich				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	1. Umsatzerlöse			
0410004	Erträge zu Marketingkosten	63.200	80.000	16.800
0410001	Sonstige betriebliche Erträge	1.000	3.000	2.000
0407005	Einnahmen aus Rhein in Flammen/Veranstaltungen	120.000	120.000	0
	Summe	184.200	210.000	25.800
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0410200	Auflösung des Sonderpostens EU-Mittel Special Metro	33.200	33.200	0
0410212	Auflösung Sonderposten Romanticum	2.390	2.400	10
0410213	Auflösung Sonderposten Baumaßnahme Dt. Eck	17.270	17.270	0
	Summe	52.860	52.870	10
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0505002	Gaskosten Bedürfnisanstalten	2.500	0	-2.500
0505003	Stromkosten Bedürfnisanstalten/Anstrahlungen Sehenswürdigkeiten	30.000	30.000	0
0506001	Wasser Bedürfnisanstalten	7.000	7.000	0
	Summe	39.500	37.000	-2.500
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0508000	verschiedene Kosten	12.000	12.000	0
0530000	Gebäudeunterhaltung	0	6.000	6.000
0530010	Bewirtschaftung Bedürfnisanstalten	50.000	50.000	0
0531002	Unterhaltung Dt. Eck	38.000	38.000	0
0533011	Ausgaben Rhein in Flammen o.VST	300.000	260.000	-40.000
0533101	Instandhaltung Scheinwerferanlagen	7.000	7.000	0
0533200	Reinigungskosten	33.000	33.000	0
0591000	Straßenreinigung, Abwasser, Müll etc.	10.000	10.000	0
0591003	Straßenreinigung, Abwasser, Müll etc. WC-Anlagen	2.500	0	-2.500
	Summe	452.500	416.000	-36.500
	Summe Materialaufwand	492.000	453.000	-39.000
	6. Personalaufwand			

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Hoheitlicher Bereich				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	a) Löhne und Gehälter			
0502000	Personalkosten Putz- und Garderobenfrauen	116.470	133.733	17.263
	Summe	116.470	191.416	74.946
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0504000	Soziale Abgaben technische Arbeiter und Angestellte	23.880	27.416	3.536
0514200	ZVK	9.030	14.720	5.690
	Summe	32.910	53.806	20.896
	Summe Personalaufwand	149.380	245.222	95.842
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0521000	Abschreibung auf Sachanlagen	105.000	89.242	-15.758
	Summe	105.000	89.242	-15.758
	Summe Abschreibungen	105.000	89.242	-15.758
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0507000	Versicherungsprämien	1.000	1.000	0
0533003	Mieten und Pachten	12.000	25.750	13.750
0533005	Miete und Betriebskosten Kulturbau	43.450	22.000	-21.450
0533010	Beiträge an Verbände, Vereine und dergleichen	0	100	100
0535000	Werbekosten / Stadtmarketing	369.000	369.000	0
0537000	Prüfungs- und Beratungskosten 0%	30.000	6.000	-24.000
0579991	Periodenfremde und neutrale Aufwendungen	0	5.375	5.375
0509999	VST Korrektur, lt. BP 38% (Bereich Touristik)	5.000	5.000	0
	Summe	460.450	434.225	-26.225
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0560000	Darlehenszinsen Kreditinstitute	4.450	0	-4.450
0560002	Zinsen Verrechnungskonto	11.860	4.000	-7.860
	Summe	16.310	4.000	-12.310
	15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-986.080	-962.819	23.261

(Koblenz- Touristik)

Betriebszweig: Hoheitlicher Bereich

Nachtrag I zum Wirtschaftsplan 2016

N-Erfpl Kontenübersicht Hoheitl

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Hoheitlicher Bereich				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	20. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
	22. Sonstige Steuern			
0590000	Grundsteuer	1.550	0	-1.550
	Summe	1.550	0	-1.550
	23. Jahresgewinn / Jahresverlust	-987.630	-962.819	24.811

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Restaurationen				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	1. Umsatzerlöse			
0410001	Sonstige betriebliche Erträge	4.000	21.036	17.036
0414004	Umsatzpachten	130.000	130.000	0
	Summe	134.000	154.036	20.036
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0570000	Sonstige Erträge/ periodenfremde Erträge	0	599	599
	Summe	0	599	599
	5. Materialaufwand			
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0508000	verschiedene Kosten	1.000	1.000	0
0530000	Gebäudeunterhaltung	11.900	12.530	630
0531000	Unterhaltung Außenanlagen	13.000	500	-12.500
0532000	Unterhaltung Maschinen und maschinelle Anlagen	24.000	19.750	-4.250
0591001	Abfallbeseitigung	12.000	12.000	0
	Summe	61.900	46.680	-15.220
	Summe Materialaufwand	61.900	46.680	-15.220
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0521000	Abschreibung auf Sachanlagen	45.000	53.382	8.382
	Summe	45.000	53.382	8.382
	Summe Abschreibungen	45.000	53.382	8.382
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0560002	Zinsen Verrechnungskonto	690	500	-190
	Summe	690	500	-190
	15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	26.410	54.073	27.663
	20. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0

(Koblenz-Touristik)
Betriebszweig: Restaurationen

Nachtrag I zum Wirtschaftsplan 2016
N-Erfpl Kontenübersicht Restaur

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Restaurationen				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	22. Sonstige Steuern			
0590000	Grundsteuer	4.700	4.697	-3
	Summe	4.700	4.697	-3
	23. Jahresgewinn / Jahresverlust	21.710	49.376	27.666

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag

Betriebszweig: Romanticum				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	1. Umsatzerlöse			
0402017	Einnahmen Romanticum	80.000	60.000	-20.000
0402019	Romanticum Arrangement		0	0
0410001	Sonstige betriebliche Erträge	1.000	1.000	0
	Summe	81.000	61.000	-20.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0506050	Ausgaben Kulturbau/ Romanticum	5.000	5.000	0
	Summe	5.000	5.000	0
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0508007	Kosten Geldverkehr	500		-500
0533000	Unterhaltung BGA	2.000	2.000	0
0531003	Unterhaltung BGA Romanticum	50.000	25.750	-24.250
	Summe	52.500	27.750	-24.750
	Summe Materialaufwand	57.500	32.750	-24.750
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0511000	Personalkosten Angestellte	75.530	57.651	-17.879
	Summe	75.530	57.651	-17.879
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0512000	Soziale Abgaben - Angestellte - Verwaltung	15.490	11.819	-3.671
0514200	ZVK	5.860	4.468	-1.392
	Summe	21.350	16.287	-5.063
	Summe Personalaufwand	96.880	73.938	-22.942
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0521000	Abschreibung auf Sachanlagen	225.000	214.634	-10.366
	Summe	225.000	214.634	-10.366

(Koblenz-Touristik)
Betriebszweig: Romanticum

Nachtrag I zum Wirtschaftsplan 2016
N-Erfpl Kontenübersicht Romant

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Kontenübersicht, 1. Nachtrag				
Betriebszweig: Romanticum				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
	Summe Abschreibungen	225.000	214.634	-10.366
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0533005	Miete und Betriebskosten Kulturbau	232.300	100.000	-132.300
0535004	Werbekosten Romanticum 19%	40.000	40.000	0
	Summe	272.300	140.000	-132.300
	12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge			
0409001	Zinsen Verrechnungskonto	0	25	25
	Summe	0	25	25
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0560002	Zinsen Verrechnungskonto	2.670	0	-2.670
	Summe	2.670	0	-2.670
	15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-573.350	-400.297	173.053
	20. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
	23. Jahresgewinn / Jahresverlust	-573.350	-400.297	173.053

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016, 1. Nachtrag

<u>Konto-Nr.</u>	<u>Erläuterungen</u>
zu diverse in allen Betriebsbereichen	Aufgrund neuester Erkenntnisse und Kalkulationen wurden einige Ansätze in den einzelnen Betriebsbereichen aktualisiert und entsprechend angepasst.
zu 0501000, 0502000, 0503000, 0510000, 0511000, 0514100, 0504000, 0512000, 0513000, 0514000, 0514200 in allen Betriebsbereichen	Die Personalkosten reduzieren sich gegenüber dem Ansatz, da nicht alle Stellen des Stellenplans ausgeschöpft wurden bzw. Neueinstellungen erst im Laufe des Jahres erfolgten oder noch immer nicht besetzt sind. In einzelnen Betriebsbereichen weichen die Ansätze des Nachtrags tlw. ab, zum einen durch die konkretere Aufteilung in die Betriebsbereiche, zum anderen als erste Auswirkungen der Umstrukturierungsmaßnahme des Eigenbetriebes. In manchen Betriebsbereichen steigen die Kosten, in anderen reduzieren sie sich.

Betriebszweig Koblenz-Kongress

zu 401011, 0401005, 0401012, 0401003, 0422003, 0417008, 0533027, 0533102, 0533103. 0533200	Die Zahlen wurden an die aktuellen Auslastungs- und Ertragsprognosen angepasst.
zu 041001	Es ist mit mehr sonstigen betrieblichen Erträgen zu rechnen
zu 0401004, 0505000	Aufgrund des milden Winters wird mit weniger Gaskosten gerechnet. Die Weiterberechnung fällt entsprechend geringer aus.
zu 0422003, 0533102, 0533103	Mehreinnahmen verursachen Mehrausgaben.
zu 0530000	Für den Betrieb der Orgel im Großen Saal ist eine bestimmte Luftfeuchtigkeit erforderlich, die zurzeit durch Luftbefeuchter hergestellt wird. Da diese keine optimale Lösung darstellen und laufende Kosten verursachen, wird eine Alternativlösung angestrebt.
zu 0532000	Unterhaltung der techn. Einrichtungen Rhein-Mosel-Halle und Schloss, inkl. einer Reserve für ungeplante Reparaturen.
zu 0533003	Die Mieten und Pachten wurden auf die entsprechenden Betriebsbereiche neu verteilt.
zu 0531000	Kosten für die Bewirtschaftung der Außenanlagen.
zu 0521000	Die Abschreibungen verringern sich nach neuesten Berechnungen. Die Zahlen wurden entsprechend angepasst.
zu 0540000	Die tatsächliche Ausschüttung der Dividenden fiel um 925.025 € besser aus, wie die ursprüngliche Prognose.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016, 1. Nachtrag

- zu **0409001, 0560000, 0560005, 0560003** Die Zinsen wurden an die neuesten Berechnungen angepasst.
- zu **537002** Es handelt sich um entstehende Kosten (Gründungskosten) für die beiden zu bildenden GmbH's im Rahmen der Umstrukturierung und Neuausrichtung des Eigenbetriebes Koblenz-Touristik.
- zu **0590000** Der neue Einheitswertbescheid, und damit die Festsetzung des Grundsteuermeßbetrages, über den Neubau der Rhein-Mosel-Halle wurde erst in diesem Jahr zugestellt. Hieraus ergeht eine weitaus höhere Summe, wie ursprünglich gedacht. Eine konkrete Vorplanung war definitiv nicht möglich. Aber im Hinblick auf die zu erwartende Erhöhung wurden bereits 17.750 € in den ursprünglichen Ansatz gestellt, was sich jedoch nicht als ausreichend erwies und somit entsprechend angepasst werden muss.

Betriebszweig Vermietung und Verpachtung

- zu **0410001** Es wird mit weniger betrieblichen Erträgen gerechnet
- zu **0414004, 0414001, 0407004** Lt. Prognosen ist mit mehr Einnahmen zu rechnen.
- zu **0530000** Unterhaltung und Wartung des Campingplatzes inkl. Ab- und Aufbau (Aufständering) bei Hochwasser. Die Erhöhung ergibt sich aus den neu berechneten Kosten für die Aufständering der Container Campingplatz bei Hochwasser; inkl. einer Sicherheitsreserve.
- zu **570000** Es wird mit weniger Erträgen gerechnet
- zu **0533003** Die Mieten und Pachten wurden auf die entsprechenden Betriebsbereiche neu verteilt.
- zu **0530020, 0531000, 0532000** Minimale Anpassungen der Beträge
- zu **0521000** Die Abschreibungen verringern sich nach neuesten Berechnungen. Die Zahlen wurden entsprechend angepasst.
- zu **0521000** Die Abschreibungen erhöhen sich nach neuesten Berechnungen. Die Zahlen wurden entsprechend angepasst.
- zu **0533005** Die Mieten und Nebenkosten für den Kulturbau haben drastisch reduziert, was entsprechend angepasst wurde.
- zu **560002** Die Zinsen wurden an die neuesten Berechnungen angepasst.
- zu **0590000** Die Grundsteuer und sonstigen Steuern wurden anhand der aktuell vorliegenden Steuerbescheide angepasst.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016, 1. Nachtrag

Betriebszweig Touristik

- zu **0422001, 0412001** Aufgrund des mittlerweile vorliegenden "Anschlusszwanges" der Schiffe am Moselufer, werden höhere Einnahmen erwartet. Vorher gab es nur ein "Anschluss-Soll", was sich durch die Änderung von Haltestelle zum Liegeplatz geändert hat.
- zu **0422002, 0533021** Das Ergebnis am 20.06.2016 lässt eine höhere Einnahme vermuten, zudem noch mit Gruppenreisen zum Weihnachtsmarkt gerechnet werden kann.
- zu **0402002** Im Rahmen der Incoming Gruppentagesprogramme, hat sich auch eine erhöhte Vermittlung bei selbstzahlenden Gästen eingestellt
- zu **0402005, 0533019** Durch das schlechte Wetter in diesem Jahr ist mit einem niedrigeren Gesamtergebnis zu rechnen. Außerdem sind unsere Gruppenführungen auf Schloss Stolzenfels weggefallen, somit wird weniger Provision generiert. Die Ausgaben waren zu hoch angesetzt und wurden entsprechend angepasst.
- zu **0533003, 0533014** Die Koblenz-Touristik hat bei der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH als Untermieter ein Lager angemietet und bedient sich gegen Entgelt der Arbeitskraft des Lageristen. Am 01.07.2016 endet dies, da die Person in den Ruhestand geht. Bisher wurden die Beträge bei 053303 mit veranlagt, zur besseren Transparenz jetzt unter 0533014.
- zu **0410001** Es ist mit höheren Erträgen in 2016 zu rechnen.
- zu **0422004, 0533029** Nach der Übernahme in den Bereich Gästeführungen wird viel als Incoming Tagesprogramme bearbeitet. Dementsprechend sollte dieses Ergebnis aufgrund der hier höheren Marge erzielt werden.
- zu **0417005** Bei ca. 350 Personen á € 99,- und ca. 40 Pax á € 65,- sollte dieses Ergebnis erzielt werden
- zu **0410212** Minimale Anpassung
- zu **0505000, 0505004** Neuaufteilung der Stromkosten nach Allgemein und Schiffsstrom. Der Gesamtbetrag beider Positionen verringert sich nur marginal.
- zu **0505004, 0506000** Durch die höheren Einnahmen und Energiekosten steigen auch die Ausgaben.
- zu **0530000** Es sind geringe Kosten für Gebäudeunterhaltung einzuplanen
- zu **0533003** Die Mieten und Pachten wurden auf die entsprechenden Betriebsbereiche neu verteilt.
- zu **0533034, 0533021, 0533029** Höhere Einnahmen führen zu höheren Ausgaben in diesem Bereich
- zu **0533030** Aufgrund der kleineren Kontingente kann weniger gebucht werden - entsprechend niedrigere Provisionszahlungen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016, 1. Nachtrag

- zu **0521000** Die Abschreibungen verringern sich nach neuesten Berechnungen. Die Zahlen wurden entsprechend angepasst.
- zu **0533004, 0537100** Die beiden Kostenstellen stellen zusammen die gesamten EDV kosten dar; wurden jetzt und für die Zukunft lediglich anders aufgeteilt.
- zu **0533005** Die Mieten und Nebenkosten für den Kulturbau haben drastisch reduziert, was entsprechend angepasst wurde.
- zu **0533110** Minimale Anpassung an die neuesten Erkenntnisse
- zu **0537000** Die Prüfungs- und Beratungskosten steigen aufgrund der Umstrukturierung und Neuausrichtung des Eigenbetriebes Koblenz-Touristik.
- zu **0503000, 0503004** Verschiebung der Ausgaben auf zwei verschiedene Kostenstellen
- zu **0579991** Es wird mit weniger Ausgaben in diesem Bereich gerechnet.
- zu **0560000, 0560002** Die Zinsen wurden an die neuesten Berechnungen angepasst und auf den Betriebsbereich Koblenz-Kongress neu verteilt.
- zu **0590000** Die Grundsteuer und sonstigen Steuern wurden anhand der aktuell vorliegenden Steuerbescheide angepasst.

Betriebszweig Veranstaltungen

- zu **0410000** Zuschüsse (Einnahmen) für Veranstaltungen fallen weg, da auch Veranstaltungen abgegeben wurden. Z. B. lange Nacht der Museen
- zu **0410004** Bei diesem Betrag handelt es sich um eine doppelt eingestellte Einnahme im Wirtschaftsplan 2016. Dies wird hier im Nachtrag berichtigt.
- zu **0407006, 0533013** Das Gauklerfest wird nicht wie bisher im 2-Jahres-Rhythmus durch die Stadt ausgetragen, sondern ab sofort nur noch extern. Lediglich die Ausfallbürgschaft i.H.v. 20.000 € obliegt dann noch beim Eigenbetrieb Koblenz-Touristik.
- zu **0403003, 0533012, 0403017, 0533036** In dem Ansatz sonstige Veranstaltungen waren bereits die Einnahmen und Ausgaben i.H.v. 80.000 € für das Geocaching Event vorhanden, die jetzt lediglich entfallen => 80.000 € weniger Einnahmen und Ausgaben. Gleichzeitig werden die Ansätze aufgrund der geringeren Voranmeldungen für das Geocaching Event von 80.000 € auf 25.000 € in Einnahmen und Ausgaben reduziert.
- zu **0403016, 0533035** Das Mittelrhein Musik Festival entfällt komplett
- zu **0533012** Die Kosten erhöhen sich und fallen dafür nicht mehr im Hoheitlichen Bereich (Ausgaben Rhein in Flammen 0533011) an.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016, 1. Nachtrag

- zu 0521000 Die Abschreibungen verringern sich nach neuesten Berechnungen. Die Zahlen wurden entsprechend angepasst.
- zu 0533003 Die Mieten und Pachten wurden auf die entsprechenden Betriebsbereiche neu verteilt.
- zu 560002 Die Zinsen wurden an die neuesten Berechnungen angepasst.

Betriebszweig Hoheitlicher Bereich

- zu 0410004, 0410001 Es ist mit geringen Mehrerträgen zu rechnen
- zu 0412012 Minimale Korrektur
- zu 0505002 Voraussichtlich werden jetzt und in Zukunft keine Gaskosten mehr anfallen.
- zu 0530000 Es ist mit Unterhaltungskosten bei den WC-Anlagen zu rechnen.
- zu 0521000 Die Abschreibungen verringern sich nach neuesten Berechnungen. Die Zahlen wurden entsprechend angepasst.
- zu 0533003 Die Mieten und Pachten wurden auf die entsprechenden Betriebsbereiche neu verteilt.
- zu 0533011 Die Kosten verringern sich und fallen dafür im Bereich Veranstaltungen (Sonstige Veranstaltungen 0533012) an.
- zu 0533005 Die Mieten und Nebenkosten für den Kulturbau haben drastisch reduziert, was entsprechend angepasst wurde.
- zu 0579991 Es werden periodenfremde Aufwendungen anfallen.
- zu 560000, 0560002 Die Zinsen wurden an die neuesten Berechnungen angepasst.
- zu 0590000 Die Grundsteuer und sonstigen Steuern wurden anhand der aktuell vorliegenden Steuerbescheide angepasst.
- zu 0590003 Zusammenfassung mit 0590000

Betriebszweig Restaurationen

- zu 0410001 Es wird mit mehr sonstigen betrieblichen Erträgen gerechnet
- zu 0530000, 0532000 Minimale Kostenanpassung gem. neuesten Berechnungen
- zu 0521000 Die Abschreibungen wurden nach neuesten Berechnungen angepasst.
- zu 560000, 0560002 Die Zinsen wurden an die neuesten Berechnungen angepasst.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016, 1. Nachtrag

- zu **0531000** Die Unterhaltung der Außenanlagen wurde dem Pächter übertragen. Infolgedessen fallen nur noch geringe Kosten an.
- zu **0592001** Steuern fallen nur noch im Betriebsbereich Koblenz-Kongress statt
- zu **0590000** Die Grundsteuer und sonstigen Steuern wurden anhand der aktuell vorliegenden Steuerbescheide angepasst.

Betriebszweig Romanticum

- zu **04020017** Aufgrund rückläufiger Besucherzahlen wird mit weniger Einnahmen gerechnet.
- zu **0531003** Die Unterhaltung des Romanticum wurde geprüft und die Kostenschätzung entsprechend angepasst. Durch die mittlerweile 3 jährige Öffnung tragen auch die Erfahrungswerte zu dieser neuen Berechnung bei.
- zu **0521000** Die Abschreibungen wurden nach neuesten Berechnungen angepasst.
- zu **0533005** Die Mieten und Nebenkosten für den Kulturbau haben drastisch reduziert, was entsprechend angepasst wurde.
- zu **560002** Die Zinsen wurden an die neuesten Berechnungen angepasst.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
Einnahmen / Mittelherkunft						
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0			
2. Abschreibungen	1.908.000	1.861.638	-46.362			
3. Jahresgewinn	0	313.878	313.878			
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0			
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0			
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0			
7. Zuführung Rückstellungen	4.000	4.000	0			
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	5.000	65.000	60.000			
Investitionskredite Stadtwerke	441.000	441.000	0			
9. Abnahme der liquiden Mittel	4.513.524	3.747.322	-766.202			
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	6.871.524	6.432.838	-438.686			
Ausgaben / Mittelverwendung						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	10.000	10.000			
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0			
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0			
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	10.000	10.000	0	0	0
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	0	0	0			
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0			
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0			
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0			
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0			
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0			
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.000	5.000	0			
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0			

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
Summe Sachanlagen	5.000	5.000	0	0	0	0
III. Finanzanlagen						
1. Anteile an verbundenen Unternehmen (Gründung 2 GmbH's)	0	50.000	50.000			
2. Kauf Aktienanteil Stadtwerke an der EVM AG	441.000	441.000	0			
Summe Finanzanlagen	441.000	491.000	50.000	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	446.000	506.000	60.000	0	0	0
IV. Sonstige Mittelverwendung						
1. Jahresverlust	979.820	0	-979.820			
2. Tilgung Investitionskredite	1.230.000	1.146.896	-83.104			
3. Auflösung Investitionszuschüsse	62.300	62.319	19			
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0			
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0			
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0			
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0			
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0			
9. Zunahme der liquiden Mittel	4.153.404	4.717.623	564.219			
Summe Sonstige Mittelverwendung	6.425.524	5.926.838	-498.686			
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	6.871.524	6.432.838	-438.686	0	0	0
VE insgesamt: davon kassenwirksam: 2017 2018 2019					0	

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Vorhaben, 1. Nachtrag

Betriebszweig: Koblenz-Kongress

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2016 / €	Mittelüber- tragung 2015 / €	Ansatz alt (gesamt) 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränd. Ansatz + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränd. VE + / - 2016 / €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.								
0000100	Kauf Software Statistiktool	0	0	0	10.000	10.000			0
	Summe	0	0	0	10.000	10.000	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	10.000	10.000	0	0	0
	II. Sachanlagen								
	Summe Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
	III. Finanzanlagen								
	1. Wertpapiere des Anlagevermögens								
0011503	Anteile an verbundenen Unternehmen (Gründung 2 GmbH's)	0	0	0	50.000	50.000	0	0	0
0001202	Kauf Aktienanteil Stadtwerke an der EVM AG (Zusatzkauf)	441.000	0	441.000	441.000	0			0
	Summe	441.000	0	441.000	491.000	50.000	0	0	0
	Summe Finanzanlagen	441.000	0	441.000	491.000	50.000	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	441.000	0	441.000	501.000	60.000	0	0	0

Erläuterungen zum Vermögensplan 2016, 1. Nachtrag

Betriebszweig Koblenz-Kongress

Ausgaben / Mittelverwendung

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.

0000100 Kauf Software Statistiktool

Koblenz-Kongress setzt seit 01.06.2015 Software der Fa. Ungerboeck (USI) ein. Mit der Software wird der gesamte Workflow bei Koblenz-Kongress abgebildet. Dazu gehören u.a. (Vertragsmanagement, Ablaufpläne, Rechnungsabwicklung etc.). Mit dem Kauf des Ergänzungsmoduls „Dashboard“ ist es dann zudem noch möglich, Statistiken und Kennzahlen aus dem System heraus zu generieren.

III. Finanzanlagen

1. Wertpapiere des Anlagevermögens

0011503 Anteile an verbundenen Unternehmen (Gründung 2 GmbH's)

Im Rahmen der Umstrukturierung werden zwei neue GmbH's gegründet. Je GmbH werden 25.000 € als Einlage des Stammkapitals fällig.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2015 / €	2016 / €	2017 / €	2018 / €	2019 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	1.900.000	1.861.638	1.857.760	1.826.022	1.769.333
3. Jahresgewinn	0	313.878	0	0	0
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Wertberichtigungen	10.000	4.000	4.000	4.000	4.000
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	1.551.221	65.000	725.000	5.000	5.000
Investitionskredite Stadtwerke	19.261.540	441.000	0	0	0
Investitionskredite (Umwandlung Liquiditätskredite aus Vorjahren)	4.113.230	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	1.832.456	3.747.322	3.794.423	3.899.917	3.996.786
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	28.668.447	6.432.838	6.381.183	5.734.939	5.775.119
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	10.000	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	10.000	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	1.223.214	0	0	0	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	700.000	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	323.007	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.000	5.000	25.000	5.000	5.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	1.551.221	5.000	725.000	5.000	5.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2015 / €	2016 / €	2017 / €	2018 / €	2019 / €
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen (Gründung 2 GmbH's)	0	50.000	0	0	0
2. Kauf Aktienanteil Stadtwerke an der EVM AG	19.261.540	441.000	0	0	0
Summe Finanzanlagen	19.261.540	491.000	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	20.812.761	506.000	725.000	5.000	5.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	2.421.492	0	421.607	226.870	320.259
2. Tilgung Investitionskredite	523.000	1.146.896	1.172.552	1.192.359	1.269.107
Tilgung Liquiditätskredite Vorjahre	4.849.960	0	0	0	0
3. Auflösung Investitionszuschüsse	61.234	62.319	62.309	73.915	74.550
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	4.717.623	3.999.715	4.236.795	4.106.203
Summe Sonstige Mittelverwendung	7.855.686	5.926.838	5.656.183	5.729.939	5.770.119
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	28.668.447	6.432.838	6.381.183	5.734.939	5.775.119

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
83/Koblenz-Touristik												
83.00 Werkleitung												
001	WL	Beschäftigte/r		15	1,00	1,00	1,00					
059	StvWL	Beschäftigte/r		13	1,00	1,00	0,00			2019	kw 31.12.2019 (Einrichtung in Klärung mit ADD)	kw 31.12.2019 (Einrichtung in Klärung mit ADD)
060	Assistenz der WL	Beschäftigte/r		10	0,75	1,00	0,00	25,00	1,0	2017	Reduzierung um 0,25 ZA sowie kw (neu) 31.10.2017	kw 31.12.2018 (Einrichtung in Klärung mit ADD)
009	Vorzimmer	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
010	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	0,00	0,00				Verlagerung von 83.30.10 , Ist = 5	Ist = 5
83.10 Verwaltung/Finanzen												
048	Sachb.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
003	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
006	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
004	Sachb.	Beschäftigte/r		10	1,00	0,00	0,00				Verlagerung von 83.20	
032b	Sachb.	Beschäftigte/r		9	0,50	0,50	0,50	19,50			Ist = 5	Ist = 5
052	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	0,00	0,00				Verlagerung von 83.30.10	
007	Sachb.	Beschäftigte/r		8	0,82	0,82	0,72	32,00				
046a	Sachb.	Beschäftigte/r		6	0,77	0,77	0,65	25,00				
83.20 Marketing												
008	AbtLt	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	0,00					Verlagerung von 83.30
004	Sachb.	Beschäftigte/r		10	0,00	1,00	1,00				Verlagerung zu 83.10	
031a	Sachb.	Beschäftigte/r		10	0,65	0,65	0,65	25,00				
031b	Sachb.	Beschäftigte/r		10	0,00	0,35	0,35	14,00			Zusammenfassung in 83/062, Ist = 5	Ist = 5
032a	Sachb.	Beschäftigte/r		9	0,38	0,38	0,00	19,50			Ist = 5 (vorübergehende Aufgabenwahrnehmung)	Ist = 5 (vorübergehende Aufgabenwahrnehmung)
032c	Sachb.	Beschäftigte/r		9	0,00	0,12	0,12	5,00			Zusammenfassung in 83/062, Ist = 5	Ist = 5
021a	Sachb.	Beschäftigte/r		9	0,50	0,50	0,50	19,50				
021b	Sachb.	Beschäftigte/r		9	0,00	0,50	0,50	19,50			Zusammenfassung in 83/062, Ist = 5	Ist = 5
062	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	0,00	0,00				Zusammenfassung aus 83/031b, 83/032c und 83/021b und Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 10 bzw. EGr. 9 zur EGr. 8, Ist = 5	
034	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00	19,50				

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
83.30 Touristik												
83.30.10 Produkte												
002	AbtLt/StvWL	Beschäftigte/r		12	1,00	1,00	1,00				ku EGr. 11 zum 01.12.2017 nach Ablauf der FP ATZ (AP 12/14-05/16, FP 06/16-11/17)	ATZ (AP 12/14-05/16, FP 06/16-11/17)
061	AbtLt	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	0,00			2017	ATZ-Ersatzplanstelle kw 30.11.2017 für 83/002	befristete Einrichtung ATZ-Ersatzplanstelle kw 30.11.2017 für 83/002
053	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	0,00	0,00				Verlagerung von 83.30.20	Romantikum im Kulturbau
012	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
051	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
052	Sachb.	Beschäftigte/r		8	0,00	1,00	1,00				Verlagerung zu 83.10	
010	Sachb.	Beschäftigte/r		6	0,00	1,00	1,00				Verlagerung zu 83.00, Ist = 5	Ist = 5
016	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
050	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Hafenangelegenheiten; Ist = 5	Hafenangelegenheiten; Ist = 5
046b	Sachb.	Beschäftigte/r		6	0,00	0,35	0,35	14,00			Dauerhafte Verlagerung 0,35 ZA zu 83/055, Ist = 5	Ist = 5
055	Sachb.	Beschäftigte/r		6	0,65	0,30	0,30	11			Dauerhafte Verlagerung 0,35 ZA aus 83/046b, Ist = 5	Ist = 5
83.30.20 Tourist-Info												
013	SGL/Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
033	Sachb./StvSGL	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00				EGr. 9 bis max. Stufe 5	EGr. 9 bis max. Stufe 5
015	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
011	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
018	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
022	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
053	Sachb.	Beschäftigte/r		6	0,00	1,00	1,00				Verlagerung zu 83.30.10	Romantikum im Kulturbau
057	Sachb.	Beschäftigte/r		6	0,50	0,50	0,50	19,50			Ist = 5 (vorübergehende Aufgabenwahrnehmung)	Ist = 5 (vorübergehende Aufgabenwahrnehmung)
058	Saison-Aushilfen	Beschäftigte/r		5	0,30	0,30	0,00				jährliche Saison-Aushilfen, TI Rheinufer	jährliche Saison-Aushilfen, TI Rheinufer
83.30.30 Bedürfnisanstalten												
035	Wartepersonal	Beschäftigte/r		1	1,00	1,00	1,00					
036	Wartepersonal	Beschäftigte/r		1	1,00	1,00	1,00				Ist = 2 (a.T.)	Ist = 2 (a.T.)
037	Wartepersonal	Beschäftigte/r		1	1,00	1,00	1,00					
038	Wartepersonal	Beschäftigte/r		1	1,00	1,00	1,00					
039	Wartepersonal	Beschäftigte/r		1	1,00	1,00	0,00					
040	Wartepersonal	Beschäftigte/r		1	1,00	1,00	1,00				Ist = 2 (a.T.)	Ist = 2 (a.T.)

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbe- zeichnung	Bes.- grp.	Entg.- grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegen- finanz. (anteilig)	Befris- tung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, we- sentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostenträgung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
83.40 Koblenz Kongress												
020	AbtLt/Sachb.	AR	12		1,00	1,00	1,00					
049	Projektleitung	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00				Ist = 5	Ist = 5
017	Projektleitung	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
023	Projektleitung	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
024	Veranstaltungsmeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
019	Veranstaltungsmeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					Ist = 5
044	Veranstaltungstechn.	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
025	Haustechniker	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
026	Hausarbeiter	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
027	Hausarbeiterin	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
028	Reinigungskraft	Beschäftigte/r		1	1,00	1,00	1,00				Ist = 2 (a.T.)	Ist = 2 (a.T.)
029	Reinigungskraft	Beschäftigte/r		1	1,00	1,00	1,00				Ist = 2 (a.T.)	Ist = 2 (a.T.)
83.50 Veranstaltungen												
005	AbtLt/Sachb.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
047a	Sachb.	Beschäftigte/r		9	0,50	0,50	0,56	22,00				
047b	Sachb.	Beschäftigte/r		9	0,50	0,50	0,50	19,50			Ist = 6	Ist = 6
054	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00				Ist = 8	Ist = 8
045	Sachb.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00				Ist = 8	Ist = 8
014	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
	nachr.: Auszubildende											
	Kauffrau für Tourismus und Freizeit				5,00	5,00	5,00					
	Veranstaltungskauffrau/mann				5,00	5,00	5,00					
	Fachkraft Veranstaltungstechnik				1,00	1,00	1,00					

Wirtschaftsplan II 2016

1. Nachtrag Vermögensplan

Stadtentwässerung

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



Wirtschaftsplan II 2016

1. Nachtrag Vermögensplan

Stadtentwässerung

Aufgrund der §§ 2 Abs. 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

Mit dem Nachtragsplan werden

1. im Vermögensplan	<u>EURO</u>
a) die Einnahmen (Mittelherkunft) vermindert um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	-13.034.000 30.707.000 17.673.000
b) die Ausgaben (Mittelverwendung) vermindert um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	-13.034.000 30.707.000 17.673.000
2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von bisher erhöht um auf nunmehr festgesetzt.	5.495.000 26.369.000 31.864.000
Die Verpflichtungsermächtigungen erlangen Kassen- wirksamkeit wie folgt:	
	2017 25.779.000
	2018 3.790.000
	2019 2.295.000

Die Mittelübertragungen aus dem Vorjahr werden in die Ansätze zum Nachtrag übernommen und damit zugleich in Abgang gestellt, so dass sie als zusätzliche Ausgabeermächtigung nicht mehr zur Verfügung stehen.

Ansonsten verbleibt es bei den bestehenden Festsetzungen.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2016, 1. Nachtrag

1. Rechtliche Grundlagen

Die Stadtentwässerung wird seit dem 01. Januar 1996 als Eigenbetrieb nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- u. Anstaltsverordnung von Rheinland-Pfalz (EigAnVO) sowie nach den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung geführt. Die Betriebssatzung wurde am 14. Dezember 1995 vom Stadtrat beschlossen. Die letzte Änderung erfolgte am 10. April 2014. Die neue Betriebssatzung trat zum 16. Mai 2014 in Kraft. Das Stammkapital beträgt 26.000.000 €.

2. Gegenstand des Eigenbetriebes Stadtentwässerung

Zweck des Eigenbetriebes ist die Sammlung, Ableitung, Reinigung des auf den Grundstücken in der Stadt Koblenz anfallenden Abwassers sowie das Einsammeln, Abfahren und Beseitigen des Schlammes aus Kleinkläranlagen und Gruben.

Neben der Betriebssatzung gelten für den Eigenbetrieb folgende Satzungen:

- Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung, den Anschluss der Grundstücke an die städtischen Einrichtungen zur Abwasserbeseitigung und über die Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und des in Gruben angesammelten Abwassers.

- Abwassersatzung - vom 18. November 2004, in Kraft seit dem 01. Januar 2005, in der jeweils gültigen Fassung.

- Satzung über die Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse vom 19. Dezember 1995

Die Satzung wurde vom Stadtrat in der Sitzung vom 14. Dezember 1995 beschlossen und ist am 01. Januar 1996 in Kraft getreten, in der jeweils gültigen Fassung.

Satzung über die Erhebung von Abwasserbeseitigungsgebühren und die Abwälzung der Abwasserabgabe

- Gebührensatzung Abwasserbeseitigung - vom 21. Dezember 1992, in Kraft seit dem 01. Januar 1993, in der jeweils gültigen Fassung.

2.1. Wichtige Verträge und Vereinbarungen

2.1.1 Zweckvereinbarungen

Zwischen der Stadt Koblenz und zwei Verbandsgemeinden bestehen folgende Zweckvereinbarungen:

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Rhens vom 30. Mai 1985 in der Fassung vom 13.08.2009.

Diese Vereinbarung beinhaltet den Anschluss des Stadtteils Stolzenfels an das Gruppenklärwerk Rhens - Brey - Spay.
Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 30. Mai 1985 am 13. August 2009.

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Vallendar vom 30. November 1987, mit Ergänzung der Zweckvereinbarung zum 18. Dezember 1992.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2016, 1. Nachtrag

Die Stadt Koblenz ist berechtigt hiernach bestimmte Abwassermengen in die Anlagen der Verbandsgemeinde Vallendar einschließlich der Kläranlage einzuleiten.

- Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Koblenz und der Verbandsgemeinde Vallendar über die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde Vallendar in die Kläranlage der Stadt Koblenz vom 05.02.1999.

Gegenstand der Zweckvereinbarung ist die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde in die Kläranlage der Stadt Koblenz sowie die Behandlung dieser Abwässer in der Kläranlage der Stadt. Die Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde beinhalten auch die auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde geleiteten Abwässer aus den Stadtteilen Arenberg / Immendorf und Teilen der Fritschkaserne.

- Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 05. Februar 1999 am 10. April 2002, in der jeweils gültigen Fassung.

2.1.2 Verträge

- Vertrag über die gegenseitige Abnahme von Abwasser mit der Stadt Lahnstein vom 01. Januar 1994
- Vertrag über die Verwertung des vom Klärwerkbetriebes erzeugten Klärschlammes und dessen Einsatz im Bereich der Landwirtschaft vom 31. März 1995
- Vertrag zur Übernahme von im Stadtgebiet Koblenz anfallendem Schmutzwasser durch den Eigenbetrieb der Verbandsgemeinde Untermosel vom 21. November 2001.

Außerdem bestehen eine Vielzahl von sonstigen Verträgen mit Versorgungsträgern und Firmen für Service und Wartung, die nicht gesondert aufgeführt werden.

2.1.3 Sondereinleiterverträge

Sondereinleiterverträge bestehen mit zwei gewerblichen Betrieben und einem Zweckverband.

3. Überblick über die Wirtschaftslage des Eigenbetriebes

3.1 Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden:

	€
Erträge in Höhe von	23.935.000
Aufwendungen in Höhe von	21.141.000
Jahresgewinn in Höhe von	2.794.000

veranschlagt.

Der ausgewiesene Jahresgewinn in Höhe von 2.794.000 beinhaltet nicht den maximal möglichen Mindestgewinn auf der Grundlage der Verzinsung des tatsächlichen Eigenkapitals, liegt aber über der Mindestkalkulation auf der Grundlage der Verzinsung des Restbuchwertes des Anlagevermögens mit 1,6 %.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2016, 1. Nachtrag

3.2 Vermögensplan

Der in den letzten Jahren vorgegebene Investitionsschwerpunkt für die erstmalige Kanalisierung bereits bebauter Gebiete wurde in dem vorliegenden Vermögensplan reduziert, da zwischenzeitlich ein hoher Anschlussgrad erreicht wurde. Darüber hinaus beinhaltet der Vermögensplan aber auch erhebliche Mittel für die Fortführung der bereits in 2015 bzw. in den vergangenen Jahren begonnenen Maßnahmen. Von besonderer Bedeutung sind hierbei die entwässerungstechnischen Maßnahmen im Rahmen der Sanierung, der Kanalnetzoptimierung. Durch die Umsetzung der Modernisierung und Sanierung der Kläranlage im Rahmen des EU-Projektes "Sus-Treat Life Plus" ist in 2016 ein erhöhter Mittelbedarf notwendig.

	€
Zusammenfassend festgesetzt wurde im Vermögensplan in der Mittelherkunft und Mittelverwendung ein Volumen in Höhe von	17.673.000
Der investive Teil des Vermögensplanes beinhaltet einen Anlagenzugang in Höhe von	15.899.000
Hiervon entfallen auf Anlagen im Bau (Kanalbaumaßnahmen etc.)	11.277.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
Einnahmen / Mittelherkunft						
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	5.000	5.000	0			
2. Abschreibungen	8.427.000	8.427.000	0			
3. Jahresgewinn	2.794.000	2.794.000	0			
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0			
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	350.000	350.000	0			
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse						
a) Beiträge Hausanschlüsse	400.000	400.000	0			
b) Investitionskostenanteil Straße	1.022.000	1.022.000	0			
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0			
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0			
9. Abnahme der liquiden Mittel	17.709.000	4.675.000	-13.034.000			
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	30.707.000	17.673.000	-13.034.000			
Ausgaben / Mittelverwendung						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	225.000	296.000	71.000	0	350.000	350.000
2. Baukostenzuschüsse	40.000	40.000	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	265.000	336.000	71.000	0	350.000	350.000
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	510.000	535.000	25.000	0	100.000	100.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen						
a) Abwasserreinigungsanlagen	150.000	500.000	350.000	0	800.000	800.000
b) Abwassersammelungsanlagen	2.025.000	1.860.000	-165.000	0	1.300.000	1.300.000
c) BHKW/Stromerzeugung	0	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.581.000	1.390.000	-191.000	0	675.000	675.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	24.399.000	11.277.000	-13.122.000	5.495.000	28.639.000	23.144.000
Summe Sachanlagen	28.665.000	15.562.000	-13.103.000	5.495.000	31.514.000	26.019.000
III. Finanzanlagen						
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	3.000	1.000	-2.000	0	0	0
Summe Finanzanlagen	3.000	1.000	-2.000	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	28.933.000	15.899.000	-13.034.000	5.495.000	31.864.000	26.369.000
IV. Sonstige Mittelverwendung						
1. Jahresverlust	0	0	0			
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	36.000	0			
3. Auflösung Investitionszuschüsse	361.000	361.000	0			
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.377.000	1.377.000	0			
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0			
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0			
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0			
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0			
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0			
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.774.000	1.774.000	0			
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	30.707.000	17.673.000	-13.034.000	5.495.000	31.864.000	26.369.000
VE insgesamt:				5.495.000	31.864.000	
davon kassenwirksam:						
2017				4.495.000	25.779.000	
2018				1.000.000	3.790.000	
2019				0	2.295.000	

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2016 / €	Mittelüber- tragung 2015 / €	Ansatz alt gesamt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränd. Ansatz + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränd. VE + / - 2016 / €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.								
0030100	EDV Software Klärwerk	220.000	43.000	263.000	288.000	25.000	0	350.000	350.000
0030110	EDV Software kaufm. u. techn.Verwaltung	0	0	0	0	0	0	0	0
0030300	Durchleitungsrechte	5.000	3.000	8.000	8.000	0	0	0	0
	Summe	225.000	46.000	271.000	296.000	25.000	0	350.000	350.000
	2. Baukostenzuschüsse								
0043000	Baukostenzuschuss Sonstige	0	0	0	0	0	0	0	0
0044100	Baukostenzuschuss Vallendar	0	0	0	0	0	0	0	0
0044200	Baukostenzuschuss Rhens	40.000	20.000	60.000	40.000	-20.000	0	0	0
0044400	Baukostenzuschuss Kobern-Gondorf	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe	40.000	20.000	60.000	40.000	-20.000	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	265.000	66.000	331.000	336.000	5.000	0	350.000	350.000
	II. Sachanlagen								
	1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte m.Betriebs- u. andere Bauten								
0061301	Grundstücke Abwassersammlung	10.000	0	10.000	10.000	0	0	0	0
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	100.000	0	100.000	50.000	-50.000	0	0	0
0061402	Bauten Abwasserreinigung	100.000	0	100.000	150.000	50.000	0	100.000	100.000
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	200.000	0	200.000	200.000	0	0	0	0
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	30.000	0	30.000	30.000	0	0	0	0
0061601	Grund und Boden Pumpwerke	0	0	0	0	0	0	0	0
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	20.000	10.000	30.000	20.000	-10.000	0	0	0
0061702	Bauten Sonst. Gebäude/Garagenhalle	50.000	0	50.000	75.000	25.000	0	0	0
	Summe	510.000	10.000	520.000	535.000	15.000	0	100.000	100.000
	5. Infrastrukturvermögen								
	5. a) Abwasserreinigungsanlagen								
0070100	Hydraulik	0	300.000	300.000	300.000	0	0	0	0
0070200	Biologie	0	0	0	0	0	0	0	0
0070401	Schlammbehandlung	0	0	0	50.000	50.000	0	0	0
0070402	Schlammwässerung	100.000	0	100.000	100.000	0	0	800.000	800.000
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	50.000	0	50.000	50.000	0	0	0	0
	Summe a) Abwasserreinigungsanlagen	150.000	300.000	450.000	500.000	50.000	0	800.000	800.000
	5. b) Abwassersammlungsanlagen								

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2016 / €	Mittelüber- tragung 2015 / €	Ansatz alt gesamt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränd. Ansatz + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränd. VE + / - 2016 / €
0071200	Regenbauwerke	10.000	10.000	20.000	10.000	-10.000	0	0	0
0071301	Pumpwerke Regenwasser	10.000	10.000	20.000	10.000	-10.000	0	0	0
0071302	Pumpwerke Schmutzwasser	10.000	0	10.000	10.000	0	0	0	0
0071303	Pumpwerke Mischwasser	100.000	0	100.000	100.000	0	0	0	0
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	190.000	0	190.000	50.000	-140.000	0	40.000	40.000
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	165.000	0	165.000	60.000	-105.000	0	80.000	80.000
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	90.000	0	90.000	140.000	50.000	0	60.000	60.000
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	200.000	0	200.000	200.000	0	0	150.000	150.000
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	200.000	0	200.000	200.000	0	0	170.000	170.000
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000	0	0	800.000	800.000
0071600	Messeinrichtungen	50.000	42.000	92.000	80.000	-12.000	0	0	0
	Summe b) Abwassersammlungsanlagen	2.025.000	62.000	2.087.000	1.860.000	-227.000	0	1.300.000	1.300.000
	Summe	2.175.000	362.000	2.537.000	2.360.000	-177.000	0	2.100.000	2.100.000
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung								
	7. a) Fuhrpark								
0073101	PKW	40.000	0	40.000	40.000	0	0	35.000	35.000
0073102	LKW	220.000	0	220.000	20.000	-200.000	0	200.000	200.000
0073103	Spezialfahrzeuge	970.000	0	970.000	800.000	-170.000	0	0	0
0073104	Sonst. Transportmittel	15.000	37.000	52.000	60.000	8.000	0	0	0
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	5.000	5.000	10.000	5.000	-5.000	0	20.000	20.000
	Summe a) Fuhrpark	1.250.000	42.000	1.292.000	925.000	-367.000	0	255.000	255.000
	7. b) Geschäftsausstattung								
0073200	Laborausstattung	5.000	2.000	7.000	7.000	0	0	0	0
0073300	EDV Hardware Klärwerk	250.000	79.000	329.000	354.000	25.000	0	350.000	350.000
0073400	Werkzeuge/Geräte	15.000	4.000	19.000	19.000	0	0	0	0
0073500	Funk u. Fernmeldegeräte	1.000	0	1.000	1.000	0	0	0	0
0073700	Büroeinrichtungen u. Geräte	15.000	14.000	29.000	29.000	0	0	70.000	70.000
0073710	EDV Hardware kaufm. u. techn. Verwaltung	20.000	0	20.000	20.000	0	0	0	0
0073800	GWG Betriebsausstattung	15.000	10.000	25.000	25.000	0	0	0	0
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	10.000	6.000	16.000	10.000	-6.000	0	0	0
	Summe b) Geschäftsausstattung	331.000	115.000	446.000	465.000	19.000	0	420.000	420.000
	Summe	1.581.000	157.000	1.738.000	1.390.000	-348.000	0	675.000	675.000
	8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau								
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	100.000	0	100.000	50.000	-50.000	0	50.000	50.000
0085015	Planung Neu- u. Umbau Regenentlastungsbauwerke	100.000	0	100.000	50.000	-50.000	0	50.000	50.000
0085046	Kanalsanierung Roonstraße	0	0	0	20.000	20.000	0	0	0
0085047	Kanalsanierung Moltkestraße	0	0	0	15.000	15.000	0	0	0
0085064	Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer	950.000	41.000	991.000	350.000	-641.000	0	1.200.000	1.200.000
0085066	Kanalerneuerung Löhrrstr.	0	0	0	0	0	0	350.000	350.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2016 / €	Mittelüber- tragung 2015 / €	Ansatz alt gesamt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränd. Ansatz + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränd. VE + / - 2016 / €
0085077	Kanalsanierung Clemensstr.	130.000	28.000	158.000	20.000	-138.000	0	138.000	138.000
0085078	Kanalsanierung Lennestr.	40.000	20.000	60.000	0	-60.000	0	0	0
0085079	Kanalsanierung St.-Josef-Platz	150.000	20.000	170.000	20.000	-150.000	0	105.000	105.000
0085091	Kanalerneuerung Mozartplatz	0	44.000	44.000	44.000	0	0	0	0
0085092	Kanalerneuerung Mozartstr.	0	38.000	38.000	38.000	0	0	0	0
0085099	Kanalsanierung Schützenstr.	150.000	20.000	170.000	20.000	-150.000	0	0	0
0085106	Kanalerneuerung/-sanierung Südallee 1. u. 2. BA	210.000	100.000	310.000	160.000	-150.000	0	180.000	180.000
0085107	Schachtneubau Viktoriastr.	20.000	0	20.000	0	-20.000	0	0	0
0085111	Kanalsanierung Bahnhofstraße	0	0	0	15.000	15.000	0	0	0
0085135	Entw. Erschließung Nutzviehhof B-Plan Nr. 73	130.000	0	130.000	0	-130.000	230.000	0	-230.000
0085137	Sanierung BÜ Schlachthofstr.	0	205.000	205.000	205.000	0	0	0	0
0085138	Sanierung BÜ Baedekerstr.	0	99.000	99.000	99.000	0	0	0	0
0085139	Neubau Drossel- u. Steuerbauwerk Schlachth/Baed.	0	190.000	190.000	190.000	0	0	0	0
0085141	Kanalsanierung Thielenstr.	0	40.000	40.000	40.000	0	0	0	0
0085142	Kanalsanierung Moselweißer Straße	0	0	0	15.000	15.000	0	0	0
0085143	Kanalsanierung Lorenz-Kellner-Straße	0	0	0	20.000	20.000	0	0	0
0085174	Kanalerneuerung Amselsteg	225.000	5.000	230.000	230.000	0	0	0	0
0085177	Kanalerneuerung Merodestr.	155.000	4.000	159.000	159.000	0	0	0	0
0085178	Kanalsanierung Simmerner Str. 1. u. 2. BA	170.000	376.000	546.000	400.000	-146.000	0	146.000	146.000
0085187	Kanalsanierung SW-Kanal In der Hohl	457.000	0	457.000	250.000	-207.000	0	0	0
0085189	Kanalerneuerung Lippestr.	157.000	3.000	160.000	160.000	0	0	0	0
0085191	Kanalsanierung Alexanderstr.	120.000	30.000	150.000	0	-150.000	200.000	0	-200.000
0085196	Kanalsanierung Eichenweg	0	15.000	15.000	15.000	0	0	0	0
0085197	Kanalsanierung Birkenweg	0	15.000	15.000	15.000	0	0	0	0
0085206	Kanalsanierung Mayener Str.	300.000	6.000	306.000	206.000	-100.000	0	100.000	100.000
0085207	Sanierung RÜ Mayener Str.	90.000	10.000	100.000	10.000	-90.000	0	90.000	90.000
0085208	Sanierung HW-PW An der Bleiche	400.000	50.000	450.000	30.000	-420.000	0	420.000	420.000
0085209	Kanalsanierung Im Hüttenstück	60.000	20.000	80.000	0	-80.000	0	0	0
0085210	Kanalerneuerung Annastraße	65.000	0	65.000	125.000	60.000	0	0	0
0085211	Kanalerneuerung Weinbergstraße	200.000	26.000	226.000	226.000	0	250.000	250.000	0
0085212	Kanalerneuerung Paulstr.	10.000	0	10.000	10.000	0	120.000	10.000	-110.000
0085213	BÜ Andernacher Str.	0	0	0	0	0	300.000	30.000	-270.000
0085214	SKU Andernacher Str.	100.000	0	100.000	100.000	0	2.000.000	100.000	-1.900.000
0085215	Auslaufbauwerk PW Schartwiesenweg	275.000	0	275.000	40.000	-235.000	0	0	0
0085240	Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf u. Wallersheim	0	2.036.000	2.036.000	2.160.000	124.000	0	0	0
0085250	Kanalisation Rebengasse RW-Kanal	0	0	0	0	0	0	75.000	75.000
0085260	Kanalerneuerung Mainzer Str. Nord	200.000	29.000	229.000	300.000	71.000	220.000	350.000	130.000
0085261	Kanalsanierung Mainzer Str. Süd	0	0	0	20.000	20.000	0	0	0
0085274	RÜ Deichstr./An der Bleiche	270.000	0	270.000	0	-270.000	0	270.000	270.000
0085382	Sanierung SW-Kanäle WSZ Kesselheim	200.000	0	200.000	20.000	-180.000	100.000	500.000	400.000
0085415	Erschl. Baugebiet Pollenfeld B-Plan Nr. 56	30.000	0	30.000	0	-30.000	0	0	0
0085419	Kanalsanierung/-erneuerung Neugasse	180.000	19.000	199.000	120.000	-79.000	0	79.000	79.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2016 / €	Mittelüber- tragung 2015 / €	Ansatz alt gesamt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränd. Ansatz + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränd. VE + / - 2016 / €
0085421	Sanierung RÜ Trierer Str.	700.000	30.000	730.000	350.000	-380.000	0	600.000	600.000
0085422	Sanierung RÜ Johannesstr.	500.000	30.000	530.000	300.000	-230.000	0	380.000	380.000
0085426	Kanalisation Gewerbegebiet Bubenheim	400.000	11.000	411.000	46.000	-365.000	200.000	565.000	365.000
0085439	Gewerbe- u. Technologiepark B9 2. BA	250.000	0	250.000	100.000	-150.000	250.000	1.340.000	1.090.000
0085446	Kanalerneuerung Grabenstr.	470.000	30.000	500.000	30.000	-470.000	0	920.000	920.000
0085448	Kanalerneuerung Aachener Str./RRB Zilzemühle	0	0	0	0	0	145.000	145.000	0
0085492	Entw. Erschlg.B-Plan Nr. 260 "Südl.Güls" 3. u. 4. BA	0	50.000	50.000	50.000	0	0	0	0
0085500	Kanalerneuerung Mauritiusstr.	0	104.000	104.000	104.000	0	0	0	0
0085538	Sanierung RÜ/SKU Kripp	0	172.000	172.000	172.000	0	0	0	0
0085559	Kanalerneuerung Emser Str.	495.000	0	495.000	25.000	-470.000	0	470.000	470.000
0085564	Kanalsanierung/-erneuerung Grafenstr.	0	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0
0085565	Kanalsanierung/-erneuerung Von-Eyß-Str.	0	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0
0085582	Kanalerneuerung Ravensteynstr. Pfaffendorf 1. u. 2. BA	0	0	0	0	0	0	50.000	50.000
0085584	Erschließung Soldatenbad	0	0	0	0	0	0	15.000	15.000
0085585	Kanalsanierung Spangenbergstr.	75.000	11.000	86.000	20.000	-66.000	0	66.000	66.000
0085586	Kanalsanierung In der Hohlstadt	0	15.000	15.000	20.000	5.000	0	60.000	60.000
0085603	Kanalsanierung/-erneuerung Lindenallee	300.000	50.000	350.000	50.000	-300.000	400.000	0	-400.000
0085607	Kanalerneuerung Am Asterstein	20.000	0	20.000	20.000	0	400.000	0	-400.000
0085643	Kanalerneuerung Blindtal	30.000	0	30.000	0	-30.000	0	30.000	30.000
0085645	Kanalsanierung MW Kolonnenweg 2. BA	0	45.000	45.000	25.000	-20.000	0	0	0
0085654	Kanalerneuerung Bornstr.	100.000	15.000	115.000	90.000	-25.000	0	25.000	25.000
0085655	Kanalsanierung Pfarrer-Kraus-Str./erneuerung Arenberger Str.	180.000	0	180.000	380.000	200.000	300.000	500.000	200.000
0085660	Kanalerneuerung Simrockstr.	265.000	0	265.000	265.000	0	150.000	150.000	0
0085661	Kanalerneuerung Haydnstr.	10.000	0	10.000	10.000	0	230.000	230.000	0
0085662	Kanalsanierung Johannes-Müller-Str.	110.000	0	110.000	20.000	-90.000	0	175.000	175.000
0086001	EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	7.000.000	1.100.000	8.100.000	700.000	-7.400.000	0	7.600.000	7.600.000
0086102	PW Lay	0	0	0	0	0	0	5.000	5.000
0086103	KLW ÜSS-Zentrifuge	0	80.000	80.000	70.000	-10.000	0	0	0
0086104	PW Scharwiesenweg	50.000	0	50.000	150.000	100.000	0	350.000	350.000
0086107	PW Güls	760.000	114.000	874.000	1.100.000	226.000	0	100.000	100.000
0086109	Betonsanierung Klärwerk	100.000	690.000	790.000	0	-790.000	0	0	0
0086110	PW Ehrenbreitstein	0	0	0	0	0	0	100.000	100.000
0086112	Erneuerung BHKW	0	287.000	287.000	350.000	63.000	0	0	0
0086113	Ern.Belüfterplatten+Turbo	6.000.000	1.495.000	7.495.000	200.000	-7.295.000	0	7.295.000	7.295.000
0086114	Ern.Labor	835.000	250.000	1.085.000	0	-1.085.000	0	1.500.000	1.500.000
0086115	OXAION-Erw.Lager/Service	20.000	3.000	23.000	23.000	0	0	0	0
0086120	Düker Oberhaupt Deutsches Eck	35.000	15.000	50.000	200.000	150.000	0	750.000	750.000
0086121	Überplanung Rheindüker	50.000	0	50.000	25.000	-25.000	0	175.000	175.000
0086122	PW Neuendorf	0	0	0	200.000	200.000	0	170.000	170.000
0086124	Umbau Sozialgebäude	0	0	0	40.000	40.000	0	260.000	260.000
0086125	Erweiterung Düker Metternich	0	0	0	15.000	15.000	0	120.000	120.000
0086126	Einführung Greengate	0	0	0	100.000	100.000	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2016 / €	Mittelüber- tragung 2015 / €	Ansatz alt gesamt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränd. Ansatz + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränd. VE + / - 2016 / €
	Summe	24.399.000	8.146.000	32.545.000	11.277.000	-21.268.000	5.495.000	28.639.000	23.144.000
	Summe Sachanlagen	28.665.000	8.675.000	37.340.000	15.562.000	-21.778.000	5.495.000	31.514.000	26.019.000
	III. Finanzanlagen								
	2. sonstige Ausleihungen	3.000	0	3.000	1.000	-2.000	0	0	0
	Summe	3.000	0	3.000	1.000	-2.000	0	0	0
	Summe Finanzanlagen	3.000	0	3.000	1.000	-2.000	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	28.933.000	8.741.000	37.674.000	15.899.000	-21.775.000	5.495.000	31.864.000	26.369.000

Erläuterungen zum Vermögensplan 2016, 1. Nachtrag

Die Mittelübertragungen aus dem Vorjahr werden in die Ansätze zum Nachtrag übernommen und damit zugleich in Abgang gestellt, so dass sie als zusätzliche Ausgabeermächtigung nicht mehr zur Verfügung stehen.

Augaben / Mittelverwendung

I. Immaterielle Wirtschaftsgüter

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, etc.

0030100 EDV Software Klärwerk

	€
Ansatz 2016	220.000
Mittelübertragung 2015	43.000
Ansatz Gesamt	263.000
Ansatz Nachtrag	288.000
Abweichung	25.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	350.000
Abweichung	350.000

Die Mittel im Nachtrag, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017, werden für die Kanalnetzsteuerung, PLS Lizenzen und für zusätzliche Arbeitsplätze benötigt.

0030300 Durchleitungsrechte

	€
Ansatz 2016	5.000
Mittelübertragung 2015	3.000
Ansatz Gesamt	8.000
Ansatz Nachtrag	8.000
Abweichung	0

Die Trassenführung für verschiedene Kanäle muss anhand von Durchleitungsrechten gesichert werden.

2. Baukostenzuschüsse

0044200 Baukostenzuschuss Rhens

	€
Ansatz 2016	40.000
Mittelübertragung 2015	20.000
Ansatz Gesamt	60.000
Ansatz Nachtrag	40.000
Abweichung	-20.000

Gemäß der Zweckvereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde Rhens und der Stadt Koblenz sind die anteiligen Investitionskosten zu erstatten.

II. Sachanlagen

1. Grundstücke und Bauten

0061401 Grundstücke Abwasserreinigung

	€
Ansatz 2016	100.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	-50.000

Die Herstellung der Verbindung verschiebt sich um ein Jahr. Die Maßnahme dient als Deckungsvorschlag für das Konto 0061402.

0061402 Bauten Abwasserreinigung

	€
Ansatz 2016	100.000
überplanmäßige Mittel	50.000
Ansatz Gesamt	150.000
Ansatz Nachtrag	150.000
Abweichung	50.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	100.000
Abweichung	100.000

Die Mittelansatz ist für die Erneuerung der Schließanlage für das Klärwerk inkl. Zeiterfassung etatisiert. Für die Vergabe des Auftrages am 30.08.2016 werden die überplanmäßigen Mittel benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Erweiterung der Schließanlage für den Kanalbetrieb vorgesehen.

0061603 Außenanlagen Pumpwerke

	€
Ansatz 2016	20.000
Mittelübertragung 2015	10.000
Ansatz Gesamt	30.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-10.000

Die Mittel sind für die Umgestaltung der Zuwegung vorgesehen.

0061702 Bauten, Sonst. Gebäude/Garagenhalle

	€
Ansatz 2016	50.000
Ansatz Nachtrag	75.000
Abweichung	25.000

Die Mittel werden für die Erneuerung von Türen, sowie für eine neue Heizungsanlage der Wohnhäuser etatisiert. Die Betonsanierung wird über die Maßnahme 0086109 abgewickelt.

5. a) Abwasserreinigungsanlagen

0070100 Hydraulik

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	300.000
Ansatz Gesamt	300.000
Ansatz Nachtrag	300.000
Abweichung	0

Die Mittel aus der Mittelübertragung werden für die geplante Erneuerung der GFK-Abdeckungen und die Lüftungsanlage des Einlaufgebäudes benötigt.

0070401 Schlammbehandlung

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	50.000

Die Mittel sind für die Erneuerung von maschinen- und elektrotechnischen Anlagenteilen vorgesehen.

0070402 Schlammwässerung

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	800.000
Abweichung	800.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für den Austausch der Kammerfilterpressen gegen Zentrifugen etatisiert.

5. b) Abwassersammlungsanlagen

0071200 Regenbauwerke

	€
Ansatz 2016	10.000
Mittelübertragung 2015	10.000
Ansatz Gesamt	20.000
Ansatz Nachtrag	10.000
Abweichung	-10.000

Die Mittel sind für Erneuerungen der maschinen- u. elektrotechnischen Anlagen an Regenbauwerken etatisiert.

0071301 Pumpwerke Regenwasser

	€
Ansatz 2016	10.000
Mittelübertragung 2015	10.000
Ansatz Gesamt	20.000
Ansatz Nachtrag	10.000
Abweichung	-10.000

Die Mittel werden für Erneuerungen der maschinen- u. elektrotechnischen Anlagen an Regenwasserpumpwerken benötigt.

0071501 Hausanschlüsse Regenwasser

	€
Ansatz 2016	190.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	-140.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	40.000
Abweichung	40.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Erstellung von Hausanschlüssen bei Neubaumaßnahmen benötigt.

0071502 Hausanschlüsse Schmutzwasser

	€
Ansatz 2016	165.000
Ansatz Nachtrag	60.000
Abweichung	-105.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	80.000
Abweichung	80.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Erstellung von Hausanschlüssen bei Neubaumaßnahmen benötigt.

0071503 Hausanschlüsse Mischwasser

	€
Ansatz 2016	90.000
Ansatz Nachtrag	140.000
Abweichung	50.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	60.000
Abweichung	60.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Erstellung von Hausanschlüssen bei Neubaumaßnahmen benötigt.

0071511 Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	150.000
Abweichung	150.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Erneuerung von Hausanschlüssen im Rahmen von Kanalbaumaßnahmen vorgesehen.

0071512 Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	170.000
Abweichung	170.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Erneuerung von Hausanschlüssen im Rahmen von Kanalbaumaßnahmen vorgesehen.

0071513 Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	800.000
Abweichung	800.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Erneuerung von Hausanschlüssen im Rahmen von Kanalbaumaßnahmen vorgesehen.

0071600 Messeinrichtungen

	€
Ansatz 2016	50.000
Mittelübertragung 2015	42.000
Ansatz Gesamt	92.000
Ansatz Nachtrag	80.000
Abweichung	-12.000

Die Mittel werden für die Erneuerung von Messgeräten im Labor, der Elektrowerkstatt und des Kanalbetriebes benötigt.

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

0073101 PKW

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	35.000
Abweichung	35.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Ersatzbeschaffung des Caddys für den Kanalbetrieb bestimmt.

0073102 LKW

	€
Ansatz 2016	220.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-200.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	200.000
Abweichung	200.000

Die Mittel sind für Ingenieurkosten zur Beschaffung eines neuen Kippers vorgesehen. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Beschaffung etatisiert.

0073103 Spezialfahrzeuge

	€
Ansatz 2016	970.000
Ansatz Nachtrag	800.000
Abweichung	-170.000

Die Mittel werden für den bestellten Wasserrückgewinner und das Kanalfernauge benötigt.

0073104 Sonstige Transportmittel

	€
Ansatz 2016	15.000
Mittelübertragung 2015	37.000
Ansatz Gesamt	52.000
Ansatz Nachtrag	60.000
Abweichung	8.000

Die Mittel werden für den Kauf eines Ersatzrasenmähers benötigt.

0073105 Sonderzubehör Fahrzeuge

	€
Ansatz 2016	5.000
Mittelübertragung 2015	5.000
Ansatz Gesamt	10.000
Ansatz Nachtrag	5.000
Abweichung	-5.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	20.000
Abweichung	20.000

Die Mittel sind für eine Handkamera für das Kanalfernauge und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 für die Bestückung von Fahrzeugen vorgesehen.

0073200 Laborausstattung

	€
Ansatz 2016	5.000
Mittelübertragung 2015	2.000
Ansatz Gesamt	7.000
Ansatz Nachtrag	7.000
Abweichung	0

Die Mittel sind für die Beschaffung von Laborausstattungsgegenständen bestimmt.

0073300 EDV Hardware Klärwerk

	€
Ansatz 2016	250.000
Mittelübertragung 2015	79.000
Ansatz Gesamt	329.000
Ansatz Nachtrag	354.000
Abweichung	25.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	350.000
Abweichung	350.000

Die Mittel in 2016 und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 werden für die Erweiterung des PLS und Storage benötigt.

0073400 Werkzeuge und Geräte

	€
Ansatz 2016	15.000
Mittelübertragung 2015	4.000
Ansatz Gesamt	19.000
Ansatz Nachtrag	19.000
Abweichung	0

Die Mittel sind für die Beschaffung von Werkzeugen und Geräten für den Kanal- und Klärwerksbetrieb bestimmt.

0073700 Büroeinrichtung und Geräte

	€
Ansatz 2016	15.000
Mittelübertragung 2015	14.000
Ansatz Gesamt	29.000
Ansatz Nachtrag	29.000
Abweichung	0
VE 2016	0
VE Nachtrag	70.000
Abweichung	70.000

Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 sind für die Beschaffung von Büroeinrichtungen für den Kanal- und Klärwerksbetrieb bestimmt.

0073800 GWG Betriebsausstattung

	€
Ansatz 2016	15.000
Mittelübertragung 2015	10.000
Ansatz Gesamt	25.000
Ansatz Nachtrag	25.000
Abweichung	0

Die Mittel sind für die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern für den Kanal- und Klärwerksbetrieb bestimmt.

0073900 GWG Verwaltungsausstattung

	€
Ansatz 2016	10.000
Mittelübertragung 2015	6.000
Ansatz Gesamt	16.000
Ansatz Nachtrag	10.000
Abweichung	-6.000

Die Mittel sind für die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern für die technische und kaufmännische Verwaltung vorgesehen.

8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

0085012 Planung von Kanalbaumaßnahmen

	€
Ansatz 2016	100.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	-50.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	50.000
Abweichung	50.000

Die Mittel werden für Planungsarbeiten / Baugrunduntersuchungen an der Flächenkanalisation im gesamten Stadtgebiet benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 dient der Fortführung der Planungen in 2017.

0085015 Planung Neu- und Umbau Regenentlastungsbauwerke

	€
Ansatz 2016	100.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	-50.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	50.000
Abweichung	50.000

Die Mittel werden für Planungsarbeiten von Regenentlastungsbauwerken im gesamten Stadtgebiet benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 dient der Fortführung der Planungen in 2017.

0085046 Kanalsanierung Roonstraße

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	20.000

Die Mittel werden für die Planung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

0085047 Kanalsanierung Moltkestraße

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	15.000

Die Mittel werden für eine Bedarfsplanung benötigt.

0085064 Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer

	€
Ansatz 2016	950.000
Mittelübertragung 2015	41.000
Ansatz Gesamt	991.000
Ansatz Nachtrag	350.000
Abweichung	-641.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	1.200.000
Abweichung	1.200.000

Der Mischwasserkanal bedarf der Innensanierung. Mit der Maßnahme wird in 2016 begonnen. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 und 2018 wird für die Fortführung des 1. und 2. BA benötigt.

0085066 Kanalerneuerung Löhrrstraße

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	350.000
Abweichung	350.000

Der Liner im Altlöhrtr wird im Anschluß an die Arbeiten von Amt 66 voraussichtlich Mitte 2017 eingebaut.

0085077 Kanalsanierung Clemensstraße

	€
Ansatz 2016	130.000
Mittelübertragung 2015	28.000
Ansatz Gesamt	158.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-138.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	138.000
Abweichung	138.000

Die Mittel in 2016 sind für den vorgezogenen Bau eines Schachtbauwerkes etatisiert.
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Durchführung der Innen-
sanierungsmaßnahme nach Abschluß der Straßenbauarbeiten benötigt.

0085078 Kanalsanierung Lennéstraße

	€
Ansatz 2016	40.000
Mittelübertragung 2015	20.000
Ansatz Gesamt	60.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-60.000

Nach Inspektion des Kanals können die Schäden punktuell repariert und über den Erfolgsplan
abgerechnet werden.

0085079 Kanalsanierung St.-Josef-Platz

	€
Ansatz 2016	150.000
Mittelübertragung 2015	20.000
Ansatz Gesamt	170.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-150.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	105.000
Abweichung	105.000

Die bauliche Umsetzung der Maßnahme erfolgt in der ersten Jahreshälfte 2017. Hierfür ist die
Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 vorgesehen.

0085091 Kanalerneuerung Mozartplatz

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	44.000
Ansatz Gesamt	44.000
Ansatz Nachtrag	44.000
Abweichung	0

Die Restmittel werden für die Schlussrechnung der Maßnahme benötigt.

0085092 Kanalerneuerung Mozartstraße

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	38.000
Ansatz Gesamt	38.000
Ansatz Nachtrag	38.000
Abweichung	0

Die Restmittel werden für die Schlussrechnung der Maßnahme benötigt.

0085099 Kanalsanierung Schützenstraße

	€
Ansatz 2016	150.000
Mittelübertragung 2015	20.000
Ansatz Gesamt	170.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-150.000

Die Mittel werden für die Planung benötigt.

0085106 Kanalsanierung/-erneuerung Südallee 1.+2. BA

	€
Ansatz 2016	210.000
Mittelübertragung 2015	100.000
Ansatz Gesamt	310.000
Ansatz Nachtrag	160.000
Abweichung	-150.000
VE 2016	0
VE überplanmäßig	30.000
VE Gesamt	30.000
VE Nachtrag	180.000
Abweichung	150.000

Die Mittel werden für den 1. und 2. BA benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fertigstellung des 2. BA vorgesehen. Für die Vergabe am 30.08.2016 wird die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung benötigt.

0085107 Schachtneubau Viktoriastraße

	€
Ansatz 2016	20.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-20.000

Ein Schachtbauwerk ist im Zuge des Straßenausbaus zu erneuern. Der Straßenausbau wird voraussichtlich erst in 2018 erfolgen.

0085111 Kanalsanierung Bahnhofstraße

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	15.000

Die Mittel werden für die Bedarfsplanung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

0085135 Entw.Erschließung Nutzviehhof B-Plan Nr. 73

	€
Ansatz 2016	130.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-130.000

	€
VE 2016	230.000
VE Nachtrag	0
Abweichung	-230.000

Der Bebauungsplan soll aufgegeben und das Grundstück über einen Privatinvestor erschlossen werden.

0085137 Sanierung BÜ Schlachthofstraße

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	205.000
Ansatz Gesamt	205.000
Ansatz Nachtrag	205.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Restabwicklung der Maßnahme benötigt.

0085138 Sanierung BÜ Baedekerstraße

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	99.000
Ansatz Gesamt	99.000
Ansatz Nachtrag	99.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Restabwicklung der Maßnahme benötigt.

0085139 Neubau Drossel- u. Steuerbauwerk Schlachth/Baed.

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	190.000
Ansatz Gesamt	190.000
Ansatz Nachtrag	190.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Restabwicklung der Maßnahme benötigt.

0085141 Kanalsanierung Thielenstraße

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	40.000
Ansatz Gesamt	40.000
Ansatz Nachtrag	40.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Schlussrechnung der Maßnahme benötigt.

0085142 Kanalsanierung Moselweißer Straße

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	15.000

Die Mittel werden für die Bedarfsplanung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

0085143 Kanalsanierung Lorenz-Kellner-Straße

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	20.000

Die Mittel werden für die Bedarfsplanung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

0085174 Kanalerneuerung Amselsteg

	€
Ansatz 2016	225.000
Mittelübertragung 2015	5.000
Ansatz Gesamt	230.000
Ansatz Nachtrag	230.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Umsetzung der Maßnahme benötigt.

0085177 Kanalerneuerung Merodestraße

	€
Ansatz 2016	155.000
Mittelübertragung 2015	4.000
Ansatz Gesamt	159.000
Ansatz Nachtrag	159.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Umsetzung der Maßnahme benötigt.

0085178 Kanalsanierung Simmerner Straße 1. u. 2. BA

	€
Ansatz 2016	170.000
Mittelübertragung 2015	376.000
Ansatz Gesamt	546.000
Ansatz Nachtrag	400.000
Abweichung	-146.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	146.000
Abweichung	146.000

Die Mittel für 2016 und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 werden für die Durchführung der Maßnahme benötigt.

0085187 Kanalsanierung SW-Kanal In der Hohl

	€
Ansatz 2016	457.000
Ansatz Nachtrag	250.000
Abweichung	-207.000

Für die Umsetzung der Maßnahme in 2016 werden die Mittel benötigt.

0085189 Kanalerneuerung Lippestraße

	€
Ansatz 2016	157.000
Mittelübertragung 2015	3.000
Ansatz Gesamt	160.000
Ansatz Nachtrag	160.000
Abweichung	0

Die Mittel sind für die Umsetzung der Maßnahme bestimmt.

0085191 Kanalsanierung Alexanderstraße

	€
Ansatz 2016	120.000
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	150.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-150.000
VE 2016	200.000
VE Nachtrag	0
Abweichung	-200.000

Die Kanalisierung wird verschoben. Die Maßnahme dient als Deckungsvorschlag für die überplanmäßige Ausgabe unter Konto 0085106 und 0085260.

0085196 Kanalsanierung Eichenweg

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	15.000
Ansatz Gesamt	15.000
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	0

Die Mittel sind für die Planung der Linermaßnahme vorgesehen.

0085197 Kanalsanierung Birkenweg

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	15.000
Ansatz Gesamt	15.000
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	0

Für die Planung der Linermaßnahme sind die Mittel etatisiert.

0085206 Kanalsanierung Mayener Straße

	€
Ansatz 2016	300.000
Mittelübertragung 2015	6.000
Ansatz Gesamt	306.000
Ansatz Nachtrag	206.000
Abweichung	-100.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	100.000
Abweichung	100.000

Die Mittel werden zur Umsetzung des 2. und 3. Bauabschnittes benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fortführung der Maßnahmen.

0085207 Sanierung RÜ Mayener Straße

	€
Ansatz 2016	90.000
Mittelübertragung 2015	10.000
Ansatz Gesamt	100.000
Ansatz Nachtrag	10.000
Abweichung	-90.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	90.000
Abweichung	90.000

Die Maßnahme erfolgt in Verbindung mit dem Hochwasserschutz. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die bauliche Umsetzung der Maßnahme im Frühjahr 2017 benötigt.

0085208 Sanierung HW-PW An der Bleiche

	€
Ansatz 2016	400.000
Mittelübertragung 2015	50.000
Ansatz Gesamt	450.000
Ansatz Nachtrag	30.000
Abweichung	-420.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	420.000
Abweichung	420.000

Die Maßnahme erfolgt in Verbindung mit dem Hochwasserschutz. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die bauliche Umsetzung der Maßnahme im Frühjahr 2017 benötigt.

0085209 Kanalsanierung Im Hüttenstück

	€
Ansatz 2016	60.000
Mittelübertragung 2015	20.000
Ansatz Gesamt	80.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-80.000

Nach Inspektion des Kanals können die Schäden punktuell repariert und über den Erfolgsplan abgerechnet werden.

0085210 Kanalerneuerung Annastraße

	€
Ansatz 2016	65.000
Ansatz Nachtrag	125.000
Abweichung	60.000

Der Kanal in der Annastraße ist schadhaft und muss erneuert werden. Hierfür werden die Mittel in 2016 benötigt.

0085211 Kanalerneuerung Weinbergstraße

	€
Ansatz 2016	200.000
Mittelübertragung 2015	26.000
Ansatz Gesamt	226.000
Ansatz Nachtrag	226.000
Abweichung	0
VE 2016	250.000
VE Nachtrag	250.000
Abweichung	0

Die Kanalanlage ist schadhaft und muss erneuert werden. Die Mittel in 2016 sind für die Umsetzung des 1. BA und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 für den 2.BA etatisiert.

0085212 Kanalerneuerung Paulstraße

	€
VE 2016	120.000
VE Nachtrag	10.000
Abweichung	-110.000

Die Kanalanlage ist schadhaft und muss erneuert werden. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die anstehende Planung vorgesehen, die Baudurchführung erfolgt im Jahr 2018.

0085213 BÜ Andernacher Straße

	€
VE 2016	300.000
VE Nachtrag	30.000
Abweichung	-270.000

Der Mischwasserkanal muss in einen Stauraumkanal mit untenliegender Entlastung umgebaut werden. Für die Planung der Maßnahme ist eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 notwendig.

0085214 SKU Andernacher Straße

	€
VE 2016	2.000.000
VE Nachtrag	100.000
Abweichung	-1.900.000

Der Mischwasserkanal muss in einen Stauraumkanal mit untenliegender Entlastung umgebaut werden. Für die Vergabe der Planung ist lediglich eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2017 notwendig. Die Baudurchführung soll in 2018 erfolgen. Die Baumittel dienen als Deckungsvorschlag für die überplanmäßige Ausgabe unter Konto 0085421 und 0085422.

0085215 Sanierung Auslaufbauwerk PW Scharwiesenweg

	€
Ansatz 2016	275.000
Ansatz Nachtrag	40.000
Abweichung	-235.000

Die Mittel werden für die Planung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

0085240 Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf u. Wallersheim

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	2.036.000
Ansatz Gesamt	2.036.000
Ansatz Nachtrag	2.160.000
Abweichung	124.000

Die Mittel werden für die Schlussrechnung der Maßnahme benötigt. Der Mittelabfluß erfolgt nach vorheriger Prüfung durch das Tiefbauamt.

0085250 Kanalisierung Rebengasse RW-Kanal

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	75.000
Abweichung	75.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die erstmalige Herstellung eines RW-Kanals vorgesehen.

0085260 Kanalerneuerung Mainzer Straße Nord

	€
Ansatz 2016	200.000
Mittelübertragung 2015	29.000
überplanmäßige Mittel	71.000
Ansatz Gesamt	300.000
Ansatz Nachtrag	300.000
Abweichung	0

	€
VE 2016	220.000
VE überplanmäßig	130.000
VE Gesamt	350.000
VE Nachtrag	350.000
Abweichung	0

Der Sammler ist von der Januarius-Zick-Str. bis zur Julius-Wegeler-Str. zu erneuern.
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fortführung der Maßnahme vorgesehen. Für die Vergabe am 30.08.2016 werden die überplanmäßigen Mittel und die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung benötigt.

0085261 Kanalsanierung Mainzer Straße Süd

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	20.000

Die Mittel werden für die Bedarfsplanung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

0085274 RÜ Deichstr./An der Bleiche

	€
Ansatz 2016	270.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-270.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	270.000
Abweichung	270.000

Die Maßnahme wurde verschoben. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für Umbauarbeiten an der Mischwasserkanalisation im Zuge der Hochwassermaßnahme benötigt. Die Maßnahme wird zeitgleich mit dem Umbau des Pumpwerkes "An der Bleiche" durchgeführt.

0085382 Sanierung SW-Kanäle WSZ Kesselheim

	€
Ansatz 2016	200.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-180.000
VE 2016	100.000
VE Nachtrag	500.000
Abweichung	400.000

Die Schmutzwasserkanäle in der Wasserschutzzone sind sanierungsbedürftig. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 sind für die Sanierung der SW-Kanäle vorgesehen.

0085415 Entw.Erschließung Pollenfeld

	€
Ansatz 2016	30.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-30.000

Zur Zeit ist keine Erschließung des Baugebietes seitens Amt 61 geplant.

0085419 Kanalsanierung/ -erneuerung Neugasse

	€
Ansatz 2016	180.000
Mittelübertragung 2015	19.000
Ansatz Gesamt	199.000
Ansatz Nachtrag	120.000
Abweichung	-79.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	79.000
Abweichung	79.000

Die Mittel werden für die Umsetzung benötigt. Für die Fortführung der Maßnahme ist eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 etatisiert.

0085421 Sanierung RÜ Trierer Straße

	€
Ansatz 2016	700.000
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	730.000
Ansatz Nachtrag	350.000
Abweichung	-380.000
VE 2016	0
VE überplanmäßig	220.000
VE Gesamt	220.000
VE Nachtrag	600.000
Abweichung	380.000

Die Mittel werden für die hydraulische Sanierung des Mischwasserkanals benötigt. Für den Bau eines neuen Strauraumkanals ist eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 etatisiert. Für die Vergabe am 30.08.2016 wird die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung benötigt.

0085422 Sanierung RÜ Johannesstraße

	€
Ansatz 2016	500.000
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	530.000
Ansatz Nachtrag	300.000
Abweichung	-230.000
VE 2016	0
VE überplanmäßig	150.000
VE Gesamt	150.000
VE Nachtrag	380.000
Abweichung	230.000

Die Mittel werden für den Umbau des Regenüberlaufes benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fortführung der Maßnahme etatisiert. Für die Vergabe am 30.08.2016 wird die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung benötigt.

0085426 Kanalisierung Gewerbegebiet Bubenheim

	€
Ansatz 2016	400.000
Mittelübertragung 2015	11.000
Ansatz Gesamt	411.000
Ansatz Nachtrag	46.000
Abweichung	-365.000
VE 2016	200.000
VE Nachtrag	565.000
Abweichung	365.000

Die Mittel werden für die entwässerungstechnische Erschließung des Gewerbegebietes in Bubenheim neben Globus benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fortführung der Maßnahme etatisiert.

0085439 Gewerbe- u. Technologiepark B9 2. BA

	€
Ansatz 2016	250.000
Ansatz Nachtrag	100.000
Abweichung	-150.000
VE 2016	250.000
VE Nachtrag	1.340.000
Abweichung	1.090.000

Die Mittel in 2016 sind für die Maßnahme in der Planstraße C2 etatisiert. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Planstraße C1 und B4 vorgesehen.

0085446 Kanalerneuerung Grabenstraße

	€
Ansatz 2016	470.000
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	500.000
Ansatz Nachtrag	30.000
Abweichung	-470.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	920.000
Abweichung	920.000

Die Mittel werden für die Planung benötigt. Mit der baulichen Umsetzung der Maßnahme soll in 2017 begonnen werden. Hierfür wurde eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 (600.000 €) und 2018 (320.000 €) eingestellt.

0085492 Entw. Erschließung B-Plan Nr. 260 "Südlich Güls"

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	50.000
Ansatz Gesamt	50.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Schlußrechnung des 3. u. 4. Bauabschnittes benötigt.

0085500 Kanalerneuerung Mauritiusstraße

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	104.000
Ansatz Gesamt	104.000
Ansatz Nachtrag	104.000
Abweichung	0

Die Maßnahme wird in 2015 fertiggestellt. Die Mittel werden für die Schlussrechnung der Maßnahme benötigt.

0085538 Sanierung RÜ/SKU Kripp

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	172.000
Ansatz Gesamt	172.000
Ansatz Nachtrag	172.000
Abweichung	0

Die Maßnahme wurde in 2015 fertiggestellt. Die Mittel werden für die Schlussrechnung benötigt.

0085559 Kanalerneuerung Emser Straße

	€
Ansatz 2016	495.000
Ansatz Nachtrag	25.000
Abweichung	-470.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	470.000
Abweichung	470.000

Der Straßenausbau wurde um ein Jahr verschoben. Die Planung der Maßnahme erfolgt in 2016. Für die Umsetzung ist eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 (300.000 €) und 2018 (170.000 €) eingestellt.

0085564 Kanalsanierung/-erneuerung Grafenstraße

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	30.000
Ansatz Nachtrag	30.000
Abweichung	0

Der Mischwasserkanal weist bauliche Schäden auf und muss erneuert werden. Die Mittel sind für die Planung etatisiert.

0085565 Kanalsanierung/-erneuerung Von-Eyß-Straße

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	30.000
Ansatz Nachtrag	30.000
Abweichung	0

Der Mischwasserkanal weist bauliche Schäden auf und muss erneuert werden.
Die Mittel sind für die Planung etatisiert.

0085582 Kanalsanierung/-erneuerung Ravensteynstraße Pfaffendorf 2.+3. BA

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	50.000
Abweichung	50.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Überplanung der Kanalerneuerung/-sanierung des Mischwasserkanals benötigt.

0085584 Erschließung Soldatenbad

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	15.000
Abweichung	15.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Planung eines neuen Mischwasserkanals benötigt.

0085585 Kanalsanierung Spangenbergstraße

	€
Ansatz 2016	75.000
Mittelübertragung 2015	11.000
Ansatz Gesamt	86.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-66.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	66.000
Abweichung	66.000

Die Mittel sind für die Planung der Erneuerung des Mischwasserkanals etatisiert.
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Durchführung vorgesehen.

0085586 Kanalsanierung In der Hohlstadt

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	15.000
Ansatz Gesamt	15.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	5.000

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	60.000
Abweichung	60.000

Die Mittel sind für die Planung der Innensanierung etatisiert. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Durchführung vorgesehen.

0085603 Kanalsanierung/-erneuerung Lindenallee

	€
Ansatz 2016	300.000
Mittelübertragung 2015	50.000
Ansatz Gesamt	350.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	-300.000
VE 2016	400.000
VE Nachtrag	0
Abweichung	-400.000

Die Mittel sind für die Planung und Sanierung des MW-Kanals etatisiert. Die Durchführung der Maßnahme ist für 2017 und 2018 vorgesehen.

0085607 Kanalerneuerung Am Asterstein

	€
VE 2016	400.000
VE Nachtrag	0
Abweichung	-400.000

In 2016 erfolgt lediglich die Planung der Maßnahme. Die Umsetzung wird auf 2017 verschoben.

0085643 Kanalerneuerung Blindtal

	€
Ansatz 2016	30.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-30.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	30.000
Abweichung	30.000

Die Bachverrohrung im Blindtal wird mittels Relining saniert. Die Erneuerung des Schmutzwasserkanals entfällt bis auf eine Haltung, für die eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 etatisiert wird.

0085645 Kanalsanierung MW Kolonnenweg 2. BA

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	45.000
Ansatz Gesamt	45.000
Ansatz Nachtrag	25.000
Abweichung	-20.000

Die Mittel sind für die Schlussrechnung der Maßnahme in 2016 etatisiert.

0085654 Kanalsanierung Bornstraße

	€
Ansatz 2016	100.000
Mittelübertragung 2015	15.000
Ansatz Gesamt	115.000
Ansatz Nachtrag	90.000
Abweichung	-25.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	25.000
Abweichung	25.000

Die Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 werden für die bauliche Umsetzung der Maßnahme benötigt.

0085655 Kanalsan. Pfarrer-Kraus-Straße /Kanalern. Arenberger Straße

	€
Ansatz 2016	180.000
Ansatz Nachtrag	380.000
Abweichung	200.000
VE 2016	300.000
VE Nachtrag	500.000
Abweichung	200.000

Die Mittel in 2016 werden für die Umsetzung des 1. BA benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fortführung des 1.BA und die Durchführung des 2. BA vorgesehen.

0085662 Kanalsanierung Johannes-Müller-Straße

	€
Ansatz 2016	110.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-90.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	175.000
Abweichung	175.000

Die Mittel im Nachtrag sind für die Planung vorgesehen. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme Anfang 2017 benötigt.

0086001 EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"

	€
Ansatz 2016	7.000.000
Mittelübertragung 2015	1.100.000
Ansatz Gesamt	8.100.000
Ansatz Nachtrag	700.000
Abweichung	-7.400.000

VE 2016	0
VE Nachtrag	7.600.000
Abweichung	7.600.000

Die Mittel in 2016 werden für die Schlussrechnung des Trockners und der Wärmetrasse benötigt. Für den Bau der Klärschlammvergasungsanlage in 2016 wird eine Verpflichtungsermächtigung von 7.600.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2017 eingestellt.

0086102 PW Lay

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	5.000
Abweichung	5.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Instandsetzung der Fassade benötigt.

0086103 KLW ÜSS-Zentrifuge

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	80.000
Ansatz Gesamt	80.000
Ansatz Nachtrag	70.000
Abweichung	-10.000

Die Mittelübertragung wird für die Schlussrechnung der Überschussschlammzentrifugen benötigt.

0086104 PW Schartwiesenweg

	€
Ansatz 2016	50.000
Ansatz Nachtrag	150.000
Abweichung	100.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	350.000
Abweichung	350.000

Die Mittel im Nachtrag sind für die Planung vorgesehen. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme Anfang 2017 benötigt.

0086107 PW Güls

	€
Ansatz 2016	760.000
Mittelübertragung 2015	114.000
Ansatz Gesamt	874.000
Ansatz Nachtrag	1.100.000
Abweichung	226.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	100.000
Abweichung	100.000

Die Mittel in 2016 werden für die Durchführung der Sanierung des Pumwerkes benötigt.
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wurde für die Restabwicklung im Folgejahr eingestellt.

0086109 Betonsanierung Klärwerk

	€
Ansatz 2016	100.000
Mittelübertragung 2015	690.000
Ansatz Gesamt	790.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-790.000

Die Betonsanierung wird erst in den Folgejahren umgesetzt.

0086110 PW Ehrenbreitstein

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	100.000
Abweichung	100.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für einen Bypassschieber und die Umrüstung der SPS-Anlage vorgesehen.

0086112 Erneuerung BHKW

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	287.000
Ansatz Gesamt	287.000
Ansatz Nachtrag	350.000
Abweichung	63.000

Die Mittel werden für die Schlussrechnung der BHKW's benötigt.

0086113 Erneuerung Belüfterplatten und Turbo

	€
Ansatz 2016	6.000.000
Mittelübertragung 2015	1.495.000
Ansatz Gesamt	7.495.000
Ansatz Nachtrag	200.000
Abweichung	-7.295.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	7.295.000
Abweichung	7.295.000

Die Mittel in 2016 werden für die Planung der Maßnahme benötigt.
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 (2.000.000 €), 2018 (3.000.000 €) und 2019 (2.295.000 €) ist für die Umsetzung vorgesehen.

0086114 Erneuerung Labor

	€
Ansatz 2016	835.000
Mittelübertragung 2015	250.000
Ansatz Gesamt	1.085.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-1.085.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	1.500.000
Abweichung	1.500.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Umsetzung vorgesehen.

0086115 Oxaion-Erweiterung Lager/Service

	€
Ansatz 2016	20.000
Mittelübertragung 2015	3.000
Ansatz Gesamt	23.000
Ansatz Nachtrag	23.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Einführung der Lagerwirtschaft im Klärwerk benötigt.

0086120 Düker Oberhaupt Deutsches Eck

	€
Ansatz 2016	35.000
Mittelübertragung 2015	15.000
Ansatz Gesamt	50.000
Ansatz Nachtrag	200.000
Abweichung	150.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	750.000
Abweichung	750.000

Die Mittel in 2016 werden für die Planung der Maßnahme benötigt.

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Umsetzung vorgesehen.

0086121 Überplanung Rheindüker

	€
Ansatz 2016	50.000
Ansatz Nachtrag	25.000
Abweichung	-25.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	175.000
Abweichung	175.000

Die Mittel im Nachtrag und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 sind für die Planung der Sanierungsmaßnahme etatisiert.

0086122 PW Neuendorf

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	200.000
Abweichung	200.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	170.000
Abweichung	170.000

Die Mittel im Nachtrag und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 sind für die Schadensanalyse und Planung der Sanierungsmaßnahme etatisiert.

0086124 Umbau Sozialgebäude

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	40.000
Abweichung	40.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	260.000
Abweichung	260.000

Die Mittel in 2016 sind für Ingenieurleistungen etatisiert und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 für die Umsetzung der Umbaumaßnahme.

0086125 Erweiterung Düker Metternich

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	15.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	120.000
Abweichung	120.000

Die Mittel in 2016 werden für die Planung und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 für die Errichtung eines Schachtbauwerkes benötigt.

0086126 Einführung Greengate

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	100.000
Abweichung	100.000

Die Mittel sind für die Einführung einer neuen Software für den Kanal- und Klärwerksbetrieb vorgesehen.

III. **Finanzanlagen**

2. Sonstige Ausleihungen

	€
Ansatz 2016	3.000
Ansatz Nachtrag	1.000
Abweichung	-2.000

Jährlich erfolgt eine Zuführung des anteiligen Jahresergebnisses am freiwilligen Klärschlammfond der Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer (BADK).

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2015 / € *	2016 / €	2017 / €	2018 / €	2019 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	3.500	5.000	4.000	0	0
2. Abschreibungen	8.789.000	8.427.000	8.477.000	8.700.000	8.600.000
3. Jahresgewinn	5.229.000	2.794.000	3.930.000	3.000.000	3.000.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	350.000	350.000	350.000	350.000
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse					
a) Beiträge Hausanschlüsse	281.000	400.000	400.000	400.000	350.000
b) Investitionskostenanteil Straße	489.000	1.022.000	1.022.000	1.022.000	1.022.000
7. Zuführung Rückstellungen	33.000	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	5.163.700	4.675.000	18.087.000	4.243.000	2.893.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	19.988.200	17.673.000	32.270.000	17.715.000	16.215.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	38.000	296.000	355.000	55.000	55.000
2. Baukostenzuschüsse	0	40.000	40.000	15.000	15.000
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	38.000	336.000	395.000	70.000	70.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	661.600	535.000	490.000	80.000	80.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen					
a) Abwasserreinigungsanlagen	5.357.000	500.000	1.000.000	275.000	275.000
b) Abwassersammelungsanlagen	2.904.000	1.860.000	2.135.000	2.095.000	2.095.000
c) BHKW/Stromerzeugung	2.275.500	0	0	0	0

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2015 / € *	2016 / €	2017 / €	2018 / €	2019 / €
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	69.000	1.390.000	756.000	81.000	81.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	6.888.000	11.277.000	25.759.000	13.365.000	11.875.000
Summe Sachanlagen	18.155.100	15.562.000	30.140.000	15.896.000	14.406.000
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	500	1.000	1.000	3.000	3.000
Summe Finanzanlagen	500	1.000	1.000	3.000	3.000
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	18.193.600	15.899.000	30.536.000	15.969.000	14.479.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	35.000	36.000	36.000	36.000	36.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	363.600	361.000	355.000	360.000	350.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.396.000	1.377.000	1.343.000	1.350.000	1.350.000
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.794.600	1.774.000	1.734.000	1.746.000	1.736.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	19.988.200	17.673.000	32.270.000	17.715.000	16.215.000

* Die Werte 2015 wurden aus dem Jahresabschluss 2015 übernommen.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2017		2. Haushaltsfolgejahr 2018		3. Haushaltsfolgejahr 2019		4. Haushaltsfolgejahr 2020		
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre: 2015	9.750.000		1.550.000								
II. Haushaltsjahr: 2016	31.864.000		25.779.000		3.790.000		2.295.000				
Gesamtsumme:	41.614.000	0	27.329.000	0	3.790.000	0	2.295.000	0	0	0	
Nachrichtlich:											

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltspänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	V E - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
				1. Haushaltsfolgejahr 2017		2. Haushaltsfolgejahr 2018		3. Haushaltsfolgejahr 2019		4. Haushaltsfolgejahr 2020	
		Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2015	0085421 Sanierung RÜ Trierer Straße	1.100.000		400.000							
	0085422 Sanierung RÜ Johannesstraße	650.000		150.000							
	0086001 EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	8.000.000		1.000.000							
2016	0030100 EDV Software Klärwerk	350.000		350.000							
	0061401 Bauten Abwasserreinigung	100.000		100.000							
	0070402 Schlamm entwässerung	800.000		800.000							
	0071501 Hausanschlüsse Regenwasser	40.000		40.000							
	0071502 Hausanschlüsse Schmutzwasser	80.000		80.000							
	0071503 Hausanschlüsse Mischwasser	60.000		60.000							
	0071511 Ern. Hausanschlüsse Regenwasser	150.000		150.000							
	0071512 Ern. Hausanschlüsse Schmutzwasser	170.000		170.000							
	0071513 Ern. Hausanschlüsse Mischwasser	800.000		800.000							
	0073101 PKW	35.000		35.000							
	0073102 LKW	200.000		200.000							
	0073105 Sonderzubehör Fahrzeuge	20.000		20.000							
	0073300 EDV Hardware Klärwerk	350.000		350.000							
	0073700 Büroeinrichtung und Geräte	70.000		70.000							
	0085012 Planung von Kanalbaumaßnahmen	50.000		50.000							
	0085015 Planung Regenentlastungsbauwerke	50.000		50.000							
	0085064 Kanalsan. Konrad-Adenauer-Ufer	1.200.000		900.000		300.000					
	0085066 Kanalern. Löhrrstraße	350.000		350.000							
	0085077 Kanalsan. Clemensstraße	138.000		138.000							
	0085079 Kanalsan. St.-Josef-Platz	105.000		105.000							
	0085106 Kanalern./-san. Südallee 1.+2.BA	180.000		180.000							
	0085178 Kanalsan. Simmerner Straße 1.+2.BA	146.000		146.000							
	0085206 Kanalsan. Mayener Straße	100.000		100.000							
	0085207 San. RÜ Mayener Straße	90.000		90.000							
	0085208 San. HW-PW An der Bleiche	420.000		420.000							
	0085211 Kanalern. Weinbergstraße	250.000		250.000							

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	V E - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben							
				1. Haushaltsfolgejahr 2017		2. Haushaltsfolgejahr 2018		3. Haushaltsfolgejahr 2019		4. Haushaltsfolgejahr 2020	
		Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	0085212 Kanalern. Paulstraße	10.000		10.000							
	0085213 BÜ Andernacher Straße	30.000		30.000							
	0085214 SKU Andernacher Straße	100.000		100.000							
	0085250 Kanal Rebengasse RW-Kanal	75.000		75.000							
	0085260 Kanalern. Mainzer Straße Nord	350.000		350.000							
	0085274 RÜ Deichstraße/An der Bleiche	270.000		270.000							
	0085382 San. SW-Kanäle WSZ Kesselheim	500.000		500.000							
	0085419 Kanalsan./-ern. Neugasse	79.000		79.000							
	0085421 San. RÜ Trierer Straße	600.000		600.000							
	0085422 San. RÜ Johannesstraße	380.000		380.000							
	0085426 Kanal Gewerbegebiet Bubenheim	565.000		565.000							
	0085439 Gewerbe- u. Technologiepark B9 2.BA	1.340.000		1.340.000							
	0085446 Kanalern. Grabenstraße	920.000		600.000		320.000					
	0085448 Kanalern. Aachener Str./RRB Zilzemühle	145.000		145.000							
	0085559 Kanalern. Emser Straße	470.000		300.000		170.000					
	0085582 Kanalern. Ravensteinstraße 1.+2.BA	50.000		50.000							
	0085584 Erschließung Soldatenbad	15.000		15.000							
	0085585 Kanalern. Spangenbergstraße	66.000		66.000							
	0085586 Kanalern. In der Hohlstadt	60.000		60.000							
	0085643 Kanalern. Blindtal	30.000		30.000							
	0085654 Kanalern. Bornstraße	25.000		25.000							
	0085655 Kanalsan. Pfarrer-Kraus-Str./ern. Arenbe	500.000		500.000							
	0085660 Kanalern. Simrockstraße	150.000		150.000							
	0085661 Kanalern. Haydnstraße	230.000		230.000							
	0085662 Kanalsan. Johannes-Müller-Straße	175.000		175.000							
	0086001 EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	7.600.000		7.600.000							
	0086102 PW Lay	5.000		5.000							
	0086104 PW Schartwiesenweg	350.000		350.000							
	0086107 PW Güls	100.000		100.000							
	0086110 PW Ehrenbreitstein	100.000		100.000							

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	V E - Ansatz :		V o r a u s s i c h t l i c h f ä l l i g e A u s g a b e n								
				1. Haushaltsfolgejahr 2017		2. Haushaltsfolgejahr 2018		3. Haushaltsfolgejahr 2019		4. Haushaltsfolgejahr 2020		
		Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	0086113 Ern. Belüfterplatten + Turbo	7.295.000		2.000.000		3.000.000		2.295.000				
	0086114 Erneuerung Labor	1.500.000		1.500.000								
	0086120 Düker Oberhaupt Deutsches Eck	750.000		750.000								
	0086121 Überplanung Rheindüker	175.000		175.000								
	0086122 PW Neuendorf	170.000		170.000								
	0086124 Umbau Sozialgebäude	260.000		260.000								
	0086125 Erweiterung Düker Metternich	120.000		120.000								
	Gesamtsumme:	41.614.000	0	27.329.000	0	3.790.000	0	2.295.000	0	0	0	0
Nachrichtlich:												

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
Eigenbetriebe:												
85/Stadtwässerung												
85.00 Werkleitung												
001	WL	Beschäftigte/r		15	1,00	1,00	1,00				Ist = 14	Ist = 14
007	Vorzimmer	Beschäftigte/r		6	0,50	0,50	0,50	19,50				
85.00.01 Verwaltung												
005	Sachb.	Beschäftigte/r		10	0,00	1,00	1,00					Ist = A 11
005	Sachb.	StA	11		1,00	0,00	0,00				Umwandlung in eine Planstelle der BesGr. A 11	Ist = A 11
85.10 Kaufmännische Abteilung												
85.10.10 Finanz- und Rechnungswesen												
002	SGL	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
003	Bilanzbuchhalterin	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
004	Anlagenbuchhalterin	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00				Ist = 8	Ist = 8
006	Buchhalterin	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00					
85.20 Technische Abteilung												
85.20.10 (ehem. Kanalschadensanierung)												
85.20.20 Planung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen												
010	SGL u. StvWL	Beschäftigte/r		14	1,00	1,00	1,00				Ist = 13	Ist = 13
011	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		12	1,00	1,00	1,00				ku EGr. 11	ku EGr. 11
012	Ing. Vers.technik	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
013	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
097	Ing. Hochwassersch.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	0,00		0,9		(Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85)	(Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85)
015	Kanaldatenbank	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
016	Techn. Zeichner	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
85.20.30 Neubau und Sanierung												
017	SGL	Beschäftigte/r		13	1,00	1,00	1,00				ku EGr. 12 nach Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens zum 31.08.2030	(bei WBS: Stellenwert prüfen)
019	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					Ist = 10
020	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
021	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
022	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
023	Betriebsfaching.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
85.20.40 Grundstücksentwässerung												
025	SGL	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
101	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00					
026	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
028	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
029	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
030	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				ku EGr. 6 nach Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 31.07.2019	(bei WBS: Stellenwert prüfen)
031	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
85.30 Klärwerk												
85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk												
032	Betriebsleiter (BL)	Beschäftigte/r		13	1,00	1,00	1,00					
087	Projekt-Ing.	Beschäftigte/r		12	1,00	1,00	0,00		0,50	2017	EU-Projekt, kw 31.12.2017	EU-Projekt, kw-Verlängerung 31.12.2017
088	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00		0,50	2017	EU-Projekt, kw 31.12.2017	EU-Projekt, kw-Verlängerung 31.12.2017
106	Elektrotechniker/-in	Beschäftigte/r		8	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung, "Life-Plus" mit EU-Förderung	
107	Techniker/-in Masch.bau	Beschäftigte/r		8	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung, "Life-Plus" mit EU-Förderung	
094	Ing. Verfahrenstechn.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	0,00					
095	Ing. Elektrotechn.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	0,00					
033	Chemie-Ing.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
034	Laborantin	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	0,80	32,00			Ist = 8 (a.T., Bw)	Ist = 8 (a.T., Bw)
035	Laborantin	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Ist = 8 (a.T., Bw)	Ist = 8 (a.T., Bw)
036	Abwasserm., stv. BL	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
037	Maschinenmstr.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
038	Elektromeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
040	Grubenkontrolleur	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
041	Sachb.	Beschäftigte/r		5	0,00	1,00	1,00					
041	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 5 zur EGr. 6, Ist = 5	
85.30.20 Beschäftigte Klärwerk												
042	Elektriker	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
043	Schlosser	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
044	Systemkoordinator	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Gesamt- und Prozessleitsystemadministrator	Gesamt- und Prozessleitsystemadministrator

Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
091	Maschinentech.	Beschäftigte/r		8	0,00	1,00	1,00					
091	Maschinentech.	Beschäftigte/r		9	1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 8 zur EGr. 9, Ist = 8	
092	Elektrotechniker	Beschäftigte/r		8	0,00	1,00	1,00					
092	Informatiktechniker	Beschäftigte/r		9	1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 8 zur EGr. 9, Ist = 8	
85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb												
075	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
076	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
078	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
074	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
080	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
081	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
055	Kraftfahrer / Beifahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 4	Ist = 4
084	Bachunterhaltung	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
047	Entsorger / Schlosser	Beschäftigte/r		6	0,00	1,00	1,00					
047	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 6 zur EGr. 8, Ist = 6	
056	Energieanl. Elektron.	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00				Ist = 6	Ist = 6
060	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Ist = 4	Ist = 4
061	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
062	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
093	Kraftfahrer/Beifahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6	Ist = 6
099	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	0,00				(Kanalinspektion)	(Kanalinspektion)
100	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	0,00				(Kanalinspektion)	(Kanalinspektion)
069	Bachunterhaltung	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
Inspektionsfahrzeuge (Kanalfernauge)												
048	Kanalinspekteur	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
082	Kanalinspekteur	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
	nachr.: Auszubildende											
	Fachkraft f. Abwasser				2,00	1,00	1,00					

Stadt Koblenz

Stand 14.09.2016

Stellenplan

zum Nachtragshaushaltsplan 2016

- Entwurf zur Beschlussfassung im Stadtrat am 10.11.2016 –

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	589
Stellenplan der Kernverwaltung ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetriebe im Sinne der EigAnVO), Eigen- und Beteiligungsgesellschaften und Sonstige für den Nachtragshaushalt 2016 nach Teilhaushalten	590
Stellenübersichten der Eigenbetriebe im Rahmen der jeweiligen Nachtragswirtschaftspläne 2016 nach Betriebszweigen	639
Stellen von Beamtinnen und Beamten in Sondervermögen mit Sonderrechnung	657
Übersicht der Gesamtzahl der Stellen	660
Berechnung der Stellenplanobergrenzen für Beförderungssämter nach § 28 Landesbesoldungsgesetz	662
Übersicht der vorgesehenen Zahl der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf sowie der übrigen Auszubildenden	664

Vorbemerkungen

1. Arbeitszeit

Die Vollzeitstellen der Lehrkräfte in der Musikschule der Stadt Koblenz entsprechen 30 Wochenstunden.

Im Übrigen sind bei Beamten jeweils die 40-Std.-Woche bzw. bei Beschäftigten die 39-Stunden-Woche als Vollzeit angesetzt.

2. Abkürzungen

ATZ	Altersteilzeit
BeamtStG	Beamtenstatusgesetz
BesGr.	Besoldungsgruppe/n nach dem Landesbesoldungsgesetz Rheinland-Pfalz
EGr.	Entgeltgruppe/n nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
EigAnVO	Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung
ku	künftig umzuwandeln; die nachfolgende Angabe bezeichnet das Ziel der Umwandlung
kw	künftig wegfallend
LBesG	Landesbesoldungsgesetz
TD	Technischer Dienst
THH / Teilhaushalt	Untergliederung des Stellenplans analog der Systematik zum doppischen Haushaltsplan
TVöD	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst – Bereich VKA
ZA	Zeitanteil

Stellenplan der Kernverwaltung

ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung, Eigen- und Beteiligungsgesellschaften und Sonstige

**für den Nachtragshaushalt 2016
nach Teilhaushalten**

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung					
Beamtinnen/Beamte					
Oberbürgermeister					
B 7/8					
56718	1,00	1,00	1,00		
Bürgermeisterin					
B 6/7					
68576	1,00	1,00	1,00		
Beigeordnete					
B 3/4					
35598	1,00	1,00	1,00		
Beigeordneter					
B 3/4					
55515	1,00	1,00	1,00		
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in					
A 16					
30840	1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
46542	1,00	1,00	1,00		
56065	1,00	1,00	1,00		
Stadtverwaltungsdirektor/-in					
A 15					
18748	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von A 14 zur A 15	
46564	1,00	1,00	1,00		
67663	1,00	1,00	1,00		
92924	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberverwaltungsrat/-rätin					
A 14					
22189	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von A 13 zur A 14	
36920	0,75	0,75	0,75		
72219	0,75	0,75	0,75		
74530	1,00	1,00	1,00		
76760	1,00	1,00	1,00		
Stadtverwaltungsrat/-rätin					
A 13					
17233	1,00	1,00	1,00		
26159	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
28670	1,00	1,00	1,00		
56522	1,00	1,00	1,00		
90699	1,00	1,00	1,00	kw voraussichtlich zum 31.12.2016	kw voraussichtlich zum 31.12.2016
Stadtamtsrat/-rätin					
A 12					
20455	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von A 11 zur A 12	
21200	1,00	1,00	1,00		
27695	1,00	1,00	1,00		
30840	1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
32501	1,00	1,00	1,00	ku A 11, einlösbar zum 31.12.2016	Neubewertung von A 12 zur A 11 nach Ausscheiden des Stelleninhabers zum 31.03.2016
51924	1,00	1,00	1,00		
58100	1,00	1,00	1,00		
73410	1,00	1,00	0,00	Verlagerung von 10.10 (ehem. StNr. 10/191)	Neueinrichtung
73637	1,00	1,00	1,00		
80184	1,00	1,00	1,00		
85475	1,00	1,00	1,00		
87162	1,00	1,00	1,00		
93666	1,00	1,00	1,00		
97156	1,00	1,00	1,00		
99007	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtman/-frau					
A 11					
13427	1,00	1,00	1,00		
14930	1,00	1,00	1,00		
19372	1,00	1,00	1,00		
19721	1,00	1,00	1,00		
21732	0,75	0,75	0,75		Neubewertung von A 10 zur A 11
22541	1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung
23214	1,00	1,00	0,50		
23552	1,00	1,00	1,00		
24778	1,00	1,00	1,00	Verlagerung von 20.20	
27066	0,50	0,50	0,50		Neubewertung von A 10 zur A 11
35544	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2018 (eGovernment-Betreuung)	kw 31.12.2018 (eGovernment-Betreuung)
41813	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
42559	1,00	1,00	1,00		
51747	1,00	1,00	1,00		
55617	1,00	1,00	1,00		
58844	1,00	1,00	1,00		
60677	1,00	1,00	1,00		
75479	1,00	1,00	1,00		
77684	0,75	0,75	0,75		
82576	1,00	1,00	1,00		
91446	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von A 10 zur A 11	
Stadtoberinspektor/-in					
A 10					
11718	1,00	1,00	1,00		
12388	0,62	0,62	0,62		
14612	1,00	0,00	0,00	befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2017	
18032	1,00	1,00	1,00		
20362	1,00	1,00	1,00		
23524	0,50	0,50	0,50		
26081	1,00	1,00	1,00		
28234	1,00	1,00	1,00		
30840	7,63	7,63	7,63	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
34395	0,50	0,50	0,00	kw 31.12.2017 (Kommunales Bildungsmanagement)	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017 (Kommunales Bildungsmanagement)
37691	1,00	1,00	1,00		
39617	1,00	1,00	1,00		
50243	1,00	1,00	1,00		
52738	1,00	1,00	1,00		
53004	1,00	1,00	1,00		
53039	1,00	1,00	1,00		
60160	0,75	0,75	0,65		
74861	1,00	1,00	1,00		
81098	1,00	1,00	1,00		
83058	1,00	1,00	1,00		
86389	1,00	1,00	1,00		
86686	1,00	1,00	1,00		
90276	1,00	1,00	1,00		
96745	0,50	0,00	0,00	Neueinrichtung	

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
99168	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2018	kw 31.12.2016
Stadtinspektor/-in					
A 9					
18600	1,00	1,00	1,00		
24696	2,00	2,00	0,00	kw 31.12.2016 (Soll-Anpassung an Bedarf 2016 -BeamtStG)	kw 31.12.2016 (Soll-Anpassung an Bedarf 2016 -BeamtStG)
30840	3,00	3,00	3,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
56034	1,00	1,00	1,00	Stellenwert A 10	Stellenwert A 10
Stadthauptsekretär/-in					
A 8					
30535	1,00	1,00	1,00		
30840	0,50	0,50	0,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
51601	1,00	1,00	1,00		
62913	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 8 in A 8	
81820	1,00	1,00	1,00		
85935	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 8 in A 8	
92198	1,00	1,00	1,00		
96542	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 8 in A 8	
98349	1,00	1,00	1,00	kw	kw
Stadtobersekretär/-in					
A 7					
15497	1,00	1,00	0,51	nach Stellenteilung: Umwandlung und Neubewertung 0,5 ZA von EGr. 6 zur A 7	
26334	0,40	0,40	0,40		
89048	1,00	1,00	0,00		Verlagerung von 65.10 (ehem. St.Nr.. 65/173)
Stadtsekretär/-in					
A 6					
24696	2,00	2,00	0,00	kw 31.12.2016 (Soll-Anpassung an Bedarf 2016 -BeamtStG)	kw 31.12.2016 (Soll-Anpassung an Bedarf 2016 -BeamtStG)
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
EGr. 14					
76902	1,00	1,00	1,00		
EGr. 13					
27742	1,00	1,00	1,00		
33741	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 12 zur EGr. 13	
90154	1,00	1,00	1,00		
EGr. 12					
34746	1,00	1,00	1,00		
55392	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 11 zur EGr. 12	
58038	1,00	1,00	1,00		
61695	1,00	1,00	1,00		
70788	1,00	1,00	1,00		
85542	1,00	1,00	1,00		
EGr. 11					
29215	1,00	1,00	1,00		
30840	2,00	2,00	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
42203	1,00	1,00	1,00		
56011	0,63	0,50	0,50	Erhöhung um 0,13 ZA	
61901	1,00	1,00	1,00		
71633	1,00	1,00	1,00		
82609	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 10 zur EGr. 11	
86080	0,50	0,50	0,30	kw 31.10.2016 ATZ	kw 31.10.2016 ATZ
90529	1,00	1,00	1,00		
97832	1,00	1,00	1,00		
98194	1,00	1,00	1,00		
EGr. 10					
18623	1,00	1,00	1,00		
24280	1,00	1,00	1,00		
30840	1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
46060	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
52911	0,75	0,75	1,00	kw bei Ausscheiden der Stelleninhaberin	kw bei Ausscheiden der Stelleninhaberin
57562	0,75	0,75	0,75		
63135	1,00	1,00	1,00		
77474	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
84265	1,00	1,00	1,00		
EGr. 9					
16860	1,00	1,00	0,85		
22003	1,00	1,00	1,00	ATZ	ATZ
29621	1,00	1,00	1,00		
30840	1,50	1,50	1,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
44861	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 8 zur EGr. 9	
45644	1,00	1,00	1,00		
51298	1,00	1,00	1,00		
59068	1,00	1,00	1,00		
72282	1,00	1,00	1,00		
89203	1,00	1,00	1,00		
EGr. 8					
11699	1,00	1,00	0,95		
15270	1,00	1,00	1,00		
20217	1,00	1,00	1,00		
25609	1,00	1,00	1,00		
27749	1,00	1,00	1,00		
30663	1,00	1,00	1,00		
30840	4,88	4,88	4,88	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
41289	0,50	0,50	0,50		
53939	1,00	1,00	1,00		
54303	1,00	1,00	1,00		
57584	0,75	0,75	0,50	Neubewertung von EGr. 6 zur EGr. 8	Verlagerung 0,25 ZA von 10/034
57691	1,00	1,00	1,00		
59724	1,00	1,00	1,00		
61151	0,50	0,50	0,50		
73081	1,00	1,00	1,00		
82129	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
88852	0,50	0,50	0,50	Neubewertung von EGr. 6 zur EGr. 8	
94671	1,00	1,00	1,00		
95857	0,75	0,75	0,75		
EGr. 6					
13652	1,00	1,00	1,00		
13824	1,00	1,00	1,00		
14833	1,00	1,00	1,00	kw	kw
20889	1,00	1,00	1,00		
24054	0,50	0,50	0,50		
24137	1,00	1,00	1,00		
25653	1,00	1,00	1,00		
27816	1,00	1,00	1,00		
28379	1,00	1,00	1,00	kw 0,5 Zeitanteil	kw 0,5 Zeitanteil
29722	1,00	1,00	1,00		
30840	10,56	10,56	10,56	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
33557	0,50	0,50	0,50		
43108	1,00	1,00	1,00		
44089	1,00	1,00	1,00		
44830	1,00	1,00	1,00		
47249	0,50	0,00	0,00		
53551	0,50	1,00	0,62		
55047	1,00	1,00	1,00		
58545	1,00	1,00	1,00		
61626	1,00	1,00	1,00		
63149	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von A 6 in EGr. 6	
63227	1,00	1,00	1,00		
68324	0,50	0,50	0,50		
72290	0,80	0,80	0,75		
74454	1,00	1,00	1,00		
82959	1,00	1,00	1,00		
88926	1,00	1,00	1,00		
89939	1,00	1,00	1,00		
91389	1,00	1,00	1,00		
96980	0,82	0,82	0,82		Reduzierung um 0,179 ZA (7 WStd.)
EGr. 5					
10961	0,30	0,30	0,30		
11709	1,00	1,00	1,00	kw	kw
13524	0,10	0,10	0,15		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
13720	1,00	1,00	1,00		
17506	1,00	1,00	1,00		
25950	0,50	0,50	0,50		
26284	0,50	0,50	0,50		
29779	1,00	1,00	1,00		
30840	9,63	9,63	9,63	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
31424	1,00	1,00	1,00		
33232	0,12	0,07	0,07	Erhöhung um 0,038 ZA	
33438	1,00	1,00	1,00		
34242	0,20	0,20	0,18		
41194	0,20	0,20	0,10		
44873	1,00	1,00	1,00		
49844	1,00	1,00	1,00		
50651	0,50	0,50	0,50	ATZ	ATZ
57573	1,00	1,00	1,00		
58768	0,10	0,10	0,05		
59716	1,00	1,00	1,00		Zusammenfassung der Stellen 61/059 u. 61/060 nach Verlagerung zu THH 01
59718	1,00	1,00	1,00		
69947	1,00	1,00	1,00		
72857	1,00	1,00	1,00		
77022	1,00	1,00	1,00	kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers	kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers
80208	1,00	1,00	1,00		
83283	1,00	1,00	1,00	kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers	kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers
86552	0,30	0,30	0,30		
93012	1,00	1,00	1,00		
95923	1,00	1,00	1,00		
EGr. 3					
26324	1,00	1,00	1,00		
53332	0,35	0,35	0,00		Reduzierung um 0,65 ZA
EGr. 2					
11697	0,50	0,50	0,40		
16625	0,50	0,50	0,40		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
30840	0,61	0,61	0,61	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
53950	0,60	0,60	0,60		
83606	0,50	0,50	0,40		
99011	0,50	0,50	0,40		
EGr. 1					
97344	0,23	0,23	0,23		Reduzierung um 0,27 ZA (10,5 WStd.)
EGr. S 14					
30840	0,75	0,75	0,75	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
EGr. S 12					
30840	1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
EGr. S 12Ü					
30840	0,50	0,50	0,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
EGr. S 8					
30840	2,00	2,00	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
EGr. S 6					
30840	1,25	1,25	1,25	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare Planstelle)
10916					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste					
Beamtinnen/Beamte					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Stadtamtmann/-frau					
A 11					
34546	0,75	0,75	0,50		
89608	1,00	1,00	1,00		
Stadthauptsekretär/-in					
A 8					
21376	1,00	1,00	1,00		
27024	1,00	1,00	1,00		
69736	1,00	1,00	1,00		
70497	1,00	1,00	0,45		
74063	1,00	1,00	1,00		
83115	1,00	1,00	1,00		
92519	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 10					
17439	1,00	1,00	1,00		
EGr. 8					
13650	1,00	1,00	1,00		
19697	0,50	0,50	0,50		
21122	1,00	1,00	1,00		
25627	1,00	1,00	1,00		
27385	1,00	1,00	0,77		
33806	1,00	1,00	1,00		
39021	1,00	1,00	1,00		
43490	1,00	1,00	1,00		
46362	1,00	1,00	1,00		
48147	0,50	0,50	0,50		
63127	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von A 8 in EGr. 8	
63884	0,50	0,50	0,50		
70225	1,00	1,00	1,00		
70385	0,50	0,50	0,50		
73726	0,50	0,50	0,50		
83458	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2018	Befristete Neueinrichtung kw 31.12.2018
85694	0,50	0,50	0,50		
89820	1,00	1,00	1,00		
EGr. 5					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
22286	1,00	1,00	1,00		
51220	0,50	0,50	0,50		
83143	1,00	1,00	1,00		
83566	0,50	0,50	0,50	Wegfall kw-Vermerk 31.03.2017	kw 31.03.2017 (Projekt D-115) (vormals 10/163)
83649	1,00	1,00	0,00	Wegfall kw-Vermerk 31.03.2017	Befristete Neueinrichtung kw 31.03.2017
90708	0,50	0,50	0,50		
Teilhaushalt 03 - Umwelt					
Beamten/Beamtinnen					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Stadtamtsrat/-rätin					
A 12					
13935	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau					
A 11					
37146	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung kw 0,25 ZA zum 31.12.2017	befr. Erhöh. Zeitant. um 0,25 ZA bis 31.12.2016
44639	1,00	1,00	1,00		
53214	0,50	0,50	0,50		
70201	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung kw 0,25 ZA zum 31.12.2017	befr. Erhöh. Zeitant. um 0,25 ZA bis 31.12.2016
Stadtoberinspektor/-in					
A 10					
50573	1,00	1,00	1,00		
Stadtobersekretär/-in					
A 7					
96392	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 14					
22615	1,00	1,00	1,00		
EGr. 11					
22150	1,00	1,00	0,50		
32875	1,00	1,00	1,00		
43258	0,80	0,80	0,77		
44396	1,00	1,00	1,00		
55221	1,00	1,00	1,00		
70012	0,50	0,50	0,50		
75497	0,75	0,75	0,75	kw 30.06.2016	kw 30.06.2016
87683	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
96412	1,00	1,00	1,00	kw 30.11.2017	kw 30.11.2017
EGr. 9					
31822	1,00	1,00	1,00		
64541	1,00	1,00	1,00		
EGr. 6					
60403	1,00	1,00	1,00		
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft					
Beamtinnen/Beamte					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Stadtoberverwaltungsrat/-rätin					
A 14					
98287	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtsrat/-rätin					
A 12					
31884	1,00	1,00	1,00	Stellenumwandlung von EGr. 11 in A 12	
Stadtamtman/-frau					
A 11					
17828	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in					
A 10					
65039	1,00	1,00	1,00		
Stadtinspektor/-in					
A 9					
68035	0,50	0,50	0,50		
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 11					
77093	1,00	1,00	1,00		
EGr. 6					
44903	1,00	1,00	1,00		
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung					
Beamtinnen/Beamte					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Stadtverwaltungsdirektor/-in					
A 15					
78215	1,00	1,00	1,00		
Stadtverwaltungsrat/-rätin					
A 13					
10940	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtsrat/-rätin					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
A 12					
25073	1,00	1,00	1,00		
53151	1,00	1,00	1,00		
75643	1,00	1,00	1,00		
77703	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau					
A 11					
16394	1,00	1,00	1,00		
16813	1,00	1,00	1,00		
22160	1,00	1,00	1,00		
30108	1,00	1,00	1,00		
33281	1,00	1,00	1,00		
43187	1,00	1,00	1,00		
64595	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von A 12 zur A 11	
65377	1,00	1,00	1,00		
85229	1,00	1,00	1,00	ku A 10	ku A 10
85711	1,00	1,00	1,00		
91359	1,00	1,00	1,00		Verlagerung von 31.00.20
Stadtoberinspektor/-in					
A 10					
10273	0,50	0,50	0,50		
11085	1,00	1,00	1,00		
11091	1,00	1,00	1,00		
11702	1,00	1,00	1,00	ku A 7	ku A 7
12981	1,00	1,00	1,00		
17504	1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	kw 31.12.2017
21880	1,00	1,00	1,00		
28643	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 9 in A 10	
28899	0,75	0,75	0,75		
32087	0,50	0,50	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
38635	1,00	1,00	1,00	Umwandlung und Neubewertung von EGr. 5 zur A 10	
40693	0,50	0,50	0,50		
42418	1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
43595	1,00	1,00	0,50		
44985	1,00	1,00	1,00		
46884	1,00	1,00	1,00		
50860	1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
52732	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
53459	1,00	1,00	1,00		
54489	1,00	1,00	1,00		
56751	1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
58633	1,00	1,00	1,00		
62385	1,00	1,00	1,00		
63373	1,00	1,00	0,50		
71043	1,00	1,00	1,00		
71516	1,00	1,00	1,00		
72790	1,00	1,00	1,00		
74628	1,00	1,00	1,00		
75328	1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	kw 31.12.2017
82306	1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
90694	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2017	kw 31.12.2016
98010	1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
99900	1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
Stadtinspektor/-in					
A 9					
38876	1,00	1,00	1,00		
69291	1,00	1,00		Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
Stadthauptsekretär/-in					
A 8					
26630	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 8 in A 8	
30076	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 8 in A 8	
43908	1,00	1,00	1,00	Rückführung Stellenwert nach A 8 gem. ADD	Neubewertung von A 8 nach A 9
48464	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 8 in A 8	
84895	1,00	1,00	1,00		
85847	1,00	1,00	1,00		
88069	1,00	1,00	1,00		
Fachrichtung Polizei und Feuerwehr					
Branddirektor/-in					
A 15					
51200	1,00	1,00	1,00		
Oberbrandrat/-rätin					
A 14					
37560	1,00	1,00	1,00		
Brandamtsrat/-rätin					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
A 12					
20164	1,00	1,00	1,00		
49913	1,00	1,00	1,00		
Brandamtmann/-frau					
A 11					
28607	1,00	1,00	1,00		
31331	1,00	1,00	1,00		
41251	1,00	1,00	1,00		
49869	1,00	1,00	1,00		
56687	1,00	1,00	1,00		
Brandoberinspektor/-in					
A 10					
61322	1,00	1,00	1,00		
61368	1,00	1,00	1,00		
64262	1,00	1,00	1,00		
75692	1,00	1,00	1,00		
Brandinspektor/-in					
A 9					
16650	1,00	1,00	1,00		
19463	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
25849	1,00	1,00	1,00		
28312	1,00	1,00	1,00		
32593	1,00	1,00	1,00	Amtszulage	Amtszulage
33635	1,00	1,00	1,00		
33862	1,00	1,00	1,00		
51328	1,00	1,00	1,00		
51909	1,00	1,00	1,00		
66961	1,00	1,00	1,00		
67972	1,00	1,00	1,00		
75429	1,00	1,00	1,00	Amtszulage	Amtszulage
75492	1,00	1,00	1,00		
77842	1,00	1,00	1,00		
95406	1,00	1,00	1,00	Amtszulage	Amtszulage
Oberbrandmeister/-in					
A 8					
10786	1,00	1,00	1,00		
12721	1,00	1,00	1,00		
17012	1,00	1,00	1,00		
17757	1,00	1,00	1,00		
18521	1,00	1,00	1,00		
18753	1,00	1,00	1,00		
19633	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
20309	1,00	1,00	1,00		
32700	1,00	1,00	1,00		
35629	1,00	1,00	1,00		
36076	1,00	1,00	1,00		
37018	1,00	1,00	1,00		
37456	1,00	1,00	1,00		
38687	1,00	1,00	1,00		
44995	1,00	1,00	1,00		
45081	1,00	1,00	1,00		
45620	1,00	1,00	1,00		
47481	1,00	1,00	1,00		
47586	1,00	1,00	1,00		
47786	1,00	1,00	1,00		
48622	1,00	1,00	1,00		
49559	1,00	1,00	1,00		
50068	1,00	1,00	1,00		
50864	1,00	1,00	1,00		
52516	1,00	1,00	1,00		
56619	1,00	1,00	1,00		
57058	1,00	1,00	1,00		
57105	1,00	1,00	1,00		
57627	1,00	1,00	1,00		
65147	1,00	1,00	1,00		
66335	1,00	1,00	1,00	kw	kw
67083	1,00	1,00	1,00		
68569	1,00	1,00	1,00		
69942	1,00	1,00	1,00		
70695	1,00	1,00	1,00		
73844	1,00	1,00	1,00		
79269	1,00	1,00	1,00		
82492	1,00	1,00	1,00		
82839	1,00	1,00	1,00		
85264	1,00	1,00	1,00		
86023	1,00	1,00	1,00		
86421	1,00	1,00	1,00		
86446	1,00	1,00	1,00		
87818	1,00	1,00	1,00		
90771	1,00	1,00	1,00		
90867	1,00	1,00	1,00		
97842	1,00	1,00	1,00		
98827	1,00	1,00	1,00		
Brandmeister/-in					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
A 7					
16652	1,00	1,00	1,00		
17525	1,00	1,00	0,00		
19252	1,00	1,00	1,00		
21345	1,00	1,00	1,00		
23103	1,00	1,00	1,00		
24926	1,00	1,00	1,00		
25630	1,00	1,00	1,00		
27942	1,00	1,00	1,00		
30872	1,00	1,00	1,00		
34043	1,00	1,00	1,00		
35971	1,00	1,00	1,00		
37216	1,00	1,00	1,00		
40375	1,00	1,00	1,00		
49702	1,00	1,00	1,00		
57410	1,00	1,00	1,00		
60560	1,00	1,00	1,00		
63411	1,00	1,00	1,00		
65019	1,00	1,00	1,00		
65171	1,00	1,00	1,00		
65744	1,00	1,00	1,00		
80317	1,00	1,00	1,00		
82341	1,00	1,00	1,00		
86428	1,00	1,00	1,00		
89027	1,00	1,00	1,00		
96974	1,00	1,00	1,00		
99400	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 10					
47353	1,00	1,00	1,00		
75514	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
85138	1,00	1,00	0,00	Neubewertung von EGr. 11 zur EGr. 10	
EGr. 9					
13287	1,00	1,00	1,00		
15825	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von A 9 in EGr. 9	
19656	1,00	1,00	1,00		
20596	1,00	1,00	1,00		
20869	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von A 9 in EGr. 9	

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
21624	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2018	Befristete Neueinrichtung kw 31.12.2018
23821	0,50	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2018	
58930	1,00	1,00	1,00		
59556	1,00	1,00	1,00		
60993	1,00	1,00	1,00		
62661	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von A 9 in EGr. 9	
81396	1,00	1,00	1,00		
87115	1,00	1,00	1,00		
87126	1,00	1,00	1,00		
89511	1,00	1,00	1,00		
EGr. 8					
10051	1,00	1,00	1,00		
10465	1,00	1,00	1,00		
13584	1,00	1,00	1,00		
14090	1,00	1,00	1,00		
15901	1,00	1,00	1,00		
17471	1,00	1,00	1,00		
24816	1,00	1,00	1,00		
25747	1,00	1,00	1,00		
26852	1,00	1,00	1,00		
27661	1,00	1,00	1,00		
29661	1,00	1,00	1,00		
30404	1,00	1,00	1,00		
38133	1,00	1,00	1,00		
38645	1,00	1,00	1,00		
39148	1,00	1,00	1,00		
41782	1,00	1,00	1,00		
42608	1,00	1,00	1,00		
45057	1,00	1,00	1,00		
45729	1,00	1,00	1,00		
49958	1,00	1,00	1,00		
52818	1,00	1,00	1,00		
53772	0,75	0,75	0,75		
58737	1,00	1,00	1,00		
60395	1,00	1,00	1,00		
62755	1,00	1,00	1,00		
63118	1,00	1,00	1,00		
69909	1,00	1,00	1,00		
70544	1,00	1,00	0,50		
73812	0,80	0,80	0,80		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
75146	1,00	1,00	1,00		
79357	1,00	1,00	1,00		
80430	1,00	1,00	1,00		
80777	1,00	1,00	1,00		
80792	1,00	1,00	1,00		
83021	1,00	1,00	1,00		
83703	1,00	1,00	1,00		
85386	1,00	1,00	1,00		
86849	1,00	1,00	1,00		
89328	1,00	1,00	1,00		
91520	1,00	1,00	1,00		
91620	1,00	1,00	0,85		
92931	1,00	1,00	1,00		
94998	1,00	1,00	1,00		
96081	1,00	1,00	1,00		
EGr. 7					
66282	1,00	1,00	1,00		
EGr. 6					
11970	1,00	1,00	1,00		
16945	1,00	1,00	1,00		
33024	1,00	1,00	1,00		
38761	1,00	1,00	1,00		
45848	0,50	0,50	0,50		
47823	1,00	1,00	1,00		
48370	1,00	1,00	1,00		
65750	1,00	1,00	1,00		
83106	1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
87798	1,00	1,00	1,00		
92683	1,00	1,00	0,80		
95101	1,00	1,00	1,00		
EGr. 5					
11230	0,50	0,50	0,50		
11356	0,50	0,50	0,50		
11591	1,00	1,00	1,00		
12543	1,00	1,00	1,00		
15758	1,00	1,00	1,00		
17623	1,00	1,00	1,00		
18215	1,00	1,00	1,00		
19405	0,50	0,50	0,50		
29344	1,00	1,00	1,00		
32143	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
32713	1,00	1,00	1,00		
35805	1,00	1,00	1,00		
36834	1,00	1,00	1,00		
41235	1,00	1,00	1,00		
43444	1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
44080	1,00	1,00	1,00		
44993	1,00	1,00	1,00		
44997	1,00	1,00	1,00		
45670	1,00	1,00	1,00		
47254	0,50	0,50	0,50		
49422	1,00	1,00	1,00		
50909	1,00	1,00	1,00		
52702	1,00	1,00	1,00		
52742	0,50	0,50	0,50	kw	kw
53843	1,00	1,00	1,00		
60760	1,00	1,00	1,00		
62400	0,80	0,80	0,77		
63865	1,00	1,00	1,00		
66363	0,50	0,50	0,50		
66849	1,00	1,00	1,00		
70382	1,00	1,00	1,00		
71505	1,00	1,00	1,00		
71859	1,00	1,00	1,00		
72885	1,00	1,00	1,00		
73370	1,00	1,00	1,00		
75158	1,00	1,00	1,00		
76154	1,00	1,00	1,00		
77295	0,50	0,50	0,50		
78288	1,00	1,00	1,00		
79434	0,50	0,50	0,50		
80791	1,00	1,00	1,00		
83140	1,00	1,00	1,00		
84184	1,00	1,00	1,00		
84556	1,00	1,00	1,00		
87535	1,00	1,00	1,00		
89417	0,50	0,50	0,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2019	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
89591	0,80	0,80	0,77		
89819	0,50	0,50	0,50		
89923	1,00	1,00	1,00		
94636	0,50	0,50	0,50		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
95341	1,00	1,00	1,00		
97565	1,00	1,00	0,85		
EGr. 3					
70189	1,00	1,00	0,76		
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend					
Beamten/Beamte					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in					
A 16					
89191	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberverwaltungsrat/-rätin					
A 14					
79204	1,00	1,00	1,00		
97137	1,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung kw 31.07.2017	
Stadtamtsrat/-rätin					
A 12					
15563	1,00	1,00	1,00		
30625	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von A 11 zur A 12	
46549	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 11 in A 12	
63088	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtman/-frau					
A 11					
15245	1,00	1,00	1,00		
17116	1,00	1,00	1,00		
18438	1,00	1,00	1,00		Neubewertung von A 10 zur A 11
20122	0,50	0,50	0,50		
27172	1,00	1,00	1,00		
27184	1,00	1,00	1,00		
29152	1,00	1,00	1,00		
37313	1,00	1,00	1,00		
42357	0,50	0,50	0,50		
42947	1,00	1,00	1,00		
43959	1,00	1,00	1,00		
49790	1,00	1,00	1,00		
57061	1,00	1,00	1,00		
86460	1,00	1,00	1,00		
95172	0,50	0,50	0,75		
Stadtoberinspektor/-in					
A 10					
14223	1,00	1,00	1,00		
23715	1,00	1,00	0,75		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
23776	1,00	1,00	1,00		
23929	0,50	0,50	0,00	kw 31.12.2017	kw 31.12.2017
27097	1,00	1,00	1,00		
27711	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
28216	1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung
31560	0,75	0,75	1,00	kw 30.04.2017	kw 30.04.2017
31975	0,75	0,75	0,75		
35433	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2017	kw 31.12.2016
35958	1,00	1,00	1,00		
37773	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
39095	1,00	1,00	1,00		
40451	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
41435	0,63	0,63	0,00		
42884	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2017	kw 31.12.2016
43139	1,00	1,00	1,00		
45559	1,00	1,00	1,00		
45819	1,00	1,00	1,00		
50880	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
51209	1,00	1,00	0,50		
51614	1,00	1,00	1,00		
54758	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung kw zum 31.12.2017	kw 31.12.2016
55689	0,50	0,50	0,40	kw 31.12.2017	kw 31.12.2017
60145	1,00	1,00	1,00		
60681	0,50	0,50	0,50		
64472	1,00	1,00	1,00		
65286	1,00	1,00	1,00		
65461	1,00	1,00	1,00		
66404	1,00	1,00	1,00		
66540	0,50	0,50	0,50		
70973	1,00	1,00	1,00		
71584	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
77757	0,50	0,50	0,50	Umwandlung und Neubewertung von EGr. 8 zur A 10	
77806	1,00	1,00	1,00		
77819	1,00	1,00	1,00		
78232	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
78873	1,00	1,00	1,00		
80617	1,00	1,00	1,00		
80957	1,00	1,00	1,00		
81115	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
81265	0,50	0,50	0,50		
84402	1,00	0,60	0,00	Wegfall des kw-Vermerks unter gleichzeitiger Erhöhung um 0,4 ZA und Neubewertung von A 8 nach A 10	kw
86201	1,00	1,00	1,00		
86247	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
89292	1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung
91239	0,50	0,50	0,50		
92796	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
93506	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
96040	1,00	1,00	1,00		
96424	1,00	1,00	1,00		
98405	0,50	0,50	0,50		
98478	1,00	1,00	1,00		
99206	1,00	1,00	0,00		
99931	1,00	1,00	1,00		
Stadtinspektor/-in					
A 9					
32165	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 9 in A 9	
Stadthauptsekretär/-in					
A 8					
63799	1,00	1,00	0,75		
74042	0,50	0,50	0,50		
87644	1,00	1,00	1,00		
98344	1,00	1,00	1,00		
Stadtsekretär/-in					
A 6					
63589	1,00	1,00	1,00		
93773	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 12					
83246	1,00	1,00	1,00		
99549	1,00	1,00	1,00		
EGr. 10					
60583	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von A 11 in EGr. 10	
EGr. 9					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
14688	1,00	1,00	1,00		
22443	1,00	1,00	1,00		
29431	1,00	1,00	1,00		
33305	1,00	1,00	0,66		
38771	0,75	0,75	0,75		
47162	1,00	1,00	1,00		
48905	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von A 10 in EGr. 9	
63058	1,00	1,00	1,00		
65258	1,00	1,00	1,00		
69717	1,00	1,00	1,00		
72774	1,00	1,00	1,00		
83280	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017 und Umwandlung von A 10 in EGr. 9	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
EGr. 8					
10723	0,50	0,50	0,50		
14229	1,00	1,00	1,00		
25345	1,00	1,00	0,65		
29186	1,00	1,00	1,00		
31904	1,00	1,00	1,00		
32183	1,00	1,00	0,75		
36245	0,50	0,50	0,50		
40184	1,00	1,00	1,00		
40945	0,50	0,50	0,50		
81370	0,50	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung kw 31.12.2018	
95492	1,00	1,00	1,00		
EGr. 6					
28623	1,00	1,00	1,00		
31131	0,59	0,59	0,59		
63782	1,00	1,00	0,92		
64700	0,50	0,50	0,50		
67976	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
EGr. 5					
16220	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
19995	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017	kw 31.12.2017
35839	1,00	1,00	1,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017	kw 31.12.2017
36337	1,00	1,00	1,00		
36636	0,50	0,50	0,00		
43889	1,00	1,00	1,00		
45898	0,50	0,50	0,50		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
50247	0,50	0,50	0,80		
58645	0,70	0,70	0,56		Reduzierung um 0,3 ZA
62464	0,25	0,25	0,18		
63756	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
70843	1,00	1,00	1,00		
79974	1,00	1,00	0,56		
89583	0,50	0,50	0,50		
93131	0,50	0,50	0,50		
95837	0,50	0,50	0,50		
97280	0,50	0,50	0,50		
EGr. 3					
83323	1,00	1,00	1,00		
EGr. 1					
29203	0,51	0,00	0,00	Neueinrichtung (Integrationsstelle)	
38991	0,50	0,50	0,50		
41469	0,51	0,51	0,38		Reduzierung um 0,37 ZA
62731	0,53	0,53	0,38		
67957	0,53	0,53	0,38		
93706	0,38	0,38	0,38		
EGr. S 18					
20845	1,00	1,00	1,00		
EGr. S 17					
14334	1,00	1,00	1,00		
33512	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. S 15 zur EGr. S 17	
44518	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. S 15 zur EGr. S 17	
62255	1,00	1,00	1,00		
76773	1,00	1,00	1,00		
EGr. S 16					
49041	1,00	1,00	1,00		
54884	1,00	1,00	1,00		
EGr. S 15					
18885	1,00	1,00	1,00		
25435	1,00	1,00	1,00		
EGr. S 14					
14478	1,00	1,00	1,00		
17110	1,00	1,00	1,00		
17694	1,00	1,00	1,00		
25370	1,00	1,00	1,00		
26875	0,75	0,75	0,75		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
27139	1,00	1,00	1,00		
28043	1,00	1,00	1,00		
33674	1,00	1,00	1,00		
39013	0,75	0,75	0,00		Neueinrichtung
42378	1,00	1,00	1,00		
45857	0,50	0,50	0,50		
47726	0,50	0,50	0,67		
73659	1,00	1,00	0,75		
73941	0,50	0,50	0,00	kw 31.12.2017	kw 31.12.2017
79502	0,75	0,75	0,75		
81868	1,00	1,00	1,00		
83813	1,00	1,00	0,79		
84123	0,50	0,50	0,75		
84912	1,00	1,00	1,00		
85202	1,00	1,00	1,00		
87080	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2017	kw 31.12.2017
89466	0,75	0,75	0,00		Neueinrichtung
91132	0,50	0,50	0,67		
93246	1,00	1,00	1,00		
94165	1,00	1,00	1,00		
EGr. S 13					
40386	1,00	1,00	1,00		
EGr. S 12					
24593	0,50	0,50	0,60		
30680	0,50	0,50	0,00		
32383	1,00	1,00	1,00		
34604	1,00	1,00	0,50		
37924	1,00	1,00	1,00		
39625	0,50	0,50	0,55		
42957	0,50	0,50	0,50		
47220	0,50	0,50	0,50		
48063	1,00	1,00	1,00		
55233	0,50	0,50	0,50		
56476	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2017	Befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2017
59368	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2017, Neubewertung von EGr. S 11 zur EGr. S 12	kw 31.12.2017
60949	0,50	0,50	0,50		
61915	1,00	1,00	1,00		
66079	0,50	0,50	0,50		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
68358	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
79477	1,00	1,00	1,00		
81781	1,00	1,00	1,00		
82636	1,00	1,00	1,00		
90886	0,50	0,50	0,55		
92045	1,00	1,00	0,80		
EGr. S 11					
10295	1,00	1,00	1,00		
12482	0,30	0,30	0,30		
13503	1,00	1,00	1,00		
13741	1,00	1,00	1,00		
14426	1,00	1,00	1,00		
16120	1,00	1,00	1,00		
17383	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017	kw 31.12.2017
21601	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
32963	1,00	1,00	1,00		
35777	1,00	1,00	0,50		
44096	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
44875	1,00	1,00	1,00		
46329	1,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung, kw 31.05.2019	
49087	1,00	1,00	1,00		
54062	1,00	1,00	1,00		
59584	0,50	0,50	0,50		
66268	0,50	0,50	0,50		
68258	0,50	0,50	0,00		
69249	1,00	1,00	0,90		
69325	1,00	1,00	1,00	ATZ	
71936	1,00	1,00	0,89		
74595	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017	kw 31.12.2017
83584	1,00	1,00	1,00		
84891	0,50	0,50	0,50		
85682	1,00	1,00	1,00		
86711	1,00	1,00	1,00		
90668	0,40	0,40	0,51		
92150	0,50	0,50	0,50		
94092	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2017	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
94105	1,00	1,00	1,00		
95183	0,50	0,50	0,50		
96326	1,00	1,00	1,00		
EGr. S 8a					
18006	0,50	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2018	
42375	1,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2017	
49085	1,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung, kw 31.07.2018	
54767	3,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
69579	0,50	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2018	
EGr. S 8					
11446	1,00	1,00	1,00		
14207	1,00	1,00	0,82		
16359	1,00	1,00	1,00		
21809	0,75	0,75	0,75		
26125	1,00	1,00	0,75		
26328	0,50	0,50	0,50	kw 31.12.2019	kw 31.12.2019
27716	1,00	1,00	1,00		
34393	0,75	0,75	0,82		
34405	1,00	1,00	1,00		
42331	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung kw zum 31.07.2018	kw 31.12.2016
48020	1,00	1,00	1,00		
55564	1,00	1,00	1,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2016	kw 31.12.2016
57149	1,00	1,00	1,00		
70542	1,00	1,00	1,00		
71527	1,00	1,00	0,77		
72894	0,50	0,50	1,00		
74322	0,75	0,75	0,75		
75320	1,00	1,00	1,00		
77807	1,00	1,00	1,00		
80847	0,25	0,25	0,25		
80857	0,50	0,50	0,50		
82739	0,60	0,60	0,67		
87664	1,00	1,00	1,00		
92062	1,00	1,00	1,00		
EGr. S 6					
12728	1,00	1,00	1,00		
13685	0,50	0,50	0,50		
14079	1,00	1,00	0,50		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
14790	1,00	1,00	1,00		
18462	1,00	1,00	1,00		
19640	0,75	0,75	0,75		
24086	0,50	0,50	1,00		Reduzierung um 0,5 ZA
31336	1,00	1,00	1,00		
33415	1,00	1,00	1,00		
36376	0,75	0,75	0,75		
36563	0,75	0,75	0,75		
36694	0,50	0,50	0,50		
43480	1,00	1,00	1,00		
45994	1,00	1,00	1,00		
47974	0,50	0,50	0,50		
56146	1,00	1,00	1,00		
56437	0,75	0,75	0,75		
58704	1,00	1,00	1,00		
63002	0,25	0,25	0,56		
65939	0,50	0,50	0,50		
68556	1,00	1,00	1,00		
68666	0,75	0,75	0,75		
70916	0,50	0,50	0,50		
72036	0,75	0,75	0,75		
73921	1,00	1,00	1,00		
77229	1,00	1,00	1,00		
77981	1,00	1,00	1,00		
78059	1,00	1,00	1,00		
78991	1,00	1,00	1,00		
80102	1,00	1,00	1,00		
81460	0,50	0,50	0,50		
81827	0,75	0,75	0,50		
82120	0,50	0,50	1,00		
82867	0,50	0,50	0,50		
83902	1,00	1,00	1,00		
86257	0,75	0,75	0,75		
87429	0,75	0,75	1,00		
91810	1,00	1,00	1,00		
94870	0,50	0,50	0,50		
96884	0,50	0,50	1,00		
98868	1,00	1,00	1,00		
99348	1,00	1,00	0,50		
Teilhaushalt 07 - Sport					
Beamtinnen/Beamte					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
Stadtoberverwaltungsrat/-rätin					
A 14					
45427	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtsrat/-rätin					
A 12					
14169	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau					
A 11					
75844	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in					
A 10					
12021	1,00	1,00	1,00	kw 0,5 ZA	kw 0,5 ZA
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 9					
54929	1,00	1,00	1,00	ATZ	ATZ
69648	1,00	1,00	1,00		
EGr. 8					
73756	1,00	1,00	1,00		
83473	1,00	1,00	1,00		
86277	1,00	1,00	1,00		
90190	1,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung ATZ- Ersatzplanstelle für 52/029, kw 28.02.2017	
EGr. 7					
65174	1,00	1,00	1,00	ku EGr. 5	ku EGr. 5
EGr. 6					
20905	1,00	1,00	1,00		
31067	1,00	1,00	1,00		
36682	1,00	1,00	1,00		
48625	0,75	0,75	0,50		
72578	1,00	1,00	1,00		
84210	1,00	1,00	1,00		
89224	1,00	1,00	1,00		
98756	1,00	1,00	1,00		
EGr. 5					
12440	1,00	1,00	1,00		
14999	1,00	1,00	1,00		
16460	1,00	1,00	1,00		
24209	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
27442	1,00	1,00	1,00		
29475	1,00	1,00	1,00		
37328	1,00	1,00	1,00		
37874	1,00	1,00	1,00		
43459	1,00	1,00	1,00		
48723	1,00	1,00	1,00		
57071	1,00	1,00	1,00		
60884	1,00	1,00	1,00		
76780	1,00	1,00	1,00		
93349	1,00	1,00	1,00		
EGr. 4					
35023	1,00	1,00	1,00		
69920	1,00	1,00	1,00		
EGr. 3					
12340	0,50	0,50	1,00		Reduzierung um 0,5 ZA
40084	1,00	1,00	1,00		
45532	1,00	1,00	1,00		
70583	1,00	1,00	1,00		
72072	1,00	1,00	1,00		
EGr. 2					
26372	1,00	1,00	1,00		
33722	1,00	1,00	1,00		
62432	1,00	1,00	1,00		
EGr. 1					
51468	0,50	0,50	0,50		
Teilhaushalt 08 - Schulen					
Beamten/Beamtinnen					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Stadtverwaltungsrat/-rätin					
A 13					
81786	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtsrat/-rätin					
A 12					
34950	1,00	1,00	1,00	Verlagerung von 50.30 , ehem. 50/088	
Stadtamtmann/-frau					
A 11					
10481	1,00	1,00	1,00		
92710	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in					
A 10					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
20105	0,50	0,50	0,50	kw 31.12.2017 (Kommunales Bildungsmanagement)	Befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017 (Kommunales Bildungsmanagement)
34716	1,00	1,00	1,00		
85136	1,00	1,00	1,00		
Stadthauptsekretär/-in					
A 8					
60610	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von A 7 zur A 8, Verlagerung von 40.20 nach 40.10	
Stadtobersekretär/-in					
A 7					
78084	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von A 8 zur A 8	
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 10					
15199	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2018, Verlagerung von 31.00.10, ehem. 31/174	befristete Neueinrichtung kw 31.12.2018, bei 31.00.10, ehem. 31/174
88530	1,00	1,00	1,00		
EGr. 9					
63835	0,50	0,50	0,50		
EGr. 8					
31419	1,00	1,00	1,00		
44827	1,00	1,00	1,00		
92188	0,75	0,75	0,75		
EGr. 6					
10464	1,00	1,00	1,00		
32410	0,50	0,50	0,50		
37611	1,00	1,00	1,00		
38198	1,00	1,00	1,00		
45838	1,00	1,00	1,00		
46604	1,12	1,00	1,12	Stellenteilung u. Erhöhung um 0,128 ZA	
48205	0,75	0,75	0,75		
58103	1,00	1,00	0,61		
68185	0,65	0,65	0,65	ATZ	ATZ
96237	1,00	1,00	1,00		
EGr. 5					
11249	0,60	0,60	0,34		
12988	0,85	0,83	0,70	Zusammenfassung 40/112 u. 40/115 sowie Erhöhung um 0,02 ZA	

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
20496	0,50	0,50	0,50		
21209	1,00	1,00	0,71		
25515	0,65	0,00	0,00	Befristete Einrichtung einer ATZ- Ersatzplanstelle für 40/092, kw 31.07.2018	
27329	1,00	1,00	1,00		
28469	1,00	1,00	1,00		
28539	0,50	0,50	0,50		
29540	0,78	0,78	1,00		
30522	0,74	0,74	0,50		
30996	1,00	1,00	0,80		
31091	1,00	1,00	0,70		
31352	1,00	1,00	1,00		
31751	0,50	0,00	0,00	Neueinrichtung	
36194	1,00	1,00	1,00		
51484	0,50	0,50	0,46		
53117	1,00	1,00	0,50		
53615	1,00	1,00	1,00		
54738	0,50	0,50	0,50		
57301	0,75	0,75	0,53		
57829	1,00	1,00	1,00		
59151	0,50	0,50	0,50		
59626	0,80	0,80	0,74		
60456	0,50	0,50	0,58		
65442	4,22	4,22	4,41		
66508	0,75	0,75	0,75		
68491	1,00	1,00	1,00		
76870	1,00	1,00	0,96		
76935	0,60	0,60	0,00		
80002	0,50	0,50	0,70		
92293	0,36	0,36	0,00		
96901	1,00	1,00	0,79		
97833	1,00	1,00	1,00		
97986	0,64	0,64	0,64		
99034	1,00	1,00	1,00		
EGr. 2					
57093	10,00	10,00	8,36		
Teilhaushalt 09 - Kultur					
Beamten/Beamtinnen					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Bibliotheksdirektor/-in					
A 15					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
53209	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberverwaltungsrat/-rätin					
A 14					
11692	1,00	1,00	1,00		
Archivamtsrat/-rätin					
A 12					
60230	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau					
A 11					
26287	1,00	1,00	1,00		
34027	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in					
A 10					
60149	1,00	1,00	1,00		
61855	1,00	1,00	1,00		
69465	1,00	1,00	1,00		
98147	0,75	0,75	0,58		
Bibliotheksoberinspektor/-in					
A 10					
40868	1,00	1,00	1,00		
Bibliothekshauptsekretär/-in					
A 8					
11439	1,00	1,00	1,00		
37714	1,00	1,00	1,00		
88493	0,75	0,75	0,75		
Archivhauptsekretär/-in					
A 8					
28334	1,00	1,00	0,00		Stellenzusammenfassung aus 47/003 und 47/004 sowie Stellenneubewertung nach A 8
Stadtobersekretär/-in					
A 7					
94107	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 14					
58568	1,00	1,00	1,00		
EGr. 13					
62773	1,00	1,00	1,00		
68114	1,00	1,00	1,00		
85668	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
EGr. 11					
35091	0,50	0,50	0,50		
41345	0,31	0,31	0,31		
45569	0,50	0,50	0,50		
48531	0,50	0,50	0,50		
53607	1,00	1,00	0,77		
53831	0,50	0,50	0,50		
54301	1,00	1,00	1,00		
56369	0,46	0,46	0,23		
80410	0,50	0,50	0,50		
93287	1,00	0,75	0,75	Erhöhung um 0,25 ZA	
99351	1,00	1,00	1,00		
EGr. 10					
15915	1,00	1,00	0,00		Umwandlung von A 11 in EGr. 10
46189	1,00	1,00	1,00		
EGr. 9					
13401	1,00	0,75	0,75	Erhöhung um 0,25 ZA	
20595	24,00	24,00	18,87		
41200	1,00	1,00	1,00		
54388	1,00	1,00	1,00		
55937	0,50	0,50	0,50		
83922	0,90	0,75	0,75	Erhöhung um 0,15 ZA	
92622	1,00	1,00	1,00		
96018	1,00	1,00	1,00		
96197	1,00	1,00	1,00		
EGr. 8					
21553	1,00	1,00	1,00		
59643	0,75	0,75	0,75	ATZ-Ersatzplanstelle kw 30.06.2017	ATZ-Ersatzplanstelle kw 30.06.2017
62727	0,75	0,75	0,50	ATZ	ATZ
64420	0,50	0,50	0,50		
64917	1,00	1,00	0,75		
65140	1,00	1,00	1,00		
65455	1,00	1,00	1,00		
71599	1,00	1,00	1,00		
83366	1,00	1,00	1,00		
94982	0,50	0,50	0,50		
EGr. 7					
23714	1,00	1,00	1,00		
27467	1,00	1,00	1,00		
38071	1,00	1,00	1,00		
65184	1,00	1,00	1,00		
68618	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
90961	1,00	1,00	1,00		
94799	1,00	1,00	1,00		
EGr. 6					
11316	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 5 zur EGr. 6	
28222	1,00	1,00	1,00		
29230	1,00	1,00	1,00		
30358	1,00	1,00	1,00		
31910	1,00	1,00	1,00		
38624	1,00	1,00	1,00		
41948	1,00	0,00	0,00		
43127	1,00	1,00	1,00		
50752	1,00	1,00	1,00		
55747	1,00	1,00	1,00		
61307	1,00	1,00	1,00		
64346	0,50	0,50	0,50		
69960	1,00	1,00	1,00		
70594	1,00	1,00	1,00		
71241	0,50	0,50	0,50		
75547	1,00	1,00	1,00		
80261	1,00	1,00	1,00		
90585	1,00	1,00	1,00		
91437	1,00	1,00	1,00		
93170	1,00	1,00	1,00		
93760	1,00	1,00	1,00		
EGr. 5					
10778	1,00	1,00	1,00		
11902	0,50	0,50	0,50		
11915	1,00	1,00	1,00		
15908	1,00	1,00	1,00		
17056	1,00	1,00	1,00		
17969	1,00	1,00	1,00		
20919	1,00	1,00	1,00		
28681	0,50	0,50	0,50		
32301	1,00	1,00	1,00		
38174	1,00	1,00	1,00		
38306	1,00	1,00	1,00		
41876	0,75	0,75	0,50		
42069	1,00	1,00	1,00		
43138	1,00	1,00	1,00		
45399	1,00	1,00	1,00		
45785	0,50	0,50	0,50		
49628	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
52438	1,00	1,00	1,00		
55818	1,00	1,00	1,00		
57889	1,00	1,00	1,00		
59860	0,50	0,50	0,50		
60733	1,00	1,00	1,00		
62024	1,00	1,00	1,00		
65559	1,00	1,00	1,00		
71405	1,00	1,00	1,00		
76636	1,00	1,00	1,00		
78433	1,00	1,00	0,00		
78729	1,00	1,00	1,00		
80803	0,25	0,50	0,00	Hinausschiebung kw-Vermerk zum 31.12.2017, Wegfall 0,25 ZA	kw 31.12.2016
82605	1,00	1,00	1,00		
84146	0,50	0,50	0,50		
90997	1,00	1,00	1,00		
92792	1,00	1,00	1,00		
92984	1,00	1,00	1,00		
93044	0,50	0,50	0,00		
94623	1,00	1,00	1,00		
97962	0,50	0,50	0,50	ATZ	ATZ
99209	1,00	1,00	1,00		
99397	1,00	1,00	1,00		
EGr. 4					
11253	1,00	1,00	1,00		
16536	1,00	1,00	1,00		
24131	1,00	1,00	1,00		
35542	0,50	0,50	0,00		
38218	0,62	0,62	0,62		
38806	1,00	1,00	1,00		
43836	1,00	1,00	1,00		
48740	0,46	0,46	0,46		
64455	1,00	1,00	1,00		
67374	1,00	1,00	1,00		
72256	0,62	0,62	0,62		
77111	1,00	1,00	1,00		
89702	1,00	1,00	1,00		
92986	1,00	1,00	1,00		
EGr. 3					
10981	1,00	1,00	1,00		
14731	0,62	0,62	0,62		
20525	1,00	1,00	0,50		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
20897	0,50	0,50	0,50		
25985	1,24	1,24	0,69		
27841	0,50	0,50	0,50		
31639	0,50	0,50	0,50		
38273	1,00	1,00	1,00		
49781	0,77	0,77	0,77		
56477	1,00	1,00	1,00		
62948	0,50	0,50	0,50		
63477	0,62	0,62	0,62		
65250	1,00	1,00	1,00		
67458	0,50	0,50	0,50		
68227	0,50	0,50	0,50		
70082	0,50	0,24	0,24	Erhöhung um 0,26 ZA	
72571	0,62	0,62	0,62		
73193	1,00	1,00	1,00		
87563	1,00	1,00	0,50		
93255	0,46	0,46	0,46		
96560	0,77	0,77	0,77		
EGr. 2					
45248	0,50	0,50	0,50		
61101	0,50	0,50	0,50		
EGr. 1					
11442	1,00	1,00	1,00		
15365	1,00	1,00	1,00		
19600	1,00	1,00	1,00		
67723	1,00	1,00	1,00		
72310	5,65	5,65	4,63		
89525	2,27	2,27	2,01		
91774	0,50	0,50	0,50		
97239	3,50	3,50	2,62		
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr					
Beamtinnen/Beamte					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Stadtverwaltungsrat/-rätin					
A 13					
70667	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtsrat/-rätin					
A 12					
33098	1,00	1,00	1,00	kw 0,5 ZA und ku A 10	kw 0,5 ZA und ku A 10
62003	1,00	1,00	1,00		
89725	1,00	1,00	0,00		Neubewertung von A 11 zur A 12
Forstamtsrat/-rätin					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
A 12					
24204	1,00	1,00	1,00		
62153	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau					
A 11					
15333	1,00	1,00	1,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2016 sowie Neubewertung von A 10 zur A 11	kw 31.12.2016
26322	1,00	1,00	1,00		
35368	1,00	1,00	1,00	kw	kw
41659	1,00	1,00	1,00		
75916	1,00	1,00	1,00		
82249	1,00	1,00	1,00		
90032	0,50	0,50	0,50		
92466	1,00	1,00	1,00		
96655	1,00	1,00	1,00		
Forstamtmann/-frau					
A 11					
23265	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in					
A 10					
10580	1,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2019	
15905	1,00	1,00	1,00		
20816	1,00	1,00	1,00		
23711	1,00	1,00	1,00		
30760	1,00	1,00	0,90		
34409	0,50	0,50	0,50		Reduzierung um 0,5 ZA
36644	0,50	0,50	0,00	kw 31.12.2016	Befristete Neueinrichtung kw 31.12.2016
38486	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 9 in A 10	
41649	1,00	1,00	1,00	kw 0,5 ZA	kw 0,5 ZA
45193	0,70	0,70	0,70		Erhöhung um 0,2 ZA
57525	1,00	1,00	1,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2016	kw 31.12.2016
77889	1,00	1,00	1,00		
78487	1,00	1,00	1,00		
81288	1,00	1,00	1,00		
81960	1,00	1,00	1,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2016	kw 31.12.2016
86328	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2020	Befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2020
88701	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2018	Befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2018

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
94401	1,00	1,00	0,00		
94743	1,00	1,00	1,00		
98532	0,70	0,50	0,50	Erhöhung um 0,2 ZA	
Stadthauptsekretär/-in					
A 8					
49590	1,00	1,00	0,50		ATZ
56355	1,00	1,00	1,00		
60557	1,00	1,00	1,00		
Stadtobersekretär/-in					
A 7					
67120	1,00	1,00	1,00		
79031	1,00	1,00	1,00	Umwandlung und Neubewertung von EGr. 8 nach A 7	
Stadtsekretär/-in					
A 6					
95703	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 6 in A 6	
Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik					
Leitende/r Baudirektor/-in					
A 16					
12649	1,00	1,00	1,00		
Baudirektor/-in					
A 15					
14096	1,00	1,00	1,00		
67075	1,00	1,00	1,00		
Vermessungsdirektor/-in					
A 15					
37473	1,00	1,00	1,00		ATZ
Oberbaurat/-rätin					
A 14					
51420	1,00	1,00	0,75		
84848	1,00	1,00	1,00		
Obervermessungsrat/-rätin					
A 14					
42913	1,00	1,00	1,00		
48061	1,00	1,00	1,00	ATZ - Ersatzplanstelle für 62/001, kw 31.03.2016	ATZ - Ersatzplanstelle für 62/001, kw 31.03.2016
Baurat/-rätin					
A 13					
40193	1,00	1,00	1,00	Amtszulage gemäß § 23 Abs. 5 LBesG	Amtszulage gemäß § 23 Abs. 5 LBesG
52167	1,00	1,00	1,00		Neubewertung von A 12 zur A 13
Vermessungsamtsrat/-rätin					
A 12					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
29197	1,00	1,00	1,00		
Bauamtmann/-frau					
A 11					
41474	1,00	1,00	0,97		
Vermessungsamtmann/-frau					
A 11					
24476	1,00	1,00	0,58		
60776	1,00	1,00	1,00		
77371	1,00	1,00	1,00		
Vermessungsinspektor/-in					
A 9					
64211	1,00	1,00	1,00		
Vermessungshauptsekretär/-in					
A 8					
41912	1,00	1,00	1,00		
52446	1,00	1,00	1,00		
68898	1,00	1,00	0,38		
77175	1,00	1,00	0,50		
86867	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 15 Ü					
73261	1,00	1,00	1,00		
EGr. 15					
65051	1,00	1,00	1,00		
EGr. 13					
22395	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 12 zur EGr. 13	
30430	1,00	1,00	1,00		
EGr. 12					
13357	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 11 zur EGr. 12	
22250	1,00	1,00	1,00		
22376	1,00	1,00	1,00		
24168	1,00	1,00	1,00	Umwandlung und Neubewertung von A 12 zur EGr. 12	
28465	1,00	1,00	1,00		
30324	1,00	1,00	1,00		
34269	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
37273	1,00	1,00	1,00		
44467	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 11 zur EGr. 12	
50417	1,00	1,00	1,00		
68612	1,00	1,00	1,00		
74716	1,00	1,00	1,00		
85846	1,00	1,00	1,00	ku EGr. 11	ku EGr. 11
89645	1,00	1,00	1,00		
EGr. 11					
11059	1,00	1,00	1,00		
13765	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2017	befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2017
15271	1,00	1,00	1,00		
15476	1,00	1,00	1,00		
15927	1,00	1,00	1,00		
16681	1,00	1,00	1,00		
18119	1,00	1,00	1,00		
21580	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 30.06.2017	kw 30.06.2017
22543	1,00	1,00	0,50		
25305	1,00	1,00	1,00		
25683	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 30.06.2017	kw 30.06.2017
27079	1,00	1,00	1,00		
27939	1,00	1,00	0,75	kw 31.12.2018	kw 31.12.2018
32029	1,00	1,00	1,00		
34068	1,00	1,00	1,00		
37716	1,00	1,00	1,00		
44433	1,00	1,00	1,00		
44701	1,00	1,00	1,00		
45912	1,00	1,00	1,00		
46638	1,00	1,00	1,00		
54968	1,00	1,00	1,00		
56753	1,00	1,00	1,00		
58380	1,00	1,00	1,00		
59464	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 30.06.2017	kw 30.06.2017
59720	1,00	0,00	0,00		
61813	1,00	1,00	1,00		
62398	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2020	Befristete Neueinrichtung kw 31.12.2020
64947	1,00	1,00	1,00		
65739	1,00	1,00	1,00		
66472	1,00	1,00	1,00		
67591	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
69549	1,00	1,00	1,00		
69900	1,00	1,00	1,00		
70480	1,00	1,00	1,00	Wegfall des kw-Vermerks 30.06.2017	kw 30.06.2017
72068	1,00	1,00	0,75		
75933	1,00	1,00	1,00		
75989	1,00	1,00	1,00		
76334	1,00	1,00	1,00		
77088	1,00	1,00	1,00		
78220	0,75	0,75	0,75	Neubewertung von EGr. 10 zur EGr. 11	Reduzierung um 0,25 ZA und Neubewertung von EGr. 9 nach EGr. 10
79002	1,00	1,00	1,00		
85494	1,00	1,00	1,00		
89443	1,00	1,00	1,00		
92234	1,00	1,00	1,00		
93471	1,00	1,00	1,00		
95907	1,00	1,00	1,00		
96257	1,00	1,00	0,00		
97445	1,00	1,00	1,00		
97835	1,00	1,00	1,00		
EGr. 10					
16163	1,00	1,00	1,00		
16472	1,00	1,00	0,85		
23736	1,00	1,00	1,00		
41817	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
51982	1,00	1,00	0,00	Neubewertung von EGr. 9 zur EGr. 10	
56645	1,00	1,00	1,00		
62191	0,70	0,70	0,70		
62842	1,00	1,00	1,00	Umwandlung sowie Neubewertung von A 10 nach EGr. 10	
66347	1,00	1,00	1,00		
74227	1,00	1,00	0,00		
81639	0,75	0,75	0,75		
96674	1,00	1,00	0,00	Wegfall des kw-Vermerks 31.12.2016 und Neubewertung von EGr. 9 zur EGr. 10	kw 31.12.2016
EGr. 9					
30322	1,00	1,00	1,00		
31253	1,00	1,00	1,00		
41745	1,00	1,00	1,00		
43213	1,00	1,00	1,00		
45920	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
49212	1,00	1,00	1,00		
49409	1,00	1,00	1,00		
52513	1,00	1,00	0,90	Umwandlung in EGr. 9	
53470	1,00	1,00	1,00		
54117	1,00	1,00	1,00		
56986	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 8 zur EGr. 9	
65822	1,00	1,00	1,00		
66483	1,00	1,00	1,00	Wegfall kw-Vermerk 31.12.2016 und Neubewertung von EGr. 8 zur EGr. 9	kw 31.12.2016
74520	1,00	1,00	1,00		
77991	1,00	1,00	1,00		
81363	1,00	1,00	1,00		
92918	1,00	1,00	1,00		
EGr. 8					
10648	0,25	0,25	0,25		
11357	1,00	1,00	1,00	kw 0,5 ZA	kw 0,5 ZA
11422	1,00	1,00	0,87		
17290	1,00	1,00	1,00		
17517	1,00	1,00	1,00		
24093	1,00	1,00	0,80		
24493	1,00	1,00	1,00		
26506	1,00	1,00	1,00		
28622	1,00	1,00	1,00		
30877	1,00	1,00	1,00		
36991	1,00	1,00	1,00		
38110	1,00	1,00	1,00		
38269	1,00	1,00	1,00		
42112	0,25	0,25	0,25		
46330	1,00	1,00	1,00		
47782	1,00	1,00	1,00	ATZ	ATZ
52661	1,00	1,00	1,00		
52939	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
60748	0,50	0,50	0,50		
61645	1,00	1,00	1,00		
62195	1,00	1,00	1,00		
65117	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2017	befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2017
65759	1,00	1,00	1,00		
68000	0,25	0,25	0,25		
70022	1,00	1,00	1,00		
70889	1,00	1,00	19,50	Neubewertung von EGr. 9 zur EGr. 8	
74164	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
77602	1,00	1,00	1,00		
77715	1,00	1,00	1,00		
81705	1,00	1,00	1,00		
84091	1,00	1,00	1,00		
86138	0,75	0,75	0,50	kw 0,25 ZA 30.06.2017	kw 0,25 ZA 30.06.2017
88529	1,00	1,00	1,00		Neubewertung von EGr. 3 zur EGr. 8
91980	0,25	0,25	0,25		
94983	1,00	1,00	0,90		
99174	0,60	0,60	1,00		
99836	1,00	1,00	0,77		
99874	1,00	1,00	1,00		
EGr. 7					
27084	1,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2019	
29083	1,00	1,00	1,00		
32953	1,00	1,00	0,00	Wegfall kw-Vermerk 31.12.2017	Befristete Neueinrichtung kw 31.12.2017
45096	1,00	1,00	1,00		
52062	1,00	1,00	1,00		
81175	1,00	1,00	1,00		
EGr. 6					
12449	1,00	1,00	1,00		
13994	0,50	0,50	1,00		Reduzierung 0,5 ZA
16052	1,00	1,00	1,00		
18086	1,00	1,00	1,00		
23164	1,00	1,00	1,00		
28892	1,00	1,00	1,00		
30218	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 5 zur EGr. 6	
31481	1,00	1,00	1,00		
44809	1,00	1,00	1,00		
46218	1,00	1,00	1,00	ATZ	ATZ
47913	1,00	1,00	1,00		
48950	1,00	1,00	1,00		
53695	0,50	0,50	0,50		
60163	1,00	1,00	0,00		
60939	1,00	1,00	1,00	ku EGr. 5	
69209	1,00	1,00	1,00		
73032	1,00	1,00	1,00		
73446	1,00	1,00	1,00		
76300	1,00	1,00	1,00		
78160	1,00	1,00	1,00		
78987	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
79118	0,50	0,50	0,50		
79479	1,00	1,00	0,64		
82495	0,60	0,60	0,60		
84628	1,00	1,00	0,56		
86161	0,40	0,40	0,30		
88695	1,00	1,00	1,00		
89400	1,00	1,00	1,00		
EGr. 5					
11584	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
13777	1,00	1,00	0,80		
15507	0,50	0,50	0,50		
16072	1,00	1,00	1,00		
16361	0,50	0,50	0,50		
16629	1,00	1,00	1,00		
19603	1,00	1,00	1,00		
20938	1,00	1,00	1,00		
21215	1,00	1,00	1,00		
22193	1,00	1,00	1,00		
27555	1,00	1,00	1,00		
28786	1,00	1,00	1,00		
29042	1,00	1,00	1,00		
29946	1,00	1,00	1,00		
31183	1,00	1,00	1,00		
32403	1,00	1,00	1,00		
34485	1,00	1,00	1,00		
35483	1,00	1,00	1,00		
38354	0,75	0,75	0,75		0,5 ZA aus 61/075
42368	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 5 zur EGr. 6	
43208	1,00	1,00	1,00		
44889	1,00	1,00	1,00		
47024	1,00	1,00	1,00		
47349	1,00	1,00	1,00		
54645	1,00	1,00	1,00		
57336	1,00	1,00	1,00		
57782	0,25	0,25	0,00		0,5 ZA zu 61/040
57959	1,00	1,00	1,00		
58170	1,00	1,00	1,00		
61178	1,00	1,00	0,50		
66709	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 3 zur EGr. 5	
67449	1,00	1,00	1,00		
69262	1,00	1,00	1,00		
70139	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
71153	1,00	1,00	1,00		
73592	0,50	0,50	0,50		
80694	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 3 zur EGr. 5	
85227	1,00	1,00	1,00		
85848	1,00	1,00	1,00		
88892	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
89133	1,00	1,00	1,00		
90230	1,00	1,00	1,00		
92603	1,00	1,00	0,77		
93259	1,00	1,00	1,00		
95109	1,00	1,00	1,00		
96671	1,00	1,00	1,00		
97927	0,50	0,50	0,50		
99741	1,00	1,00	1,00		
EGr. 4					
10039	0,50	0,50	0,50		
22923	1,00	1,00	1,00		
26460	1,00	1,00	1,00		
34608	0,10	0,10	0,05		
46593	1,00	1,00	1,00		
51091	1,00	1,00	1,00		
55489	1,00	1,00	1,00		
59630	0,50	0,50	0,50		
63469	1,00	1,00	1,00		
89825	0,50	0,50	0,50		
EGr. 3					
10886	0,50	0,50	0,50		
11892	1,00	1,00	1,00		
15876	0,50	0,50	0,50		
25092	1,00	1,00	1,00		
30237	1,00	1,00	1,00		
31505	1,00	1,00	1,00		
32460	0,50	0,50	0,50		
40564	1,00	1,00	1,00		
40916	1,00	1,00	1,00		
42344	0,50	0,50	0,50		
44283	1,00	1,00	1,00		
45090	0,50	0,50	0,50		
46931	0,50	0,50	0,50		
49879	1,00	1,00	1,00		
52821	1,00	1,00	1,00		
60234	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
65806	0,50	0,50	0,50		
79735	0,50	0,50	0,50		
79937	0,50	0,50	0,50		
80034	0,50	0,50	0,50		
87356	1,00	1,00	1,00		
EGr. 2 Ü					
78412	1,00	1,00	1,00		
EGr. 2					
35736	0,10	0,10	0,06		
40533	41,00	41,00	12,98		
60616	1,00	1,00	1,00		
60855	0,10	0,10	0,12		
63326	0,50	0,50	0,50		
EGr. 1					
92059	0,75	0,75	0,33		

**Sondervermögen mit Sonderrechnung
(Eigenbetriebe nach der EigAnVO)**

für die jeweiligen Nachtragswirtschaftspläne 2016

nach Betriebszweigen

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
Eigenbetrieb 17 Kommunales Gebietsrechenzentrum					
Beamtinnen/Beamte					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Stadtamtsrat/-rätin					
A 12					
34220	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtman/-frau					
A 11					
64848	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 15					
21104	1,00	1,00	1,00		
EGr. 13					
76720	1,00	1,00	1,00		
80237	1,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung ab 01.10.2016, kw 31.12.2017	
EGr. 11					
14197	1,00	1,00	1,00		
22231	1,00	1,00	1,00		
84858	1,00	1,00	1,00		
EGr. 10					
14134	1,00	1,00	1,00		
17761	1,00	1,00	0,20		
19495	1,00	1,00	0,00	Neubewertung von EGr. 9 nach EGr. 10	
20507	1,00	1,00	1,00		
32662	1,00	1,00	1,00		
44609	1,00	1,00	1,00		
45588	1,00	1,00	1,00		
55500	1,00	1,00	1,00		
64694	0,90	0,90	0,87		
72018	1,00	1,00	0,00		
96794	1,00	1,00	1,00		
EGr. 9					
12961	1,00	1,00	1,00		
18309	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von A 10 in EGr. 9	
20851	1,00	1,00	1,00		
25115	1,00	1,00	1,00	kw 31.12.2018	kw 31.12.2018
43933	1,00	1,00	1,00		
44545	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
45029	1,00	1,00	1,00		
51029	1,00	1,00	1,00		
51422	1,00	1,00	1,00		
56734	1,00	1,00	1,00		
61405	0,75	0,75	0,78		
65515	1,00	1,00	1,00		
70844	1,00	1,00	0,50		
77370	1,00	1,00	1,00		
93156	1,00	1,00	1,00		
94419	1,00	1,00	1,00		
94796	1,00	1,00	1,00		
97235	1,00	1,00	1,00		
97282	1,00	1,00	1,00		
EGr. 8					
62252	1,00	1,00	1,00		
EGr. 6					
93409	1,00	1,00	1,00		
Eigenbetrieb 67 Grünflächen und Bestattungswesen					
Beamten/Beamte					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Stadtamtsrat/-rätin					
A 12					
21738	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von A 11 zur A 12	
Stadtinspektor/-in					
A 9					
16336	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 15					
10520	1,00	1,00	1,00		
EGr. 13					
29770	1,00	1,00	0,00		
79697	1,00	1,00	1,00		
EGr. 11					
22034	1,00	1,00	1,00		
29012	1,00	0,00	0,00	Befristete Neueinrichtung, kw 31.12.2019	
58961	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 10 zur EGr. 11	
60301	1,00	1,00	1,00		
75261	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
EGr. 10					
19349	1,00	1,00	1,00		
20304	1,00	1,00	1,00		
66455	1,00	1,00	0,90		
72668	1,00	1,00	0,82		
76190	1,00	1,00	1,00		
81236	1,00	1,00	1,00		
83086	1,00	1,00	1,00		
EGr. 9					
75081	1,00	1,00	1,00		
EGr. 8					
36638	1,00	1,00	1,00		
39794	1,00	1,00	1,00		
41634	1,00	1,00	1,00		
43000	1,00	1,00	1,00		
47810	1,00	1,00	1,00		
48426	1,00	1,00	1,00		
49770	1,00	1,00	1,00		
50380	1,00	1,00	1,00		
65119	1,00	1,00	0,80		
84673	1,00	1,00	1,00		
93224	1,00	1,00	1,00		
98387	1,00	1,00	1,00		
EGr. 7					
26599	1,00	1,00	1,00		
47491	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
92178	1,00	1,00	1,00		
EGr. 6					
16556	1,00	1,00	1,00		
31552	1,00	1,00	1,00		
40010	1,00	1,00	1,00		
49950	1,00	1,00	1,00		
60262	1,00	1,00	1,00		
81760	1,00	1,00	1,00		
EGr. 5					
10315	1,00	1,00	1,00		
15371	1,00	1,00	1,00		
16389	1,00	1,00	1,00		
16489	1,00	1,00	0,50		
16670	1,00	1,00	1,00		
17848	1,00	1,00	1,00		
17886	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
19609	1,00	1,00	1,00		
19699	1,00	1,00	0,75		
21129	1,00	1,00	1,00		
23024	1,00	1,00	1,00		
23640	1,00	1,00	1,00		
24652	1,00	1,00	1,00		
25427	1,00	1,00	1,00		
28730	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 4 zur EGr. 5	
30574	1,00	1,00	1,00		
32708	1,00	1,00	1,00		
32967	1,00	1,00	1,00		
32986	1,00	1,00	0,50		
34592	1,00	1,00	1,00		
35395	1,00	1,00	1,00		
36133	1,00	1,00	1,00		
37128	1,00	1,00	1,00		
40118	1,00	1,00	1,00		
40250	1,00	1,00	1,00		
40279	1,00	1,00	1,00		
42046	1,00	1,00	1,00		
43861	1,00	1,00	1,00		
47272	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2018	kw 31.12.2018
50349	1,00	1,00	1,00		
50581	1,00	1,00	1,00		
51384	1,00	1,00	1,00		
52539	1,00	1,00	1,00		
52728	1,00	1,00	1,00		
52774	1,00	1,00	1,00		
55430	1,00	1,00	1,00		
57343	1,00	1,00	1,00		
59614	1,00	1,00	1,00		
62306	1,00	1,00	1,00		
63539	1,00	1,00	0,89		
65158	1,00	1,00	1,00		
65190	1,00	1,00	1,00		
67465	1,00	1,00	1,00		
69365	1,00	1,00	1,00		
69874	1,00	1,00	1,00		
71014	1,00	1,00	0,00		
72395	1,00	1,00	1,00		
73728	1,00	1,00	1,00		
73737	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
76517	1,00	1,00	1,00		
76611	1,00	1,00	1,00		
78426	1,00	1,00	1,00		
80459	1,00	1,00	1,00		
80627	1,00	1,00	0,00		
83133	1,00	1,00	1,00		
84954	1,00	1,00	1,00		
86178	1,00	1,00	1,00		
86284	1,00	1,00	1,00		
86971	1,00	1,00	1,00		
87414	1,00	1,00	0,68		
88855	1,00	1,00	1,00		
89280	1,00	1,00	1,00		
89730	1,00	1,00	1,00		
91010	1,00	1,00	1,00		
91201	1,00	1,00	1,00		
91243	1,00	1,00	1,00		
91506	1,00	1,00	1,00		
97672	1,00	1,00	1,00		
99677	1,00	1,00	1,00		
99765	1,00	1,00	1,00		
EGr. 4					
23123	1,00	1,00	0,00		
24348	1,00	1,00	1,00		
27944	1,00	1,00	1,00		
28705	1,00	1,00	1,00		
33672	1,00	1,00	1,00		
35835	1,00	1,00	1,00		
39022	1,00	1,00	1,00		
44022	1,00	1,00	1,00		
49004	1,00	1,00	1,00		
50799	1,00	1,00	1,00		
58915	1,00	1,00	1,00		
63050	1,00	1,00	1,00		
69994	1,00	1,00	1,00		
79270	1,00	1,00	1,00		
79431	1,00	1,00	1,00		
97213	1,00	1,00	1,00		
EGr. 3					
49855	1,00	1,00	1,00		
61835	1,00	1,00	1,00		
65913	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
80885	1,00	1,00	1,00		
97018	1,00	1,00	1,00		
EGr. 2 Ü					
13248	1,00	1,00	0,00		
46733	1,00	1,00	0,61		
EGr. 2					
33226	1,00	1,00	0,00		
EGr. 1					
47006	1,00	1,00	0,00		
Eigenbetrieb 70 Kommunalen Servicebetrieb Koblenz					
Beamten/Beamte					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in					
A 16					
61783	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau					
A 11					
27416	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in					
A 10					
79664	1,00	1,00	1,00		
Stadtinspektor/-in					
A 9					
38394	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 12					
54625	1,00	1,00	1,00		
88767	1,00	1,00	1,00		
EGr. 11					
11213	1,00	1,00	1,00		
27521	1,00	1,00	1,00		
28010	1,00	1,00	1,00		
49229	1,00	1,00	1,00		
69412	1,00	1,00	1,00		
EGr. 10					
20409	1,00	1,00	0,00		Neubewertung von EGr. 11 nach EGr. 10
21897	0,77	0,77	0,77		
22179	1,00	1,00	1,00		
24148	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
31830	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 9 nach EGr. 10	
EGr. 9					
13809	1,00	1,00	1,00		
29979	1,00	1,00	1,00		
48300	1,00	1,00	1,00		
95849	1,00	1,00	1,00	ku EGr. 8	ku EGr. 8
EGr. 8					
23556	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
35970	1,00	1,00	1,00		
41071	1,00	1,00	1,00		
46067	1,00	1,00	1,00		
53790	1,00	1,00	0,50		
60720	1,00	1,00	1,00		
64141	1,00	1,00	1,00		
66780	1,00	1,00	1,00		
72631	1,00	1,00	1,00		
80479	1,00	1,00	1,00		
83903	1,00	1,00	1,00		
97406	1,00	1,00	1,00		
99718	1,00	1,00	1,00		
EGr. 7					
47818	1,00	1,00	0,00		Neubewertung von EGr. 6 nach EGr. 7
66930	1,00	1,00	1,00		
98215	1,00	1,00	1,00		
EGr. 6					
13082	1,00	1,00	1,00		
25277	1,00	1,00	1,00		
25786	1,00	1,00	1,00		
28357	1,00	1,00	1,00		
41032	1,00	1,00	0,90		
47652	1,00	1,00	1,00		
48053	1,00	1,00	1,00		
55367	1,00	1,00	1,00		
56283	1,00	1,00	1,00		
58479	1,00	1,00	1,00		
64995	1,00	1,00	1,00		
69302	1,00	1,00	1,00		
72903	1,00	1,00	1,00		
84006	1,00	1,00	1,00		
EGr. 5					
11842	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
14112	1,00	1,00	1,00		
14415	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
14449	1,00	1,00	1,00		
14676	1,00	1,00	1,00		
15404	1,00	1,00	1,00		
16929	1,00	1,00	1,00		
17262	1,00	1,00	1,00		
17895	0,50	0,50	0,50		
21085	1,00	1,00	1,00		
21137	1,00	1,00	0,00		
21678	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
22441	1,00	1,00	1,00		
23311	1,00	1,00	0,00		
23927	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
27049	1,00	1,00	1,00		
27843	1,00	1,00	0,00		
28047	1,00	1,00	1,00		
28848	0,90	0,50	0,50	Erhöhung um 0,4 ZA und Neubewertung von EGr. 5 zur EGr. 6	
29150	1,00	1,00	1,00		
30892	0,75	0,75	0,75		
31817	1,00	1,00	1,00		
33943	1,00	1,00	1,00		
34188	1,00	1,00	0,75		Erhöhung um 0,25 ZA
35359	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
35769	1,00	1,00	1,00		
36089	1,00	1,00	1,00		
37756	1,00	1,00	1,00		
38383	1,00	1,00	1,00		
39135	1,00	1,00	1,00		
39653	1,00	1,00	1,00		
40395	1,00	1,00	1,00		
40569	1,00	1,00	1,00		
41726	1,00	1,00	1,00		
42875	1,00	1,00	1,00		
44379	0,50	0,50	0,50		
45016	1,00	1,00	1,00		
45316	1,00	1,00	1,00		
45337	1,00	1,00	1,00		
46620	1,00	1,00	1,00		
46632	1,00	1,00	1,00		
46640	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
47053	1,00	1,00	1,00		
47783	1,00	1,00	0,00		
47995	1,00	1,00	1,00		
49188	1,00	1,00	1,00		Neubewertung von EGr. 8 nach EGr. 5
49211	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
49767	1,00	1,00	1,00		
49871	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
50503	1,00	1,00	1,00		
51990	1,00	1,00	1,00		
52209	1,00	1,00	1,00		
52245	1,00	1,00	1,00		
52454	1,00	1,00	1,00		
52965	1,00	1,00	1,00		
53303	1,00	1,00	1,00		
57228	1,00	1,00	1,00		
57424	1,00	1,00	1,00		
57877	1,00	1,00	1,00		
58153	1,00	1,00	0,00		
58535	1,00	1,00	0,00		
58643	1,00	1,00	1,00		
59308	1,00	1,00	1,00		
60698	1,00	1,00	0,00		
61542	1,00	1,00	1,00		
62070	1,00	1,00	1,00		
62228	1,00	1,00	1,00		
62694	1,00	1,00	1,00		
64594	1,00	1,00	1,00		
64605	1,00	1,00	1,00		
64784	1,00	1,00	1,00		
66583	0,50	0,50	0,50		
67283	1,00	1,00	1,00		
68727	1,00	1,00	1,00		
70124	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
70937	1,00	1,00	1,00		
71900	1,00	1,00	1,00		
73287	1,00	1,00	1,00		
74868	1,00	1,00	1,00		
75373	1,00	1,00	1,00		
77387	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
78365	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
79134	1,00	1,00	1,00		
79275	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
80882	1,00	1,00	1,00		
81128	1,00	1,00	1,00		
81309	1,00	1,00	1,00		
82053	1,00	1,00	1,00		
82113	1,00	1,00	1,00		
82323	1,00	1,00	1,00		
82973	1,00	1,00	1,00		
83574	1,00	1,00	0,00		
84676	1,00	1,00	1,00		
85027	1,00	1,00	1,00		
85814	1,00	1,00	1,00		
86032	1,00	1,00	1,00		
87011	1,00	1,00	1,00		
88436	1,00	1,00	1,00		
90746	1,00	1,00	1,00		
91019	1,00	1,00	0,00		
91759	0,50	0,50	0,50	ATZ	ATZ
91967	1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung
92029	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
94179	1,00	1,00	1,00		
95774	1,00	1,00	1,00		
96791	1,00	1,00	1,00		
97015	1,00	1,00	1,00		
97853	1,00	1,00	1,00		
EGr. 4					
10479	1,00	1,00	1,00		
12768	1,00	1,00	1,00		
23846	1,00	1,00	1,00		
24085	1,00	1,00	1,00		
29846	1,00	1,00	1,00		
30790	1,00	1,00	1,00		
35861	1,00	1,00	1,00		
45119	1,00	1,00	1,00		
54626	1,00	1,00	1,00		
54711	1,00	1,00	1,00		
54832	1,00	1,00	1,00		
58900	1,00	1,00	1,00		
59057	1,00	1,00	1,00		
60341	1,00	1,00	1,00		
61516	1,00	1,00	1,00		
68615	1,00	1,00	1,00		
68771	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
77865	1,00	1,00	0,00		
80041	1,00	1,00	1,00		
82843	1,00	1,00	1,00		
86062	1,00	1,00	1,00		
93002	1,00	1,00	1,00		
93490	1,00	1,00	1,00		
98059	1,00	1,00	1,00		
EGr. 3					
12619	1,00	1,00	1,00		
14614	1,00	1,00	1,00		
17693	1,00	1,00	1,00		
18082	1,00	1,00	1,00		
18865	1,00	1,00	1,00		
18935	1,00	1,00	1,00		
19974	1,00	1,00	1,00		
20715	1,00	1,00	1,00		
21399	1,00	1,00	1,00		
21821	1,00	1,00	1,00		
22043	1,00	1,00	1,00		
22070	1,00	1,00	1,00		
22694	1,00	1,00	1,00		
27464	1,00	1,00	1,00		
28086	1,00	1,00	1,00		
28179	1,00	1,00	1,00		
28561	1,00	1,00	1,00		
29324	1,00	1,00	1,00		
30290	1,00	1,00	1,00		
33199	1,00	1,00	1,00		
33659	1,00	1,00	1,00		
34017	1,00	1,00	1,00		
35088	1,00	1,00	1,00		
41776	1,00	1,00	1,00		
41978	1,00	1,00	1,00		
43622	1,00	1,00	1,00		
44364	1,00	1,00	1,00		
44999	1,00	1,00	1,00		
45119	1,00	1,00	1,00		
45497	1,00	1,00	1,00		
47727	1,00	1,00	1,00		
48284	1,00	1,00	0,00		
50611	1,00	1,00	1,00		
51502	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
53345	1,00	1,00	1,00		
58290	1,00	1,00	0,50		
60351	1,00	1,00	1,00		
60380	1,00	1,00	1,00		
61492	1,00	1,00	1,00		
62658	1,00	1,00	1,00		
66067	1,00	1,00	1,00		
67078	1,00	1,00	1,00		
70042	1,00	1,00	1,00		
71812	1,00	1,00	1,00		
74300	1,00	1,00	1,00		
74974	1,00	1,00	1,00		
75108	1,00	1,00	1,00		
75419	1,00	1,00	1,00		
75541	1,00	1,00	1,00		
75853	1,00	1,00	1,00		
76606	1,00	1,00	1,00		
77050	1,00	1,00	1,00		
83356	1,00	1,00	1,00		
83752	1,00	1,00	1,00		
85073	1,00	1,00	1,00		
85473	1,00	1,00	1,00		
87733	1,00	1,00	1,00		
88186	1,00	1,00	1,00		
88356	1,00	1,00	0,00		
90176	1,00	1,00	1,00		
90714	1,00	1,00	1,00		
91632	1,00	1,00	1,00		
92444	1,00	1,00	1,00		
93670	1,00	1,00	1,00		
96588	1,00	1,00	1,00		
98994	1,00	1,00	1,00		
Eigenbetrieb 83 Koblenz-Touristik					
Beamtinnen/Beamte					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Stadtamtsrat/-rätin					
A 12					
19380	1,00	1,00	1,00		
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 15					

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
21834	1,00	1,00	1,00		
EGr. 13					
37648	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2019	kw 31.12.2019
EGr. 12					
35586	1,00	1,00	1,00	ku EGr. 11 zum 01.12.2017 (Beendigung ATZ)	ATZ
EGr. 11					
54856	1,00	1,00	0,00		
62880	1,00	1,00	0,00	ATZ-Ersatzplanstelle kw 30.11.2017 für 83/002	befristete Einrichtung ATZ- Ersatzplanstelle kw 30.11.2017 für 83/002
84270	1,00	1,00	1,00		
85621	1,00	1,00	1,00		
EGr. 10					
14566	0,65	0,65	0,65		
26237	0,75	1,00	0,00	Reduzierung um 0,25 ZA sowie kw (neu) 31.10.2017	kw 31.12.2018
74817	1,00	1,00	1,00		
75298	0,00	0,35	0,35	Zusammenfassung der bisherigen (Teil- Stellen) 83/031b, 83/032c, 83/021b zu einer neuen Stelle 83/062 unter gleichzeitiger Neubewertung von EGr. 10 / EGr. 9 zur EGr. 8	
81470	1,00	1,00	1,00		
94281	1,00	1,00	1,00		
EGr. 9					
14581	1,00	1,00	1,00		
25064	1,00	1,00	1,00		
26944	0,50	0,50	0,50		
37533	1,00	1,00	1,00		
51059	0,50	0,50	0,50		
57683	0,00	0,50	0,50	Zusammenfassung der bisherigen (Teil- Stellen) 83/031b, 83/032c, 83/021b zu einer neuen Stelle 83/062 unter gleichzeitiger Neubewertung von EGr. 10 / EGr. 9 zur EGr. 8	
60073	0,50	0,50	0,50		
64809	0,50	0,50	0,56		
74278	0,38	0,38	0,00		
76693	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
86151	0,00	0,12	0,12	Zusammenfassung der bisherigen (Teil- Stellen) 83/031b, 83/032c, 83/021b zu einer neuen Stelle 83/062 unter gleichzeitiger Neubewertung von EGr. 10 / EGr. 9 zur EGr. 8	
EGr. 8					
19445	1,00	1,00	1,00		
26028	1,00	0,00	0,00	Zusammenfassung der bisherigen (Teil- Stellen) 83/031b, 83/032c, 83/021b zu einer neuen Stelle 83/062 unter gleichzeitiger Neubewertung von EGr. 10 / EGr. 9 zur EGr. 8	
29333	1,00	1,00	1,00		
44565	0,82	0,82	0,72		
63278	1,00	1,00	0,00		
72222	1,00	1,00	1,00		
72488	1,00	1,00	1,00		
77015	1,00	1,00	1,00		
78567	1,00	1,00	1,00		
81749	1,00	1,00	1,00		
84849	1,00	1,00	1,00		
90079	1,00	1,00	1,00		
EGr. 6					
11650	0,30	0,30	0,30		
14575	0,50	0,50	0,50		
21169	1,00	1,00	1,00		
40085	0,35	0,35	0,35		
41185	1,00	1,00	1,00		
41913	1,00	1,00	1,00		
46985	1,00	1,00	1,00		
65678	1,00	1,00	1,00		
69118	0,77	0,77	0,65		
70490	1,00	1,00	1,00		
73068	1,00	1,00	1,00		
90522	1,00	1,00	1,00		
98461	1,00	1,00	1,00		
EGr. 5					
20110	0,30	0,30	0,00		
28406	1,00	1,00	1,00		
95194	1,00	1,00	1,00		
EGr. 3					
49849	1,00	1,00	1,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
84235	1,00	1,00	1,00		
EGr. 1					
28244	1,00	1,00	0,00		
31946	1,00	1,00	1,00		
45160	1,00	1,00	1,00		
78476	1,00	1,00	1,00		
87763	1,00	1,00	1,00		
91618	1,00	1,00	1,00		
97152	1,00	1,00	1,00		
97482	1,00	1,00	1,00		
Eigenbetrieb 85 Stadtentwässerung					
Beamten/Beamtinnen					
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen					
Stadtamtmann/-frau					
A 11					
17808	1,00	1,00	1,00	Umwandlung von EGr. 10 in A 11	
Arbeitnehmer/-innen					
Beschäftigte/r					
EGr. 15					
85564	1,00	1,00	1,00		
EGr. 14					
15140	1,00	1,00	1,00		
35187	1,00	1,00	1,00	ku EGr. 13	
EGr. 13					
77669	1,00	1,00	1,00	ku EGr. 12	
98834	1,00	1,00	1,00		
EGr. 12					
12492	1,00	1,00	1,00	kw 31.12.2017	kw-Verlängerung 31.12.2017
99625	1,00	1,00	1,00	ku EGr. 11	ku EGr. 11
EGr. 11					
17941	1,00	1,00	1,00		
24792	1,00	1,00	1,00		
27133	1,00	1,00	1,00		
29318	1,00	1,00	1,00		
40433	1,00	1,00	1,00		
52234	1,00	1,00	1,00		
60014	1,00	1,00	1,00		
61569	1,00	1,00	1,00		
65766	1,00	1,00	0,00		
73569	1,00	1,00	1,00		
84065	1,00	1,00	0,00		

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
84427	1,00	1,00	1,00		
90899	1,00	1,00	0,00		
EGr. 10					
31350	1,00	1,00	1,00		
41199	1,00	1,00	1,00		
EGr. 9					
22331	1,00	1,00	1,00		
41226	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 8 zur EGr. 9	
65575	1,00	1,00	1,00		
99285	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 8 zur EGr. 9	
EGr. 8					
18004	1,00	1,00	1,00		
20470	1,00	1,00	1,00		
22715	1,00	1,00	1,00		
23867	1,00	1,00	0,00		
23954	1,00	1,00	1,00		
28280	1,00	1,00	0,00		
28641	1,00	1,00	1,00		
31644	1,00	1,00	1,00		
32412	1,00	1,00	1,00		
33873	1,00	1,00	1,00	kw	kw
34662	1,00	1,00	0,00		
35956	1,00	1,00	1,00		
38819	1,00	1,00	1,00	ku EGr. 8	
43676	1,00	1,00	0,00		
50684	1,00	1,00	1,00		
59083	1,00	1,00	1,00		
64048	1,00	1,00	1,00		
70071	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 6 zur EGr. 8	
72856	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
73054	1,00	1,00	1,00		
85414	1,00	1,00	1,00		
85894	1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2017	kw-Verlängerung 31.12.2017
87132	1,00	1,00	1,00		
EGr. 7					
17363	1,00	1,00	1,00		
31780	1,00	1,00	1,00		
37154	1,00	1,00	1,00		
41890	1,00	1,00	1,00		
43871	1,00	1,00	1,00		
EGr. 6					
10323	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 5 zur EGr. 6	

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2016	Stellenvermerke und Erläuterungen zum Basishaushalt 2016
12299	1,00	1,00	1,00		
15062	1,00	1,00	1,00		
18392	0,50	0,50	0,50		
19496	1,00	1,00	1,00		
21136	1,00	1,00	1,00		
46423	1,00	1,00	1,00		
48367	1,00	1,00	0,00		
53860	1,00	1,00	1,00		
55749	1,00	1,00	1,00		
55885	1,00	1,00	1,00		
58467	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 5 zur EGr. 6	
61148	1,00	1,00	1,00		
63232	1,00	1,00	1,00		
68200	1,00	1,00	1,00		
68336	1,00	1,00	1,00		
68545	1,00	1,00	1,00		
72829	1,00	1,00	1,00	Neubewertung von EGr. 5 zur EGr. 6	
73487	1,00	1,00	0,00		
89255	1,00	1,00	1,00		
92721	1,00	1,00	0,80		
94278	1,00	1,00	1,00		
96091	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung	
EGr. 5					
25147	1,00	1,00	1,00		
42989	1,00	1,00	1,00		
48441	1,00	1,00	1,00		
67701	1,00	1,00	1,00		
96041	1,00	1,00	1,00		
96871	1,00	1,00	1,00		
EGr. 4					
37099	1,00	1,00	1,00		
52997	1,00	1,00	1,00		
66164	1,00	1,00	1,00		
68530	1,00	1,00	1,00		
89475	1,00	1,00	0,00		
EGr. 3					
99308	1,00	1,00	1,00		
EGr. 2					
52011	1,00	1,00	1,00		
87568	1,00	1,00	0,64		

**Stellen von Beamtinnen und Beamten
in Sondervermögen mit Sonderrechnung
(Eigenbetriebe nach der EigAnVO)**

Stellen von Beamtinnen und Beamten in Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetrieben nach der EigAnVO)

Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016
Eigenbetrieb 17 Kommunales Gebietsrechenzentrum		
Beamtinnen/Beamte		
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen		
Stadtamtsrat/-rätin		
A 12		
34220	1	1
Stadtamtmann/-frau		
A 11		
64848	1	1
Eigenbetrieb 67 Grünflächen und Bestattungswesen		
Beamtinnen/Beamte		
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen		
Stadtamtsrat/-rätin		
A 12		
21738	1	1
Stadtinspektor/-in		
A 9		
16336	1	1

Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016
Eigenbetrieb 70 Kommunalen Servicebetrieb Koblenz		
Beamten/Beamtinnen		
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen		
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in		
A 16		
61783	1	1
Stadtamtmann/-frau		
A 11		
27416	1	1
Stadtoberinspektor/-in		
A 10		
79664	1	1
Stadtinspektor/-in		
A 9		
38394	1	1
Eigenbetrieb 83 Koblenz-Touristik		
Beamten/Beamtinnen		
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen		
Stadtamtsrat/-rätin		
A 12		
19380	1	1
Eigenbetrieb 85 Stadtentwässerung		
Beamten/Beamtinnen		
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen		
Stadtamtmann/-frau		
A 11		
17808	1	0
Gesamtergebnis	10	9

Übersicht zur Gesamtzahl der Stellen

Übersicht zur Gesamtzahl der Stellen

Stadtverwaltung nach Teilhaushalten / Sondervermögen nach Betriebszweigen	Zahl der Stellen für den Nachtragshaushalt 2016	Zahl der Stellen für den Basishaushalt 2016	Ist am 30.06.2015
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung	194,52	191,84	229,35
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste	29,25	29,25	26,22
Teilhaushalt 03 - Umwelt	18,55	18,55	18,02
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft	6,50	6,50	6,50
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung	279,90	277,40	260,10
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend	257,18	242,77	213,96
Teilhaushalt 07 - Sport	42,75	41,75	42,00
Teilhaushalt 08 - Schulen	63,51	62,22	56,55
Teilhaushalt 09 - Kultur	173,87	172,21	157,49
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr	334,50	327,30	295,33
Eigenbetrieb 17 Kommunales Gebietsrechenzentrum	39,65	38,65	35,35
Eigenbetrieb 67 Grünflächen und Bestattungswesen	134,00	132,00	121,45
Eigenbetrieb 70 Kommunaler Servicebetrieb Koblenz	245,42	234,02	217,67
Eigenbetrieb 83 Koblenz-Touristik	53,82	54,04	48,20
Eigenbetrieb 85 Stadtentwässerung	91,50	89,50	77,94
Gesamtergebnis	1964,91	1918,00	1806,11

Leerstellen gem. § 50 Landeshaushaltsordnung für Beurlaubungen (z.B. Elternzeit)	48,51	59,57	57,84
---	-------	-------	-------

Berechnung der Stellenobergrenzen für Beförderungsämter nach § 28 Landesbesoldungsgesetz

Übersicht nach § 5 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO über die Einhaltung der Obergrenzen im Stellenplan für den Nachtragshaushalt 2016 der Stadt Koblenz										
Maßgebliche Einwohnerzahl gemäß Vorbemerkung Nr. 3 Abs. 1 LBesO: 110.997 (= § 130 Abs. 1 GemO)										
Nr.		4. Einstiegsamt (EA)					3. EA - TD		(ehem. mD)	
		A 16	A 15	A 14	A 13	zus.	A 13	A 13+Z	A 9	A 9+Z
1	Gesamtzahl der Stellen (ohne Wahlbeamte)						insgesamt	davon	insgesamt	davon
1.1	Laut Stellenplan (ohne 1 Leerstelle A16)	5	10	14,5***	8	37,5	2	1	24,5	3
1.2	abzüglich der Stellen nach § 28 Abs. 4 LBesG (Eigenbetriebe)	1	-	-	-	1	-	-	2	0
1.3	abzüglich der Stellen des ärztlichen Dienstes nach § 28 Abs. 3 Nr. 1a und 2a LBesG	-	-	-	-	-	-	-	-	0
1.4	Bei Anwendung der Obergrenzen sind zu berücksichtigen (1.1 abzügl. 1.2 u. 1.3)	4	10	14,5	8	36,5	2	1	22,5	3
2	Obergrenzenberechnung									
2.1	zulässige Stellen nach § 28 Abs. 3 LBesG *	10,95	14,60	-	-	-	-	-	-	-
2.2	zulässige Stellen nach § 28 Abs. 5 LBesG bzw. nach den betr. Fußnoten **	-	-	-	-	-	-	1	-	6,75
2.3	Überhang (+) / Unterschreitung (-)	-6,95	-4,60	-	-	-	-	0	-	-3,75

* Bes.-Gruppe A 16 BBesO bis zu 2 Stellen oder bis zu 30 v.H. der Stellen des 4. Einstiegsamtes

Bes.-Gruppe A 15 BBesO bis zu 3 Stellen oder bis zu 40 v.H. der Stellen des 4. Einstiegsamtes

** Bes.-Gruppe A 9 + Z nach Fußnote 3 zu Bes.-Gruppe A 9 BBesO für bis zu 30 v.H. der Stellen in Bes.-Gruppe A 9

Bes.-Gruppe A 13 + Z nach Fußnote 11 zur Bes.-Gruppe A 13 BBesO für Beamte des 3. Einstiegsamtes Technischer Dienst bis zu 20 v.H. der Stellen dieser Laufbahn in Bes.-Gruppe A 13 (die Mindestregelung ergibt sich aus § 28 Abs. 5 LBesG)

*** inkl. Ersatzplanstelle für Altersteilzeit

Übersicht der vorgesehenen Zahl

**der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf
sowie der übrigen Auszubildenden**

Beamtinnen und Beamte auf Widerruf	<i>bis 30.06.2016</i>	<i>ab 01.07.2016</i>
Inspektoren- Anwärter/innen Studiengang Verwaltung	13	17
Studiengang Betriebswirtschaft	0	0
Sekretär- Anwärter/innen	8	10
Auszubildende	<i>bis 31.07.2016</i>	<i>ab 01.08.2016</i>
Duales Studium BWL/Wirtschaftsförderung - Amt 80	1	1
Verwaltungsfachangestellte	10	10
Kauffrau / Kaufmann für Bürokommunikation	1	0
Bürokauffrau / Bürokaufmann	0	0
Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement	2	4
Fachangestellte für Bäderbetriebe	0	0
Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	3	4
Buchbinderin / Buchbinder	0	1
Forstwirtin / Forstwirt	2	2
Vermessungstechnikerin / Vermessungstechniker	0	0
Elektronikerin / Elektroniker EB 70 EM	2	2
Bauzeichnerin / Bauzeichner Architektur	3	3
Bauzeichnerin / Bauzeichner Tief-, Straßen- und Landschaftsbau	0	0
Technische/r Systemplaner/in	3	4
Gärtnerin / Gärtner Zierpflanzenbau	5	6
Gärtnerin / Gärtner Garten- und Landschaftsbau	8	7
Kfz- Mechatronikerin / Mechatroniker	2	3
Anlagenmechanikerin / Anlagenmechaniker	2	1
Kauffrau / Kaufmann für Tourismus und Freizeit	5	5
Veranstaltungskauffrau / Veranstaltungskaufmann	5	5
Mediengestalter/in	0	0
Fachinformatiker/in	2	2
Fachkraft für Abwassertechnik	1	2
Fachkraft für Veranstaltungstechnik	1	1
Gesamt:	79	90
Nachrichtlich: Berufspraktikanten / Erzieherinnen	5	5
Berufspraktikanten Sozialarbeit und Sozialpädagogik	3	3

